

Stadt Röbel/Müritz

Beschlussvorlage

BV-25-2026-007

öffentlich

Haushalt 2026 der Stadt Röbel/Müritz

<i>Organisationseinheit:</i> Amt für Finanzen	<i>Datum</i> 16.01.2026
<i>Bearbeiter:</i> Johannes Sommer	

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Finanzausschuss Röbel/Müritz (Vorberatung)	27.01.2026	Ö
Hauptausschuss Röbel/Müritz (Vorberatung)	02.02.2026	N
Stadtvertretung Röbel/Müritz (Entscheidung)	24.02.2026	Ö

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung der Stadt Röbel/Müritz beschließt die beiliegende Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und den Anlagen für das Haushaltsjahr 2026.

Sachverhalt

Gemäß der §§ 45, 46 und 47 (1) der Kommunalverfassung MV hat die Stadt Röbel/Müritz für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen und mit ihren Anlagen in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Es liegt der doppische Haushalt für das Haushaltsjahr 2026 zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen ist unverzüglich der Kommunalaufsicht vorzulegen. Sie ist öffentlich bekannt zu machen und an 10 Werktagen in der Amtsverwaltung öffentlich auszulegen.

Erläuterungen zum Haushaltsplan 2026 sind dem Vorbericht und den Anlagen zu entnehmen.

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen	☐ Nein	☐ Ja
Im Haushalt vorgesehen?	☐ Nein	☐ Ja, Produktkonto
		

Ertrag/Einzahlung in €	<input style="width: 40px; height: 30px; border: 1px solid black;" type="checkbox"/>	Überplanmäßige Ausgabe
Aufwand/Auszahlung in €	<input style="width: 40px; height: 30px; border: 1px solid black;" type="checkbox"/>	Außerplanmäßige Ausgabe

Anlage/n

1	Haushaltssatzung 2026 Stadt Röbel/Müritz (öffentlich)
2	Haushaltsplan 2026 Stadt Röbel/Müritz (16.01.2026) (öffentlich)
3	Haushaltsplan 2026 Stadt Röbel/Müritz (24.02.2026) (öffentlich)
4	Taschenhaushalt Röbel 2026 (öffentlich)

Haushaltssatzung der Stadt Röbel/Müritz für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 45 i.V. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 24.02.2026 und nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

1. im Ergebnishaushalt auf	
einen Gesamtbetrag der Erträge von	14.807.000 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	19.156.000 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	-1.412.700 EUR
2. im Finanzhaushalt auf	
a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	13.850.600 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen ¹ von	18.280.400 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	-4.429.800 EUR
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	1.573.600 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	1.573.600 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	0 EUR

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4 Kassenkredite

Kassenkredite werden in Höhe von 1.385.000 Euro beansprucht.

§ 5 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 93,887 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

¹ einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

§ 6 Regelungen und Deckungsfähigkeit

Gemäß § 14 der GemHVO – Doppik können Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushaltes für deckungsfähig erklärt werden. Das gilt auch für entsprechende Auszahlungen. Die Inanspruchnahme darf nicht zu einer Minderung des Jahresergebnisses führen.

1. Die Ansätze für Personalaufwendungen sind im Gesamthaushalt jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ansätze für Abschreibungen sind im Gesamthaushalt jeweils gegenseitig deckungsfähig.
3. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit entsprechend § 14 Abs. 3 GemHVO – Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
4. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für laufende Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.
5. Die Ansätze für Aufwendungen mit Ausnahme des Personalaufwandes und der Abschreibungen sind innerhalb eines Teilhaushaltes gegenseitig deckungsfähig.
6. Bei sachlich engem Zusammenhang (innerhalb einer Produktgruppe) erhöhen Mehrerträge bzw. vermindern Mindererträge gem. § 13 Abs. 2 GemHVO–Doppik entsprechende Aufwendungsansätze. Entsprechend gilt die Regelung für Einzahlungen und daraus zu leistende Auszahlungen.
7. Ergibt sich im Finanzhaushalt ein positiver Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen nach § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39, kann dieser zur Finanzierung von Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen oder zur außerplanmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen eingesetzt werden, wenn dieser Saldo bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes nicht zur liquiditätsbedingten Absicherung von Rückstellungen oder für den Ausgleich des Finanzhaushaltes in Haushaltsfolgejahren benötigt wird.
8. Ansätze für Aufwendungen und für laufende Auszahlungen eines Teilhaushaltes können bei einem ausgeglichenen Haushalt ganz oder teilweise übertragen werden, soweit der Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr dennoch erreicht werden kann.
9. Ansätze für Instandhaltungsmaßnahmen können ganz oder teilweise übertragen werden, auch wenn der Haushalt im Haushaltsjahr nicht ausgeglichen ist oder der Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr nicht erreicht werden kann. Die Übertragungen sind auf das Notwendige zu beschränken. Sie bleiben längstens bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.
10. Ansätze für Aufwendungen und laufende Auszahlungen eines Teilhaushaltes sind übertragbar, soweit hinsichtlich der Ansätze im Haushaltsjahr bereits rechtliche Verpflichtungen eingegangen wurden oder sie in sonstiger Weise gebunden sind.

§ 8 Weitere Vorschriften

Eine Nachtragshaushaltssatzung gemäß § 48 Abs. 2 und 3 KV M-V ist unverzüglich zu erlassen, wenn sich zeigt, dass die nachstehend aufgeführten Wertgrenzen erreicht bzw. überschritten werden.

- Als wesentlich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 KV M-V sind Fehlbeträge bzw. Deckungslücken anzusehen, wenn sie 2 v.H. der Gesamtaufwendungen bzw. laufenden Auszahlungen übersteigen.
- Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 2 KV M-V sind bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen, wenn sie 2 v.H. der Gesamtaufwendungen übersteigen. Entsprechend gilt die Wertgrenze für unabweisbare Auszahlungen im Finanzhaushalt.
- Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 1 KV M-V gelten unabweisbare Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen für Instandsetzungen an Bauten und Anlagen, wenn sie 50.000 Euro nicht übersteigen.
- Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 2 KV M-V gelten Abweichungen vom Stellenplan in Höhe von 1,00 VZ sowie zusätzliche Personalaufwendungen und -auszahlungen in Höhe von 30.000 Euro.

Nachrichtliche Angaben:

- | | | |
|----|---|-------------------|
| 1. | Zum Ergebnishaushalt
Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich | 7.780.463 EUR |
| 2. | Zum Finanzhaushalt
Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres
beträgt voraussichtlich | 1.145.298 EUR |
| 3. | Zum Eigenkapital
Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich | 29.023.101,89 EUR |

Die Hebesätze für die Realsteuern sind in der Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Röbel/Müritz (Hebesatzsatzung) wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|----|--|-----------|
| 1. | Grundsteuer | |
| a) | für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen
(Grundsteuer A) auf | 342 v. H. |
| b) | für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf | 504 v. H. |
| 2. | Gewerbsteuer auf | 380 v. H. |

Röbel, den 24.02.2026

Ort, Datum

Siegel

Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

01. Vorbericht	2
02. Ergebnishaushalt	43
03. Erträge und Aufwendungen	44
04. Finanzhaushalt	46
05. Muster 5a	47
05. Muster 5b	48
06. Übersicht Finanzdaten Teilhaushalte	49
07. Übersicht zugeordnete Produkte je Teilhaushalt	50
Anlage 01 - Wesentliche Produkte	51
Anlage 02 - Investitionsprogramm mit Investitionsübersicht 2026 (PLANUNG)	58
Anlage 03 - Stellenplan 2026	86
Anlage 04 - RUBIKON 2026	92
Anlage 05 - Bilanz 31.12.2020	94
Anlage 06 - Wirtschaftsplan 2026 Röbel/Müritz Tourismus GmbH	96
Anlage 07 - Wirtschaftsplan 2026 Wohnungsbaugesellschaft mbH Röbel	97

Vorbericht

Inhalt

1. Allgemeine Angaben.....	2
2. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft.....	3
2.1 Ergebnishaushalt.....	3
2.2 Finanzhaushalt	3
2.3 Amtsumlage.....	4
2.4 Kreisumlage.....	5
2.5 Hebesätze.....	5
2.6 Ausgleichszahlung Wegfall Straßenausbaubeiträge	5
2.7 Infrastrukturpauschale	6
2.8 Entwicklung Eigenkapital und Rücklagen	7
2.9 Verpflichtungsermächtigungen	8
2.10 Entwicklung Abschreibungen.....	9
2.11 Entwicklung der Sonderposten	10
2.12 Entwicklung Verbindlichkeiten	11
2.13 Entwicklung der Investitionskredite.....	12
2.14 Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	13
2.15 Entwicklung der Rückstellungen.....	13
2.16 Übersicht über freiwillige Leistungen	14
2.17 Sonstige finanzielle Verpflichtungen.....	15
3. Erläuterung der Haushaltsansätze	16
3.1 Teilhaushalt 1 – Gemeindeorgane.....	16
3.2 Teilhaushalt 2 – Verwaltung	17
3.3 Teilhaushalt 3 – Schulen, Jugend, Sport.....	22
3.4 Teilhaushalt 4 – Kulturpflege, Fremdenverkehr.....	26
3.5 Teilhaushalt 5 – Grundvermögen, wirtschaftliche Betätigung.....	29
3.6 Teilhaushalt 6 – Öffentliche Einrichtungen, Verkehr.....	31
3.7 Teilhaushalt 7 – Bauwesen.....	33
3.7 Teilhaushalt 8 – Finanzwirtschaft	34
4. Haushaltssicherungskonzept und finanzielle Leistungsfähigkeit.....	35
5. Regelungen zur Deckungsfähigkeit	35
6. Bewirtschaftungsregeln	36
7. Fazit und Ausblick.....	38

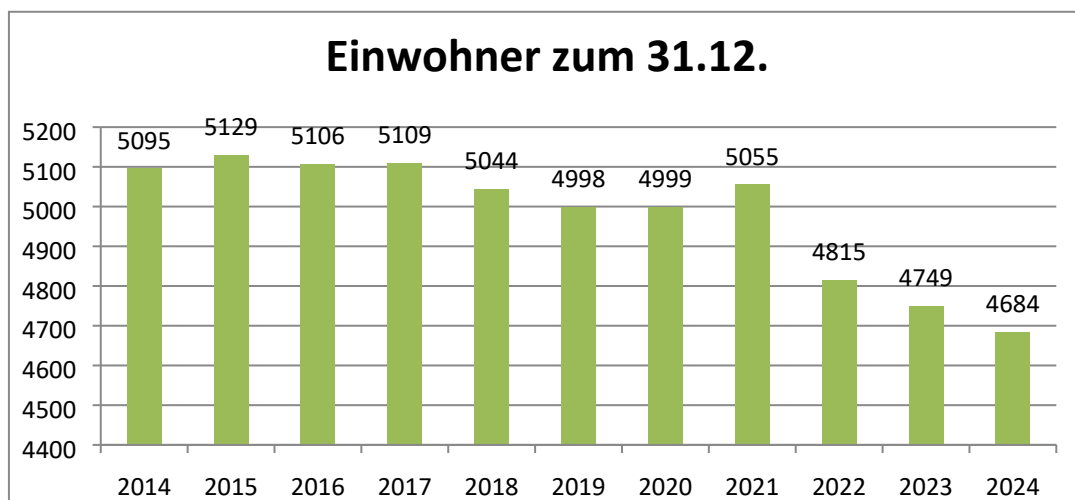
1. Allgemeine Angaben

Die Stadt Röbel/Müritz ist eine Kleinstadt im Südwesten des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte. Sie ist Verwaltungssitz des Amtes Röbel-Müritz, dem weitere 18 Gemeinden angehören. Röbel/Müritz bildet für die umliegenden Gemeinden ein Grundzentrum und ist staatlich anerkannter Erholungsort.

Röbel/Müritz liegt am Westufer der Müritz, dem größten Binnensee Deutschlands, und bietet seinen Einwohnern und Gästen nicht nur eine wunderschöne Landschaft, sondern auch eine breite Palette an Freizeitmöglichkeiten. Liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser, Gärten und Parkanlagen sowie eine der schönsten Seepromenaden des Landes zeigen das freundliche, farbige Wesen dieses kleinen Städtchens.

Neben dem Tourismus ist Röbel/Müritz durch klein- und mittelständische Unternehmen der Handwerks- und Dienstleistungsbranche sowie durch die Landwirtschaft geprägt. Darüber hinaus ist ein großes Medienunternehmen in Röbel/Müritz ansässig, welches sich auf die Fertigung und Distribution von Datenträgern und Druckerzeugnissen spezialisiert hat.

Die Einwohnerzahl der Stadt Röbel/Müritz ist seit dem Jahr 2014 um 411 Einwohner gesunken. Aufgrund der demografischen Entwicklung ist in den nächsten Jahren mit einem weiteren Bevölkerungsrückgang zu rechnen. Der Bevölkerungsrückgang wird dazu führen, dass einwohnerabhängige Einnahmen sinken und die Ausgaben je Einwohner bei einem nahezu gleichbleibenden Kostenniveau weiter steigen werden.



Seit dem Jahr 2012 sind die Haushaltspläne nach den Vorschriften des doppelten Haushalts- und Rechnungswesens aufzustellen. Die Doppik ist stark an die kaufmännische Buchführung angelehnt. Sie soll für mehr Transparenz sorgen. Das Vermögen und der Ressourcenverbrauch werden dargestellt. Der konkreten Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen zu den einzelnen Jahren soll besser Rechnung getragen werden.

Die Aufstellung des Haushaltes erfolgte auf der Grundlage der haushaltsrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) in der jeweils aktuellen Fassung und den Orientierungs- und Auszahlungserlassen.

Der Haushaltsplan besteht in der Doppik aus dem Ergebnishaushalt und dem Finanzhaushalt, die jeweils in Teilhaushalte und Produkte untergliedert werden. Der Haushalt der Stadt Röbel/Müritz umfasst 8 Teilhaushalte. Dem Haushaltsplan wird in der Anlage 1 eine Übersicht zur

Zuordnung der Produkte in die einzelnen Teilhaushalte beigelegt. Die Produkte werden in Produktsachkonten unterteilt.

Gemäß GemHVO-Doppik hat die Stadtvertretung mit dem Haushaltsplan auch wesentliche Produkte zu beschließen. Für die Stadtentwicklung wichtige Bereiche sollen besonders hervorgehoben werden. Für die wesentlichen Produkte sollen Ziele und Kennziffern festgeschrieben werden. Für die Stadt Röbel/Müritz wurden bisher sieben Produkte (Anlage 2) als wesentliche Produkte beschrieben.

2. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft

2.1 Ergebnishaushalt

Nach § 16 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus Haushaltsvorjahren keinen Fehlbetrag aufweist.

Der Ergebnishaushalt weist im Jahr 2026 ein Ergebnis ohne Vorjahre von -1.412.700 Euro aus. Das Jahresergebnis beträgt unter Berücksichtigung der Vorträge aus Vorjahren 7.780.463 Euro.

Ergebnishaushalt	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Vortrag aus Vorjahren	10.906.872,77	11.157.863	9.193.163	7.780.463	6.241.863	5.413.763
Jahresergebnis	250.989,76	-1.964.700	-1.412.700	-1.538.600	-828.100	-771.600
Haushaltsausgleich	11.157.862,53	9.193.163	7.780.463	6.241.863	5.413.763	4.642.163

Der Ergebnishaushalt der Stadt weist über den Planungszeitraum bis zum Jahr 2029 jeweils einen Fehlbetrag aus. In den Planjahren 2027 bis 2029 kann das Ergebnis unter Verwendung der zur Verfügung stehenden Rücklagen ausgeglichen werden. Damit kann der Vermögensverzehr aus der Abnutzung des Anlagevermögens nicht vollständig erwirtschaftet werden. Die Stadt kann den Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt gemäß § 16 GemHVO-Doppik M-V dennoch erzielen. Am Ende des Finanzplanungszeitraums beträgt der Jahresüberschuss inkl. Vorträge 4.642.163 Euro.

Die Jahresergebnisse haben unmittelbaren Einfluss auf die Höhe des Eigenkapitals. Das Eigenkapital der Stadt beträgt zum 31.12.2026 voraussichtlich 29.023.101,89 Euro.

2.2 Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt ist nach § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren ausgeglichen, wenn kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen besteht.

Der Finanzhaushalt weist im Haushaltsjahr 2026 unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Vorjahren einen Betrag von 1.145.298 Euro aus. Der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt ist gegeben.

Der Finanzhaushalt stellt die Investitions- und Finanzierungstätigkeit der Gemeinde dar und bestimmt, ob sie ihren Zahlungsverpflichtungen dauerhaft nachkommen kann. Gleichzeitig gibt der

Finanzhaushalt Auskunft über den Kreditbedarf der Gemeinde und liefert die wichtigsten Daten für die Finanzstatistik.

Der Finanzhaushalt der Stadt weist über den Planungszeitraum bis zum Jahr 2029 jeweils einen negativen jahresbezogenen Saldo aus. In den Planjahren 2027 bis 2029 kann der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden.

Finanzhaushalt /Muster 5b	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	7.501.089	7.965.298	5.575.098	1.145.298	-452.002	-1.306.502
jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen inkl. Tilgung	464.209	-2.390.200	-4.429.800	-1.597.300	-854.500	-776.500
Haushaltsausgleich Finanzhaushalt	7.965.298	5.575.098	1.145.298	-452.002	-1.306.502	-2.083.002

Im Finanzhaushalt werden die Abschreibungen, Auflösung Sonderposten, Auflösung von Rückstellungen und Entnahmen aus zweckgebundenen Kapitalrücklagen nicht erfasst, denn dahinter stehen keine liquiden Mittel. Die anderen Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplanes sind mit Finanzsachkonten verknüpft und werden in den laufenden Ein- und Auszahlungen ausgewiesen.

Investitionen werden nur im Finanzhaushalt geplant, haben aber auch Auswirkungen auf das Anlagevermögen. Die Investitionen des Haushaltsjahres sind in Anlage 3 dargestellt.

2.3 Amtsumlage

Die Amtsumlage ist die von den amtsangehörigen Gemeinden zu zahlende Umlage zur Finanzierung der vom Amt erbrachten öffentlichen Leistungen. Die Amtsumlage ist die wichtigste Einnahmequelle des Amtes. Die Höhe der von den Gemeinden zu entrichtenden Amtsumlage errechnet sich durch Multiplikation der Umlagegrundlage mit dem Umlagesatz. Die Höhe des Umlagesatzes wird vom Amtsausschuss beschlossen und über die Haushaltssatzung festgesetzt.

Die Umlagegrundlage basiert auf der gemeindlichen Steuerkraft und den gemeindlichen Schlüsselzuweisungen. In die Steuerkraft fließen die Steuerkraftzahlen für die Gewerbesteuer, der gemeindliche Einkommensteueranteil, die Grundsteuer A und B und der gemeindliche Umsatzsteueranteil ein. Das gleiche Verfahren gilt auch für die Berechnung der Kreisumlage.

Die von der Stadt Röbel/Müritz zu entrichtende Amtsumlage hat sich in den zurückliegenden Jahren wie folgt entwickelt:

Amtsumlage

Jahr	Umlagegrundlage	Prozente	Umlage	Abweichung ggü. VJ
2015	3.934.598	23,800	936.434 €	91.672 €
2016	4.135.106	21,060	870.853 €	-65.581 €
2017	4.512.710	21,040	949.474 €	78.621 €
2018	4.350.474	21,580	938.832 €	-10.642 €
2019	4.799.013	20,700	993.396 €	54.563 €
2020	5.209.941	18,770	977.906 €	-15.490 €
2021	5.401.689	19,740	1.066.293 €	88.387 €
2022	5.570.754	19,840	1.105.238 €	38.944 €
2023	5.769.992	22,317	1.287.689 €	182.452 €

2024	6.400.857	21,074	1.348.942 €	61.253 €
2025	6.817.231	22,021	1.501.222 €	152.280 €
2026	8.540.732	20,476	1.748.800 €	247.578 €

2.4 Kreisumlage

Die Kreisumlage ist die von den kreisangehörigen Gemeinden an den Landkreis zu zahlende Umlage zur Finanzierung von erbrachten öffentlichen Leistungen. Die Höhe zu entrichtenden Kreisumlage errechnet sich über die Multiplikation der Umlagegrundlage mit dem Umlagesatz. Die Höhe des Umlagesatzes wird vom Kreistag beschlossen und über die Haushaltssatzung festgesetzt.

Kreisumlage

Jahr	Umlagegrundlage	Prozente	Umlage	Abweichung ggü. VJ
2015	3.934.597	48,305	1.900.607 €	55.005 €
2016	4.135.106	48,305	1.997.463 €	96.856 €
2017	4.512.710	48,305	2.179.865 €	182.402 €
2018	4.350.474	46,305	2.014.487 €	-165.378 €
2019	4.799.013	46,305	2.222.183 €	207.696 €
2020	4.646.512	44,294	2.058.126 €	-164.057 €
2021	5.025.407	43,294	2.175.700 €	117.574 €
2022	5.376.724	43,294	2.327.799 €	152.099 €
2023	5.769.992	43,294	2.498.060 €	170.261 €
2024	6.400.857	43,294	2.771.187 €	273.127 €
2025	6.817.231	43,294	2.951.452 €	180.265 €
2026	8.540.732	43,294	3.697.624 €	746.173 €

2.5 Hebesätze

Die Hebesätze der Stadt Röbel/Müritz liegen über dem Amtsdurchschnitt, aber unter dem Nivellierungshebesatz des Landes. Eine Anpassung der Hebesätze ist im Rahmen der Grundsteuerreform 2025 erforderlich.

	2025 Land (Niv.)	2025 Amts-Ø	2025 Stadt	2026 Stadt
Grundsteuer A	338	282	320	342
Grundsteuer B	438	379	380	504
Gewerbsteuer	390	341	380	380

2.6 Ausgleichszahlung Wegfall Straßenausbaubeiträge

Als Ausgleich für den Wegfall der Straßenausbaubeiträge erhalten alle Gemeinden ab 2020 jährlich eine pauschale Mittelzuweisung von ca. 1.200 Euro pro gewichtetem Straßenkilometer. Ab 2025 wurden die zur Verfügung gestellten Mittel um 20% erhöht. Folgende Zuweisungen sind im Haushalt eingestellt:

Jahr	Entschädigung pro km	Betrag
2022	1.200,35 €	65.499,11 €
2023	1.195,68 €	65.665,41 €
2024	1.195,35 €	66.089,94 €
2025	1.434,35 €	78.736,15 €
2026	1.418,18 €	78.000,00 €

2.7 Infrastrukturpauschale

Die Stadt Röbel erhält ab dem Jahr 2020 eine sog. Infrastrukturpauschale. Mit der Infrastrukturpauschale können alle Gemeinden frei über Investitionen entscheiden – auch dann, wenn sie sich in der Haushaltssicherung befinden.

Die Zuweisungen sind zweckgebunden und sollen zur Finanzierung von Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen eingesetzt werden. Folgende Zuweisungen sind geplant:

Jahr	Zuweisung
2020	355.308,85 €
2021	341.339,70 €
2022	342.836,15 €
2023	356.100,00 €
2024	205.218,27 €
2025	176.787,68 €
2026	96.740,14 €

2.8 Entwicklung Eigenkapital und Rücklagen

Das Eigenkapital (EK) ist die Differenz zwischen dem gesamten Vermögen (Aktiva) und den Schulden (Verbindlichkeiten, Rückstellungen) Sonderposten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten (Passiva). Es handelt sich insofern um eine reine Saldo-Größe. Jahresüberschüsse erhöhen das Eigenkapital, Jahresfehlbeträge verringern es. Wie das Fremdkapital, so dient auch das Eigenkapital der Finanzierung des Vermögens.

Das Eigenkapital der Stadt entwickelt sich wie folgt:

Entwicklung Eigenkapital*	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026	31.12.2027	31.12.2028	31.12.2029
1.1 Allgemeine Kapitalrücklage	22.614.139,36	21.961.739,36	21.242.639,36	20.611.539,36	20.056.539,36	20.257.539,36
1.2 Zweckgebundene Ergebnisrücklage	2.107.200,00	2.107.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Ergebnisvortrag	10.906.872,77	11.157.862,53	9.193.162,53	7.780.462,53	6.241.862,53	5.413.762,53
1.4 Jahresüberschuss/-fehlbetrag	250.989,76	-1.964.700,00	-1.412.700,00	-1.538.600,00	-828.100,00	-771.600,00
1.5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Eigenkapital	35.879.201,89	33.262.101,89	29.023.101,89	26.853.401,89	25.470.301,89	24.899.701,89

*Die Jahresabschlüsse 2021 - 2024 sind noch nicht aufgestellt. Insoweit handelt es sich um vorläufige Zahlen.

Entwicklung der Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich

Gemeinden, deren Steuerkraft sich im Vergleich zu den beiden Haushaltsvorjahren wesentlich erhöht hat, haben nach § 37 Absatz 6 GemHVO-Doppik zum Ausgleich zukünftiger Umlageverpflichtungen sowie zum Zweck der Vorsorge für absehbare Mindereinnahmen aus dem Finanzausgleich eine Rücklage zu bilden. Dies ist erforderlich, da für die Bemessung der Schlüsselzuweisung an eine Gemeinde die Steuerkraft des vorvergangenen Haushaltsjahres nach § 18 FAG M-V einzubeziehen ist.

Die Berechnung der Steuerkraftmesszahl erfolgt auf Grundlage des § 18 FAG M-V. Als „wesentlich“ sind Erhöhungen der Steuerkraft je Einwohner anzunehmen, wenn diese höher sind als 130% des Durchschnitts der Vorjahreswerte. Nach Prüfung der gesetzlichen Vorschriften wurde festgestellt, dass für die Stadt Röbel/Müritz keine Rücklage zu bilden ist.

Steuerkraft 2024	8.712.482 €	Durchschnitt:	7.161.481€	Veränderung
Steuerkraft 2025*	5.610.480 €			- 18,18 %
Steuerkraft 2026*	5.859.346 €	Differenz:	- 1.302.135 €	
Im Jahr 2026 ist keine Finanzausgleichsrücklage zu bilden, da sich die Steuerkraft voraussichtlich reduziert.				

* Die Steuerkraftmesszahlen basieren auf eigenen Berechnungen der Kämmerei

Die Rücklagen der Stadt entwickeln sich wie folgt:

Lfd. Nr		Jahr	Entwicklung der Kapitalrücklage			
			Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Zuführungen im Haushaltsjahr	Entnahmen im	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
			(in €)			
		1	2	3	4	5
1.1	Kapitalrücklage	2026	21.961.739,36	96.700,00	815.800,00	21.242.639,36
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	2026	17.738.215,45	0,00	0,00	17.738.215,45
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklage – Infrastrukturpauschale	2026	1.985.307,95	96.700,00	0,00	2.082.007,95
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklage – Grundzentrum	2026	2.238.215,96	0,00	815.800,00	1.422.415,96
1.2	Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem FAG	2026	2.107.200,00	0,00	2.107.200,00	0,00

2.9 Verpflichtungsermächtigungen

Als Verpflichtungsermächtigung bezeichnet man eine im Haushaltsplan veranschlagte Ermächtigung, die es der Verwaltung ermöglicht, Verpflichtungen für die Tätigkeit von Investitionen oder zur Förderung von Investitionsmaßnahmen einzugehen, die erst in späteren Haushaltsjahren zu Ausgaben bzw. Auszahlungen führen. Verpflichtungsermächtigungen lassen sich insofern auch als Vorgriff auf spätere Haushaltsjahre begreifen.

Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 54 KV M-V wurden im Haushalt nicht veranschlagt.

Verpflichtungsermächtigungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des 2. Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des 3. Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsfolgejahre
	2025	2026	2027	2028 ff.
Im Haushaltsjahr 2026	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

2.10 Entwicklung Abschreibungen

Im Haushalt 2026 wurden Abschreibungen in Höhe von 1.776.300 Euro eingestellt (Vorjahr: 1.712.700 Euro). Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Fördermittel für investive Maßnahmen) in Höhe von 947.200 Euro gegenüber (Vorjahr: 951.400 Euro). Die Nettoabschreibung beträgt insgesamt 829.100 Euro.

Produkt	Bezeichnung	Auflösung Sonderposten	Abschreibung	Nettoabschreibung
Teilhaushalt 1				
11100	Bürgermeister/Stadtvertretung	6.400 €	7.600 €	1.200 €
gesamt		6.400 €	7.600 €	1.200 €
Teilhaushalt 2				
11403	Liegenschaften - Verwaltung	0 €	500 €	500 €
gesamt		0 €	500 €	500 €
Teilhaushalt 3				
21101	Grundschule	98.100 €	188.500 €	90.400 €
21802	Schulcampus	76.100 €	141.400 €	65.300 €
36601	Schülerfreizeitzentrum	2.500 €	3.700 €	1.200 €
42100	Förderung Vereinssport	0 €	1.000 €	1.000 €
42401	Sportplatz	39.500 €	53.000 €	13.500 €
42402	Turnhalle	19.700 €	52.600 €	32.900 €
gesamt		235.900 €	440.200 €	204.300 €
Teilhaushalt 4				
27201	Bibliothek	4.900 €	7.000 €	2.100 €
28101	Heimat- und Kulturpflege	100 €	0 €	-100 €
57301	Haus des Gastes	6.900 €	9.300 €	2.400 €
57502	Touristinfo	0 €	1.700 €	1.700 €
gesamt		11.900 €	18.000 €	6.100 €
Teilhaushalt 5				
11402	Liegenschaften Stadt	9.000 €	11.500 €	2.500 €
41802	MüritzTherme/Strandbad/Campingplatz	342.000 €	483.800 €	141.800 €
57305	Stadthafen	9.400 €	12.900 €	3.500 €
gesamt		360.400 €	508.200 €	147.800 €
Teilhaushalt 6				
11404	Bauhof	3.000 €	53.600 €	50.600 €
12601	FFw-Röbel	51.600 €	105.800 €	54.200 €
36602	Spielplätze	1.700 €	10.400 €	8.700 €

54600	Gemeindeparkeinrichtungen	0 €	0 €	0 €
55300	Friedhof	1.300 €	3.900 €	2.600 €
57303	Öffentliche Toiletten	1.500 €	3.000 €	1.500 €
gesamt		59.100 €	176.700 €	117.600 €
Teilhaushalt 7				
54100	Gemeindestraßen	273.500 €	625.100 €	351.600 €
gesamt		273.500 €	625.100 €	351.600 €
Haushalt gesamt		947.200 €	1.776.300 €	829.100 €

2.11 Entwicklung der Sonderposten

Als Sonderposten werden die für bestimmte Investitionen erhaltenen Fördermittel ausgewiesen, deren ertragswirksame Auflösung durch den Fördermittelgeber nicht ausgeschlossen wurde. Auch Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter sind als Sonderposten auszuweisen.

Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Stadt dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden insoweit ein eigenständiges Finanzierungselement. Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Am Ende der Nutzungsdauer sind sie also aufgebraucht.

Lfd Nr.	Art	Voraussichtlicher Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Einstellung	Auflösung	Sonstige Abgänge	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		in €				
1.	Sonderposten zum Anlagevermögen	11.539.651,65	582.000,00	956.400,00	0,00	11.165.251,65
1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	9.765.906,20	504.000,00	956.400,00	0,00	9.313.506,20
1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	601.795,19	0,00	0,00	0,00	601.795,19
1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	1.171.950,26	78.000,00	0,00	0,00	1.249.950,26

2.12 Entwicklung Verbindlichkeiten

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten						Erläute- rungen	
Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn 2026	Tilgung a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplan- mäßig	Kreditaufnah- men a) Neuaufnah- me b) Umschul- dung	Voraussichtlicher Stand zum Ende 2026	Kontonum- mer	
		in €					
		1	2	3	4		
1. 1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitio- nen und Investitionsförderungsmaßnahmen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	150.521,15	a) 59.153,42	a) 0	91.367,73	311-319	
			b) 0	b) 0			
			c) 0				
1. 2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	a) 0	a) 0	0	331-337	
			b) 0	b) 0			
			c) 0				
2. 1	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	22.530.246,53			22.530.246,53	321-329, 37431	
2. 2	Verbindlichkeiten aus Vorgänge, die Kassenkrediten wirtschaftlich gleichkommen	0,00			0	338	
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (Summe der Nummern 1.1 bis 2.2)		22.750.701,50			22.691.547,68		

Die Stadt Röbel/Müritz führt als geschäftsführende Gemeinde die Kassengeschäfte für das Amt Röbel-Müritz und die amtsangehörigen Gemeinden. Die liquiden Mittel der amtsangehörigen Gemeinden und des Amtes Röbel-Müritz sind als Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand in der Position 1.2 enthalten. Die Geldbestände der Gemeinden und des Amtes werden in der Bilanz auf der Passivseite als Verbindlichkeit ausgewiesen.

2.13 Entwicklung der Investitionskredite

Ein Investitionskredit ist ein Kredit, der aufgenommen wird, um mit den hieraus zufließenden finanziellen Mitteln eine geplante Investition zu finanzieren. Investitionskredite haben i. d. R. eine vergleichsweise lange Laufzeit. Sie werden daher auf der Passivseite der Bilanz als Teil der langfristigen Verbindlichkeiten ausgewiesen. Das Gesamtdeckungsprinzip des kommunalen Haushaltes lässt eine eindeutige Zuordnung der Kredite auf bestimmte Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen grundsätzlich nicht zu. Nur wenn es sich um zweckgebundene Kredite handelt (z.B. Kredit aus dem Kommunalen Aufbaufonds oder KWF-Kredit) oder nur ein einziges investives Vorhaben im Jahr der Kreditaufnahme anstand, ist die direkte Zuordnung möglich.

Die Stadt Röbel/Müritz hat zum 31.12.2026 folgende Investitionskredite zu bilanzieren:

Darl. Nr.:	Ursprungsbetrag	Saldo Stand per 31.12.2025	Gläubiger	Jahr Aufn.	Laufzeit Kredite	Zinsen Zinsfestbind.	Schuldendienst Planjahr		Grund der Aufnahme	Schulden Saldo per 31.12.2026
							Zinsen	Tilgung		
1100052611	521.000,00 €	49.601,15 €	LFI M-V Kommunaler Aufbaufonds	2003	von 2003 bis 2028	0,00% 01.07.2026	0,00 €	23.033,42 €	Neubau FFw Gerätehaus	26.567,73 €
1100074516	741.373,22 €	63.230,00 €	LFI M-V Kommunaler Aufbaufonds	1991	von 1991 bis 2028	0,00% 01.01.2028	0,00 €	25.340,00 €	Gewerbegebiet	37.890,00 €
1100085210	194.000,00 €	37.690,00 €	LFI M-V Kommunaler Aufbaufonds		von 2008 bis 2029	0,00% 01.01.2029	0,00 €	10.780,00 €	Werklohnforderungen	26.910,00 €

Summe insgesamt: 150.521,15 €

Summe insgesamt: 91.367,73 €

Zinsen zusammen: 0,00 €

Tilgung zusammen: 59.153,42 €

2.14 Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Die Liquidität war 2025 durchgehend gesichert und auch für 2026 sind aus gegenwärtiger Sicht noch ausreichend Betriebsmittel vorhanden. Kassenkredite sind voraussichtlich nicht notwendig.

2.15 Entwicklung der Rückstellungen

Rückstellungen sind für ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften zu bilden. Ebenso sind sie unter gewissen Voraussetzungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen zu bilden. Rückstellungen können ungewiss hinsichtlich ihrer Höhe und/oder ihres Fälligkeitszeitpunktes sein. Zweck der Rückstellungsbildung ist die Erfassung von Zahlungsverpflichtungen, die entweder bereits sicher oder zumindest relativ wahrscheinlich sind. Eine Rückstellung darf nur gebildet werden, wenn mehr Gründe für das Bestehen einer Verpflichtung sprechen, als dagegen. Rückstellungen werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen und stellen einen Teil des Fremdkapitals dar.

Die Rückstellungen der Stadt Röbel/Müritz entwickeln sich voraussichtlich wie folgt:

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen						Erläuterungen
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Stand zu Beginn 2026	Inanspruchnahme/ Auflösung	Zuführung	Stand zum Ende 2026	Kontonummer
		in €				
		1	2	3	4	
1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.754.493,33	80.000,00	120.000,00	2.794.493,33	24
2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	25
3	Sonstige Rückstellungen	694.106,87	0,00	0,00	41.530,00	27-29
4	Summe	3.448.600	80.000	120.000	2.836.023	

2.16 Übersicht über freiwillige Leistungen

Bei den in der Übersicht dargestellten Eigenanteilen handelt es sich um den nicht durch Erträge bzw. Einzahlungen gedeckten Teil des Produktes. Soweit der Eigenanteil negativ ist, ist das Produkt nicht kostendeckend und bedarf eines Zuschusses durch die Stadt.

Ergebnishaushalt

Produkt	Bezeichnung	2026		
		Erträge	Aufwendungen	Eigenanteil Stadt
27201	Stadtbibliothek	31.200	138.900	107.700
28101	Heimatspflege	55.400	73.700	18.300
28103	Seniorenbeirat	0	2.000	2.000
33100	Zuschuss soz. Bereiche	0	33.000	33.000
36200	Zuschuss Jugendarbeit	0	0	0
36601	Schülerfreizeitzentrum	116.400	136.600	20.200
36602	Spielplätze	1.700	18.400	16.700
42100	Förderung Vereinssport	0	1.000	1.000
57301	Haus des Gastes	68.400	261.900	193.500
57502	Touristinfo	300.000	165.000	-135.000
	- Kurabgabe	300.000	0	-300.000
	- Kleiner Stadtverkehr	0	90.000	90.000
	- Müritz rundum	0	75.000	75.000
41802	MüritzTherme/Strandbad/Campingplatz	531.000	821.100	290.100
		1.104.100	1.651.600	547.500

Finanzhaushalt

Produkt	Bezeichnung	2026		
		Erträge	Aufwendungen	Eigenanteil Stadt
27201	Stadtbibliothek	26.300	130.700	104.400
28101	Heimatspflege	55.300	73.700	18.400
28103	Seniorenbeirat	0	2.000	2.000
33100	Zuschuss soz. Bereiche	0	33.000	33.000
36200	Zuschuss Jugendarbeit	0	0	0
36601	Schülerfreizeitzentrum	113.900	132.800	18.900
36602	Spielplätze	0	23.000	23.000
42100	Förderung Vereinssport	0	0	0
57301	Haus des Gastes	61.500	254.900	193.400
57502	Touristinfo	300.000	165.000	-135.000
	- Kurabgabe	300.000	0	-300.000
	- Kleiner Stadtverkehr	0	90.000	90.000
	- Müritz rundum	0	75.000	75.000
41802	MüritzTherme/Strandbad/Campingplatz	189.000	532.300	343.300
		746.000	1.347.400	601.400

2.17 Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Kommunalverfassung M-V eröffnet die Möglichkeit zum Abschluss sog. kreditähnlicher Rechtsgeschäfte. Damit kann die Stadt zur Finanzierung von Investitionen auf Instrumente, wie sie auch in der Privatwirtschaft genutzt werden, zurückgreifen. Ziel der Kommunalverfassung ist es, der Kommune die wirtschaftlichste Finanzierung zu ermöglichen. Dies entspricht dem Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit.

Die Stadt verfügt zum gegenwärtigen Zeitpunkt über nachfolgende Zahlungsverpflichtungen nach § 52 Abs. 5 KV M-V, die wirtschaftlich einer Kreditaufnahme (aus Leasingverträgen) gleichkommen:

Produkt	Laufzeit-Beginn	Laufzeit	Vertrags-be-ginn	Vertrags-en-de	Vertragsvolumen pro Jahr	Gesamt-vo-lumen
11401	RM-OA 2	36 Monate	01.06.2024	31.05.2027	1.968,48 €	5.905,44 €
11401	RM-AM 590	36 Monate	15.05.2024	14.05.2027	3.378,48 €	10.135,44 €
11404	Multicar	60 Monate	01.08.2022	31.07.2027	20.463,24 €	102.316,20 €

3. Erläuterung der Haushaltsansätze

3.1 Teilhaushalt 1 – Gemeindeorgane

Produkt 11100 Bürgermeister/Stadtvertretung

Im Produkt 11100 sind folgende Aufwendungen veranschlagt:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige- Bürgermeister, Amtsvorsteher	1.500	1.500
Sitzungsgelder für die Mitglieder der Stadtvertretung / Aufwandsentschädigungen für die Fraktionsvorsitzenden und den Präsidenten der Stadtvertretung	45.100	54.600
Versorgungsaufwendungen Beamte	110.000	117.000
Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen (u.a. Sanierungsmanager)	94.200	94.200
Abschreibungen	7.600	7.600
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	1.000
Fahrtkostenerstattung	100	100
Aufwendungen für allgemeine Betreuung der Bediensteten	100	100
Sonstige Aufwendungen für Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	1.000	1.000
Büromaterial	100	100
Bücher, Zeitungen und Zeitschriften	0	200
Sonstige öffentliche Bekanntmachungen (Social Media)	0	2.500
Sonstige Geschäftsaufwendungen	4.000	5.000
Umlagen an Schadensausgleichskassen	4.000	4.000
Sonstige Versicherungen (Fahrradleasing)	600	700
Sonstige Beiträge (Mitgliedsbeiträge ÜAZ, Städte- u. Gemeindetag, KAV)	4.500	4.500
Repräsentationen	500	500
Pflege Städtepartnerschaft	1.500	1.500
	275.800	296.100

Den Aufwendungen stehen folgende Erträge gegenüber:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Förderung Sanierungsmanager	70.000	70.000
Förderung Landkreis (Jugendparlament)	3.000	0
Auflösung von Sonderposten	6.400	6.400
	79.400	76.400

12100 Wahlen

2026 findet die Landtagswahl statt. Nachfolgende Aufwendungen wurden eingeplant:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwendungen für Wahlhelfer	3.600	4.000
Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	500	500
Sonstige Aufwendungen	0	0
	4.100	4.500

28103 Seniorenarbeit

Der Haushalt sieht im Jahr 2026 Aufwendungen für Verbrauchsmittel (u.a. Blumen) in Höhe von 2.000 Euro vor.

3.2 Teilhaushalt 2 – Verwaltung

Für ihre Tätigkeit als geschäftsführende Gemeinde erhält die Stadt Röbel/Müritz eine Kostenerstattung vom Amt Röbel-Müritz. Die Kostenerstattung entspricht dem Saldo der veranschlagten Ein- und Auszahlungen des Teilhaushaltes 2. Im Jahr 2026 liegt die Kostenerstattung bei 4.826.600 Euro (Vorjahr: 4.506.200 Euro).

Die entsprechenden Ansätze wurden vom Finanzausschusses des Amtes am 12. November 2025 beraten und vom Amtsausschuss am 17. Dezember 2025 beschlossen. Eine Auflistung der Ein- und Auszahlungen ist, sortiert nach Produkten, in der nachfolgenden Übersicht zusammengefasst:

Einzahlungen

Produkt	Produktbezeichnung	Konto	Kontobezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Veränderung
11403	Liegenschaften Verwaltung	63190000	Sonstige Verwaltungsgebühren	2.600	3.000	400
11600	Finanzen	66221000	Mahngebühren	8.000	8.000	0
11600	Finanzen	66222000	Säumnisgebühren PK	22.000	25.000	3.000
11600	Finanzen	66224000	Vollstreckungsgebühren PK	16.000	16.000	0
11600	Finanzen	66227000	Auslagen, Mahngebühren u. Vollstreckung	300	500	200
11600	Finanzen	66228000	Verspätungszuschlag	400	800	400
11600	Finanzen	66292000	Sonstige laufende Erträge	5.000	7.000	2.000
12200	Ordnungsangelegenheiten	63110000	Passgebühren	82.000	95.000	13.000
12200	Ordnungsangelegenheiten	63112000	Verwaltungsgebühren Kfz	4.000	4.000	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	63121000	Verwaltungsgebühren Gewerbe	15.000	15.000	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	63122000	Verwaltungsgebühren Standesamt	18.000	20.000	2.000
12200	Ordnungsangelegenheiten	63190000	Sonstige Verwaltungsgebühren	4.500	4.000	-500
12200	Ordnungsangelegenheiten	66211000	Verwarn- und Bußgelder	500	500	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	66212000	Verwarn- und Bußgelder - Ersatzvornahme	200	500	300
12200	Ordnungsangelegenheiten	66292000	Sonstige laufende Erträge	1.000	2.000	1.000
12300	Verkehrsangelegenheiten	66211000	Verwarn- und Bußgelder	60.000	65.000	5.000
				239.500	266.300	26.800

Aufwendungen

Produkt	Produktbezeichnung	Konto	Kontobezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Veränderung
11401	Hauptamt	70211000	Dienstbezüge Beamte	109.000	109.000	0
11401	Hauptamt	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	588.000	875.000	287.000
11401	Hauptamt	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	6.800	8.800	2.000
11401	Hauptamt	70229000	Dienstbezüge AN Sonstige Aufwendungen	800	1.000	200
11401	Hauptamt	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	21.700	31.300	9.600
11401	Hauptamt	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	121.900	185.500	63.600
11401	Hauptamt	70900000	Pauschalierte Lohnsteuer	200	200	0
11401	Hauptamt	71110000	Versorgungsauszahlungen Beamte	10.000	9.000	-1.000
11401	Hauptamt	72210000	Abfall	3.000	3.000	0
11401	Hauptamt	72230000	Fernwärme	40.000	20.000	-20.000
11401	Hauptamt	72260000	Strom	30.000	22.000	-8.000
11401	Hauptamt	72311000	Unterhaltung der Grundstücke	40.000	65.000	25.000
11401	Hauptamt	72351000	Fahrzeugunterhaltung-, Wartungs- u. Instandsetzungskosten	18.000	18.000	0
11401	Hauptamt	72381000	Geringwertige Geräte und Ausstattung	15.000	23.000	8.000
11401	Hauptamt	72383000	Geringwertige Geräte EDV	25.600	20.500	-5.100
11401	Hauptamt	72440000	Verbrauchsmaterial	100	100	0
11401	Hauptamt	72490000	Sonst. Ausz. für Sachleistungen u. Verbrauchsmaterial	8.000	5.000	-3.000
11401	Hauptamt	72920000	Sonstige Ausz. für Dienstleistungen	60.000	72.000	12.000
11401	Hauptamt	76120000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung	16.000	6.000	-10.000
11401	Hauptamt	76122000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung Arbeitssicherheit	2.500	5.000	2.500
11401	Hauptamt	76123000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung Personalrat	3.000	4.000	1.000
11401	Hauptamt	76131000	Fahrtkostenerstattung	1.000	500	-500
11401	Hauptamt	76140000	Auszahlungen für allgemeine Betreuung der Bediensteten	2.000	1.000	-1.000
11401	Hauptamt	76211000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	2.400	0	-2.400
11401	Hauptamt	76212000	Mieten, Vervielfältigungstechnik	14.000	14.000	0
11401	Hauptamt	76220000	Leasing	5.400	19.300	13.900

11401	Hauptamt	76241000	Datenverarbeitung - laufende Lizenz- zahlungen	170.100	153.800	-16.300
11401	Hauptamt	76242000	Datenverarbeitung - laufende Beratung	19.000	20.000	1.000
11401	Hauptamt	76243000	Datenverarbeitung - Unterhaltung Software, Update	49.700	41.500	-8.200
11401	Hauptamt	76259000	Sonst. Ausz. Sachverständigen-, Gerichts- u. ähnl. Aufw.	21.000	10.000	-11.000
11401	Hauptamt	76310000	Büromaterial	15.000	13.000	-2.000
11401	Hauptamt	76321000	Bücher	3.000	2.500	-500
11401	Hauptamt	76331000	Porto	28.000	30.000	2.000
11401	Hauptamt	76341000	Fernmeldegebühren	20.000	20.000	0
11401	Hauptamt	76359000	Sonstige öffentliche Bekanntmachungen	2.000	2.000	0
11401	Hauptamt	76390000	Sonstige Geschäftsauszahlungen	500	500	0
11401	Hauptamt	76930000	Repräsentationen	0	100	100
11401	Hauptamt	76411000		2.500	3.000	500
11401	Hauptamt	76412000	Kfz-Versicherungen	4.000	6.000	2.000
11401	Hauptamt	76416000	Umlagen an Schadensausgleichskassen	2.000	9.000	7.000
11401	Hauptamt	76419000	Sonstige Versicherungen	6.500	9.000	2.500
11401	Hauptamt	76430000	Sonstige Beiträge	7.000	8.000	1.000
11403	Liegenschaften Verwaltung	70211000	Dienstbezüge Beamte	39.000	43.000	4.000
11403	Liegenschaften Verwaltung	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	96.800	98.800	2.000
11403	Liegenschaften Verwaltung	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	1.500	1.800	300
11403	Liegenschaften Verwaltung	70229000	Dienstbezüge AN Sonstige Aufwendungen	600	100	-500
11403	Liegenschaften Verwaltung	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	3.700	3.800	100
11403	Liegenschaften Verwaltung	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	20.900	21.700	800
11403	Liegenschaften Verwaltung	71110000	Versorgungsauszahlungen Beamte	27.000	28.800	1.800
11600	Finanzen	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	940.000	814.500	-125.500
11600	Finanzen	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	11.500	11.900	400
11600	Finanzen	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	36.700	30.500	-6.200
11600	Finanzen	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	196.600	174.600	-22.000
11600	Finanzen	70900000	Pauschalierte Lohnsteuer	300	200	-100
11600	Finanzen	76120000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung	6.000	7.200	1.200
11600	Finanzen	76140000	Pauschalierte Lohnsteuer	600	600	0

11600	Finanzen	76251000	Vergütungen einschl. Reisekosten an Sachverständige	5.000	5.000	0
11600	Finanzen	76370000	Bankgebühren	10.000	10.000	0
11600	Finanzen	77990000	Sonstige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.000	1.000	0
11900	Justitiariat	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	60.000	68.300	8.300
11900	Justitiariat	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	1.200	1.200	0
11900	Justitiariat	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	2.300	2.600	300
11900	Justitiariat	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	13.000	15.000	2.000
11900	Justitiariat	70900000	Pauschalierte Lohnsteuer	0	100	100
11900	Justitiariat	71110000	Versorgungsauszahlungen Beamte	24.000	27.000	3.000
11900	Justitiariat	76131000	Fahrtkostenerstattung	100	100	0
11900	Justitiariat	76253100	Gerichts- und Anwaltskosten	0	2.000	2.000
11900	Justitiariat	76321000	Bücher	500	500	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	518.800	562.700	43.900
12200	Ordnungsangelegenheiten	70222000	Dienstbezüge Arbeitnehmer Leistungszulagen	6.500	9.200	2.700
12200	Ordnungsangelegenheiten	70229000	Dienstbezüge Arbeitnehmer Sonstige Aufwendungen	400	700	300
12200	Ordnungsangelegenheiten	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	19.300	20.700	1.400
12200	Ordnungsangelegenheiten	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	103.700	117.000	13.300
12200	Ordnungsangelegenheiten	70900000	Pauschalierte Lohnsteuer	300	100	-200
12200	Ordnungsangelegenheiten	71110000	Versorgungsauszahlungen Beamte	12.000	10.800	-1.200
12200	Ordnungsangelegenheiten	72541000	Kostenerstattungen an den Bund	56.000	65.000	9.000
12200	Ordnungsangelegenheiten	76120000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung	5.000	7.000	2.000
12200	Ordnungsangelegenheiten	76131000	Fahrtkostenerstattung	500	500	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	76140000	Auszahlungen für allgemeine Betreuung der Bediensteten	400	400	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	76150000	Dienst- u. Schutzkleidung, persönl. Ausrüstungsgegenstände	1.500	2.000	500
12200	Ordnungsangelegenheiten	76251000	Vergütungen einschl. Reisekosten an Sachverständige	1.400	2.500	1.100
12200	Ordnungsangelegenheiten	76310000	Büromaterial	2.800	2.800	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	76321000	Bücher	1.400	1.400	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	76391000	Sonstige Geschäftsausgaben - Fundtiere	16.000	16.000	0

12200	Ordnungsangelegenheiten	76392000	Sonstige Geschäftsausgaben	3.600	4.000	400
12300	Verkehrsangelegenheiten	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	70.000	66.400	-3.600
12300	Verkehrsangelegenheiten	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	1.300	300	-1.000
12300	Verkehrsangelegenheiten	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	2.700	2.500	-200
12300	Verkehrsangelegenheiten	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	15.000	14.300	-700
28102	Heimat- und Kulturpflege	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	23.500	27.400	3.900
28102	Heimat- und Kulturpflege	70229000	Dienstbezüge AN Sonstige Aufwendungen	100	100	0
28102	Heimat- und Kulturpflege	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	400	300	-100
28102	Heimat- und Kulturpflege	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	1.000	1.100	100
28102	Heimat- und Kulturpflege	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	5.000	5.700	700
28102	Heimat- und Kulturpflege	70900000	Pauschalierte Lohnsteuer	0	100	100
31500	Wohngeld	74159000	Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. priv. Bereich	11.000	14.000	3.000
35100	Wohngeld	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	145.000	109.000	-36.000
35100	Wohngeld	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	2.000	1.500	-500
35100	Wohngeld	70229000	Dienstbezüge AN Sonstige Aufwendungen	100	100	0
35100	Wohngeld	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	5.500	4.100	-1.400
35100	Wohngeld	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	30.800	23.500	-7.300
35100	Wohngeld	76416000	Umlagen an Schadensausgleichskassen	0	1.400	1.400
52100	Bauverwaltung	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	545.800	617.100	71.300
52100	Bauverwaltung	70222000	Dienstbezüge Arbeitnehmer Leistungs- zulagen	7.500	7.600	100
52100	Bauverwaltung	70229000	Dienstbezüge AN Sonstige Aufwendungen	300	300	0
52100	Bauverwaltung	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	20.200	21.200	1.000
52100	Bauverwaltung	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	108.100	126.400	18.300
52100	Bauverwaltung	70900000	Pauschalierte Lohnsteuer	400	300	-100
52100	Bauverwaltung	76120000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung	5.000	6.800	1.800
52100	Bauverwaltung	76131000	Fahrtkostenerstattung	900	500	-400
52100	Bauverwaltung	76140000	Auszahlungen für allgemeine Betreuung der Bediensteten	300	500	200
52100	Bauverwaltung	76150000	Auszahlungen für Dienst- und Schutzklei- dung	0	200	200
				4.745.700	5.092.900	347.200

Berechnung Kostenerstattung	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Veränderung
	Einzahlungen	239.500	266.300	26.800
	Auszahlungen	4.745.700	5.092.900	347.200
	notwendige Kostenerstattung	4.506.200	4.826.600	320.400

3.3 Teilhaushalt 3 – Schulen, Jugend, Sport

Produkt 21101 Grundschule

In der Grundschule sind folgende Aufwendungen eingeplant:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten	223.600	221.000
Bundesfreiwilligendienst	8.800	8.800
Eigenanteil Bundesfreiwilligendienst	200	200
	232.600	230.000

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	0	0
Heizkosten	0	0
Strom/Wasser	0	0
Unterhaltung der Grundstücke	5.000	2.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	19.000	10.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung EDV/IT u.a. Rechner (4), Lehrernotebooks (8), iPads/Koffer, Anzeige-Displays (2)	30.200	11.600
Verbandsstoffe, Sanitätsverbrauchsmaterial, ...	200	200
Dienstleistung Reinigung	6.000	10.000
	60.400	43.100

Aufwendungen – Geschäftsaufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Miete Vervielfältigungstechnik	5.600	5.600
Datenverarbeitung	6.100	7.400
Büromaterial	700	700
Bücher, Zeitungen und Zeitschriften	100	100
Post- und Fernmeldegebühren	3.000	3.800
Gebäudeversicherungen	0	0
Schülerunfallversicherung	25.000	25.000
Sonstige Versicherungen	0	500
	40.500	48.100

Aufwendungen – Unterricht u. Betreuung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand für Schülerbetreuung	3.000	2.900
Lehr- und Unterrichtsmittel	9.000	9.000
Lernmittel	26.000	26.000
Aus- und Fortbildung	400	400
Betreuung der Bediensteten	100	100
Schulsozialarbeit (CJD)	43.000	45.000
	81.500	83.400

Für 2026 wurden Abschreibungen in Höhe von 188.500 Euro veranschlagt (Vorjahr: 167.900 Euro). Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 98.100 Euro (Vorjahr: 98.100 Euro) gegenüber.

Die Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Schullastenausgleich	165.000	158.400
Grenzbeträge	9.100	8.600
Zuschuss Bundesfreiwilligendienst	8.800	8.800
	182.900	175.800

Produkt 21102 Schulkostenbeiträge Grundschule

Im Haushaltsjahr 2026 wurden 4.200 Euro (Vorjahr: 4.200 Euro) für den Schullastenausgleich eingestellt.

Produkt 21502 Schulkostenbeiträge Realschule

Im Haushaltsjahr 2026 wurden 6.300 Euro (Vorjahr: 5.400 Euro) für den Schullastenausgleich eingestellt.

Produkt 21802 Schulcampus

Im Schulcampus sind folgende Aufwendungen eingeplant:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten	460.700	478.000
Bundesfreiwilligendienst	4.400	4.400
Eigenanteil Bundesfreiwilligendienst	100	100
	465.200	482.500

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	8.000	7.600
Heizkosten	95.000	58.000
Strom/Wasser	45.000	45.000
Unterhaltung der Grundstücke u.a. Akustikdecken in 2 Räumen, Elektrik, Fußböden, Wartungen, Reparaturen	80.000	104.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände u.a. Klassensatz Möbel (2), Mobiliar	20.000	26.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung IT/EDV u.a. iPads/Koffer (22), Rechner (22), Monitore (30), Lehrer-Notebooks (22)	60.000	55.300
Verbandsstoffe, Sanitätsverbrauchsmaterial, ...	2.000	2.000
Verbrauchsmaterial	22.000	22.000
	332.000	319.900

Aufwendungen – Geschäftsaufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Miete Vervielfältigungstechnik	6.500	6.500
Datenverarbeitung	14.000	18.000
Büromaterial	3.500	3.500
Bücher, Zeitungen und Zeitschriften	200	200
Post- und Fernmeldegebühren	6.000	8.000
Gebäudeversicherungen	6.000	6.000
Schülerunfallversicherung	65.000	70.000
Sonstige Versicherungen	3.000	3.500
	104.200	115.700

Aufwendungen – Unterricht u. Betreuung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand für Schülerbetreuung	8.000	7.800
Lehr- und Unterrichtsmittel	25.000	25.000
Lernmittel	70.000	70.000
Schulsozialarbeit	42.000	45.000
Betreuung der Bediensteten	400	400
	145.400	148.200

Für 2026 wurden Abschreibungen in Höhe von 141.400 Euro veranschlagt (Vorjahr: 134.100 Euro). Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 76.100 Euro (Vorjahr: 76.200 Euro) gegenüber.

Die Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Landeszuweisungen für Schulträger aus FAG	39.000	0
Schullastenausgleich	710.000	728.400
Grenzbeträge	24.500	23.800
Zuschuss Bundesfreiwilligendienst	4.400	4.400
	777.900	756.600

Produkt 33100 Zuschüsse für soziale Bereiche

Für die Förderung sozialer, kultureller und sportlicher Bereiche wurden im Haushaltsjahr 2026 wieder 33.000 Euro bereitgestellt.

Produkt 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege

Im Jahr 2026 werden Aufwendungen für die Kinder in Tageseinrichtungen (Gemeindeanteil an den Platzkosten der Kindertageseinrichtungen) in Höhe von 873.000 Euro geplant (Vorjahr: 880.000 Euro). Seit dem 01.01.2025 sind die Gemeinden verpflichtet sich an den Betreuungskosten mit einem Anteil von 31,49 Prozent zu beteiligen.

Produkt 36200 Zuschüsse für Jugendarbeit

In diesem Produkt werden keine Mittel geplant (ab 2022 unter Produkt 33100).

Produkt 36601 Schülerfreizeitzentrum

Für das Schülerfreizeitzentrum setzen sich die Erträge 2026 wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Zuschuss Projekt: Flotte Bürger für Röbel	48.800	95.300
Auflösung Sonderposten	2.500	2.500
Miete	600	3.600
Sponsoring WOBAU	15.000	15.000
	66.900	116.400

Die Aufwendungen für das Schülerfreizeitzentrum setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten (Reinigung, Hausmeister)	39.400	105.100
Betriebskosten (Strom, Wasser, Heizung)	5.000	12.400
Unterhaltung u. Verbrauchsmaterial	22.000	13.500
Abschreibungen	3.700	3.700
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	1.800	1.900
	71.900	136.600

Produkt 42100 Förderung Vereinssport

In diesem Produkt werden keine laufenden Mittel geplant (ab 2022 unter Produkt 33100). Es werden lediglich 1.000 Euro an Abschreibungen eingeplant.

Produkt 42401 Sportplatz

Folgende Aufwendungen sind 2026 für den Sportplatz geplant:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten	37.900	39.300
Bundesfreiwilligendienst	13.200	0
Eigenanteil Bundesfreiwilligendienst	300	300
	51.400	39.600

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	500	200
Heizkosten	12.000	12.000
Strom/Wasser	5.700	7.000
Unterhaltung und Bewirtschaftung u.a. Pflege, Wartung Kunstrasen und Laufbahn	30.300	25.300
Bewirtschaftung (aus Pachtvertrag)	3.000	3.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	2.700	2.700
Verbrauchsmaterial	1.300	1.300
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	1.300	2.200
	56.800	53.700

Abschreibungen wurden 2026 in Höhe von 53.000 Euro eingestellt (Vorjahr: 53.000 Euro). Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 39.500 Euro gegenüber (Vorjahr: 39.500 Euro).

Produkt 42402 Turnhalle

Folgende Aufwendungen sind 2026 für die Turnhalle geplant:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten	77.900	66.300
	77.900	66.300

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	1.200	1.200
Heizkosten	36.000	30.000
Strom/Wasser	8.500	24.000
Unterhaltung und Bewirtschaftung	132.000	40.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	13.400	10.000
Verbrauchsmaterial	4.100	3.600
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	4.300	5.400
	199.500	114.200

Abschreibungen wurden 2026 in Höhe von 52.600 Euro eingestellt (Vorjahr: 52.000 Euro). Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 19.700 Euro gegenüber (Vorjahr: 19.700 Euro).

Weitere Erträge ergeben sich aus den Nutzungsentgelten für die Turnhallennutzung in Höhe von 15.000 Euro (Vorjahr: 15.000 Euro).

3.4 Teilhaushalt 4 – Kulturpflege, Fremdenverkehr

Produkte 27201 Bibliothek

Die Aufwendungen für die Bibliothek setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten	76.500	87.100
Bundesfreiwilligendienst	13.200	13.200
Eigenanteil Bundesfreiwilligendienst	300	200
	90.000	100.500

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	300	300
Heizkosten	10.000	6.000
Strom/Wasser	5.000	4.500
Unterhaltung und Bewirtschaftung	3.000	5.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	800	1.900
Erwerb Bibliothek (u. a. Literatur, ...)	5.500	6.000
Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmaterial	100	0
Aufwendungen für Veranstaltungen	500	1.000
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	7.300	5.500
Interner Aufwand (Bauhof)	1.200	1.200
	33.700	31.400

Abschreibungen wurden in Höhe von 7.000 Euro eingestellt (Vorjahr: 7.000 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 4.900 Euro gegenüber (Vorjahr: 4.900 Euro).

Als weitere Erträge erhält die Bibliothek eine Förderung für Beschäftigte im Bundesfreiwilligendienst in Höhe der Aufwendungen (13.200 Euro). Die Benutzungsgebühren werden sich 2026 voraussichtlich auf 6.000 Euro belaufen. Hinzu kommen geplante Erlöse aus dem Bücherflohmarkt in Höhe von 4.500 Euro und Spenden in Höhe von 2.500 Euro.

Produkte 27301 Begegnungs- und Grundschulzentrum

Die Aufwendungen für das BGZ setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	5.000	5.000
Heizkosten	60.000	60.000
Strom/Wasser	30.000	30.000
Unterhaltung und Bewirtschaftung	55.000	35.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	5.000	8.000
Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmaterial	6.000	6.000
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	1.000	1.000
	162.000	145.000

Den Aufwendungen stehen folgende Erträge gegenüber:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Nutzungsgebühren	10.600	15.000
Vermietung / Verpachtung (Hort) inkl. Betriebskosten	14.400	19.300
	25.000	34.300

Produkt 28101 Heimat- und Kulturpflege

Im Produkt Heimat- und Kulturpflege werden das Seefest und andere städtische Veranstaltungen geplant. Für das Jahr 2026 wurden 8.800 Euro Standgebühren und 46.500 Spenden und Sponsorenverträge (Vorjahr: 50.100 Euro) in den Haushalt eingestellt.

Die Aufwendungen des Produktes und setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung (Müllcontainer, Straßenreinigung nach dem Seefest)	1.000	1.500
Sonstige Aufwendungen u. Verbrauchsmaterial	2.000	2.500
Dienstleistungen (Programme Seefest, Kinderfest, u.a. GEMA, Künstlersozialkasse, Weihnachtsfeier Senioren, Jahresempfang)	50.000	60.000
Miete und Pachten (Toilettenwagen)	1.500	1.500
Inanspruchnahme von Diensten (Wachschutz Seefest, Röbel LIVE)	5.800	5.800
Öffentliche Bekanntmachungen (Plakate, Planen, Flyer, Anzeigen)	1.200	2.400
	61.500	73.700

57301 Produkt Haus des Gastes

Nachfolgende Aufwendungen wurden für das Haus des Gastes geplant:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten	188.600	140.700
Bundesfreiwilligendienst	35.200	35.200
Eigenanteil Bundesfreiwilligendienst	600	600
	224.400	176.500

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	700	700
Heizkosten	8.000	6.000
Strom/Wasser	4.200	4.000
Unterhaltung und Bewirtschaftung	12.000	10.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände - Umsetzung Gäste W-LAN (9.800 Euro) - IT / EDV u.a. interne Vernetzung Glasfaser (7.900 Euro) - Ausstattung HdG (5.000 Euro)	5.000	22.700
Verbrauchsmaterial	2.500	2.400
Aufwendungen für Dienstleistungen (Honorare, Veranstaltungen)	21.000	22.000
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	7.400	8.300
	60.800	76.100

Abschreibungen wurden in Höhe von 9.300 Euro eingestellt (Vorjahr: 9.600 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 6.900 Euro gegenüber (Vorjahr: 7.100 Euro).

Die Erträge im Haus des Gastes setze sich wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Eintrittsgelder kultureller Veranstaltungen	17.500	19.500
Nutzungsgebühr	7.500	6.800
Zuschuss Bundesfreiwilligendienst	35.200	35.200
	60.200	61.500

57502 Produkt Touristinformation

Die Personalkosten für das Jahr 2026 belaufen sich auf 153.800 Euro (Vorjahr: 148.100 Euro).

Abschreibungen wurden in Höhe von 1.700 Euro eingestellt. Ihnen stehen keine Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber.

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Touristeninformation wurden folgende Beträge in den Haushalt eingestellt:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Unterhaltung und Ausstattung	4.000	5.500
Gastgeberverzeichnis, Gästepass u.a.	28.000	22.000
Verkaufsmaterial	5.000	5.500
Info-Material, Stadtmarketing	3.500	3.500
Sonst. Geschäftsaufwand, Gebühren u. Versicherungen - Reprädikatisierung Erholungsort (8.000 Euro) - Einführung Bezahlkarte (15.000 Euro)	17.500	41.500
	58.000	78.000

Für „Müritz rundum“ wurden 2026 Aufwendungen in Höhe von 75.000 Euro (Vorjahr: 75.000 Euro) eingeplant und für den „Kleinen Stadtverkehr“ müssen 90.000 Euro (Vorjahr: 90.000 Euro) bereitgestellt werden.

Den Aufwendungen stehen diverse Erträge gegenüber. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Kurabgabe	250.000	300.000
Vermittlungsgebühren	9.000	10.000
Prospektauslagen	3.000	3.000
Anzeigenerlöse	8.000	6.000
Erlöse aus Verkauf (Postkarten, Landkarten, Bücher, Souvenirs, Briefmarken)	9.100	10.000
	279.100	329.000

3.5 Teilhaushalt 5 – Grundvermögen, wirtschaftliche Betätigung

Produkt 11402 Liegenschaften Stadt

Für Erträge aus Mieten und Pachten werden 2026 rund 218.300 Euro im Haushalt eingeplant (Vorjahr: 205.900 Euro).

Im Produkt werden Abschreibungen in Höhe von 11.500 Euro eingestellt (Vorjahr: 11.500 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 9.000 Euro gegenüber (Vorjahr: 9.000 Euro).

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Liegenschaften wurden 46.100 Euro in den Haushalt eingestellt (Vorjahr: 24.900 Euro). Hinzu kommen sonstige Aufwendungen (u. a. Verbrauchsmaterial, Versicherungen) in Höhe von 7.100 Euro (Vorjahr: 4.900 Euro).

Produkt 41800 Nachschuss Eigenbetrieb MüritzTherme

Im Produkt 41800 wurde in den Vorjahren der Zuschuss der Stadt an den Eigenbetrieb eingeplant. Der Eigenbetrieb wurde aufgelöst. Der Zuschuss wird im Produkt 41802 geplant.

Produkt 41802 MüritzTherme/Strandbad/Capingplatz

Der Eigenbetrieb MüritzTherme wurde aufgelöst und das Vermögen in den Haushalt der Stadt überführt. Entsprechend sind sämtliche Aufwendungen und Erträge im neu eingerichteten Produkt ab 2023 zu planen.

Folgende Aufwendungen wurden für 2026 veranschlagt:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Zuschuss an RMT GmbH (Betrauungsvertrag)	237.600	287.000
Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	12.000	12.000
Unterhaltung u.a. Rutsche, Chloranlage, Hubboden, Dach, Fassade	178.000	10.000
Steuerberater	9.000	9.000
Versicherung	16.000	16.300
Steueraufwendungen	3.000	3.000
	455.600	337.300

Es werden Abschreibungen für 2026 in Höhe von 483.800 Euro veranschlagt. Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 342.000 Euro gegenüber.

Weitere Erträge in Höhe von 177.000 Euro ergeben sich aus dem Pachtvertrag mit der RMT GmbH und 12.000 Euro aus der Erstattung verauslagter Kosten für u.a. Energie, Wasser, Abwasser und Abfall.

Produkt 54000 Konzessionsabgaben

Die Konzessionsabgaben für Strom/Gas wird im Haushaltsjahr 2026 voraussichtlich 140.000 Euro (Vorjahr: 144.000 Euro) betragen.

Produkt 55501 Stadtwald

Für den Stadtwald sind in 2026 folgende Aufwendungen geplant:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Unterhaltung und Bewirtschaftung	41.200	42.300
Wiederaufforstung	13.100	6.700
Dienstleistung: Beförderung	12.000	12.000
Sonst. Aufwand, Versicherungen u. Beiträge	12.600	12.900
	78.900	73.900

Den Aufwendungen stehen Erträge aus dem Verkauf von Holz in Höhe von voraussichtlich 38.000 Euro (Vorjahr: 40.000 Euro) und Zuschüsse des Landes für die Bewirtschaftung u. Wiederaufforstung in Höhe von 30.000 Euro (Vorjahr: 31.000 Euro) gegenüber.

Produkt 55502 Verpachtung Stadtwald

Für die Verpachtung der Eigenjagd Glienholz wurden Erträge in Höhe von 7.000 Euro (Vorjahr: 5.200 Euro) im Haushalt veranschlagt.

Produkt 57305 Stadthafen

Die Personalkosten für den Stadthafen belaufen sich 2026 auf 61.200 Euro (Vorjahr: 58.500 Euro).

Der weitere Aufwand für die Unterhaltung und Bewirtschaftung setzt sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Unterhaltung, Bewirtschaftung u. Ausstattung	11.500	15.400
Sonst. Geschäftsaufwand, Gebühren u. Versicherungen	4.600	5.000
	16.100	20.400

Abschreibungen wurden im Haushalt 2026 in Höhe von 12.900 Euro (Vorjahr: 12.900 Euro) eingestellt. Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 9.400 Euro (Vorjahr: 9.400 Euro) gegenüber.

Den Aufwendungen stehen folgende Erträge gegenüber:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Liegegebühr	50.000	45.000
Nutzungsgebühr Toiletten u. Elektranen	3.500	2.500
	53.500	47.500

Produkt 62603 Wohnungsbaugesellschaft

Wie in den Vorjahren wurde eine Gewinnabführung der Wohnungsbaugesellschaft in Höhe von 20.000 Euro im Haushalt veranschlagt.

Produkt 62604 Kommunalen Anteilseignerverband

Die Stadt erhält für ihre Aktien von der E.ON e.dis AG eine Dividende. Diese wird im Haushaltsjahr 2025 voraussichtlich 30.000 Euro betragen (Vorjahr: 26.500 Euro).

3.6 Teilhaushalt 6 – Öffentliche Einrichtungen, Verkehr

Produkt 11404 Bauhof

Für die Mitarbeiter des Bauhofes wurden im Jahr 2026 Personalkosten in Höhe von 508.800 Euro eingeplant (Vorjahr: 595.900 Euro). Zusätzlich wurden 13.200 Euro für Beschäftigte im Bundesfreiwilligendienst eingeplant. Den Aufwendungen steht eine Förderung in gleicher Höhe gegenüber, so dass der Eigenanteil der Stadt nur 200 Euro beträgt.

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung inkl. Betriebskosten wurden folgende Aufwendungen eingeplant:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	500	800
Heizkosten	10.000	10.000
Strom/Wasser	3.000	3.300
Unterhaltung u. Bewirtschaftung Grundstücke	6.300	8.300
Fahrzeugunterhaltung	72.000	72.000
Unterhaltung der Ausstattung	800	500
Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	8.000	10.000
Verbrauchsmaterial	12.000	12.000
Leasingkosten	20.500	20.500
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	16.900	24.100
	150.000	161.500

Abschreibungen wurden in Höhe von 53.600 Euro (Vorjahr: 26.900 Euro) veranschlagt. Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 3.000 Euro gegenüber.

Erträge aus internen Leistungsverrechnungen werden im Haushalt 2026 mit 7.500 Euro berücksichtigt (Vorjahr: 7.500 Euro).

Produkt 12601 Feuerwehr Gotthunskamp

Die Aufwendungen im Personalbereich setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwandsentschädigung	10.100	10.100
Feuerwehrrentenversicherung	12.000	12.700
Personalkosten	6.400	3.400
	28.500	26.200

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung inkl. Betriebskosten wurden folgende Aufwendungen eingeplant:

Aufwendungen – Unterhaltung und Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	200	200
Heizkosten	12.000	8.000
Strom/Wasser	7.000	7.000
Unterhaltung u. Bewirtschaftung Grundstücke	10.000	16.000
Fahrzeugunterhaltung	17.000	20.000
Unterhaltung der Ausstattung	15.000	15.000
Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	17.000	10.000
Verbrauchsmaterial	800	600
Verdienstausfall Arbeitgeber	7.000	7.000
	86.000	83.800

Die sonstigen Aufwendungen für Betreuung und den Geschäftsaufwand setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen - Geschäftsaufwand u. Betreuung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Veranstaltungen	1.200	2.000
Aus- und Fortbildung	1.400	2.500
Betreuung der Bediensteten (Untersuchungen)	1.700	1.700
Dienst- und Schutzkleidung	20.000	30.000
Umlagen an Schadensausgleichskassen	13.000	14.000
Sonst. Aufwand, Beiträge u. Versicherungen	7.200	7.100
	44.500	57.300

Abschreibungen wurden in Höhe von 105.800 Euro veranschlagt (Vorjahr: 103.200 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 51.600 Euro (Vorjahr: 51.600 Euro) gegenüber.

Weitere Erträge werden im Haushaltsjahr 2026 durch Gebühren für Feuerwehreinsätze in Höhe von 5.000 Euro veranschlagt (Vorjahr: 5.000 Euro). Zusätzlich wurden 1.000 Euro an Spendeneinnahmen eingeplant.

Produkt 36602 Spielplätze

Für die Unterhaltung der Spielplätze wurden 8.000 Euro in den Haushalt eingestellt (Vorjahr: 10.000 Euro).

Abschreibungen wurden in Höhe von 10.400 Euro veranschlagt (Vorjahr 10.600 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 1.700 Euro (Vorjahr 1.700 Euro) gegenüber.

Produkt 54500 Straßenreinigung, Winterdienst

Der Aufwand für die Straßenreinigung und den Winterdienst stellt sich wie folgt dar:

Aufwendungen – Unterhaltung und Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Straßenreinigung	50.000	55.000
Winterdienst	17.500	18.000
	67.500	73.000

Die Erträge aus den Entgelten für die Straßenreinigung werden sich 2026 auf 115.000 Euro belaufen (Vorjahr: 105.000 Euro).

Produkt 54600 Gemeindeparkeinrichtungen

Der Aufwand für die Gemeindeparkeinrichtungen beläuft sich wie folgt:

Aufwendungen – Unterhaltung und Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Unterhaltung	4.000	5.000
Versicherungen	400	400
	4.400	5.400

Erträge aus Parkgebühren werden im Haushalt 2026 mit Höhe von 95.000 Euro veranschlagt (Vorjahr: 95.000 Euro).

Produkt 55101 Grünanlagen/Parkanlagen

In diesem Produkt wurden keine Haushaltsmittel veranschlagt.

Produkt 55300 Friedhof

Die Personalkosten für das Jahr 2026 liegen bei 109.700 Euro (Vorjahr: 53.300 Euro). Zusätzlich wurden 17.600 Euro für Beschäftigte im Bundesfreiwilligendienst eingeplant. Den Aufwendungen steht eine Förderung in gleicher Höhe gegenüber, so dass der Eigenanteil der Stadt 300 Euro beträgt.

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Neustädter Friedhofs inkl. Betriebskosten wurden folgende Aufwendungen eingestellt:

Aufwendungen – Unterhaltung und Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	2.500	3.000
Strom/Wasser	3.500	3.200
Unterhaltung u. Bewirtschaftung	22.800	16.200
Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	1.000	1.000
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	1.400	1.400
	31.200	24.800

Abschreibungen wurden in Höhe von 3.900 Euro veranschlagt (Vorjahr: 2.500 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 1.300 Euro gegenüber (Vorjahr: 1.300 Euro).

Im Jahr 2026 belaufen sich die Erträge aus der Verwaltung des Neustädter Friedhofs auf 82.600 Euro. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Laufende Grabnutzungsentgelte	46.000	56.000
Nutzung Feierhalle	8.000	8.500
Betriebskosten Bewirtschaftung Friedhof	15.000	15.000
Mieten und Pachten (Kühlzelle und Garagen)	3.100	3.100
	72.100	82.600

Produkt 57303 Öffentliche Toiletten

Die Personalkosten für das Jahr 2026 belaufen sich auf 0 Euro (Vorjahr: 5.200 Euro).

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der öffentlichen Toiletten inkl. Betriebskosten wurden folgende Mittel eingestellt.

Aufwendungen – Unterhaltung und Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Strom/Wasser	5.000	5.800
Unterhaltung u. Bewirtschaftung	33.100	45.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	800	800
Verbrauchsmaterial	3.500	1.500
	42.400	53.100

Abschreibungen wurden in Höhe von 3.000 Euro veranschlagt (Vorjahr: 3.000 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 1.500 Euro gegenüber (Vorjahr: 1.500 Euro).

Die Erträge aus der Benutzung der öffentlichen Toiletten liegen wie im Vorjahr bei 1.000 Euro.

Produkt 57304 Märkte

In diesem Produkt wurden keine Haushaltsmittel veranschlagt.

3.7 Teilhaushalt 7 – Bauwesen

Produkt 51101 Orts- und Regionalplanung

Für die Erstellung und Änderung von Bebauungs- und Flächennutzungsplänen wurden insgesamt 25.000 Euro eingestellt (Vorjahr: 75.000 Euro).

Produkt 51102 Städtebauförderung

Für das Jahr 2026 wurden 2.000 Euro (Vorjahr: 1.000 Euro) sonstige Geschäftsaufwendungen (u. a. Honorare für städtebauliche Beratung) eingestellt.

Produkt 54100 Gemeindestraßen

Für die Unterhaltung der Straßen wurden folgende Mittel geplant:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Straßenbeleuchtung	42.000	41.000
Bewirtschaftung (Pflegearbeiten)	1.000	400
Straßenunterhaltung (Bauamt)		299.500
- Wegeinstandsetzungen: Müritzpromenade		40.500
Weg zum Gildekamp		4.000
Weg zur e.dis		3.000
Sandbergtannen		8.500
- Asphaltarbeiten: Seebadstraße		96.000
Am Hafen		48.000
- Busbahnhof: Pflasterarbeiten		12.000
Wartehallen		15.500
- Wartung RW Kanäle (MEWA)		15.000
- Straßenentwässerung Seebadstraße		7.000
- lfd. Reparaturen Gehwege, Bankette, Rissanierungen, Regeneinläufe		50.000
Unterhaltung Straßenbeleuchtung	50.000	40.000
Straßenunterhaltung (Ordnungsamt)	6.000	10.000
Baumpflege	40.000	40.000
Unterhaltung u. Erwerb der Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.800	12.800
	387.800	443.700

Abschreibungen wurden in Höhe von 625.100 Euro veranschlagt. Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 273.500 Euro gegenüber.

Für die Sondernutzung der Straßen wurden Erträge in Höhe von 9.000 Euro in den Haushalt 2026 aufgenommen.

Produkt 55102 Rad- und Wanderwege

In diesem Produkt wurden keine Haushaltsmittel veranschlagt.

Produkt 55201 Wasser- und Bodenverband

Die Stadt Röbel/Müritz ist Mitglied im Wasser- und Bodenverband „Müritz“. Im Jahr 2026 sind Erträge in Höhe von 60.200 Euro und Aufwendungen in Höhe von 53.000 Euro im Haushalt veranschlagt. Für das Schöpfwerk „Weiße Brücke“ sind zusätzliche Erträge in Höhe von 5.800 Euro geplant.

3.7 Teilhaushalt 8 – Finanzwirtschaft

Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Der geplante Anteil an der Einkommensteuer wird sich im Haushaltsjahr 2026 auf 1.738.900 Euro (Vorjahr: 1.620.100 Euro) erhöhen. Der Anteil richtet sich nach dem Anteil des in der Stadt Röbel (durch abgegebene Einkommensteuererklärungen) erfassten Einkommensteueraufkommens.

Der geplante Anteil an der Umsatzsteuer wird sich im Haushaltsjahr 2026 auf 572.400 Euro (Vorjahr: 469.800 Euro) erhöhen. Die Kommunen erhalten einen Anteil von rund zwei Prozent des Umsatzsteueraufkommens. Der Rest fließt anteilig dem Bund und den Ländern zu.

Bei der Höhe der Schlüsselzuweisung werden das eigene Steueraufkommen, Einwohnerzahl, die Anzahl der Kinder, ein Demografiefaktor sowie ein Faktor für Grundzentren berücksichtigt. Sie wird durch das Land M-V festgesetzt. Die Zuweisung verringert sich im Jahr 2026 auf 0 Euro (Vorjahr: 412.800 Euro).

Mit dem FAG 2020 fallen ab 2025 die Zuweisungen für die Wahrnehmung von übergemeindlichen Aufgaben nach § 16 FAG M-V weg. Für einen Zeitraum von 5 Jahren hat die Stadt eine Übergangszuweisung erhalten, die vornehmlich für investive Zwecke zu verwenden war:

2020	339.200
2021	225.200
2022	188.400
2023	94.200
2024	90.400
2025	0
2026	0

Das Steueraufkommen der Stadt Röbel/Müritz entwickelt sich wie folgt:

Ergebnis	2022	2023	2024	2025 (Plan)	2026 (Plan)
Grundsteuer A	25.232	25.115	25.258	25.000	30.000
Grundsteuer B	611.350	593.320	607.659	600.000	612.000
Gewerbsteuer	3.268.256	3.982.951	6.519.704	3.000.000	3.000.000
Vergnügungssteuer	26.005	36.885	25.410	25.000	19.000
Hundesteuer	14.105	14.470	14.035	14.000	12.400
Zweitwohnungssteuer	26.984	28.670	31.947	30.000	29.800
gesamt	3.971.931	4.681.411	7.224.012	3.694.000	3.703.200
Differenz z. Vorjahr	1.582.691	709.480	2.542.601	-3.530.012	9.200

Die von der Stadt zu zahlende Gewerbesteuerumlage beläuft sich 2025 auf 276.400 Euro (Vorjahr: 276.400 Euro).

Produkt 61200 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Für die aufgenommenen Investitionskredite werden aufgrund von Zinssenkungen der Landesbank keine Zinsen veranschlagt (Vorjahr: 0 Euro). In den Finanzhaushalt wurde 2026 ein Tilgungsbetrag in Höhe von 59.200 Euro eingestellt (Vorjahr: 59.200 Euro).

4. Haushaltssicherungskonzept und finanzielle Leistungsfähigkeit

Die Stadt Röbel/Müritz kann im Jahr 2026 den Haushaltsausgleich im Ergebnis- und Finanzhaushalt erzielen. In den Folgejahren 2027 bis 2029 wird der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden. Die Stadt Röbel/Müritz ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen. Die finanzielle Leistungsfähigkeit ist gesichert. Die entsprechende RUBIKON-Auswertung ist als Anlage 4 beigelegt.

5. Regelungen zur Deckungsfähigkeit

Gemäß § 14 der GemHVO – Doppik können Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushaltes für deckungsfähig erklärt werden. Das gilt auch für entsprechende Auszahlungen. Die Inanspruchnahme darf nicht zu einer Minderung des Jahresergebnisses führen.

1. Die Ansätze für Personalaufwendungen sind im Gesamthaushalt jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ansätze für Abschreibungen sind im Gesamthaushalt jeweils gegenseitig deckungsfähig.
3. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit entsprechend § 14 Abs. 3 GemHVO – Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
4. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für laufende Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.
5. Die Ansätze für Aufwendungen mit Ausnahme des Personalaufwandes und der Abschreibungen sind innerhalb eines Teilhaushaltes gegenseitig deckungsfähig.
6. Bei sachlich engem Zusammenhang (innerhalb einer Produktgruppe) erhöhen Mehrerträge bzw. vermindern Mindererträge gem. § 13 Abs. 2 GemHVO–Doppik entsprechende Aufwendungsansätze. Entsprechend gilt die Regelung für Einzahlungen und daraus zu leistende Auszahlungen.
7. Ergibt sich im Finanzhaushalt ein positiver Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen nach § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39, kann dieser zur Finanzierung von Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen oder zur außerplanmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen eingesetzt werden, wenn dieser Saldo bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes nicht zur liquiditätsbedingten Absicherung von Rückstellungen oder für den Ausgleich des Finanzhaushaltes in Haushaltsfolgejahren benötigt wird.
8. Ansätze für Aufwendungen und für laufende Auszahlungen eines Teilhaushaltes können bei einem ausgeglichenen Haushalt ganz oder teilweise übertragen werden, soweit der Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr dennoch erreicht werden kann.
9. Ansätze für Instandhaltungsmaßnahmen können ganz oder teilweise übertragen werden, auch wenn der Haushalt im Haushaltsjahr nicht ausgeglichen ist oder der Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr nicht erreicht werden kann. Die Übertragungen sind auf das Notwendige zu beschränken. Sie bleiben längstens bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.

10. Ansätze für Aufwendungen und laufende Auszahlungen eines Teilhaushaltes sind übertragbar, soweit hinsichtlich der Ansätze im Haushaltsjahr bereits rechtliche Verpflichtungen eingegangen wurden oder sie in sonstiger Weise gebunden sind.

6. Bewirtschaftungsregeln

Wert- und Erheblichkeitsgrenzen

Einzeldarstellung von Ein- und Auszahlungen für Investitionen

Gemäß § 4 Abs. 7 GemHVO-Doppik wird bestimmt, dass Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der nachfolgenden Wertgrenzen für jede Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme im Teilhaushalt einzeln darzustellen sind:

- | | |
|--|----------|
| - Erwerb von Grundstücken: | 50.000 € |
| - Baumaßnahmen an Straßen, Wegen, Plätzen, Gebäuden: | 75.000 € |
| - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge: | 50.000 € |
| - Betriebs- und Geschäftsausstattung: | 30.000 € |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände: | 30.000 € |

Unterhalb dieser Wertgrenzen erfolgt die Darstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in jedem Teilhaushalt zusammengefasst.

Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen

Gemäß § 4 Abs. 9 Nr. 1 GemHVO-Doppik sind in jedem Teilhaushalt die Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die die Stadt über ein Haushaltsjahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, zu erläutern. Erhebliche Zahlungen sind bei Überschreitung der Wertgrenze von **5.000 €** gegeben und werden im Vorbericht erläutert.

Erhebliche Abweichungen der planmäßigen Abschreibung

Gemäß § 4 Abs. 9 Nr. 2 GemHVO-Doppik sind in jedem Teilhaushalt Abschreibungen zu erläutern, soweit sie erheblich von den planmäßigen Abschreibungen abweichen oder die Abschreibungsmethode von der im Haushaltsvorjahr angewendeten Abschreibungsmethode abweicht. Eine erhebliche Abweichung liegt vor, wenn sich die Abschreibungshöhe gegenüber der planmäßigen Abschreibung wie folgt verändert:

- | | |
|---|----------|
| - Gebäude: | +/- 50 % |
| - Infrastrukturvermögen: | +/- 50 % |
| - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge: | +/- 50 % |
| - Betriebs- und Geschäftsausstattung: | +/- 50 % |
| - Software: | +/- 50 % |

Wirtschaftlichkeitsvergleiche investiver Maßnahmen

Bevor Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von erheblicher finanzieller Bedeutung beschlossen und im Finanzhaushalt ausgewiesen werden, ist gemäß § 9 Abs. 1 GemHVO-Doppik unter mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, die für die Stadt wirtschaftlichste Lösung zu ermitteln. Als Folgekosten sind unter anderem Kapitalkosten, Abschreibungen, Teilabgänge, Verwaltungskosten, Steuern und die in späteren Haushaltsjahren anfallenden Bewirtschaftungskosten zu berücksichtigen. Eine Investi-

tion oder Investitionsförderungsmaßnahme von erheblicher finanzieller Bedeutung ist bei Überschreitung folgender Wertgrenze gegeben:

- Maßnahme von erheblicher finanzieller Bedeutung: 100.000 €

Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie Verpflichtungsermächtigungen dürfen nach § 9 Abs. 2 GemHVO-Doppik erst veranschlagt werden, wenn Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen vorliegen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind. Den Unterlagen ist eine Schätzung der nach Durchführung der Investition entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen beizufügen.

Bei Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung kann von dem in § 9 Abs. 2 GemHVO-Doppik geregelten Verfahren abgewichen und stattdessen eine Kostenschätzung vorgenommen werden.

Berichtspflichten

Der Bürgermeister hat die Stadtvertretung spätestens zum 30. Juni des Haushaltsjahres über den Haushaltsvollzug einschließlich der Erreichung der Finanz- und Leistungsziele zu unterrichten.

Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung

Eine Nachtragshaushaltssatzung gemäß § 48 Abs. 2 und 3 KV M-V ist unverzüglich zu erlassen, wenn sich zeigt, dass die nachstehend aufgeführten Wertgrenzen erreicht bzw. überschritten werden.

- Als wesentlich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 KV M-V sind Fehlbeträge bzw. Deckungslücken anzusehen, wenn sie 2 v.H. der Gesamtaufwendungen bzw. laufenden Auszahlungen übersteigen.
- Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 2 KV M-V sind bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen, wenn sie 2 v.H. der Gesamtaufwendungen übersteigen. Entsprechend gilt die Wertgrenze für unabweisbare Auszahlungen im Finanzhaushalt.
- Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 1 KV M-V gelten unabweisbare Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen für Instandsetzungen an Bauten und Anlagen, wenn sie 50.000 Euro nicht übersteigen.
- Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 2 KV M-V gelten Abweichungen vom Stellenplan in Höhe von 1,00 VZ sowie zusätzliche Personalaufwendungen und -auszahlungen in Höhe von 30.000 Euro.

Erhebliche Änderungen der Ansätze im Nachtragshaushaltsplan

Der Nachtragshaushaltsplan muss im Ergebnishaushalt, im Finanzhaushalt und in den Teilhaushalten alle erheblichen Änderungen der Erträge und Aufwendungen sowie der Ein- und Auszahlungen, die im Zeitpunkt seiner Aufstellung bereits geleistet oder angeordnet wurden oder absehbar sind, sowie die damit zusammenhängenden Änderungen der Ziele und Kennzahlen enthalten. Als erheblich im Sinne des § 7 Abs. 1 GemHVO-Doppik gelten Änderungen der

Ansätze, die den Ansatz des Haushaltsplanes um **2.000 Euro** übersteigen. Die im Nachtragshaushaltsplan gemäß § 7 Abs. 2 GemHVO-Doppik gesondert darzustellenden von der Stadtvertretung bereits beschlossenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind je Teilhaushalt in einer Summe zusammenzufassen.

Sperrvermerke

Für Fördermaßnahmen können finanzielle Verpflichtungen erst eingegangen werden, wenn die Finanzierung gesichert ist. Es müssen die Fördermittelbescheide bzw. verbindliche schriftliche Zusagen über die Zuwendungen vorliegen. Das gilt gleichermaßen für den Ergebnis- und Finanzhaushalt (Investitionen).

7. Fazit und Ausblick

Die Stadt Röbel/Müritz kann den Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt im aktuellen Haushaltjahr und in der mittelfristigen Finanzplanung erreichen. Die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt Röbel/Müritz ist dauerhaft gesichert. Ziel der Verwaltung ist es, die sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung auch in den Folgejahren fortzusetzen. Die Vermeidung einer Neuverschuldung und die Rückzahlung der Investitionskredite spielen hierbei eine wichtige Rolle.

In diesem Zusammenhang ist nochmals festzuhalten, dass eine dauerhafte Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit nicht ausschließlich über Steuererhöhungen und neue Abgaben möglich ist. Im Bereich der Ausgaben sind aus heutiger Sicht nur noch wenige Einsparpotentiale zu realisieren.

Ergebnishaushalt								Erläute-r
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einsch 2025	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Konto-nr
		2024		2026	2027	2028	2029	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.239.313,57	5.783.900	6.014.500	6.022.900	6.112.300	6.219.800	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und	1.810.541,45	1.556.000	1.151.700	1.332.700	1.694.000	1.597.300	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	999.127,30	808.500	908.300	908.300	908.300	908.300	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	471.863,29	464.000	485.800	485.800	485.800	485.800	441, 443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlage	5.180.042,99	5.499.200	5.774.800	5.731.100	5.739.600	5.727.400	442, 447
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	74.414,68	46.500	70.000	70.000	70.000	70.000	47
9	+ Sonstige laufende Erträge	544.384,66	722.200	401.900	398.800	398.800	398.800	451, 46,
10	Summe der Erträge (Summe der Numm	18.319.687,94	14.880.300	14.807.000	14.949.600	15.408.800	15.407.400	
11	– Personalaufwendungen	5.216.639,32	6.061.700	6.388.800	6.384.800	6.384.800	6.388.800	50
12	– Versorgungsaufwendungen	193.562,03	183.000	192.600	192.600	192.600	192.600	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleis	2.077.749,99	2.745.200	2.593.900	2.167.000	2.113.100	2.070.300	52
14	– Abschreibungen	1.467.547,61	1.712.700	1.776.300	1.766.800	1.728.700	1.633.300	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige T	5.855.770,05	5.959.800	7.234.400	5.945.400	5.773.100	5.809.300	54
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanz	12.981,75	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	57
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	1.137.247,43	942.900	969.000	846.400	854.900	842.700	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe de	15.961.498,18	17.606.300	19.156.000	17.304.000	17.048.200	16.938.000	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Ja	2.358.189,76	-2.726.000	-4.349.000	-2.354.400	-1.639.400	-1.530.600	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	761.300	829.100	815.800	811.300	759.000	492
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastun	2.17.200,00	0	0	0	0	0	593
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belas	0,00	0	2.107.200	0	0	0	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Ja	250.989,76	-1.964.700	-1.412.700	-1.538.600	-828.100	-771.600	
	nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorja	10.906.872,77	11.157.863	9.193.163	7.780.463	6.241.863	5.413.763	
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 3	11.157.862,53	9.193.163	7.780.463	6.241.863	5.413.763	4.642.163	

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt								Erläute-n
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze eins 2025	Ansatz	Planungsdat	Planungsdat	Planungsdat	Konto-nr
		2024		2026	2027	2028	2029	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.239.313,57	5.783.900	6.014.500	6.022.900	6.112.300	6.219.800	40
	darunter:							
	1.1 Grundsteuer A	25.258,16	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000	4011
	1.2 Grundsteuer B	607.658,71	600.000	612.000	612.000	612.000	612.000	4012
	1.3 Gewerbesteuer	6.519.703,61	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.552.950,40	1.620.100	1.738.900	1.824.100	1.901.700	1.997.300	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	462.351,16	469.800	572.400	495.600	507.400	519.300	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	71.391,53	69.000	61.200	61.200	61.200	61.200	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. C	0,00	0	0	0	0	0	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Tra	931.541,45	1.556.000	1.151.700	1.332.700	1.694.000	1.597.300	41
	darunter:							
	2.1 Schlüsselzuweisungen	798.778,49	412.800	0	218.900	651.300	597.700	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	279,54	0	0	0	0	0	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	132.483,42	191.800	195.300	162.800	125.300	125.300	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemein	0,00	0	0	0	0	0	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	879.000,00	951.400	956.400	951.000	917.400	874.300	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
	darunter:							
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einri	0,00	0	0	0	0	0	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des S	0,00	0	0	0	0	0	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des S	0,00	0	0	0	0	0	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0	0	0	0	0	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem	0,00	0	0	0	0	0	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke i	0,00	0	0	0	0	0	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	999.127,30	808.500	908.300	908.300	908.300	908.300	43
	darunter:							
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von	172.198,02	126.100	141.000	141.000	141.000	141.000	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht i	453.526,99	432.400	466.800	466.800	466.800	466.800	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Be	0,00	0	0	0	0	0	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	471.863,29	464.000	485.800	485.800	485.800	485.800	441, 443-
	darunter:							
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	471.863,29	464.000	485.800	485.800	485.800	485.800	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Ba	0,00	0	0	0	0	0	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.180.042,99	5.499.200	5.774.800	5.731.100	5.739.600	5.727.400	442, 447-
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	74.414,68	46.500	70.000	70.000	70.000	70.000	47
	darunter:							
	8.1 Zinserträge	27.880,18	0	20.000	20.000	20.000	20.000	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	46.534,50	46.500	50.000	50.000	50.000	50.000	473-479
9	+ Sonstige Erträge	544.384,66	722.200	401.900	398.800	398.800	398.800	451, 46, 4
	darunter:							
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegen	64.450,06	0	0	0	0	0	461
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen,	0,00	0	0	0	0	0	4661
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fer	0,00	0	0	0	0	0	
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	18.319.687,9	14.880.300	14.807.000	14.949.600	15.408.800	15.407.400	
11	– Personalaufwendungen	5.216.639,32	6.061.700	6.388.800	6.384.800	6.384.800	6.388.800	50
	darunter:							
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpf	0,00	0	0	0	0	0	507
12	– Versorgungsaufwendungen	193.562,03	183.000	192.600	192.600	192.600	192.600	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.077.749,99	2.745.200	2.593.900	2.167.000	2.113.100	2.070.300	52
	darunter:							
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und	444.456,18	532.400	478.700	478.700	478.700	478.700	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftu	1.042.048,60	1.476.800	1.314.400	971.800	967.900	925.100	523
14	– Abschreibungen	1.467.547,61	1.712.700	1.776.300	1.766.800	1.728.700	1.633.300	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwe	5.855.770,05	5.959.800	7.234.400	5.945.400	5.773.100	5.809.300	54
	darunter:							
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.141.164,62	1.246.600	1.297.600	1.297.600	1.297.600	1.297.600	541
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	542
	15.3 Gewerbesteuerumlage	594.477,11	276.400	276.400	276.400	276.400	276.400	5431
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0	213.900	0	0	0	5441
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	2.771.186,99	2.951.500	3.697.700	2.943.600	2.818.800	2.834.300	54421
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	1.348.941,33	1.485.300	1.748.800	1.427.800	1.380.300	1.401.000	54422
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	5443
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0	0	0	0	0	5449
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt								Erläuterungen
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze eins 2025	Ansatz	Planungsdat	Planungsdat	Planungsdat	Konto-nr.
		2024		2026	2027	2028	2029	
		in €						
	darunter:							
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	551
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	552
	16.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	553
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	554
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	555
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	556
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	557
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	558
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0	0	0	0	0	559
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	12.981,75	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	57
	darunter:							
	17.1 Zinsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	571-578
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	12.981,75	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	579
18	– Sonstige Aufwendungen	1.137.247,43	942.900	969.000	846.400	854.900	842.700	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 16 bis 18)	115.961.498,18	17.606.300	19.156.000	17.304.000	17.048.200	16.938.000	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)	2.358.189,76	-2.726.000	-4.349.000	-2.354.400	-1.639.400	-1.530.600	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	761.300	829.100	815.800	811.300	759.000	492
	darunter:							
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage	0,00	761.300	829.100	815.800	811.300	759.000	4922
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem Ergebnis	2.107.200,00	0	0	0	0	0	593
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem Ergebnis	0,00	0	2.107.200	0	0	0	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nachrichtlich:	250.989,76	-1.964.700	-1.412.700	-1.538.600	-828.100	-771.600	
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	10.906.872,7	11.157.863	9.193.163	7.780.463	6.241.863	5.413.763	
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember	11.157.862,7	9.193.163	7.780.463	6.241.863	5.413.763	4.642.163	

Finanzhaushalt								Erläute-r
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einsch 2025	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Konto-nu
		2024		2026	2027	2028	2029	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.184.307,90	5.783.900	6.014.500	6.022.900	6.112.300	6.219.800	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und	933.655,70	604.600	195.300	381.700	776.600	723.000	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.012.907,88	808.500	908.300	908.300	908.300	908.300	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	464.998,37	464.000	485.800	485.800	485.800	485.800	641
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlage	5.209.777,34	5.499.200	5.774.800	5.731.100	5.739.600	5.727.400	642, 647
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzen	74.461,68	46.500	70.000	70.000	70.000	70.000	67
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	549.357,21	722.200	401.900	398.800	398.800	398.800	651, 66
9	Summe der laufenden Einzahlungen (\$	17.429.466,08	13.928.900	13.850.600	13.998.600	14.491.400	14.533.100	
10	– Personalauszahlungen	5.255.549,80	6.061.700	6.388.800	6.384.800	6.384.800	6.388.800	70
11	– Versorgungsauszahlungen	222.720,34	183.000	192.600	192.600	192.600	192.600	71
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleist	2.186.915,98	2.745.100	2.556.800	2.167.000	2.113.100	2.070.300	72
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige T	5.735.465,34	5.959.800	7.234.400	5.945.400	5.773.100	5.809.300	74
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherunge	0,00	0	0	0	0	0	75
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanz	11.813,19	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	77
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	3.504.419,18	1.309.300	1.847.600	845.900	854.400	842.200	76
17	Summe der laufenden Auszahlungen (\$	16.916.883,83	16.259.900	18.221.200	15.536.700	15.319.000	15.304.200	
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden	512.582,25	-2.331.000	-4.370.600	-1.538.100	-827.600	-771.100	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendu	1.565.773,21	1.567.700	504.000	570.400	204.000	201.000	681, 683
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlich	66.291,49	78.000	78.000	78.000	78.000	78.000	682, 683
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	66.050,06	0	112.500	0	0	0	684-686
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihung	0,00	0	0	0	0	0	687
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	2.725.502,98	367.000	879.100	0	0	0	688-689
24	Summe der Einzahlungen aus Investiti	4.423.617,74	2.012.700	1.573.600	648.400	282.000	279.000	
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	4.423.617,74	2.012.700	1.573.600	636.000	68.000	64.000	781, 784
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihunge	0,00	0	0	0	0	0	787
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	788-789
28	Summe der Auszahlungen aus Investiti	4.423.617,74	2.012.700	1.573.600	636.000	68.000	64.000	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus I	0,00	0	0	12.400	214.000	215.000	
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelf	512.582,25	-2.331.000	-4.370.600	-1.525.700	-613.600	-556.100	
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von K	0,00	0	0	0	0	0	691-692
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung v	48.373,42	59.200	59.200	59.200	26.900	5.400	791, 792
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von	0,00	0	0	0	0	0	
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus I	-48.373,42	-59.200	-59.200	-59.200	-26.900	-5.400	
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und I	68.508,95	0	0	0	0	0	
36	Veränderung der liquiden Mittel und de	532.717,78	-2.390.200	-4.429.800	-1.584.900	-640.500	-561.500	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ei	464.208,83	-2.390.200	-4.429.800	-1.597.300	-854.500	-776.500	
	nachrichtlich:							
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlung	7.501.088,73	7.965.298	5.575.098	1.145.298	-452.002	-1.306.502	
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlung	7.965.297,56	5.575.098	1.145.298	-452.002	-1.306.502	-2.083.002	
	darunter:							
	Zuführung zum investiven Bereich aus ei	2.725.502,98	367.000	879.100	0	0	0	6891
	Zuführung zur Deckung eines negativen \$	0,00	0	0	0	0	0	7896

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2020					
Nr.		laufende	Ein- und Auszahlung	durchlaufende Geld	Summe
		Ein- und Auszahlung	Investitionstätigkeit		
		in €			
		1	2	3	4
1	Liquide Mittel und Forderungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik)				18.861.890,90
2	- Kassenkredite und Verbindlichkeiten zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2, Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.11 GemHVO-Doppik)				13.570.424,47
3	= Saldo der Liquiden Mittel und Forderungen und der Kassenkredite und Verbindlichkeiten zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	4.800.942,50	0,00	490.523,93	5.291.466,43
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite und Verbindlichkeiten zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	4.800.942,50	0,00	490.523,93	5.291.466,43
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	437.698,04			437.698,04
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		1.000.943,63		1.000.943,63
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			10.752,00	10.752,00
10	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	5.238.640,54	1.000.943,63	501.275,93	6.740.860,10
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel und Forderungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Satz 1 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				24.329.616,54
12	- Kassenkredite und Verbindlichkeiten zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				17.588.756,44
13	= Saldo der Liquide Mittel und Forderungen und der Kassenkredite und Verbindlichkeiten zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				6.740.860,10

**Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel
und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum**

lfd. Nr.		Ergebnisse des Haushalts- vorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
1 ¹	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	8.171.136	8.703.853	6.313.653	1.883.853	298.953	-341.547
2 ²	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0	0	0	0	0	0
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	8.171.136	8.703.853	6.313.653	1.883.853	298.953	-341.547
4	Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	7.501.089	7.965.298	5.575.098	1.145.298	-452.002	-1.306.502
5	+ Korrektur des Vortrages	0	0	0	0	0	0
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	464.209	-2.390.200	-4.429.800	-1.597.300	-854.500	-776.500
7	+ Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	7.965.298	5.575.098	1.145.298	-452.002	-1.306.502	-2.083.002
8	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0	0	0	0	12.400	226.400
9	+ Korrektur des Vortrages	0	0	0	0	0	0
10	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)	0	0	0	12.400	214.000	215.000
11	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0	0	0	0	0	0
12	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	0	0	0	12.400	226.400	441.400
13	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	670.047	738.556	738.556	738.556	738.556	738.556
14	+ Korrektur des Vortrages	0	0	0	0	0	0
15	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)	68.509	0	0	0	0	0
16	+ Saldo der durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsjahres	738.556	738.556	738.556	738.556	738.556	738.556
17	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	8.703.853	6.313.653	1.883.853	298.953	-341.547	-903.047

Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

- wird nachgereicht -

Übersicht über die zugeordneten Produkte je Teilhaushalt

- wird nachgereicht -

11100 Bürgermeister/Stadtvertretung

	Nummer	Bezeichnung						
Teilhaushalt	1	Gemeindeorgane						
Produkt	11100	Bürgermeister/Stadtvertretung						
Hauptproduktbereich:	1	Zentrale Verwaltung						
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung						
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung						
Produktverantwortung:	zentrale Steuerungseinheit der Verwaltung							
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss, Stadtvertretung							
Beschreibung des Produktes: Das Produkt beinhaltet die zentrale Steuerungseinheit der Verwaltung und leistet Öffentlichkeitsarbeit. Darüber hinaus umfasst es außerdem die ehrenamtlichen Tätigkeiten, beinhaltet das Amt der/des Gleichstellungsbeauftragten, der Schwerbehindertenvertretung und des Personalrates.								
Auftragsgrundlage:	KV M-V, Hauptsatzung, Beschlüsse der Stadtvertretung und des Amtsausschusses, Dienstanweisungen							
Art der Aufgabe	☐	☒						
	freiwillig	pflichtig						
	☐	☒						
Produktart	☐	☒						
	extern	intern						
	☐	☒						
Zielgruppe	☐	Kinder/Jugendliche	☒	Beschäftigte				
	☒	Bürger	☒	Verwaltungsführung				
	☐	Vereine/Verbände	☐	Politische Gremien				
	☐	Touristen/Gäste	☒	Verwaltungseinheiten (intern)				
	☐	Ausländer	☒	eigene Kommune				
	☐	Private UN	☐	andere Kommunen				
	☒	Kommunale UN	☐	Sonstige				
	☐	Behörden	☐					
Ziele:	Sicherstellung des Funktionierens der Verwaltung, effiziente Steuerung der Verwaltung							
Leistungen								
Zentrale Steuerung, Controlling								
Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation								
Gleichstellungsbeauftragte								
Personalrat								
Schwerbehindertenvertretung								

11402 Liegenschaften Stadt

	Nummer	Bezeichnung
Teilhaushalt	5	Grundvermögen, wirtschaftliche Betätigung
Produkt	11402	Liegenschaften Stadt
Hauptproduktbereich:	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produktverantwortung:	Grundstücks-, Flächen- und Liegenschaftsverwaltung des städtischen Eigentums	
zuständiger Ausschuss:	Bau- und Planungsausschuss, Stadtvertretung	
Beschreibung des Produktes: Das Produkt beinhaltet den Abschluss von Miet- und Pachtverträgen sowie den An- und Verkauf von Grundstücken. Weiterhin umfasst es die Vermietung und Verpachtung sowie Bewirtschaftung der unbebauten und bebauten Liegenschaften, die nicht für öffentliche Aufgaben benötigt werden. Außerdem enthält es das Bestandsverzeichnis der stadt eigenen Grundstücke und Rechte an Grundstücken sowie die Verwaltung und Bearbeitung von Vorkaufs- und Erbbaurechten.		
Auftragsgrundlage:	KV M-V, Beschlüsse der Stadtvertretung, Verfügungen und Dienstanweisungen, Fachgesetze und -verordnungen	
Art der Aufgabe	☐ freiwillig ☐ pflichtig ☒ Funktionsaufgabe	
Produktart	☒ extern ☐ intern ☐ extern u. intern	
Zielgruppe	☒ Kinder/Jugendliche ☐ Bürger ☐ Vereine/Verbände ☐ Touristen/Gäste ☐ Ausländer ☐ Private UN ☐ Kommunale UN ☐ Behörden	☐ Beschäftigte ☐ Verwaltungsführung ☐ Politische Gremien ☐ Verwaltungseinheiten (intern) ☒ eigene Kommune ☒ andere Kommunen ☐ Sonstige
Ziele:	Einnahmeerzielung, Verkauf und Kauf von Grundstücken zur Bebauung von Wohnungen und Unternehmungen	
Leistungen Sichern des Verwaltungs- und des Finanzvermögens Ziele und Strategien für das kommunale Grund- und Gebäudevermögen Bestandsverzeichnis über stadteigene Grundstücke und Rechte an Grundstücken Kauf und Verkauf Miete und Pacht Vorkaufsrechte und Erbbaurechte Verwalten, Bewirtschaften und Unterhalten unbebauter und bebauter Liegenschaften, die nicht dem Zwecke der Verwaltung dienen		

12200 Ordnungsangelegenheiten

	Nummer	Bezeichnung		
Teilhaushalt	2	Verwaltung		
Produkt	12200	Ordnungsangelegenheiten		
Hauptproduktbereich:	1	Zentrale Verwaltung		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe:	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produktverantwortung:	öffentliche Sicherheit und Ordnung			
zuständiger Ausschuss:	Ordnungsausschuss			
Beschreibung des Produktes: Das Produkt beinhaltet die allgemeine Gefahrenabwehr, Sicherheit und Ordnung des öffentlichen Lebens. Es umfasst die Fundsachenangelegenheiten, den Gesundheits- und Seuchenschutz sowie die Verwaltung und Verarbeitung des Register-, Pass- und Meldewesen. Des Weiteren enthält es die Gewerbeverwaltung, die Verleihung von Sonderrechten/-nutzung und den dazugehörigen Ermittlungen u. a. im Außendienst sowie das Jagd- und Fischereiwesen.				
Auftragsgrundlage:	Sicherheits- und Ordnungsgesetz M-V, Fachgesetze und -verordnungen			
Art der Aufgabe	☐ freiwillig ☒ übertragen	☒ pflichtig ☐ Funktionsaufgabe		
Produktart	☒ extern ☐ intern	☐ extern u. intern		
Zielgruppe	☒ Kinder/Jugendliche ☒ Bürger ☒ Vereine/Verbände ☒ Touristen/Gäste ☒ Ausländer ☒ Private UN ☒ Kommunale UN ☒ Behörden	☐ Beschäftigte ☐ Verwaltungsführung ☐ Politische Gremien ☐ Verwaltungseinheiten (intern) ☐ eigene Kommune ☐ andere Kommunen ☐ Sonstige		
Ziele:	Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch Prävention und Intervention, effektive Abarbeitung der Bürgerbelangen			
Leistungen				
Fundangelegenheiten				
Gefahrenabwehr				
Fischereiaufsicht				
Obdachlosenangelegenheiten				
Pass- und Meldewesen				
Gewerbeverwaltung				
Standesamtangelegenheiten (Eheschließung, Urkunden ect.)				

12601 Feuerwehr Gotthunskamp Röbel

	Nummer	Bezeichnung		
Teilhaushalt	6	Öffentliche Einrichtungen, Verkehr		
Produkt	12601	Feuerwehr		
Hauptproduktbereich:	1	Zentrale Verwaltung		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe:	126	Brandschutz		
Produktverantwortung:	Sicherheits- u. Ordnungsangelegenheiten, Bekämpfung/Vorbeugung von Bränden u. unkontroll. Feuer, Rettungs- und Schutzmaßnahmen			
zuständiger Ausschuss:	Ordnungsausschuss			
Beschreibung des Produktes: Das Produkt beinhaltet die städtische Feuerwehr. Es umfasst die Bekämpfung von Bränden u. unkontrolliertem Feuer sowie deren Vorbeugung. Des Weiteren ist es zuständig für die Sicherheit und Ordnung nach Unfällen, Überschwemmungen und ähnlichen Ereignissen. Dazu zählen auch die notwendigen Rettungs und Bergungsmaßnahmen.				
Auftragsgrundlage:	Sicherheits- und Ordnungsgesetz M-V, Fachgesetze und -verordnungen, Beschlüsse der Gemeindevertretung, Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz M-V			
Art der Aufgabe	☐ freiwillig ☒ übertragen	☒ pflichtig ☐ Funktionsaufgabe		
Produktart	☒ extern ☐ intern ☐ extern u. intern			
Zielgruppe	☐ Kinder/Jugendliche ☒ Bürger ☐ Vereine/Verbände ☐ Touristen/Gäste ☐ Ausländer ☐ Private UN ☐ Kommunale UN ☐ Behörden	☐ Beschäftigte ☐ Verwaltungsführung ☐ Politische Gremien ☐ Verwaltungseinheiten (intern) ☐ eigene Kommune ☐ andere Kommunen ☐ Sonstige		
Ziele:	Sicherstellung der Einsatzbereitschaft und eines optimalen Brandschutzes durch Prävention und Intervention, bedarfsgerechte Gewährleistung von technischen Hilfeleistungen, bestmögliche Maßnahmen zur Rettung und Unversehrtheit von Personen			
Leistungen				
Einrichtung des Brandschutzes				
Gefahrenabwehrmaßnahmen, technische Hilfe und Wasserwehr				
Aus- und Fortbildung der Feuerwehr				
Brandschutzerziehung und -aufklärung				
Rettungs- und Bergungsmaßnahmen				

21802 Schulcampus Röbel

	Nummer	Bezeichnung
Teilhaushalt	3	Schulen, Jugend, Sport
Produkt	21802	Schulcampus
Hauptproduktbereich:	2	Schule und Kultur
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	218	Gesamtschulen
Produktverantwortung:	Sicherstellung des geordneten Schulbetriebes	
zuständiger Ausschuss:	Schulausschuss, Stadtvertretung	
Beschreibung des Produktes: Das Produkt beinhaltet die Kooperative Gesamtschule in kommunaler Trägerschaft. Es ist u. a. zuständig für die Beschaffung und Erhaltung der Schulausstattung sowie für die laufenden Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten des Schulkomplexes. Weiterhin umfasst es sämtliche Baumaßnahmen Gebäudes.		
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz M-V (§§ 11 (2) Nr. 1b, 16), Beschlüsse der Stadtvertretung	
Art der Aufgabe	☐ freiwillig ☒ pflichtig ☐ übertragen	☒ Funktionsaufgabe
Produktart	☒ extern ☐ intern ☐ extern u. intern	
Zielgruppe	☒ Kinder/Jugendliche ☐ Bürger ☐ Vereine/Verbände ☐ Touristen/Gäste ☐ Ausländer ☐ Private UN ☐ Kommunale UN ☐ Behörden	☐ Beschäftigte ☐ Verwaltungsführung ☐ Politische Gremien ☐ Verwaltungseinheiten (intern) ☐ eigene Kommune ☐ andere Kommunen ☐ Sonstige
Ziele:	Bereitstellung des Schulgebäudes, Erhaltung der Schulausstattung, Bereitstellung der Lehr- u. Unterrichtsmittel, Sicherstellung des geordneten Schulbetriebes	
Leistungen		
Bau, Bewirtschaftung und Unterhaltung des Schulgebäudes		
Bereitstellung der Lehr- u. Lernmittel		
Sekretariat		
Schulhausmeister		

54100 Gemeindestraßen

	Nummer	Bezeichnung		
Teilhaushalt	7	Bauwesen		
Produkt	54100	Gemeindestraßen		
Hauptproduktbereich:	5	Gestaltung Umwelt		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe:	541	Gemeindestraßen		
Produktverantwortung:	Unterhaltung u. Instandhaltung der Gemeindestraßen, Verkehrsanlagen und des Infrastrukturvermögens			
zuständiger Ausschuss:	Bau- und Planungsausschuss, Stadtvertretung			
Beschreibung des Produktes: Das Produkt beinhaltet die Gemeindestraßen, Verkehrsanlagen sowie das gesamte Infrastrukturvermögen. Es umfasst sämtliche Unterhaltungs- und Baumaßnahmen der Straßen, Fahrrad- und Gehwege. Des Weiteren enthält es die Planung und Unterhaltung aller Verkehrsanlagen und die Koordinierung von Maßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum. Es enthält außerdem die Widmung und Entwidmung von Straßen.				
Auftragsgrundlage:	Straßen- und Wegegesetz M-V, Beschlüsse der Stadtvertretung, Satzung der Stadt			
Art der Aufgabe	☐ freiwillig ☒ übertragen	☒ pflichtig ☐ Funktionsaufgabe		
Produktart	☒ extern ☐ intern	☐ extern u. intern		
Zielgruppe	☐ Kinder/Jugendliche ☒ Bürger ☐ Vereine/Verbände ☒ Touristen/Gäste ☐ Ausländer ☐ Private UN ☐ Kommunale UN ☐ Behörden	☐ Beschäftigte ☐ Verwaltungsführung ☐ Politische Gremien ☐ Verwaltungseinheiten (intern) ☒ eigene Kommune ☒ andere Kommunen ☐ Sonstige		
Ziele:	Erstellung bedarfsgerechter Verkehrsanlagen, Instandhaltung der Anlagen nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit und einer attraktiven, wirtschaftlich-ökonomischen Verkehrsanbindung			
Leistungen				
Planung, Entwurf und Bauleitung von allen Anlagen				
Unterhaltung der Verkehrsausstattung				
Instandhaltung der Straßen und Verkehrssicherungsanlagen				
Widmung und Entwidmung von Straßen				
Führung des Straßenkatasters				
Koordinierung von Maßnahmen im öffentl. Verkehrsraum				
Fahrrad- und Gehwege				
Straßenoberflächenentwässerung				

57502 Touristinformation

[illegible]

Investitionsprogramm										
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
				Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme
				in €						
				1	2	3	4	5	6	7
1	Komplexsanierung Grundschulzentrum	3	21101	-5.284.490,92	750.000	113.100				-4.421.391
	Einzahlungen			2.250.539,70	750.000	113.100				3.113.640
	Auszahlungen			7.535.030,62	0	0				7.535.031
2	Digitalisierung Grundschule	3	21101		-13.500	-31.800	0	-24.000	-20.000	-89.300
	Einzahlungen				0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen				13.500	31.800	0	24.000	20.000	89.300
3	Erwerb Anlagevermögen ü. 1 T€	3	21101		0	-8.500				-8.500
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				0	8.500				8.500
4	Digitalisierung Schulcampus	3	21802		-49.500	-61.900	-44.000	-44.000	-44.000	-243.400
	Einzahlungen				0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen				49.500	61.900	44.000	44.000	44.000	243.400
5	Infrastrukturpauschale Schulbau	3	21802		0	39.200	39.200			
	Einzahlungen				0	39.200	39.200			
	Auszahlungen				0	0	0			
6	Erwerb Anlagevermögen ü. 1 T€	3	21802		0	-10.000				-10.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				0	10.000				10.000
7	Überdachung Gebäude Sportplatz	3		0,00	-4.000	0				-4.000
	Einzahlungen			0,00	0	0				0
	Auszahlungen			0,00	4.000	0				4.000
8	Lüftungsanlage Sportplatz	3		0,00	-15.000	0				-15.000
	Einzahlungen			0,00	0	0				0
	Auszahlungen			0,00	15.000	0				15.000
9	Zuschuss Glockenprojekt	3	33100		-10.000	0				-10.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				10.000	0				10.000
10	Ausstattung BGZ	4	27301		-10.500	0				-10.500
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				10.500	0				10.500
11	Spielplatz BGZ	4	27301		-20.000	0				-20.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				20.000	0				20.000
12	Überdachung Bühne Bürgergarten	4	57502		-370.000	-3.000				-373.000
	Einzahlungen				240.000	0				240.000
	Auszahlungen				610.000	3.000				613.000
13	Ausstattung IT/EDV	4	57502		0	-2.300				-2.300
	Einzahlungen				0	0				0

	Auszahlungen				0	2.300				2.300
14	Grundstücksgeschäfte	5	11402		-50.000	-72.500				-122.500
	Einzahlungen				0	107.500				107.500
	Auszahlungen				50.000	180.000				230.000
15	Entwässerung Gewerbegebiet	5	11402	0,00	0	-100.000				-100.000
	Einzahlungen			0,00	0	30.000				30.000
	Auszahlungen			0,00	0	130.000				130.000
16	Nahwärmenetz (Planungsleistungen 2 - 4)	5	11402	0,00	0	-175.000				-175.000
	Einzahlungen			0,00	0	175.000				175.000
	Auszahlungen			0,00	0	350.000				350.000
17	Investitionszuschuss RMT	5	41802		-97.000	-195.000				-292.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				97.000	195.000				292.000
18	Bollwerk Müritzpromenade	5	57305		0	-20.000	-280.000			-300.000
	Einzahlungen				0	0	0			0
	Auszahlungen				0	20.000	280.000			300.000
19	Fahrzeuge u. technische Anlagen	6	11404		-24.700	0				-24.700
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				24.700	0				24.700
20	Bewegliches Anlagevermögen	6	11404	0,00	0	-16.200				-16.200
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				0	16.200				16.200
21	Hako (Mäher)	6	11404		-150.000	0				-150.000
	Einzahlungen				30.000	0				30.000
	Auszahlungen				180.000	0				180.000
22	Multicar M31	6	11404		-150.000	0				-150.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				150.000	0				150.000
23	Radlader	6	11404		0	-101.000				-101.000
	Einzahlungen				0	5.000				5.000
	Auszahlungen				0	106.000				106.000
24	Mobiles Silosilo	6	11404		0	-37.000				-37.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				0	37.000				37.000
25	Anbau Fahrzeughalle	6	12601		0	-50.000				-50.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				0	50.000				50.000
26	Ausstattung MTW	6	12601		-8.000	-2.500				-10.500
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				8.000	2.500				10.500
27	Anschaffung TLF 3000	6	12601		-200.000	-38.000				-238.000
	Einzahlungen				360.000	0				360.000
	Auszahlungen				560.000	38.000				598.000
28	Anschaffung ELW	6	12601	-17.493	0	-23.400				-40.893
	Einzahlungen			0	0	0				0
	Auszahlungen			17.493	0	23.400				40.893
29	Ausstattung ELW	6	12601		-10.000	0				-10.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				10.000	0				10.000
30	Anschaffung LF 20	6	12601			0				0
	Einzahlungen					0				0

	Auszahlungen				0					0
31	Errichtung Sirene	6	12601	-9.000	0					-9.000
	Einzahlungen			11.000	0					11.000
	Auszahlungen			20.000	0					20.000
32	Systemtrenner Löschwasser	6	12601	-4.000	0					-4.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			4.000	0					4.000
33	Bewegliches Anlagevermögen	6	12601	0	-18.000					-18.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			0	18.000					18.000
34	Löschwasserversorgung	6	12601	-80.000	-80.000					-160.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			80.000	80.000					160.000
35	Anschluss Wasserentnahmestelle Mönchteich	6	12601	0	-10.000					-10.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			0	10.000					10.000
36	Spielplätze	6	36602	-17.500	-15.000					-32.500
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			17.500	15.000					32.500
37	Erneuerung Friedhofsgestaltung / Grabanlagen	6	55300	-24.000	-25.000					-49.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			24.000	25.000					49.000
38	Bewegliches Anlagevermögen (Parkbank)	6	55300	0	-5.000					-5.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			0	5.000					5.000
39	Maschinen u. techn. Anlagen	6	55300	-5.000	0					-5.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			5.000	0					5.000
40	Ersatz Wegfall Straßenausbaubeiträge	7	54100	78.000	78.000	78.000	78.000	78.000		390.000
	Einzahlungen			78.000	78.000	78.000	78.000	78.000		390.000
	Auszahlungen			0	0	0	0	0		0
41	Erweiterung Gewerbegebiet	7	54100	0	0					0
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			0	0					0
42	Umgehungsstraße Jörgenbarg (Str. durch Kirchholz IV)	7	54100	-390.000,00	0	0				-390.000
	Einzahlungen			0,00	0	0				0
	Auszahlungen			390.000,00	0	0				390.000
43	Ausbau Zufahrt Marienfelder Weg 1	7	54100	0,00	0	-22.000				-22.000
	Einzahlungen			0,00	0	0				0
	Auszahlungen			0,00	0	22.000				22.000
44	Ausbau Marienfelder Straße	7	54100	0,00	0	-25.000				-25.000
	Einzahlungen			0,00	0	0				0
	Auszahlungen			0,00	0	25.000				25.000
45	Ausbau Müritzpromenade	7	54100	0,00	0	-30.000				-30.000
	Einzahlungen			0,00	0	0				0
	Auszahlungen			0,00	0	30.000				30.000
46	Sanierung Radweg Marienfelde-Gotthun	7	54100	0	-78.000	39.000				-39.000
	Einzahlungen			0	0	351.000				351.000
	Auszahlungen			0	78.000	312.000				390.000
47	Stichweg Wiesenstraße bis E.DIS	7	54100	-50.000	0					-50.000
	Einzahlungen			0	0					0

	Auszahlungen				50.000	0					50.000
48	Steuern, Zuweisungen, Umlagen	8	61100		543.700	1.025.800	180.200	204.000	201.000		1.128.900
	Einzahlungen				543.700	1.025.800	180.200	204.000	201.000		1.128.900
	Auszahlungen										
					0		0	0	0		0
	Summe Einzahlungen			2.250.539,70	2.012.700	1.573.600	648.400	282.000	279.000	0	5.942.040
	Summe Auszahlungen			7.942.523,62	2.012.700	1.573.600	636.000	68.000	64.000	0	12.296.824
	Saldo			-5.691.983,92	0	0	12.400	214.000	215.000	0	-6.354.784

Investitionsübersicht																		
Grundschule Röbel, THH 3, Produkt 21101																		
Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung Anlagevermögen																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			31.800	0	24.000	20.000		75.800								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	31.800	0	24.000	20.000	0	75.800								
	darunter:																	
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-31.800	0	-24.000	-20.000	0	-75.800								
Erläuterungen: In 2026 sind folgende Anschaffungen geplant: - zwei höhenverstellbare Tafeln (10.000 Euro) - Erneuerung des Servers (Gesamtkosten 60.000 Euro - anteilig 25% = 15.000 Euro für die Grundschule) - Firewall und Jugendfilter (3.000 Euro) - Switche u. Cloudlizenz (2.300 Euro) - Standortvernetzung (Gesamtkosten 5.800 Euro - anteilig 25% = 1.500 Euro für die Grundschule)																		

Investitionsübersicht																		
Grundschule Röbel, THH 3, Produkt 21101																		
Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung Anlagevermögen																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			8.500	0	24.000	20.000		52.500								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	8.500	0	24.000	20.000	0	52.500								
	darunter:																	
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-8.500	0	-24.000	-20.000	0	-52.500								
Erläuterungen: In 2026 sind folgende Anschaffungen geplant: - eine Reinigungsmaschine (2.500 Euro) - Mobiliar / Schränke Sport (6.000 Euro)																		

Investitionsübersicht																		
Schulcampus Röbel, THH 3, Produkt 21101																		
Beschreibung der Maßnahme: Digitalisierung des Schulcampus Röbel																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			61.900	44.000	44.000	44.000		193.900								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	61.900	44.000	44.000	44.000	0	193.900								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-61.900	-44.000	-44.000	-44.000	0	-193.900								
Erläuterungen: In 2026 sind folgende Anschaffungen geplant: - zwei höhenverstellbare Tafeln (11.000 Euro) - Erneuerung des Servers (Gesamtkosten 60.000 Euro - anteilig 75% = 45.000 Euro für den Schulcampus) - Switche u. Cloudlizenz (4.400 Euro) - Datenspeichersystem inkl. Festplatten (1.500 Euro)																		

Investitionsübersicht																			
Schulcampus, THH 3, Produkt 21802																			
Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung Anlagevermögen																			
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)			Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²								
												1	2	3	4	5	6	7	8
												in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen									0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																	
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																	
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																	
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen				10.000					10.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																	
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	10.000	0	0	0	0	10.000								
		darunter:																	
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																	
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																	
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-10.000	0	0	0	0	-10.000								
Erläuterungen:																			
In 2026 sind folgende Anschaffungen geplant:																			
- Motorsense (1.000 Euro)																			
- Chemiekalienschränke 3 (6.500 Euro)																			
- Reinigungsmaschine (2.500 Euro)																			

Investitionsübersicht	
-----------------------	--

Überdachung Bürgergarten, THH 4, Produkt 57502

Beschreibung der Maßnahme:	
----------------------------	--

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²
			1	2	3	4	5	6	7	8
			in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		240.000						240.000
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen								
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	240.000	0	0	0	0	0	240.000
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen		610.000	3.000					613.000
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	610.000	3.000	0	0	0	0	613.000
		darunter:								
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden								
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen								
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-370.000	-3.000	0	0	0	0	-373.000

Erläuterungen:

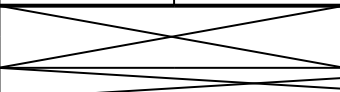
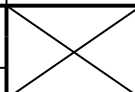
Für den Bürgergarten ist eine Überdachung geplant. Die entsprechenden Mittel wurden im Haushalt 2025 zur Verfügung gestellt.

Für die Überdachung ist zusätzlich die Herstellung einer Stromversorgung in Höhe von 3.000 Euro geplant.

Investitionsübersicht	
-----------------------	--

Grundstücksgeschäfte, THH 4, Produkt 11402

Beschreibung der Maßnahme:

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²
			1	2	3	4	5	6	7	8
			in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen			107.500					
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	107.500	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen								0
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
		darunter:								
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden								
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen								
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	107.500	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

Verkauf von zwei Grundstücken

- BV-25-2025-043

- BV-25-2025-024

Investitionsübersicht																			
Liegenschaften, THH 5, Produkt 11402																			
Beschreibung der Maßnahme: Ausbau Regenentwässerung Gewerbegebiet																			
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)			Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²								
												1	2	3	4	5	6	7	8
												in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				30.000					30.000								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																	
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																	
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																	
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	30.000	0	0	0	0	30.000								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen				130.000					130.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																	
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	130.000	0	0	0	0	130.000								
		darunter:																	
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																		
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																		
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-100.000	0	0	0	0	-100.000								
Erläuterungen: Die Regenentwässerung im Gewerbegebiet muss ausgebaut werden (Teichentwässerung zum Rückhaltebecken).																			

Investitionsübersicht																		
Liegenschaften, THH 5, Produkt 11402																		
Beschreibung der Maßnahme: Nahwärmenetz																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			175.000					175.000								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	175.000	0	0	0	0	175.000								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			350.000					350.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	350.000	0	0	0	0	350.000								
		darunter:																
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																	
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-175.000	0	0	0	0	-175.000								
Erläuterungen:																		
Im Ergebnis der Machbarkeitsstudie soll die Planun eines Nahwärmenetzes weitergeführt werden.																		
Hierzu werden, unter Berücksichtigung von BEW-Fördermitteln (50%), die Leistungsphasen 2 - 4 (Vorplanung, Entwicklungsplanung, Genehmigungsplanung) im Haushalt dargestellt.																		

Investitionsübersicht																		
Zuschuss, THH 5, Produkt 41802																		
Beschreibung der Maßnahme: Nahwärmenetz																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			195.000					195.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	195.000	0	0	0	0	195.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-195.000	0	0	0	0	-195.000								
Erläuterungen: An Ersatzinvestitionen muss sich die Stadt beteiligen. Nachfolgende Maßnahmen sind geplant: - 15.000 Euro für die Erneuerung des Fettabscheiders - 85.000 Euro für die Erneuerung der Chloranlage - 95.000 Euro für die Erneuerung des BKHw																		

Investitionsübersicht										
Hafen, THH 5, Produkt 57305										
Beschreibung der Maßnahme: Sanierung Bollwerk Müritzpromende										
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²
in €										
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen								
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			20.000					20.000
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
		darunter:								
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden								
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen								
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000
Erläuterungen: Das Bollwerk der Müritzpromenade muss saniert werden.										

Investitionsübersicht	
-----------------------	--

Bauhof, THH 6, Produkt 11404

Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung eines Radladers

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²
			1	2	3	4	5	6	7	8
			in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen								
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			16.200					16.200
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	16.200	0	0	0	0	16.200
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen									
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-16.200	0	0	0	0	-16.200

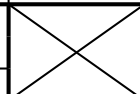
Erläuterungen:

Für den Bauhof soll ein eine Powerbank für mobile Arbeiten (4.200 Euro) und ein Akkusicherheitsschrank (12.000 Euro) angeschafft werden.

Investitionsübersicht	
-----------------------	--

Bauhof, THH 6, Produkt 11404

Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung eines Radladers

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²
			1	2	3	4	5	6	7	8
			in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen								
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			106.000					106.000
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	106.000	0	0	0	0	106.000
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen									
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-106.000	0	0	0	0	-106.000

Erläuterungen:

Für den Bauhof soll ein Radlader (100.000 Euro) und entsprechende Anbauteile (6.000 Euro) angeschafft werden.

Investitionsübersicht																		
Bauhof, THH 6, Produkt 11404																		
Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung eines Salzsilos																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			37.000					37.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	37.000	0	0	0	0	37.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-37.000	0	0	0	0	-37.000								

Erläuterungen:
Für den Bauhof soll ein mobiles Silo angeschafft werden.

Investitionsübersicht																		
Feuerwehr, THH 6, Produkt 12601																		
Beschreibung der Maßnahme: Anbau Fahrzeughalle																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen		8.000	50.000					58.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	8.000	50.000	0	0	0	0	58.000								
	darunter:																	
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	-8.000	-50.000	0	0	0	0	-58.000								
Erläuterungen: Für die Feuerwehr Röbel soll der Anbau einer Fahrzeughalle (Erweiterung um zwei Stellplätze) realisiert werden. In 2026 werden Planungskosten (LP 1 - 4) im Haushalt eingeplant.																		

Investitionsübersicht																		
Feuerwehr, THH 6, Produkt 12601																		
Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung bewegliches Anlagevermögen																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen		8.000	18.000					26.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	8.000	18.000	0	0	0	0	26.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-8.000	-18.000	0	0	0	0	-26.000								
Erläuterungen: In 2026 ist die Anschaffung einer Wärmebildkamera (2.000 Euro) geplant und die Anschaffung eines Sprungpolsters (16.000 Euro).																		

Investitionsübersicht										
Feuerwehr, THH 6, Produkt 12601										
Beschreibung der Maßnahme: Löschwasserentnahmestelle Mönchteich										
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²
in €										
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen								
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			10.000					10.000
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	10.000	0	0	0	0	10.000
		darunter:								
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden								
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen								
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-10.000	0	0	0	0	-10.000
Erläuterungen: Am Mönchteich solle ein Anschluss für die Löschwasserentnahme hergerichtete werden.										

Investitionsübersicht																		
Friedhof, THH 6, Produkt 55300																		
Beschreibung der Maßnahme: Erneuerung Grabanlagen																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			25.000					25.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-25.000	0	0	0	0	-25.000								
Erläuterungen: Die bestehenden Grabanlagen sollen um 2 Urnenbaumgrabanlagen erweitert werden.																		

Investitionsübersicht										
Friedhof, THH 6, Produkt 55300										
Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung Anlagevermögen										
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²
in €										
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen								
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			5.000					5.000
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	5.000	0	0	0	0	5.000
		darunter:								
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden								
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen								
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-5.000	0	0	0	0	-5.000
Erläuterungen:										
Auf dem Friedhof soll eine Parkbank angeschafft werden.										

Investitionsübersicht																		
Gemeindestraßen , THH 7, Produkt 54100																		
Beschreibung der Maßnahme: Ausbau Zufart Marienfelder Weg 1																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			22.000					22.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	22.000	0	0	0	0	22.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-22.000	0	0	0	0	-22.000								
Erläuterungen: Die Zufahrt des Marienfelder Weg 1 soll ausgebaut werden.																		

Investitionsübersicht																		
Gemeindestraßen , THH 7, Produkt 54100																		
Beschreibung der Maßnahme: Ausbau Marienfelder Straße																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			25.000					25.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000								
		darunter:																
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																	
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-25.000	0	0	0	0	-25.000								
Erläuterungen:																		
Die Marienfelder Straße soll ausgebaut werden. Im Haushaltsjahr 2026 wird ein Ansatz für die Planung der Leistungsphasen 1 und 2 aufgenommen.																		

Investitionsübersicht																		
Gemeindestraßen, THH 7, Produkt 54100																		
Beschreibung der Maßnahme: Ausbau Müritzpromenade																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			30.000					30.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-30.000	0	0	0	0	-30.000								
Erläuterungen:																		
Die Müritzpromenade soll ausgebaut werden. Im Haushaltsjahr 2026 wird ein Ansatz für die Planung der Leistungsphasen 1 und 2 aufgenommen.																		

Investitionsübersicht																			
Gemeindestraßen, THH 7, Produkt 54100																			
Beschreibung der Maßnahme: Sanierung Radweg Marienfelde-Gotthun																			
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)			Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²								
												1	2	3	4	5	6	7	8
												in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen					351.000				351.000								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																	
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																	
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																	
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	351.000	0	0	0	351.000								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen				78.000	312.000				390.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																	
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	78.000	312.000	0	0	0	390.000								
		darunter:																	
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																		
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																		
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-78.000	39.000	0	0	0	-39.000								
Erläuterungen:																			
Der Radweg Marienfelde-Gotthun soll saniert werden.																			
Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf ca. 480.000 Euro. Der Anteil der Stadt beträgt 390.000 Euro.																			
Es wurde eine Förderung in Höhe von 90% in Aussicht gestellt.																			

Stellenplan der Stadt Röbel / Müritz

Stellenplan 2026						
Stellen-plannr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjahr (25)	Tatsächliche Besetzung am 30. Juni des Haushaltsvorjahres	Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr (26)	Stellenplanvermerke BW = Bewährung KW = künftig wegfallend KU = künftig umzuwandeln TZ = Teilzeit mit Stundenangabe	Bemerkungen 1,0 VZ = 39 Wochenstunden
1	2	3	4	5	6	7
	Bürgermeister/LVB					
1	Bürgermeister	1,000 A16	1,000	1,000 B2		
2	Sekretär (mw/d)	1,000 7	0,897	1,000 7		
	<i>ges. Stellen Bgm.</i>	<i>2,000</i>	<i>1,897</i>	<i>2,000</i>		

	Stabstelle Personal/Organisation/allg. Verwaltung					
3	Hauptamtsleiter	1,000 12	0,000	1,000 12		
4	SB Personal	0,000 9b	0,000	0,000 9b		
5	SB Personal	0,769 8	0,769	1,000 8		
6	SB Personal	0,897 8	0,897	1,000 8		befristete Stundenerhöhung auf Vollzeit
7	SB Bundesfreiwilligendienst	0,410 7	0,410	0,500 7		
8	SB Allg. Verwaltung	0,897 6	0,897	1,000 6		
9	SB Sitzungsd./Wahlen	0,897 8	0,897	1,000 8		
10	SB Sitzungsd./Wahlen	0,897 8	0,897	1,000 8		
11	SB Archiv	0,256 5	0,256	0,200 5	verbunden mit Stelle 95	
12	Kita/Schulen	1,000 8	1,000	1,000 8		
13	Kita/Schulen	1,000 8	1,000	1,000 8		
33	IT	1,000 9a	1,000	1,000 9a		neue Zuordnung (von der Kämmerei zum Amt für zentrale Dienst)
34	IT	1,000 9a	1,000	1,000 9a		neue Zuordnung (von der Kämmerei zum Amt für zentrale Dienst)
35	IT	1,000 9a	1,000	1,000 9a		neue Zuordnung (von der Kämmerei zum Amt für zentrale Dienst)
118	Vergabestelle	0,000	0,000	1,000 9b	N+	
119	Büromitarbeiterin	0,000	0,000	0,500 6	N+, KW	befristete Beschäftigung bis 31.12.26
14	Raumpfleger (m/w/d)	0,577 2	0,321	0,321 2	verbunden mit Stelle 94 + 130	Kostenstellenaufteilung: 12,5h Rathaus, 6h Bibliothek, 4h Jugendhaus
15	Hausmeister (m/w/d)	0,641 4	0,641	0,641 4	verbunden mit Stelle 85	25h Verwaltung + 10h SCR
129	Archiv	0,000 5	0,133	0,133 5		
	<i>ges. Stellen Stabstelle</i>	<i>12,241</i>	<i>11,118</i>	<i>14,295</i>		

	Rechtsangelegenheiten					
16	Justitiar (m/w/d)	0,897 12	0,897	1,000 12		
	<i>ges. Stellen RA</i>	<i>0,897</i>	<i>0,897</i>	<i>1,000</i>		

	Amt f. Finanzen					
17	Amtsleiter (m/w/d)	1,000 12	1,000	1,000 12		
20	SB Kämmerei/ HHP/ Jahresabschlüss	1,000 9a	1,000	1,000 9a		
18	SB Kämmerei/ HHP/ Jahresabschlüss	1,000 10	0,000	1,000 10		Besetzung ab 04/26
120	SB Kämmerei/ HHP/ HH-Überwa.	0,000	0,000	1,000	N+	Stellenbewertung erfolgt durch Kubus, Besetzung ab 10/26
21	SB Kämmerei/ HH/ GBH	1,000 8	0,897	1,000 8		
121	SB Kämmerei/ GBH	0,000 5	0,000	0,561 5	verbunden mit Stelle 32	
22	SB Kämmerei/ Anlagenbuchhaltung	0,897 8	0,769	1,000 8		TZ 30h bis 30.06.26
19	SB Kämmerei/Beteiligungsmanageme	1,000 9b	1,000	1,000 9b		
26	SB USt.	0,897 8	0,897	0,897 8		
23	SB Steuern	1,000 8	1,000	1,000 8		

24	SB Steuern	0,897	8	0,897	0,897	8		
25	SB Steuern	0,897	8	0,961	0,961	8		
27	Kassenleiter (m/w/d)	1,000	9a	1,000	1,000	9a		
28	SB Kasse	1,000	6	1,000	1,000	6		
30	SB Kasse	0,897	6	0,897	0,897	6		
29	SB Kasse/ Vollstreckung	0,949	6	0,897	1,000	6		
31	Vollstreckung	0,949	5	0,949	0,949	5		
32	Vollstreckung	0,897	5	0,897	0,337	5		
	<i>ges. Stellen Finanzen</i>	<i>15,280</i>		<i>14,061</i>	<i>16,499</i>			

	Ordnungsamt							
36	Ordnungsamtsleiter (m/w/d)	1,000	12	1,000	1,000	12		
37	SB Ordnung/Sicherh./Verkehrsrecht	0,897	9b	0,897	0,950	9b		
38	SB Ordnungsrecht	1,000	9b	1,000	1,000	9b		
39	SB Ordnung/Sicherh./ Brandsch.	1,000	8	1,000	1,000	8		
40	SB Ordnung/Sicherh./ Brandsch.	0,897	8	0,000	1,000	8		
41	SB Ordnung/Sicherh./Gehölze	0,897	8	0,897	1,000	8		
42	Politeur (m/w/d)	0,769	5	0,769	0,825	5		
43	Politeur (m/w/d)	0,769	5	0,769	0,825	5		
44	Standesbeamter (m/w/d)	1,000	9b	1,000	1,000	9b		
45	GfB	0,166	9b	0,166	0,150	9b		Minijob
46	SB Gewerbe	0,897	8	0,897	0,897	8		
47	SB Meldeamt	1,000	6	1,000	1,000	6		
48	SB Meldeamt	0,897	6	0,897	0,897	6		
49	SB Wohngeld	0,897	9a	0,897	1,000	9a		
50	SB Friedhof	0,897	8	0,821	1,000	8		
51	SB Wohngeld	0,897	8	0,897	1,000	9a		
	<i>ges. Stellen Ord.Amt</i>	<i>13,880</i>		<i>12,907</i>	<i>14,544</i>			

	Bauamt							
52	Bauamtsleiter (m/w/d)	1,000	12	1,000	1,000	12		
53	SB Bauamt/ Bauleitplanung	1,000	9b	1,000	1,000	9b		
54	SB Bauamt/ Bauleitplanung	1,000	9b	1,000	1,000	9b		
55	SB Bauamt/ Hoch-/Tiefbau	1,000	9b	0,897	1,000	9b		
56	SB Bauamt/ Hoch-/Tiefbau	1,000	9b	0,000	1,000	9b		
57	SB Bauamt/ Bauverwaltung	0,897	8	0,897	0,950	8		
58	SB Bauamt/ Bauverwaltung	0,897	8	0,897	0,950	8		
59	SB Bauamt/ Bauleitplanung	0,769	9b	0,769	0,900	9b		
60	SB Bauamt/ Hoch-/Tiefbau	0,769	9b	0,769	1,000	9b		
61	SB Bauamt/ Hoch-/Tiefbau	1,000	9b	1,000	1,000	9b		
63	SB Liegenschaften	0,897	8	0,897	0,897	8		
64	SB Liegenschaften	0,897	8	0,897	0,897	8		
65	SB Liegenschaften	0,875	A8	0,875	0,897	A8		
122	Energie- u. Sanierungsmanag.	0,000		0,000	0,500		N+	Stellenbewertung erfolgt durch Kubus
	<i>ges. Stellen Bauamt</i>	<i>12,001</i>		<i>10,898</i>	<i>12,991</i>			

	AZUBI					
	Verwaltung und nE	6,000	5,000	5,000		

Nachgeordnete Einrichtungen

	Grundschule					
66	Schulsekretärin	0,641	5	0,641	0,641	5
67	Hausmeister	1,000	5	1,000	1,000	5
69	Raumpfleger	0,769	2	0,769	0,769	2
70	Raumpfleger	0,769	2	0,769	0,769	2
71	Raumpfleger	0,769	2	0,769	0,769	2
	<i>ges. Stellen GS</i>	<i>3,948</i>		<i>3,948</i>	<i>3,948</i>	

	Schulcampus					
72	Schulsekretär (m/w/d)	0,897	6	0,897	0,897	6
73	Schulsekretär (m/w/d)	0,718	6	0,718	0,718	6
74	Hausmeister (m/w/d)	1,000	5	1,000	1,000	5
75	Sozialarbeiter (m/w/d)	0,769	S 8a	0,769	0,769	S 8a
76	Raumpfleger (m/w/d)	0,385	2	0,385	0,385	2
77	Raumpfleger (m/w/d)	0,385	2	0,385	0,385	2
78	Raumpfleger (m/w/d)	0,385	2	0,385	0,385	2
79	Raumpfleger (m/w/d)	0,385	2	0,385	0,385	2
80	Raumpfleger (m/w/d)	0,705	2	0,705	0,724	2
81	Raumpfleger (m/w/d)	0,705	2	0,705	0,705	2
82	Raumpfleger (m/w/d)	0,672	2	0,673	0,673	2
83	Raumpfleger (m/w/d)	0,513	2	0,513	0,513	2
84	Raumpfleger (m/w/d)	0,564	2	0,564	0,564	2
85	Hausmeister (m/w/d)	0,256	4	0,256	0,256	4
	<i>ges. Stellen Campus</i>	<i>8,339</i>		<i>8,34</i>	<i>8,359</i>	

	Sporthalle					
86	Hallenwart/SpPlatz (m/w/d)	0,897	4	0,897	0,897	4
87	Raumpfleger (m/w/d)	0,256	2	0,256	0,256	2
88	Raumpfleger (m/w/d)	0,256	2	0,256	0,256	2
89	Raumpfleger (m/w/d)	0,256	2	0,256	0,256	2
90	Raumpfleger (m/w/d)	0,256	2	0,256	0,256	2
	<i>ges. Stellen Sport</i>	<i>1,921</i>		<i>1,921</i>	<i>1,921</i>	

	Schülerfreizeitcentr.					
91	Mobilitätsmanager (m/w/d)	0,513	11	0,769	0,000	11
92	Kommunikationsmanager (m/w/d)	0,513	11	0,000	0,000	11
123	Jugendhauskoordinator	0,000		0,000	0,897	8
124	Projektmitarbeiter	0,000		0,000	0,154	3
125	Projektmitarbeiter	0,000		0,000	0,154	3
126	Projektmitarbeiter	0,000		0,000	0,154	3
127	Projektmitarbeiter	0,000		0,000	0,154	3
128	Projektmitarbeiter	0,000		0,000	0,154	3

93	Hausmeister (m/w/d)	0,077	4	0,077	0,077	4	verbunden mit Stelle 97 & 104	
94	Raumpfleger (m/w/d)	0,103	2	0,103	0,103	2		12,5h Rathaus, 6h Bibliothek, 4h Jugendhaus
	<i>ges. Stellen SFZ</i>	<i>1,206</i>		<i>0,949</i>	<i>1,847</i>			

	Bibliothek							
95	SB Bibliothek	0,743	5	0,743	0,743	5	verbunden mit Stelle 11	
96	SB Bibliothek	0,531	3	0,513	0,513	3		
97	Hausmeister (m/w/d)	0,103	4	0,103	0,103	4	verbunden mit Stelle 93 & 104	
130	Raumpfleger (m/w/d)	0,000	2	0,154	0,154	2		12,5h Rathaus, 6h Bibliothek, 4h Jugendhaus
	<i>ges. Stellen Bibliothek</i>	<i>1,377</i>		<i>1,513</i>	<i>1,513</i>			

	Haus des Gastes							
98	SGL Kult./Tourismus	1,000	9b	1,000	1,000	9b	verbunden mit Stelle 101	
99	SB Presse/Tourismus	1,000	9b	1,000	1,000	9b		
100	SB Tourismus	0,897	5	0,833	0,833	5		
101	SB Tourismus	0,513	6	0,513	0,513	5	verbunden mit Stelle 98	
102	SB Tourismus	0,641	5	0,833	0,833	5		
103	Raumpfleger (m/w/d)	0,385	2	0,385	0,385	2	verbunden mit Stelle 83	
104	Hausmeister (m/w/d)	0,333	4	0,333	0,333	4	verbunden mit Stelle 93 & 97	
	<i>ges. Stellen H.d.G.</i>	<i>4,769</i>		<i>4,897</i>	<i>4,897</i>			

	Hafen							
105	Mitarbeiter (m/w/d)	0,487	4	0,487	0,487	4	verbunden mit Stelle 118	
106	Mitarbeiter (m/w/d)	0,385	3	0,385	0,385	3		
131	Mitarbeiter (m/w/d)	0,000	4	0,090	0,090	4	verbunden mit Stelle 108	
	<i>ges. Stellen Hafen</i>	<i>0,872</i>		<i>0,962</i>	<i>0,962</i>			

	Wirtschaftshof							
107	Vorarbeiter (m/w/d)	1,000	7	1,000	1,000	7		
108	Gärtner (m/w/d)	0,897	4	0,807	0,807	4	verbunden mit Stelle 131	
109	Gärtner (m/w/d)	0,897	4	0,897	0,897	4		
110	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,974	4	0,974	0,974	4		
111	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,974	4	0,974	0,974	4		
112	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,974	4	0,974	0,974	4		
113	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,974	4	0,974	0,974	4		
114	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,974	4	0,974	0,974	4		
115	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,974	4	0,974	0,974	4		
116	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,487	4	0,487	0,487	4	verbunden mit Stelle 105	
	<i>ges. Stellen Wirt.Hof</i>	<i>9,125</i>		<i>9,035</i>	<i>9,035</i>			

	Feuerwehr							
117	Raumpfleger (m/w/d)	0,076		0,076	0,076	2	verbunden mit Stelle 84	
	<i>ges. Stellen RA</i>	<i>0,076</i>		<i>0,076</i>	<i>0,076</i>			

86,932

83,419

93,887

Veränderungsliste zum Stellenplan der Stadt Röbel / Müritz 2026

Veränderungsliste zum Stellenplan 2026							
lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit	Anzahl im Stellenplan 2025	Höherstufung, Herabstufung und		Stellenanteil		Bemerkungen
			von Besoldungs-/ Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Zugang	Abgang	
1	Bürgermeister	1	A16	B2			
5	SB Personal	0,769	8	8	0,231		
6	SB Personal	0,897	8	8	0,103		
7	SB Bundesfreiwilligendienst	0,410	7	7	0,090		
8	SB Allg. Verwaltung	0,897	6	6	0,103		
9	SB Sitzungs-/Wahlen	0,897	8	8	0,103		
10	SB Sitzungs-/Wahlen	0,897	8	8	0,103		
11	SB Archiv	0,256	5	5		0,056	
118	Vergabestelle	0,000			1,000		N+
119	Büromitarbeiterin	0,000		6	0,500		N+, KW
14	Raumpfleger (m/w/d)	0,577	2	2		0,256	Kostenstellenänderung
129	Archiv	0,000	5	5	0,133		
16	Justiziar (m/w/d)	0,897	12	12	0,103		
120	SB Kämmerei/ HHP/ HH-Überwa.	0,000			1,000		N+
121	SB Kämmerei/ GBH	0,000			0,561		Kostenstellenänderung
22	SB Kämmerei/ Anlagenbuchhaltung	0,897	8	8	0,103		
25	SB Steuern	0,897	8	8	0,064		
29	SB Kasse/Vollstreckung	0,949	6	6	0,051		
32	Vollstreckung	0,897	5	5		0,561	Kostenstellenänderung
37	SB Ordnung/Sicherh./Verkehrsrecht	0,897	9b	9b	0,053		
40	SB Ordnung/Sicherh./ Brandsch.	0,897	8	8	0,103		
41	SB Ordnung/Sicherh./ Gehölze	0,897	8	8	0,103		
42	Politeur (m/w/d)	0,769	5	5	0,056		
43	Politeur (m/w/d)	0,769	5	5	0,056		
45	GfB	0,166	9b	9b		0,016	
49	SB Wohngeld	0,897	9a	9a	0,103		
50	SB Friedhof	0,897	8	8	0,103		
51	SB Wohngeld	0,897	8	9a	0,103		
57	SB Bauamt/Bauverwaltung	0,897	8	8	0,053		
58	SB Bauamt/Bauverwaltung	0,897	8	8	0,053		
59	SB Bauamt/Bauleitplanung	0,769	9b	9b	0,131		
60	SB Bauamt/ Hoch-/Tiefbau	0,769	9b	9b	0,231		
56	SB Liegenschaften	0,875			0,022		
122	Energie- u. Sanierungsmanagement	0,000			0,500		
80	Raumpfleger (m/w/d)	0,705	2	2	0,019		
82	Raumpfleger (m/w/d)	0,672	2	2	0,001		
91	Mobilitätsmanager (m/w/d)	0,513	11	11		0,513	Projektumstrukturierung
92	Kommunikationsmanager (m/w/d)	0,513	11	11		0,513	Projektumstrukturierung
123	Jugendhauskoordinator	0,000		8	0,897		N+ befristet auf Projektlaufzeit - Förderung von 100%
124	Projektmitarbeiter	0,000		3	0,154		N+ befristet auf Projektlaufzeit - Förderung von 100%
125	Projektmitarbeiter	0,000		3	0,154		N+ befristet auf Projektlaufzeit - Förderung von 100%
126	Projektmitarbeiter	0,000		3	0,154		N+ befristet auf Projektlaufzeit - Förderung von 100%
127	Projektmitarbeiter	0,000		3	0,154		N+ befristet auf Projektlaufzeit - Förderung von 100%
128	Projektmitarbeiter	0,000		3	0,154		N+ befristet auf Projektlaufzeit - Förderung von 100%
96	SB Bibliothek	0,531	3	3		0,018	
130	Raumpfleger (m/w/d)	0,000	2	2	0,154		Kostenstellenänderung
100	SB Tourismus	0,897	5	5		0,064	Aufgabenumverteilung
101	SB Tourismus	0,513	6	5			Aufgabenumverteilung
102	SB Tourismus	0,641	5	5	0,192		Aufgabenumverteilung
131	Mitarbeiter (m/w/d)	0,000	4	4	0,090		Kostenstellenänderung
108	Gärtner (m/w/d)	0,897	4	4		0,09	

Veränderungsliste zum Stellenplan der Stadt Röbel / Müritz 2026

Stellenplanquerschnitt zum Stellenplan 2026																																				
Teilhaushalt	Organisationseinheit	Beamte (Besoldungsgruppen)																		Beschäftigte (Entgeltgruppen)												Insgesamt				
		B 7	B 6	B 5	B 4	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2		
	Bürgermeister/LVB						1,000																					1,000							2,000	
	Stabstelle Personal/Organisation/allg. Verwaltung																							1,000			4,000	6,000	0,500	1,500	0,333	0,641		0,321	14,295	
	Rechtsangelegenheiten																							1,000										1,000		
	Amt für Finanzen																							1,000		1,000	3,000	5,755		2,897	1,847				16,499	
	Ordnungsamt																							1,000			5,100	4,897	1,897	1,650					14,544	
	Bauamt																	0,897						1,000			6,900	3,694						12,991		
	Grundschule																													1,641			2,307	3,948		
	Schulcampus																											0,769		1,615	1,000	0,256		4,719	8,359	
	Sporthalle																														0,897		1,024	1,921		
	Schülerfreizeitzentrum																											0,897				0,077	0,770	0,103	1,847	
	Bibliothek																														0,743	0,103	0,513	0,154	1,513	
	Haus des Gastes																										2,000				2,179	0,333		0,385	4,897	
	Hafen																															0,577	0,385		0,962	
	Wirtschaftshof																																		9,035	
	Feuerwehr																												1,000				8,035		0,076	0,076
	Summe Haushaltsjahr	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,897	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	5,000	0,000	1,000	21,000	22,012	2,500	7,909	9,393	10,919	1,668	9,089	93,887	
	Summe Vorjahr	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,875	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	4,897	1,026	1,000	19,395	19,993	2,410	7,255	9,075	10,919	0,916	9,173	87,934	
	Differenz	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	-1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,022	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,103	-1,026	0,000	1,605	2,019	0,090	0,654	0,318	0,000	0,752	-0,084	5,953	

Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 1 Nummer 5 GemHVO-Doppik

Röbel - Müritz (Amt Röbel-Müritz)

Einwohner per 31.12. des Vorjahres: 4.684

Erhebungsjahr: 2026

	Wert	Punkte
Ergebnishaushalt		
Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	9.193.163,00 €	
Jahresergebnis	-1.412.700,00 €	
Ergebnis zum 31.12. des Haushaltsjahres	7.780.463,00 €	
Ausgleich des Ergebnishaushalts	Ja	0
Verhältnis der Erträge zu den Aufwendungen	77,3 %	-3
Jahresergebnis ausgeglichen?	Nein	-2
Finanzhaushalt		
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	5.575.098,00 €	
jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-4.429.800,00 €	-2
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	1.145.298,00 €	
Ausgleich des Finanzhaushalts	Ja	0
Verhältnis der laufenden Einzahlungen zu den laufenden Auszahlungen	76 %	-3
Finanzplanungszeitraum		
Ergebnis des Ergebnishaushalts am Ende des Finanzplanungszeitraums	4.642.163,00 €	
Ergebnis je Einwohner	991,07 €	0
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt zum Ende des Finanzplanungszeitraums	-2.083.002,00 €	
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen je Einwohner	-444,71 €	-20
Gesetzmäßiges Haushaltssicherungskonzept nach § 43 Absatz 7 KV M-V		
Haushaltssicherungskonzept erforderlich?	Nein	0
Wann wird der vollständige Haushaltsausgleich erreicht?	nicht relevant	0
Einhaltung des Überschuldungsverbots		
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Haushaltsjahres	29.023.102,00 €	0
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Finanzplanungszeitraums	24.899.702,00 €	0
Im Haushaltsjahr bestehende Überschuldung wird im Finanzplanungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Im Haushaltsjahr oder zum Ende des Finanzplanungszeitraums bestehende Überschuldung wird erst in einem angemessenen Konsolidierungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Sonstige finanzielle Risiken		
Bewertung wesentlicher sonstiger finanzieller Risiken, deren Realisierung im Finanzplanungszeitraum wahrscheinlich ist	kein	0
Weitere Kennzahlen		
Investitionskredite je Einwohner	19,51 €	
Zinsquote	0 %	
Tilgungsquote	64,8 %	

fiktive Restlaufzeit der Investitionskredite	1,5 Jahre	
fristenkongruente Finanzierung?	Nein	
Förderquote	k.A.	
Liquiditätskredite je Einwohner	0,00 €	
Forderungen je Einwohner	k.A.	
Werthaltigkeit der Forderungen	k.A.	
freiwillige Leistungen je Einwohner	116,89 €	
Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentlichen Erträgen	3,7 %	
Bemerkungen der Kommune	c1-c3 und d4: Keine Aussage möglich, da JA 2021-2024 noch nicht festgestellt	
Bemerkungen der RAB	k.A.	
GESAMTPUNKTZAHL:		-30
LEISTUNGSGRUPPE:	gesicherte dauernde Leistungsfähigkeit	

Bilanz zum 31.12.2020					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf (Ifd. Nr.)	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung gegenüber
			in €		
	AKTIVA				
1	Anlagevermögen		35.377.409,80	34.784.266,28	-593.143,52
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		980.210,76	1.165.494,70	185.283,94
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen		1.553,12	6.085,49	4.532,37
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		509.150,43	462.200,09	-46.950,34
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		129.610,50	226.567,04	96.956,54
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		339.896,71	470.642,08	130.745,37
1.2	Sachanlagen		31.408.252,58	30.982.030,91	-426.221,67
1.2.1	Wald, Forsten		2.664.479,22	2.663.754,01	-725,21
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		2.563.335,36	2.516.432,33	-46.903,03
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		13.296.053,69	12.949.988,35	-346.065,34
1.2.4	Infrastrukturvermögen		10.564.501,01	11.247.927,76	683.426,75
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		628.284,36	613.869,81	-14.414,55
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		64.687,19	64.687,19	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		329.908,02	265.243,69	-64.664,33
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		139.206,85	131.284,12	-7.922,73
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		1.157.796,88	528.843,65	-628.953,23
1.3	Finanzanlagen		2.988.946,46	2.636.740,67	-352.205,79
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		665.000,00	665.000,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen		0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öff		1.205.095,90	864.748,39	-340.347,51
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände,		0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00	0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensions		1.118.850,56	1.106.992,28	-11.858,28
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		0,00	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen		19.572.767,75	24.815.142,25	5.242.374,50
2.1	Vorräte		0,00	0,00	0,00
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00	0,00	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		710.876,85	485.525,71	-225.351,14
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		557.058,55	268.647,20	-288.411,35
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		127.516,72	53.441,90	-74.074,82
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis be		0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit mit Sonderrechnung, Zweckverf		0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:		16.037,79	163.436,61	147.398,82
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		8.107,36	0,00	-8.107,36
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		7.930,43	163.436,61	155.506,18
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		10.263,79	0,00	-10.263,79
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.3.2	Anteil an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel		18.861.890,90	24.329.616,54	5.467.725,64
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	1.500,60	1.500,60
4.	Aktive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		54.950.177,55	59.600.909,13	4.650.731,58

Bilanz zum 31.12.2020					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf (Ifd. Nr.)	31.12.2019	31.12.2020 in €	Veränderung gegen 31.12.2019
	PASSIVA				
1	Eigenkapital		25.778.884,84	26.569.922,34	791.037,50
1.1	Kapitalrücklage		21.299.941,55	21.352.349,65	52.408,10
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		17.738.779,51	17.738.204,08	-575,43
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		3.561.162,04	3.614.145,57	52.983,53
1.2	Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag		4.478.943,29	4.478.943,29	0,00
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag		0,00	738.629,40	738.629,40
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
2	Sonderposten		11.437.152,05	11.848.504,87	411.352,82
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		11.431.709,68	11.843.232,57	411.522,89
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		10.650.685,80	11.052.984,22	402.298,42
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		708.941,88	672.760,17	-36.181,71
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		72.082,00	117.488,18	45.406,18
2.2	Sonderposten für den Gebührenausschuss		0,00	0,00	0,00
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten		5.442,37	5.272,30	-170,07
3	Rückstellungen		2.478.013,20	2.447.848,80	-30.164,40
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		2.478.013,20	2.447.848,80	-30.164,40
3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen		0,00	0,00	0,00
4	Verbindlichkeiten		15.256.127,46	18.734.633,12	3.478.505,66
4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		599.232,55	416.109,38	-183.123,17
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		599.232,55	416.109,38	-183.123,17
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten		0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichwertig ersetzen sollen		0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		426.906,94	83.044,69	-343.862,25
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		4.728,30	0,00	-4.728,30
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckvermögen		506,61	627,80	121,19
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:		13.996.300,74	17.945.780,76	3.949.480,02
4.10.1	Verbindlichkeiten gegenüber den amtsangehörigen Gemeinden aus dem kommunalen Finanzausgleich		13.578.531,83	17.588.756,44	4.010.224,61
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		417.768,91	357.024,32	-60.744,59
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		228.452,32	289.070,49	60.618,17
5	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00
5.1	Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
5.3	Sonstige		0,00	0,00	0,00
6.	Passive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		54.950.177,55	59.600.909,13	4.650.731,58

Wirtschaftsplan 2026
Röbel/Müritz Tourismus GmbH

- wird nachgereicht -

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	6.110
Gesamtbetrag der Aufwendungen	5.121
Jahresergebnis	989

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.248
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-989
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.259
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	30
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-4.000
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-3.970
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	3.200
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-1.423
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1.777
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-934
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.879

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	3.200
Höchstbetrag der festgesetzten Kassenkredite	100
Gesamtbetrag der festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen	0

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2024 (Ist)	16.361
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2024 (Ist) in %	57,0%
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2025 (HR)	16.850
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2025 (HR) in %	58,0%
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2026 (voraussichtl.)	17.815
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2026 (voraussichtl.) in %	57,0%
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	10,1 VZÄ
Veränderung der Stellen zum Vorjahr in Vollzeitäquivalenten (+/-)	+ 0,6 VZÄ

Vorbericht gemäß § 21 (2) Nr. 1 EigVO M-V

zum Wirtschaftsplan 2026 der Wohnungsbaugesellschaft mbH Röbel

1. Allgemeine Grundlagen

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH Röbel ist eine kommunale Wohnungsgesellschaft der Stadt Röbel/Müritz. Sie wurde durch Vertrag vom 24. Juni 1991 (UR 1555 der Notarin Doreen Deile, Neustrelitz) zum 1. Juli 1990 gegründet und ist seit dem 17. Oktober 1991 beim Amtsgericht Neubrandenburg unter HRB 1325 eingetragen.

Zweck der Gesellschaft ist es, im Rahmen der kommunalen Aufgabenstellung eine sichere, sozial verantwortbare und bezahlbare Wohnungsversorgung für breite Bevölkerungsschichten sicherzustellen. Darüber hinaus unterstützt sie die kommunale Stadt- und Siedlungsentwicklung und übernimmt Aufgaben der Bestandsbewirtschaftung, Modernisierung und Verwaltung städtischer Immobilien. Sie engagiert sich zudem im Bereich familien-, alters- und behindertengerechten Wohnens.

Das Stammkapital beträgt 665 T€, alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Röbel/Müritz.

Der Aufsichtsrat besteht aus fünf Mitgliedern.

Die Geschäftsführung liegt bei Frau Sabine Meiritz, die gemäß § 8 des Gesellschaftsvertrages zur alleinigen Vertretung berechtigt ist.

2. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für das Geschäftsjahr 2026 bleiben anspruchsvoll, zeigen jedoch im Vergleich zu den Vorjahren eine gewisse Stabilisierung. Trotz anhaltend hoher Bau- und Energiekosten sowie gestiegener Zinsen ist in der Region Röbel/Müritz weiterhin von einer stabilen Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum auszugehen.

Diese Stabilität ist vor allem auf die soziale Ausrichtung und den gepflegten, funktionalen Wohnungsbestand der Gesellschaft zurückzuführen.

Zum 31. Dezember 2024 betrug die Leerstandsquote 4,47 % (Vorjahr 3,86 %).

Der leichte Anstieg resultiert aus den geplanten Freizügen im Zusammenhang mit der vorgesehenen Komplettsanierung des Wohngebäude Ringstraße 17–20. Dabei handelt es sich um eine bewusst vorbereitete Maßnahme, um die Durchführung der Sanierung ohne Beeinträchtigung der Mietverhältnisse zu ermöglichen. Die Vermietungssituation bleibt insgesamt solide.

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH Röbel profitiert von ihrer sozialen Ausrichtung, dem gepflegten Bestand und der hohen Mieterbindung. Sie leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur kommunalen Daseinsvorsorge und zur Stabilität des örtlichen Wohnungsmarktes.

3. Voraussichtliche wirtschaftliche Entwicklung 2026

3.1. Erträge und Einzahlungen

Die Erträge des Wirtschaftsjahres 2026 entstehen überwiegend aus der Bewirtschaftung und Betreuung des eigenen Wohnungsbestandes. Als sozial orientierte Vermieterin verfolgt die Gesellschaft das Ziel, bezahlbaren Wohnraum zu sichern und wirtschaftlich tragfähige Ergebnisse zu erzielen, ohne die soziale Verantwortung aus den Augen zu verlieren.

Die Planansätze beruhen auf einer stabilen Vermietungssituation und einer konstanten Nachfrage in allen Wohngebieten. Mietanpassungen erfolgen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten, wobei die Bezahlbarkeit des Wohnraums stets Vorrang hat.

Die Umsatzerlöse aus der Betreuungstätigkeit werden als stabil eingeschätzt. Die sonstigen betrieblichen Erträge erhöhen sich bis 2027 durch die anteilige Auflösung der 2023 gewährten Altschuldenhilfe und tragen so zu einem verbesserten Ergebnis bei.

Im Zuge der geplanten Komplettsanierung der Ringstraße 17–20 wird 2026 und auch 2027 mit vorübergehend geringeren Mieterträgen gerechnet. Langfristig verbessert die Maßnahme jedoch die Ertragskraft und stärkt die Nachhaltigkeit des Bestandes, insbesondere durch barrierearme Wohnkonzepte und energetische Optimierung.

3.2. Aufwendungen und Auszahlungen

Die Aufwendungen werden maßgeblich durch Betriebs-, Instandhaltungs-, Verwaltungs- und Energiekosten bestimmt. Für 2026 wird ein moderater Anstieg erwartet.

Die Gesellschaft führt ihre vorausschauende Instandhaltungs- und Modernisierungsstrategie fort, um die Gebäudesubstanz zu sichern und energetische Standards zu verbessern.

Ein Schwerpunkt ist die Komplettsanierung der Ringstraße 17–20, deren Genehmigungsplanung Anfang 2026 vorgesehen ist. Die Bauausführung beginnt voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2026 im freigezogenen Zustand.

Weitere Aufwendungen resultieren aus gestiegenen Energiepreisen, Wartungs- und Verwaltungskosten sowie der fortgesetzten Digitalisierung der Geschäftsprozesse.

Trotz dieser Steigerungen bleibt die Kostenstruktur durch konsequentes Controlling beherrschbar.

3.3. Jahresergebnis

Für 2026 weist der Erfolgsplan einen Jahresüberschuss von 989 T€ aus.

Die stabile Ertragssituation und die kontrollierte Kostenentwicklung sichern dieses positive Ergebnis.

Eine Gewinnausschüttung von netto 20 T€ an die Stadt Röbel/Müritz ist vorgesehen; der verbleibende Gewinn stärkt das Eigenkapital.

3.4. Finanzmittelfonds und Liquidität

Der Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit wird für das Wirtschaftsjahr 2026 mit 1.259 T€ veranschlagt. Die Auszahlung aus der Tilgung von Krediten können durch den Zahlungsfluss gedeckt werden. Die Gesellschaft bleibt damit auch im Planjahr in der Lage, ihre Zahlungsverpflichtungen aus eigener Kraft zu erfüllen, ohne zusätzliche Kreditlinien in Anspruch nehmen zu müssen.

Aus der Investitionstätigkeit ist im Jahr 2026 ein Cashflow von 3.970 T€ berücksichtigt, der im Wesentlichen auf die geplante Komplettsanierung der Wohngebäude Ringstraße 17–20 zurückzuführen ist. Infolge dieser umfangreichen Baumaßnahme ergibt sich eine zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds um –934 T€. Der Bestand an liquiden Mitteln vermindert sich somit von 2.813 T€ zu Beginn des Wirtschaftsjahres auf 1.879 T€ zum 31. Dezember 2026.

Trotz dieser Mittelabflüsse ist die Liquiditätslage der Gesellschaft geordnet und stabil. Die vorhandenen liquiden Mittel reichen aus, um sowohl die laufenden Betriebsausgaben als auch die geplanten Investitionen zuverlässig zu finanzieren. Zur Absicherung kurzfristiger Liquiditätsbedarfe steht zusätzlich eine Kontokorrentlinie in Höhe von 100 T€ zur Verfügung, die planmäßig nicht in Anspruch genommen werden muss.

Insgesamt zeigt sich die Liquiditätssituation der Wohnungsbaugesellschaft mbH Röbel im Planjahr 2026 als solide, planmäßig und jederzeit ausreichend. Die Zahlungsfähigkeit ist während des gesamten Planungszeitraumes gewährleistet, und die Finanzierung der laufenden Investitionsvorhaben ist gesichert.

4. Finanzierung und Eigenkapitalentwicklung

4.1. Kredite

Es ist die Aufnahme eines langfristigen Darlehens für die Komplettsanierung der Ringstraße 17–20 geplant. Die Tilgung erfolgt planmäßig über den Kapitaldienst aus laufenden Überschüssen.

Stand	31.12.2024	6.602 T€
<u>vorauss. Tilgung lt. Plan 2025</u>		<u>1.223 T€</u>
Stand	31.12.2025	5.379 T€
Aufnahme Teilkredit		3.200 T€
<u>vorauss. Tilgung lt. Plan 2026</u>		<u>1.239 T€</u>
Stand	31.12.2026	7.340 T€

4.2. Eigenkapital

Das Eigenkapital entwickelt sich planmäßig positiv und stärkt die finanzielle Stabilität der Gesellschaft.

Eigenkapital lt. Bilanz	31.12.2024	16.361 T€
-------------------------	------------	-----------

Vorauss. Eigenkapital 2025

Eigenkapital	01.01.2025	16.361 T€
abzgl. Gewinnausschüttung		24 T€
<u>zzgl. vorauss. Gewinn lt. Plan 2025</u>		513 T€
vorauss. Eigenkapital	31.12.2025	16.850 T€

Vorauss. Eigenkapital 2026

Eigenkapital	01.01.2026	16.850 T€
abzgl. Gewinnausschüttung		24 T€
<u>zzgl. vorauss. Gewinn lt. Plan 2026</u>		989 T€
vorauss. Eigenkapital	31.12.2026	17.815 T€

4.3. Sonderposten und Rückstellungen

Der Rückgang der Sonderposten und Rückstellungen ergibt sich aus planmäßigen Auflösungen und dem geordneten Abbau langfristiger Verpflichtungen.

Sonderposten	31.12.2024	1.231 T€
abzgl. Auflösung	31.12.2025	39 T€
<u>abzgl. Auflösung</u>	31.12.2026	39 T€
Sonderposten	31.12.2026	1.153 T€

Rückstellungen	31.12.2024	116 T€
Veränderung Rückstellungen lt. Plan 2025		-15 T€
Rückstellungen	31.12.2025	101 T€
<u>Veränderung Rückstellungen lt. Plan 2026</u>		-10 T€
Rückstellungen	31.12.2026	91 T€

5. Einschätzung der dauernden Leistungsfähigkeit

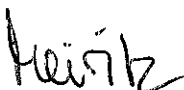
Der Wirtschaftsplan 2026 weist einen Jahresüberschuss von 989 T€ und einen positiven Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit von 1.259 T€ aus.

Die Gesellschaft verfügt über eine solide Eigenkapitalbasis, stabile Erträge und eine sichere Liquidität.

Mit bestandsgefährdenden Risiken ist nicht zu rechnen.

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH Röbel bleibt ein zuverlässiger kommunaler Akteur in der Daseinsvorsorge und trägt durch verantwortungsbewusstes Wirtschaften, soziale Mietgestaltung und nachhaltige Bestandsentwicklung zur Lebensqualität in der Stadt Röbel/Müritz bei.

Röbel/Müritz, 21.10.2025


 Sabine Meiritz
 Geschäftsführerin

Wohnungsbaugeschäft mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Erfolgsplan

	Ist 2024 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	5.368	5.396	5.512	5.696	5.849	5.869
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	216	50	50	100	100	50
3 andere aktivierte Eigenleistungen						
4 sonstige betriebliche Erträge	485	410	479	489	431	148
5 Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.057	3.528	2.861	2.986	3.294	3.264
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
6 Personalaufwand	587	542	649	659	672	675
a) Löhne und Gehälter	477	441	526	534	544	547
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	110	101	123	125	128	128
- davon für Altersversorgung						
7 Abschreibungen	1.022	804	871	866	941	941
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.022	804	871	866	941	941
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	39	39	39	39	39	39
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	242	267	266	267	280	288
10 Erträge aus Beteiligungen						
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	81	30	30	5	5	10
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	122	102	160	299	280	269
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	199	79	228	220	165	118
16 Ergebnis nach Steuern	960	603	1.075	1.032	792	561
17 sonstige Steuern	89	90	86	88	88	88
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	871	513	989	944	704	473
Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung	847	489	965	920	680	449
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde	24	24	24	24	24	24
Ausgleich durch die Gemeinde						

Wohnungsbaugeschäft mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

	Ist 2024 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	871	513	989	944	704	473
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.022	804	871	866	941	941
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-9	-15	-10	-12	-10	-15
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-372	-39	-379	-325	-39	-39
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-439	-50	-240	-200	-150	-150
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-386	10	-130	-100	-80	-80
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-39					
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	41	102	160	299	280	269
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	199		228	220	165	118
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-251		-230	-231	-150	-98
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	637	1.325	1.259	1.461	1.661	1.419
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	65					
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-68	-15	-4.000	-3.500	-10	-10
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)		0				
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Wohnungsbaugeschäft mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

	Ist 2024 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26 Erhaltene Zinsen (+)	81	30	30	5	5	10
27 Erhaltene Dividenden (+)						
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	78	-15	-3.970	-3.495	-5	0
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)			3.200	2.800		
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			3.200	2.800		
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-1.244	-1.224	-1.239	-1.220	-863	-744
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)						
a) von der Gemeinde						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
c) von sonstigen Dritten						
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36 Gezahlte Zinsen (-)	-122	-102	-160	-299	-280	-269
37 Gezahlte Dividenden (-)	-24	-24	-24	-24	-24	-24
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.390	-1.350	1.777	1.257	-1.167	-1.037
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-675	-40	-934	-777	489	382
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	3.528	2.853	2.813	1.879	1.102	1.591
41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.853	2.813	1.879	1.102	1.591	1.973
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Wohnungsbaugeschäft mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)	Plan ab 2030 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen							
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen		-15	-4.000	-3.500	-10	-10	-15
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen		-15	-4.000	-3.500	-10	-10	-15
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten			3.200	2.800			
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds		15	800	700	10	10	15
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Wohnungsbaugeschäft mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Bereich:						
Kurzbeschreibung: ab 2026 Sanierung Wohngebäude Ringstr.17-20							
Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V). ja / nein							
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V). ja / nein							
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. ja / nein							
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. ja / nein							
	Gesamt	Plan/HR bis 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)	Plan ab 2030 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen							
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen		-15	-4.000	-3.500	-10	-10	-15
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen		-15	-4.000	-3.500	-10	-10	-15
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten			3.200	2.800			
davon voraussichtlich fortgeltende							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds		15	800	700	10	10	15
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							

Verlustausgleich					
Leistungsvergütung					
Ausschüttung					

Wohnungsbaugeschäft mbH Röbel

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026

Stellenübersicht

[illegible]

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Aktivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	117	6.390
3. Geschäfts- oder Firmenwert		
4. geleistete Anzahlungen	117	6.390
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	23.534.207	24.518.943
2. technische Anlagen und Maschinen		
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.968	9.318
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		2.380
	23.557.175	24.530.641
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen		
2. Ausleihungen an die Gemeinde		
3. Wertpapiere des Anlagevermögens		
4. sonstige Ausleihungen		
	23.557.292	24.537.031
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.663.528	1.447.991
3. fertige Erzeugnisse und Waren		
4. geleistete Anzahlungen		
	1.663.528	1.447.991
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24.518	76.741
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Forderungen gegen die Gemeinde		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. sonstige Vermögensgegenstände	625.488	332.014
	650.006	408.755
III. Wertpapiere		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. sonstige Wertpapiere		
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.853.451	3.527.787
C. Rechnungsabgrenzungsposten	35.829	33.918
D. Aktive latente Steuern		
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		
	28.760.106	29.955.482

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Passivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	665.000	665.000
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklage	7.440.965	7.440.965
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	7.407.983	6.229.357
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	871.105	1.202.386
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	16.385.053	15.537.708
B. Sonderposten		
I. Ertragszuschüsse		
II. zum Anlagevermögen		
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.		
2. Investitionszuschüsse	1.230.948	1.270.199
	1.230.948	1.270.199
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		
2. Steuerrückstellungen	15.711	74.483
3. sonstige Rückstellungen	100.563	110.023
	116.274	184.506
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.601.323	7.845.713
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.849.391	2.150.163
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	185.763	279.081
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
7. sonstige Verbindlichkeiten	1.066.120	1.316.005
davon aus Steuern	98.124	17.277
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
	9.702.597	11.590.962
E. Rechnungsabgrenzungsposten	56.553	56.703
F. Passive latente Steuern	1.268.681	1.335.404
	28.760.106	29.975.482

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Gewinn- und Verlustrechnung

	2024	2023
1 Umsatzerlöse	5.367.552	4.697.943
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	215.537	235.585
3 andere aktivierte Eigenleistungen		
4 sonstige betriebliche Erträge	524.028	918.264
5 Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.056.753	2.626.407
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
6 Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	476.516	404.715
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	110.307	94.143
- davon für Altersversorgung		
7 Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.022.101	899.663
- davon außerplanmäßig	213.180	
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		
- davon außerplanmäßig		
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	241.911	247.853
10 Erträge aus Beteiligungen		
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	80.546	11.133
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	121.744	138.998
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	198.611	165.437
16 Ergebnis nach Steuern	959.720	1.285.709
17 sonstige Steuern	88.615	83.323
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	871.105	1.202.386

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Finanzrechnung

	2024	2023
1 Periodenergebnis	871	1.202
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.022	900
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-9	-14
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-372	-39
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-439	-223
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-386	139
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-39	
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	41	129
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)		
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	199	
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-251	
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	637	2.094
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)		
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)		
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	65	
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-68	-11
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)		
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)		
22 Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)		
23 Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)		
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26 Erhaltene Zinsen (+)	81	10
27 Erhaltene Dividenden (+)		
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	78	-1
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)		
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)		
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+) - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		2.020
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-) - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-1.244	-1.230
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+) a) von der Gemeinde b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter c) von sonstigen Dritten		
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
36 Gezahlte Zinsen (-)	-122	-139
37 Gezahlte Dividenden (-)	-24	-24
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.390	627
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-675	2.720
40 Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	3.528	808
42 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.853	3.528
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		
	Stand am 31.12.2023	Zuänge im Jahr 2024	Abgänge im Jahr 2024	Umbuchun- gen im Jahr 2024	Stand am 31.12.2024	kumulierter Stand am 31.12.2023	Zuschreibun- gen im Jahr 2024	Abschreibun- gen im Jahr 2024	Umbuchun- gen im Jahr 2024	kumuliert auf Abgänge bis 31.12.2024	außerplan- mäßig bis 31.12.2024	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2024
Immaterielle Vermögensgegenstände	69.104				69.104	62.714		6.273		68.987		6.390	117
sebst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten													
Geschäfts- oder Firmenwert													
geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen	48.554.795	68.344	61.505	0	48.561.634	24.024.153		802.649	-35.523		213.180	24.530.642	23.557.175
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	48.471.171	46.729	60.288	2.380	48.459.992	23.952.228		794.684	-34.306	24.925.785	213.180	24.518.943	23.534.207
technische Anlagen und Maschinen													
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	81.244	21.615	1.217		101.642	71.925		7.965	-1.217	78.674		9.319	22.968
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.380			-2.380	0							2.380	
Finanzanlagen													
Beteiligungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht													
Wertpapiere des Anlagevermögens													
sonstige Ausleihungen													
Summe	48.623.899	68.344	61.505	0	48.630.738	24.086.867	0	808.922	-35.523	68.987	213.180	24.537.032	23.557.292

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichtigungen
	31.12.2024	31.12.2023	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	24.518	76.741	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen die Gemeinde			
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
sonstige Vermögensgegenstände			
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	625.488	332.014	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Summe	650.006	408.755	

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2024	31.12.2023	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.601.323	7.845.713	962.417	Kommunalbürgschaft
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.223.834	1.244.389	5.638.906	Grundschnlde
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	3.660.302	4.265.678		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	1.717.187	2.335.646		
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.849.391	2.150.163		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.849.391	2.150.163		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	185.763	279.081		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	185.763	279.081		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
sonstige Verbindlichkeiten	1.066.120	1.316.005		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	440.147	353.588		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	625.973	962.417		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Summe	9.702.597	11.590.962		

Inhaltsverzeichnis

01. Vorbericht	2
02. Ergebnishaushalt	43
03. Erträge und Aufwendungen	44
04. Finanzhaushalt	46
05. Muster 5a	47
05. Muster 5b	48
06. Übersicht Finanzdaten Teilhaushalte	49
07. Übersicht zugeordnete Produkte je Teilhaushalt	53
Anlage 01 - Wesentliche Produkte	69
Anlage 02 - Investitionsprogramm mit Investitionsübersicht 2026 (PLANUNG)	76
Anlage 03 - Stellenplan 2026	104
Anlage 04 - RUBIKON 2026	110
Anlage 05 - Bilanz 31.12.2020	112
Anlage 06 - Wirtschaftsplan 2026 Röbel/Müritz Tourismus GmbH	114
Anlage 07 - Wirtschaftsplan 2026 Wohnungsbaugesellschaft mbH Röbel	115

Vorbericht

Inhalt

1. Allgemeine Angaben.....	2
2. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft.....	3
2.1 Ergebnishaushalt.....	3
2.2 Finanzhaushalt	3
2.3 Amtsumlage.....	4
2.4 Kreisumlage.....	5
2.5 Hebesätze.....	5
2.6 Ausgleichszahlung Wegfall Straßenausbaubeiträge	5
2.7 Infrastrukturpauschale	6
2.8 Entwicklung Eigenkapital und Rücklagen	7
2.9 Verpflichtungsermächtigungen	8
2.10 Entwicklung Abschreibungen.....	9
2.11 Entwicklung der Sonderposten	10
2.12 Entwicklung Verbindlichkeiten	11
2.13 Entwicklung der Investitionskredite.....	12
2.14 Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	13
2.15 Entwicklung der Rückstellungen.....	13
2.16 Übersicht über freiwillige Leistungen	14
2.17 Sonstige finanzielle Verpflichtungen.....	15
3. Erläuterung der Haushaltsansätze	16
3.1 Teilhaushalt 1 – Gemeindeorgane.....	16
3.2 Teilhaushalt 2 – Verwaltung	17
3.3 Teilhaushalt 3 – Schulen, Jugend, Sport.....	22
3.4 Teilhaushalt 4 – Kulturpflege, Fremdenverkehr.....	26
3.5 Teilhaushalt 5 – Grundvermögen, wirtschaftliche Betätigung.....	29
3.6 Teilhaushalt 6 – Öffentliche Einrichtungen, Verkehr.....	31
3.7 Teilhaushalt 7 – Bauwesen.....	33
3.7 Teilhaushalt 8 – Finanzwirtschaft	34
4. Haushaltssicherungskonzept und finanzielle Leistungsfähigkeit.....	35
5. Regelungen zur Deckungsfähigkeit	35
6. Bewirtschaftungsregeln	36
7. Fazit und Ausblick.....	38

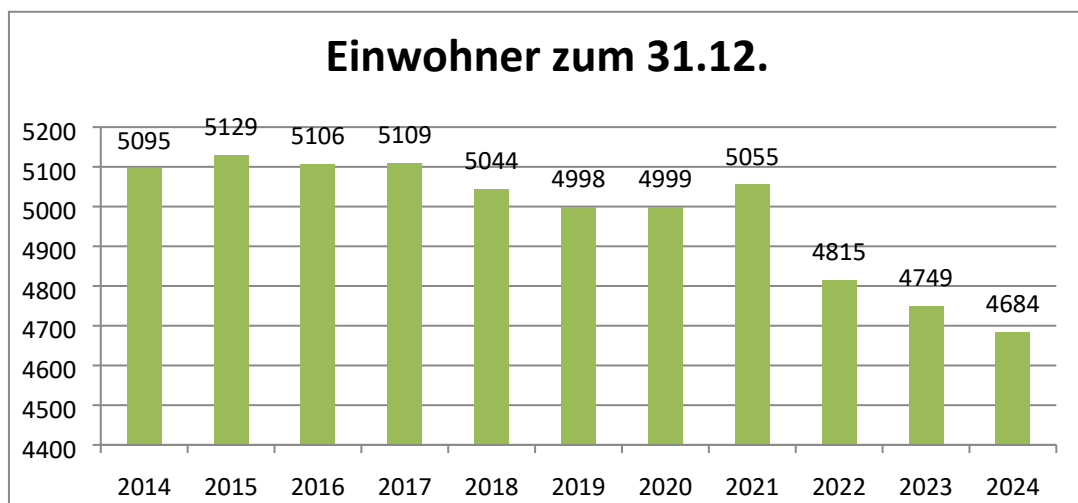
1. Allgemeine Angaben

Die Stadt Röbel/Müritz ist eine Kleinstadt im Südwesten des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte. Sie ist Verwaltungssitz des Amtes Röbel-Müritz, dem weitere 18 Gemeinden angehören. Röbel/Müritz bildet für die umliegenden Gemeinden ein Grundzentrum und ist staatlich anerkannter Erholungsort.

Röbel/Müritz liegt am Westufer der Müritz, dem größten Binnensee Deutschlands, und bietet seinen Einwohnern und Gästen nicht nur eine wunderschöne Landschaft, sondern auch eine breite Palette an Freizeitmöglichkeiten. Liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser, Gärten und Parkanlagen sowie eine der schönsten Seepromenaden des Landes zeigen das freundliche, farbige Wesen dieses kleinen Städtchens.

Neben dem Tourismus ist Röbel/Müritz durch klein- und mittelständische Unternehmen der Handwerks- und Dienstleistungsbranche sowie durch die Landwirtschaft geprägt. Darüber hinaus ist ein großes Medienunternehmen in Röbel/Müritz ansässig, welches sich auf die Fertigung und Distribution von Datenträgern und Druckerzeugnissen spezialisiert hat.

Die Einwohnerzahl der Stadt Röbel/Müritz ist seit dem Jahr 2014 um 411 Einwohner gesunken. Aufgrund der demografischen Entwicklung ist in den nächsten Jahren mit einem weiteren Bevölkerungsrückgang zu rechnen. Der Bevölkerungsrückgang wird dazu führen, dass einwohnerabhängige Einnahmen sinken und die Ausgaben je Einwohner bei einem nahezu gleichbleibenden Kostenniveau weiter steigen werden.



Seit dem Jahr 2012 sind die Haushaltspläne nach den Vorschriften des doppelten Haushalts- und Rechnungswesens aufzustellen. Die Doppik ist stark an die kaufmännische Buchführung angelehnt. Sie soll für mehr Transparenz sorgen. Das Vermögen und der Ressourcenverbrauch werden dargestellt. Der konkreten Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen zu den einzelnen Jahren soll besser Rechnung getragen werden.

Die Aufstellung des Haushaltes erfolgte auf der Grundlage der haushaltsrechtlichen Bestimmungen, insbesondere der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) in der jeweils aktuellen Fassung und den Orientierungs- und Auszahlungserlassen.

Der Haushaltsplan besteht in der Doppik aus dem Ergebnishaushalt und dem Finanzhaushalt, die jeweils in Teilhaushalte und Produkte untergliedert werden. Der Haushalt der Stadt Röbel/Müritz umfasst 8 Teilhaushalte. Dem Haushaltsplan wird in der Anlage 1 eine Übersicht zur

Zuordnung der Produkte in die einzelnen Teilhaushalte beigelegt. Die Produkte werden in Produktsachkonten unterteilt.

Gemäß GemHVO-Doppik hat die Stadtvertretung mit dem Haushaltsplan auch wesentliche Produkte zu beschließen. Für die Stadtentwicklung wichtige Bereiche sollen besonders hervorgehoben werden. Für die wesentlichen Produkte sollen Ziele und Kennziffern festgeschrieben werden. Für die Stadt Röbel/Müritz wurden bisher sieben Produkte (Anlage 2) als wesentliche Produkte beschrieben.

2. Überblick über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft

2.1 Ergebnishaushalt

Nach § 16 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung von noch nicht ausgeglichenen Fehlbeträgen und vorgetragenen Jahresüberschüssen aus Haushaltsvorjahren keinen Fehlbetrag aufweist.

Der Ergebnishaushalt weist im Jahr 2026 ein Ergebnis ohne Vorjahre von -1.412.700 Euro aus. Das Jahresergebnis beträgt unter Berücksichtigung der Vorträge aus Vorjahren 7.780.463 Euro.

Ergebnishaushalt	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Vortrag aus Vorjahren	10.906.872,77	11.157.863	9.193.163	7.780.463	6.241.863	5.413.763
Jahresergebnis	250.989,76	-1.964.700	-1.412.700	-1.538.600	-828.100	-771.600
Haushaltsausgleich	11.157.862,53	9.193.163	7.780.463	6.241.863	5.413.763	4.642.163

Der Ergebnishaushalt der Stadt weist über den Planungszeitraum bis zum Jahr 2029 jeweils einen Fehlbetrag aus. In den Planjahren 2027 bis 2029 kann das Ergebnis unter Verwendung der zur Verfügung stehenden Rücklagen ausgeglichen werden. Damit kann der Vermögensverzehr aus der Abnutzung des Anlagevermögens nicht vollständig erwirtschaftet werden. Die Stadt kann den Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt gemäß § 16 GemHVO-Doppik M-V dennoch erzielen. Am Ende des Finanzplanungszeitraums beträgt der Jahresüberschuss inkl. Vorträge 4.642.163 Euro.

Die Jahresergebnisse haben unmittelbaren Einfluss auf die Höhe des Eigenkapitals. Das Eigenkapital der Stadt beträgt zum 31.12.2026 voraussichtlich 29.023.101,89 Euro.

2.2 Finanzhaushalt

Der Finanzhaushalt ist nach § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren ausgeglichen, wenn kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen besteht.

Der Finanzhaushalt weist im Haushaltsjahr 2026 unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Vorjahren einen Betrag von 1.145.298 Euro aus. Der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt ist gegeben.

Der Finanzhaushalt stellt die Investitions- und Finanzierungstätigkeit der Gemeinde dar und bestimmt, ob sie ihren Zahlungsverpflichtungen dauerhaft nachkommen kann. Gleichzeitig gibt der

Finanzhaushalt Auskunft über den Kreditbedarf der Gemeinde und liefert die wichtigsten Daten für die Finanzstatistik.

Der Finanzhaushalt der Stadt weist über den Planungszeitraum bis zum Jahr 2029 jeweils einen negativen jahresbezogenen Saldo aus. In den Planjahren 2027 bis 2029 kann der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden.

Finanzhaushalt /Muster 5b	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	7.501.089	7.965.298	5.575.098	1.145.298	-452.002	-1.306.502
jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen inkl. Tilgung	464.209	-2.390.200	-4.429.800	-1.597.300	-854.500	-776.500
Haushaltsausgleich Finanzhaushalt	7.965.298	5.575.098	1.145.298	-452.002	-1.306.502	-2.083.002

Im Finanzhaushalt werden die Abschreibungen, Auflösung Sonderposten, Auflösung von Rückstellungen und Entnahmen aus zweckgebundenen Kapitalrücklagen nicht erfasst, denn dahinter stehen keine liquiden Mittel. Die anderen Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplanes sind mit Finanzsachkonten verknüpft und werden in den laufenden Ein- und Auszahlungen ausgewiesen.

Investitionen werden nur im Finanzhaushalt geplant, haben aber auch Auswirkungen auf das Anlagevermögen. Die Investitionen des Haushaltsjahres sind in Anlage 3 dargestellt.

2.3 Amtsumlage

Die Amtsumlage ist die von den amtsangehörigen Gemeinden zu zahlende Umlage zur Finanzierung der vom Amt erbrachten öffentlichen Leistungen. Die Amtsumlage ist die wichtigste Einnahmequelle des Amtes. Die Höhe der von den Gemeinden zu entrichtenden Amtsumlage errechnet sich durch Multiplikation der Umlagegrundlage mit dem Umlagesatz. Die Höhe des Umlagesatzes wird vom Amtsausschuss beschlossen und über die Haushaltssatzung festgesetzt.

Die Umlagegrundlage basiert auf der gemeindlichen Steuerkraft und den gemeindlichen Schlüsselzuweisungen. In die Steuerkraft fließen die Steuerkraftzahlen für die Gewerbesteuer, der gemeindliche Einkommensteueranteil, die Grundsteuer A und B und der gemeindliche Umsatzsteueranteil ein. Das gleiche Verfahren gilt auch für die Berechnung der Kreisumlage.

Die von der Stadt Röbel/Müritz zu entrichtende Amtsumlage hat sich in den zurückliegenden Jahren wie folgt entwickelt:

Amtsumlage

Jahr	Umlagegrundlage	Prozente	Umlage	Abweichung ggü. VJ
2015	3.934.598	23,800	936.434 €	91.672 €
2016	4.135.106	21,060	870.853 €	-65.581 €
2017	4.512.710	21,040	949.474 €	78.621 €
2018	4.350.474	21,580	938.832 €	-10.642 €
2019	4.799.013	20,700	993.396 €	54.563 €
2020	5.209.941	18,770	977.906 €	-15.490 €
2021	5.401.689	19,740	1.066.293 €	88.387 €
2022	5.570.754	19,840	1.105.238 €	38.944 €
2023	5.769.992	22,317	1.287.689 €	182.452 €

2024	6.400.857	21,074	1.348.942 €	61.253 €
2025	6.817.231	22,021	1.501.222 €	152.280 €
2026	8.540.732	20,476	1.748.800 €	247.578 €

2.4 Kreisumlage

Die Kreisumlage ist die von den kreisangehörigen Gemeinden an den Landkreis zu zahlende Umlage zur Finanzierung von erbrachten öffentlichen Leistungen. Die Höhe zu entrichtenden Kreisumlage errechnet sich über die Multiplikation der Umlagegrundlage mit dem Umlagesatz. Die Höhe des Umlagesatzes wird vom Kreistag beschlossen und über die Haushaltssatzung festgesetzt.

Kreisumlage

Jahr	Umlagegrundlage	Prozente	Umlage	Abweichung ggü. VJ
2015	3.934.597	48,305	1.900.607 €	55.005 €
2016	4.135.106	48,305	1.997.463 €	96.856 €
2017	4.512.710	48,305	2.179.865 €	182.402 €
2018	4.350.474	46,305	2.014.487 €	-165.378 €
2019	4.799.013	46,305	2.222.183 €	207.696 €
2020	4.646.512	44,294	2.058.126 €	-164.057 €
2021	5.025.407	43,294	2.175.700 €	117.574 €
2022	5.376.724	43,294	2.327.799 €	152.099 €
2023	5.769.992	43,294	2.498.060 €	170.261 €
2024	6.400.857	43,294	2.771.187 €	273.127 €
2025	6.817.231	43,294	2.951.452 €	180.265 €
2026	8.540.732	43,294	3.697.624 €	746.173 €

2.5 Hebesätze

Die Hebesätze der Stadt Röbel/Müritz liegen über dem Amtsdurchschnitt, aber unter dem Nivellierungshebesatz des Landes. Eine Anpassung der Hebesätze ist im Rahmen der Grundsteuerreform 2025 erforderlich.

	2025 Land (Niv.)	2025 Amts-Ø	2025 Stadt	2026 Stadt
Grundsteuer A	338	282	320	342
Grundsteuer B	438	379	380	504
Gewerbsteuer	390	341	380	380

2.6 Ausgleichszahlung Wegfall Straßenausbaubeiträge

Als Ausgleich für den Wegfall der Straßenausbaubeiträge erhalten alle Gemeinden ab 2020 jährlich eine pauschale Mittelzuweisung von ca. 1.200 Euro pro gewichtetem Straßenkilometer. Ab 2025 wurden die zur Verfügung gestellten Mittel um 20% erhöht. Folgende Zuweisungen sind im Haushalt eingestellt:

Jahr	Entschädigung pro km	Betrag
2022	1.200,35 €	65.499,11 €
2023	1.195,68 €	65.665,41 €
2024	1.195,35 €	66.089,94 €
2025	1.434,35 €	78.736,15 €
2026	1.418,18 €	78.000,00 €

2.7 Infrastrukturpauschale

Die Stadt Röbel erhält ab dem Jahr 2020 eine sog. Infrastrukturpauschale. Mit der Infrastrukturpauschale können alle Gemeinden frei über Investitionen entscheiden – auch dann, wenn sie sich in der Haushaltssicherung befinden.

Die Zuweisungen sind zweckgebunden und sollen zur Finanzierung von Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen eingesetzt werden. Folgende Zuweisungen sind geplant:

Jahr	Zuweisung
2020	355.308,85 €
2021	341.339,70 €
2022	342.836,15 €
2023	356.100,00 €
2024	205.218,27 €
2025	176.787,68 €
2026	96.740,14 €

2.8 Entwicklung Eigenkapital und Rücklagen

Das Eigenkapital (EK) ist die Differenz zwischen dem gesamten Vermögen (Aktiva) und den Schulden (Verbindlichkeiten, Rückstellungen) Sonderposten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten (Passiva). Es handelt sich insofern um eine reine Saldo-Größe. Jahresüberschüsse erhöhen das Eigenkapital, Jahresfehlbeträge verringern es. Wie das Fremdkapital, so dient auch das Eigenkapital der Finanzierung des Vermögens.

Das Eigenkapital der Stadt entwickelt sich wie folgt:

Entwicklung Eigenkapital*	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026	31.12.2027	31.12.2028	31.12.2029
1.1 Allgemeine Kapitalrücklage	22.614.139,36	21.961.739,36	21.242.639,36	20.611.539,36	20.056.539,36	20.257.539,36
1.2 Zweckgebundene Ergebnisrücklage	2.107.200,00	2.107.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Ergebnisvortrag	10.906.872,77	11.157.862,53	9.193.162,53	7.780.462,53	6.241.862,53	5.413.762,53
1.4 Jahresüberschuss/-fehlbetrag	250.989,76	-1.964.700,00	-1.412.700,00	-1.538.600,00	-828.100,00	-771.600,00
1.5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Eigenkapital	35.879.201,89	33.262.101,89	29.023.101,89	26.853.401,89	25.470.301,89	24.899.701,89

*Die Jahresabschlüsse 2021 - 2024 sind noch nicht aufgestellt. Insoweit handelt es sich um vorläufige Zahlen.

Entwicklung der Rücklage für den kommunalen Finanzausgleich

Gemeinden, deren Steuerkraft sich im Vergleich zu den beiden Haushaltsvorjahren wesentlich erhöht hat, haben nach § 37 Absatz 6 GemHVO-Doppik zum Ausgleich zukünftiger Umlageverpflichtungen sowie zum Zweck der Vorsorge für absehbare Mindereinnahmen aus dem Finanzausgleich eine Rücklage zu bilden. Dies ist erforderlich, da für die Bemessung der Schlüsselzuweisung an eine Gemeinde die Steuerkraft des vorvergangenen Haushaltsjahres nach § 18 FAG M-V einzubeziehen ist.

Die Berechnung der Steuerkraftmesszahl erfolgt auf Grundlage des § 18 FAG M-V. Als „wesentlich“ sind Erhöhungen der Steuerkraft je Einwohner anzunehmen, wenn diese höher sind als 130% des Durchschnitts der Vorjahreswerte. Nach Prüfung der gesetzlichen Vorschriften wurde festgestellt, dass für die Stadt Röbel/Müritz keine Rücklage zu bilden ist.

Steuerkraft 2024	8.712.482 €	Durchschnitt:	7.161.481€	Veränderung
Steuerkraft 2025*	5.610.480 €			- 18,18 %
Steuerkraft 2026*	5.859.346 €	Differenz:	- 1.302.135 €	
Im Jahr 2026 ist keine Finanzausgleichsrücklage zu bilden, da sich die Steuerkraft voraussichtlich reduziert.				

* Die Steuerkraftmesszahlen basieren auf eigenen Berechnungen der Kämmerei

Die Rücklagen der Stadt entwickeln sich wie folgt:

Lfd. Nr		Jahr	Entwicklung der Kapitalrücklage			
			Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Zuführungen im Haushaltsjahr	Entnahmen im	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
			(in €)			
		1	2	3	4	5
1.1	Kapitalrücklage	2026	21.961.739,36	96.700,00	815.800,00	21.242.639,36
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	2026	17.738.215,45	0,00	0,00	17.738.215,45
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklage – Infrastrukturpauschale	2026	1.985.307,95	96.700,00	0,00	2.082.007,95
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklage – Grundzentrum	2026	2.238.215,96	0,00	815.800,00	1.422.415,96
1.2	Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem FAG	2026	2.107.200,00	0,00	2.107.200,00	0,00

2.9 Verpflichtungsermächtigungen

Als Verpflichtungsermächtigung bezeichnet man eine im Haushaltsplan veranschlagte Ermächtigung, die es der Verwaltung ermöglicht, Verpflichtungen für die Tätigkeit von Investitionen oder zur Förderung von Investitionsmaßnahmen einzugehen, die erst in späteren Haushaltsjahren zu Ausgaben bzw. Auszahlungen führen. Verpflichtungsermächtigungen lassen sich insofern auch als Vorgriff auf spätere Haushaltsjahre begreifen.

Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 54 KV M-V wurden im Haushalt nicht veranschlagt.

Verpflichtungsermächtigungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des 2. Haushalts- folgejahres	Planungsdaten des 3. Haushalts- folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsfolgejahre
	2025	2026	2027	2028 ff.
Im Haushaltsjahr 2026	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

2.10 Entwicklung Abschreibungen

Im Haushalt 2026 wurden Abschreibungen in Höhe von 1.776.300 Euro eingestellt (Vorjahr: 1.712.700 Euro). Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Fördermittel für investive Maßnahmen) in Höhe von 947.200 Euro gegenüber (Vorjahr: 951.400 Euro). Die Nettoabschreibung beträgt insgesamt 829.100 Euro.

Produkt	Bezeichnung	Auflösung Sonderposten	Abschreibung	Nettoabschreibung
Teilhaushalt 1				
11100	Bürgermeister/Stadtvertretung	6.400 €	7.600 €	1.200 €
gesamt		6.400 €	7.600 €	1.200 €
Teilhaushalt 2				
11403	Liegenschaften - Verwaltung	0 €	500 €	500 €
gesamt		0 €	500 €	500 €
Teilhaushalt 3				
21101	Grundschule	98.100 €	188.500 €	90.400 €
21802	Schulcampus	76.100 €	141.400 €	65.300 €
36601	Schülerfreizeitzentrum	2.500 €	3.700 €	1.200 €
42100	Förderung Vereinssport	0 €	1.000 €	1.000 €
42401	Sportplatz	39.500 €	53.000 €	13.500 €
42402	Turnhalle	19.700 €	52.600 €	32.900 €
gesamt		235.900 €	440.200 €	204.300 €
Teilhaushalt 4				
27201	Bibliothek	4.900 €	7.000 €	2.100 €
28101	Heimat- und Kulturpflege	100 €	0 €	-100 €
57301	Haus des Gastes	6.900 €	9.300 €	2.400 €
57502	Touristinfo	0 €	1.700 €	1.700 €
gesamt		11.900 €	18.000 €	6.100 €
Teilhaushalt 5				
11402	Liegenschaften Stadt	9.000 €	11.500 €	2.500 €
41802	MüritzTherme/Strandbad/Campingplatz	342.000 €	483.800 €	141.800 €
57305	Stadthafen	9.400 €	12.900 €	3.500 €
gesamt		360.400 €	508.200 €	147.800 €
Teilhaushalt 6				
11404	Bauhof	3.000 €	53.600 €	50.600 €
12601	FFw-Röbel	51.600 €	105.800 €	54.200 €
36602	Spielplätze	1.700 €	10.400 €	8.700 €

54600	Gemeindeparkeinrichtungen	0 €	0 €	0 €
55300	Friedhof	1.300 €	3.900 €	2.600 €
57303	Öffentliche Toiletten	1.500 €	3.000 €	1.500 €
gesamt		59.100 €	176.700 €	117.600 €
Teilhaushalt 7				
54100	Gemeindestraßen	273.500 €	625.100 €	351.600 €
gesamt		273.500 €	625.100 €	351.600 €
Haushalt gesamt		947.200 €	1.776.300 €	829.100 €

2.11 Entwicklung der Sonderposten

Als Sonderposten werden die für bestimmte Investitionen erhaltenen Fördermittel ausgewiesen, deren ertragswirksame Auflösung durch den Fördermittelgeber nicht ausgeschlossen wurde. Auch Zuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Nutzungsberechtigter sind als Sonderposten auszuweisen.

Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Stadt dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden insoweit ein eigenständiges Finanzierungselement. Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Am Ende der Nutzungsdauer sind sie also aufgebraucht.

Lfd Nr.	Art	Voraussichtlicher Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	Einstellung	Auflösung	Sonstige Abgänge	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		in €				
1.	Sonderposten zum Anlagevermögen	11.539.651,65	582.000,00	956.400,00	0,00	11.165.251,65
1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	9.765.906,20	504.000,00	956.400,00	0,00	9.313.506,20
1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	601.795,19	0,00	0,00	0,00	601.795,19
1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	1.171.950,26	78.000,00	0,00	0,00	1.249.950,26

2.12 Entwicklung Verbindlichkeiten

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten						Erläute- rungen	
Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn 2026	Tilgung a) planmäßig b) Umschuldung c) außerplan- mäßig	Kreditaufnah- men a) Neuaufnah- me b) Umschul- dung	Voraussichtlicher Stand zum Ende 2026	Kontonum- mer	
		in €					
		1	2	3	4		
1. 1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitio- nen und Investitionsförderungsmaßnahmen ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	150.521,15	a) 59.153,42	a) 0	91.367,73	311-319	
			b) 0	b) 0			
			c) 0				
1. 2	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	a) 0	a) 0	0	331-337	
			b) 0	b) 0			
			c) 0				
2. 1	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten ohne Vorgänge, die diesen wirtschaftlich gleichkommen	22.530.246,53			22.530.246,53	321-329, 37431	
2. 2	Verbindlichkeiten aus Vorgänge, die Kassenkrediten wirtschaftlich gleichkommen	0,00			0	338	
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (Summe der Nummern 1.1 bis 2.2)		22.750.701,50			22.691.547,68		

Die Stadt Röbel/Müritz führt als geschäftsführende Gemeinde die Kassengeschäfte für das Amt Röbel-Müritz und die amtsangehörigen Gemeinden. Die liquiden Mittel der amtsangehörigen Gemeinden und des Amtes Röbel-Müritz sind als Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand in der Position 1.2 enthalten. Die Geldbestände der Gemeinden und des Amtes werden in der Bilanz auf der Passivseite als Verbindlichkeit ausgewiesen.

2.13 Entwicklung der Investitionskredite

Ein Investitionskredit ist ein Kredit, der aufgenommen wird, um mit den hieraus zufließenden finanziellen Mitteln eine geplante Investition zu finanzieren. Investitionskredite haben i. d. R. eine vergleichsweise lange Laufzeit. Sie werden daher auf der Passivseite der Bilanz als Teil der langfristigen Verbindlichkeiten ausgewiesen. Das Gesamtdeckungsprinzip des kommunalen Haushaltes lässt eine eindeutige Zuordnung der Kredite auf bestimmte Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen grundsätzlich nicht zu. Nur wenn es sich um zweckgebundene Kredite handelt (z.B. Kredit aus dem Kommunalen Aufbaufonds oder KWF-Kredit) oder nur ein einziges investives Vorhaben im Jahr der Kreditaufnahme anstand, ist die direkte Zuordnung möglich.

Die Stadt Röbel/Müritz hat zum 31.12.2026 folgende Investitionskredite zu bilanzieren:

Darl. Nr.:	Ursprungsbetrag	Saldo Stand per 31.12.2025	Gläubiger	Jahr Aufn.	Laufzeit Kredite	Zinsen Zinsfestbind.	Schuldendienst Planjahr		Grund der Aufnahme	Schulden Saldo per 31.12.2026
							Zinsen	Tilgung		
1100052611	521.000,00 €	49.601,15 €	LFI M-V Kommunaler Aufbaufonds	2003	von 2003 bis 2028	0,00% 01.07.2026	0,00 €	23.033,42 €	Neubau FFw Gerätehaus	26.567,73 €
1100074516	741.373,22 €	63.230,00 €	LFI M-V Kommunaler Aufbaufonds	1991	von 1991 bis 2028	0,00% 01.01.2028	0,00 €	25.340,00 €	Gewerbegebiet	37.890,00 €
1100085210	194.000,00 €	37.690,00 €	LFI M-V Kommunaler Aufbaufonds		von 2008 bis 2029	0,00% 01.01.2029	0,00 €	10.780,00 €	Werklohnforderungen	26.910,00 €

Summe insgesamt: 150.521,15 €

Summe insgesamt: 91.367,73 €

Zinsen zusammen: 0,00 €

Tilgung zusammen: 59.153,42 €

2.14 Entwicklung der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Die Liquidität war 2025 durchgehend gesichert und auch für 2026 sind aus gegenwärtiger Sicht noch ausreichend Betriebsmittel vorhanden. Kassenkredite sind voraussichtlich nicht notwendig.

2.15 Entwicklung der Rückstellungen

Rückstellungen sind für ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften zu bilden. Ebenso sind sie unter gewissen Voraussetzungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen zu bilden. Rückstellungen können ungewiss hinsichtlich ihrer Höhe und/oder ihres Fälligkeitszeitpunktes sein. Zweck der Rückstellungsbildung ist die Erfassung von Zahlungsverpflichtungen, die entweder bereits sicher oder zumindest relativ wahrscheinlich sind. Eine Rückstellung darf nur gebildet werden, wenn mehr Gründe für das Bestehen einer Verpflichtung sprechen, als dagegen. Rückstellungen werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen und stellen einen Teil des Fremdkapitals dar.

Die Rückstellungen der Stadt Röbel/Müritz entwickeln sich voraussichtlich wie folgt:

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen						Erläuterungen
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 3 GemHVO-Doppik)	Stand zu Beginn 2026	Inanspruchnahme/ Auflösung	Zuführung	Stand zum Ende 2026	Kontonummer
		in €				
		1	2	3	4	
1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.754.493,33	80.000,00	120.000,00	2.794.493,33	24
2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	25
3	Sonstige Rückstellungen	694.106,87	0,00	0,00	41.530,00	27-29
4	Summe	3.448.600	80.000	120.000	2.836.023	

2.16 Übersicht über freiwillige Leistungen

Bei den in der Übersicht dargestellten Eigenanteilen handelt es sich um den nicht durch Erträge bzw. Einzahlungen gedeckten Teil des Produktes. Soweit der Eigenanteil negativ ist, ist das Produkt nicht kostendeckend und bedarf eines Zuschusses durch die Stadt.

Ergebnishaushalt

Produkt	Bezeichnung	2026		
		Erträge	Aufwendungen	Eigenanteil Stadt
27201	Stadtbibliothek	31.200	138.900	107.700
28101	Heimatspflege	55.400	73.700	18.300
28103	Seniorenbeirat	0	2.000	2.000
33100	Zuschuss soz. Bereiche	0	33.000	33.000
36200	Zuschuss Jugendarbeit	0	0	0
36601	Schülerfreizeitzentrum	116.400	136.600	20.200
36602	Spielplätze	1.700	18.400	16.700
42100	Förderung Vereinssport	0	1.000	1.000
57301	Haus des Gastes	68.400	261.900	193.500
57502	Touristinfo	300.000	165.000	-135.000
	- Kurabgabe	300.000	0	-300.000
	- Kleiner Stadtverkehr	0	90.000	90.000
	- Müritz rundum	0	75.000	75.000
41802	MüritzTherme/Strandbad/Campingplatz	531.000	821.100	290.100
		1.104.100	1.651.600	547.500

Finanzhaushalt

Produkt	Bezeichnung	2026		
		Erträge	Aufwendungen	Eigenanteil Stadt
27201	Stadtbibliothek	26.300	130.700	104.400
28101	Heimatspflege	55.300	73.700	18.400
28103	Seniorenbeirat	0	2.000	2.000
33100	Zuschuss soz. Bereiche	0	33.000	33.000
36200	Zuschuss Jugendarbeit	0	0	0
36601	Schülerfreizeitzentrum	113.900	132.800	18.900
36602	Spielplätze	0	23.000	23.000
42100	Förderung Vereinssport	0	0	0
57301	Haus des Gastes	61.500	254.900	193.400
57502	Touristinfo	300.000	165.000	-135.000
	- Kurabgabe	300.000	0	-300.000
	- Kleiner Stadtverkehr	0	90.000	90.000
	- Müritz rundum	0	75.000	75.000
41802	MüritzTherme/Strandbad/Campingplatz	189.000	532.300	343.300
		746.000	1.347.400	601.400

2.17 Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Kommunalverfassung M-V eröffnet die Möglichkeit zum Abschluss sog. kreditähnlicher Rechtsgeschäfte. Damit kann die Stadt zur Finanzierung von Investitionen auf Instrumente, wie sie auch in der Privatwirtschaft genutzt werden, zurückgreifen. Ziel der Kommunalverfassung ist es, der Kommune die wirtschaftlichste Finanzierung zu ermöglichen. Dies entspricht dem Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit.

Die Stadt verfügt zum gegenwärtigen Zeitpunkt über nachfolgende Zahlungsverpflichtungen nach § 52 Abs. 5 KV M-V, die wirtschaftlich einer Kreditaufnahme (aus Leasingverträgen) gleichkommen:

Produkt	Laufzeit-Beginn	Laufzeit	Vertrags-be-ginn	Vertrags-en-de	Vertragsvolumen pro Jahr	Gesamt-vo-lumen
11401	RM-OA 2	36 Monate	01.06.2024	31.05.2027	1.968,48 €	5.905,44 €
11401	RM-AM 590	36 Monate	15.05.2024	14.05.2027	3.378,48 €	10.135,44 €
11404	Multicar	60 Monate	01.08.2022	31.07.2027	20.463,24 €	102.316,20 €

3. Erläuterung der Haushaltsansätze

3.1 Teilhaushalt 1 – Gemeindeorgane

Produkt 11100 Bürgermeister/Stadtvertretung

Im Produkt 11100 sind folgende Aufwendungen veranschlagt:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige- Bürgermeister, Amtsvorsteher	1.500	1.500
Sitzungsgelder für die Mitglieder der Stadtvertretung / Aufwandsentschädigungen für die Fraktionsvorsitzenden und den Präsidenten der Stadtvertretung	45.100	54.600
Versorgungsaufwendungen Beamte	110.000	117.000
Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen (u.a. Sanierungsmanager)	94.200	94.200
Abschreibungen	7.600	7.600
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.000	1.000
Fahrtkostenerstattung	100	100
Aufwendungen für allgemeine Betreuung der Bediensteten	100	100
Sonstige Aufwendungen für Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Aufwendungen	1.000	1.000
Büromaterial	100	100
Bücher, Zeitungen und Zeitschriften	0	200
Sonstige öffentliche Bekanntmachungen (Social Media)	0	2.500
Sonstige Geschäftsaufwendungen	4.000	5.000
Umlagen an Schadensausgleichskassen	4.000	4.000
Sonstige Versicherungen (Fahrradleasing)	600	700
Sonstige Beiträge (Mitgliedsbeiträge ÜAZ, Städte- u. Gemeindetag, KAV)	4.500	4.500
Repräsentationen	500	500
Pflege Städtepartnerschaft	1.500	1.500
	275.800	296.100

Den Aufwendungen stehen folgende Erträge gegenüber:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Förderung Sanierungsmanager	70.000	70.000
Förderung Landkreis (Jugendparlament)	3.000	0
Auflösung von Sonderposten	6.400	6.400
	79.400	76.400

12100 Wahlen

2026 findet die Landtagswahl statt. Nachfolgende Aufwendungen wurden eingeplant:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwendungen für Wahlhelfer	3.600	4.000
Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	500	500
Sonstige Aufwendungen	0	0
	4.100	4.500

28103 Seniorenarbeit

Der Haushalt sieht im Jahr 2026 Aufwendungen für Verbrauchsmittel (u.a. Blumen) in Höhe von 2.000 Euro vor.

3.2 Teilhaushalt 2 – Verwaltung

Für ihre Tätigkeit als geschäftsführende Gemeinde erhält die Stadt Röbel/Müritz eine Kostenerstattung vom Amt Röbel-Müritz. Die Kostenerstattung entspricht dem Saldo der veranschlagten Ein- und Auszahlungen des Teilhaushaltes 2. Im Jahr 2026 liegt die Kostenerstattung bei 4.826.600 Euro (Vorjahr: 4.506.200 Euro).

Die entsprechenden Ansätze wurden vom Finanzausschusses des Amtes am 12. November 2025 beraten und vom Amtsausschuss am 17. Dezember 2025 beschlossen. Eine Auflistung der Ein- und Auszahlungen ist, sortiert nach Produkten, in der nachfolgenden Übersicht zusammengefasst:

Einzahlungen

Produkt	Produktbezeichnung	Konto	Kontobezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Veränderung
11403	Liegenschaften Verwaltung	63190000	Sonstige Verwaltungsgebühren	2.600	3.000	400
11600	Finanzen	66221000	Mahngebühren	8.000	8.000	0
11600	Finanzen	66222000	Säumnisgebühren PK	22.000	25.000	3.000
11600	Finanzen	66224000	Vollstreckungsgebühren PK	16.000	16.000	0
11600	Finanzen	66227000	Auslagen, Mahngebühren u. Vollstreckung	300	500	200
11600	Finanzen	66228000	Verspätungszuschlag	400	800	400
11600	Finanzen	66292000	Sonstige laufende Erträge	5.000	7.000	2.000
12200	Ordnungsangelegenheiten	63110000	Passgebühren	82.000	95.000	13.000
12200	Ordnungsangelegenheiten	63112000	Verwaltungsgebühren Kfz	4.000	4.000	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	63121000	Verwaltungsgebühren Gewerbe	15.000	15.000	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	63122000	Verwaltungsgebühren Standesamt	18.000	20.000	2.000
12200	Ordnungsangelegenheiten	63190000	Sonstige Verwaltungsgebühren	4.500	4.000	-500
12200	Ordnungsangelegenheiten	66211000	Verwarn- und Bußgelder	500	500	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	66212000	Verwarn- und Bußgelder - Ersatzvornahme	200	500	300
12200	Ordnungsangelegenheiten	66292000	Sonstige laufende Erträge	1.000	2.000	1.000
12300	Verkehrsangelegenheiten	66211000	Verwarn- und Bußgelder	60.000	65.000	5.000
				239.500	266.300	26.800

Aufwendungen

Produkt	Produktbezeichnung	Konto	Kontobezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Veränderung
11401	Hauptamt	70211000	Dienstbezüge Beamte	109.000	109.000	0
11401	Hauptamt	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	588.000	875.000	287.000
11401	Hauptamt	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	6.800	8.800	2.000
11401	Hauptamt	70229000	Dienstbezüge AN Sonstige Aufwendungen	800	1.000	200
11401	Hauptamt	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	21.700	31.300	9.600
11401	Hauptamt	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	121.900	185.500	63.600
11401	Hauptamt	70900000	Pauschalierte Lohnsteuer	200	200	0
11401	Hauptamt	71110000	Versorgungsauszahlungen Beamte	10.000	9.000	-1.000
11401	Hauptamt	72210000	Abfall	3.000	3.000	0
11401	Hauptamt	72230000	Fernwärme	40.000	20.000	-20.000
11401	Hauptamt	72260000	Strom	30.000	22.000	-8.000
11401	Hauptamt	72311000	Unterhaltung der Grundstücke	40.000	65.000	25.000
11401	Hauptamt	72351000	Fahrzeugunterhaltung-, Wartungs- u. Instandsetzungskosten	18.000	18.000	0
11401	Hauptamt	72381000	Geringwertige Geräte und Ausstattung	15.000	23.000	8.000
11401	Hauptamt	72383000	Geringwertige Geräte EDV	25.600	20.500	-5.100
11401	Hauptamt	72440000	Verbrauchsmaterial	100	100	0
11401	Hauptamt	72490000	Sonst. Ausz. für Sachleistungen u. Verbrauchsmaterial	8.000	5.000	-3.000
11401	Hauptamt	72920000	Sonstige Ausz. für Dienstleistungen	60.000	72.000	12.000
11401	Hauptamt	76120000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung	16.000	6.000	-10.000
11401	Hauptamt	76122000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung Arbeitssicherheit	2.500	5.000	2.500
11401	Hauptamt	76123000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung Personalrat	3.000	4.000	1.000
11401	Hauptamt	76131000	Fahrtkostenerstattung	1.000	500	-500
11401	Hauptamt	76140000	Auszahlungen für allgemeine Betreuung der Bediensteten	2.000	1.000	-1.000
11401	Hauptamt	76211000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	2.400	0	-2.400
11401	Hauptamt	76212000	Mieten, Vervielfältigungstechnik	14.000	14.000	0
11401	Hauptamt	76220000	Leasing	5.400	19.300	13.900

11401	Hauptamt	76241000	Datenverarbeitung - laufende Lizenz- zahlungen	170.100	153.800	-16.300
11401	Hauptamt	76242000	Datenverarbeitung - laufende Beratung	19.000	20.000	1.000
11401	Hauptamt	76243000	Datenverarbeitung - Unterhaltung Software, Update	49.700	41.500	-8.200
11401	Hauptamt	76259000	Sonst. Ausz. Sachverständigen-, Gerichts- u. ähnl. Aufw.	21.000	10.000	-11.000
11401	Hauptamt	76310000	Büromaterial	15.000	13.000	-2.000
11401	Hauptamt	76321000	Bücher	3.000	2.500	-500
11401	Hauptamt	76331000	Porto	28.000	30.000	2.000
11401	Hauptamt	76341000	Fernmeldegebühren	20.000	20.000	0
11401	Hauptamt	76359000	Sonstige öffentliche Bekanntmachungen	2.000	2.000	0
11401	Hauptamt	76390000	Sonstige Geschäftsauszahlungen	500	500	0
11401	Hauptamt	76930000	Repräsentationen	0	100	100
11401	Hauptamt	76411000		2.500	3.000	500
11401	Hauptamt	76412000	Kfz-Versicherungen	4.000	6.000	2.000
11401	Hauptamt	76416000	Umlagen an Schadensausgleichskassen	2.000	9.000	7.000
11401	Hauptamt	76419000	Sonstige Versicherungen	6.500	9.000	2.500
11401	Hauptamt	76430000	Sonstige Beiträge	7.000	8.000	1.000
11403	Liegenschaften Verwaltung	70211000	Dienstbezüge Beamte	39.000	43.000	4.000
11403	Liegenschaften Verwaltung	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	96.800	98.800	2.000
11403	Liegenschaften Verwaltung	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	1.500	1.800	300
11403	Liegenschaften Verwaltung	70229000	Dienstbezüge AN Sonstige Aufwendungen	600	100	-500
11403	Liegenschaften Verwaltung	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	3.700	3.800	100
11403	Liegenschaften Verwaltung	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	20.900	21.700	800
11403	Liegenschaften Verwaltung	71110000	Versorgungsauszahlungen Beamte	27.000	28.800	1.800
11600	Finanzen	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	940.000	814.500	-125.500
11600	Finanzen	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	11.500	11.900	400
11600	Finanzen	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	36.700	30.500	-6.200
11600	Finanzen	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	196.600	174.600	-22.000
11600	Finanzen	70900000	Pauschalierte Lohnsteuer	300	200	-100
11600	Finanzen	76120000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung	6.000	7.200	1.200
11600	Finanzen	76140000	Pauschalierte Lohnsteuer	600	600	0

11600	Finanzen	76251000	Vergütungen einschl. Reisekosten an Sachverständige	5.000	5.000	0
11600	Finanzen	76370000	Bankgebühren	10.000	10.000	0
11600	Finanzen	77990000	Sonstige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	1.000	1.000	0
11900	Justitiariat	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	60.000	68.300	8.300
11900	Justitiariat	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	1.200	1.200	0
11900	Justitiariat	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	2.300	2.600	300
11900	Justitiariat	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	13.000	15.000	2.000
11900	Justitiariat	70900000	Pauschalierte Lohnsteuer	0	100	100
11900	Justitiariat	71110000	Versorgungsauszahlungen Beamte	24.000	27.000	3.000
11900	Justitiariat	76131000	Fahrtkostenerstattung	100	100	0
11900	Justitiariat	76253100	Gerichts- und Anwaltskosten	0	2.000	2.000
11900	Justitiariat	76321000	Bücher	500	500	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	518.800	562.700	43.900
12200	Ordnungsangelegenheiten	70222000	Dienstbezüge Arbeitnehmer Leistungszulagen	6.500	9.200	2.700
12200	Ordnungsangelegenheiten	70229000	Dienstbezüge Arbeitnehmer Sonstige Aufwendungen	400	700	300
12200	Ordnungsangelegenheiten	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	19.300	20.700	1.400
12200	Ordnungsangelegenheiten	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	103.700	117.000	13.300
12200	Ordnungsangelegenheiten	70900000	Pauschalierte Lohnsteuer	300	100	-200
12200	Ordnungsangelegenheiten	71110000	Versorgungsauszahlungen Beamte	12.000	10.800	-1.200
12200	Ordnungsangelegenheiten	72541000	Kostenerstattungen an den Bund	56.000	65.000	9.000
12200	Ordnungsangelegenheiten	76120000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung	5.000	7.000	2.000
12200	Ordnungsangelegenheiten	76131000	Fahrtkostenerstattung	500	500	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	76140000	Auszahlungen für allgemeine Betreuung der Bediensteten	400	400	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	76150000	Dienst- u. Schutzkleidung, persönl. Ausrüstungsgegenstände	1.500	2.000	500
12200	Ordnungsangelegenheiten	76251000	Vergütungen einschl. Reisekosten an Sachverständige	1.400	2.500	1.100
12200	Ordnungsangelegenheiten	76310000	Büromaterial	2.800	2.800	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	76321000	Bücher	1.400	1.400	0
12200	Ordnungsangelegenheiten	76391000	Sonstige Geschäftsausgaben - Fundtiere	16.000	16.000	0

12200	Ordnungsangelegenheiten	76392000	Sonstige Geschäftsausgaben	3.600	4.000	400
12300	Verkehrsangelegenheiten	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	70.000	66.400	-3.600
12300	Verkehrsangelegenheiten	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	1.300	300	-1.000
12300	Verkehrsangelegenheiten	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	2.700	2.500	-200
12300	Verkehrsangelegenheiten	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	15.000	14.300	-700
28102	Heimat- und Kulturpflege	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	23.500	27.400	3.900
28102	Heimat- und Kulturpflege	70229000	Dienstbezüge AN Sonstige Aufwendungen	100	100	0
28102	Heimat- und Kulturpflege	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	400	300	-100
28102	Heimat- und Kulturpflege	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	1.000	1.100	100
28102	Heimat- und Kulturpflege	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	5.000	5.700	700
28102	Heimat- und Kulturpflege	70900000	Pauschalierte Lohnsteuer	0	100	100
31500	Wohngeld	74159000	Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an sonst. priv. Bereich	11.000	14.000	3.000
35100	Wohngeld	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	145.000	109.000	-36.000
35100	Wohngeld	70222000	Dienstbezüge AN Leistungszulagen	2.000	1.500	-500
35100	Wohngeld	70229000	Dienstbezüge AN Sonstige Aufwendungen	100	100	0
35100	Wohngeld	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	5.500	4.100	-1.400
35100	Wohngeld	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	30.800	23.500	-7.300
35100	Wohngeld	76416000	Umlagen an Schadensausgleichskassen	0	1.400	1.400
52100	Bauverwaltung	70221000	Dienstbezüge Arbeitnehmer	545.800	617.100	71.300
52100	Bauverwaltung	70222000	Dienstbezüge Arbeitnehmer Leistungs- zulagen	7.500	7.600	100
52100	Bauverwaltung	70229000	Dienstbezüge AN Sonstige Aufwendungen	300	300	0
52100	Bauverwaltung	70320000	Beiträge zu Versorgungskassen AN	20.200	21.200	1.000
52100	Bauverwaltung	70420000	Beiträge gesetzl. Sozialversicherung AN	108.100	126.400	18.300
52100	Bauverwaltung	70900000	Pauschalierte Lohnsteuer	400	300	-100
52100	Bauverwaltung	76120000	Auszahlungen für Aus- und Fortbildung	5.000	6.800	1.800
52100	Bauverwaltung	76131000	Fahrtkostenerstattung	900	500	-400
52100	Bauverwaltung	76140000	Auszahlungen für allgemeine Betreuung der Bediensteten	300	500	200
52100	Bauverwaltung	76150000	Auszahlungen für Dienst- und Schutzklei- dung	0	200	200
				4.745.700	5.092.900	347.200

Berechnung Kostenerstattung	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Veränderung
	Einzahlungen	239.500	266.300	26.800
	Auszahlungen	4.745.700	5.092.900	347.200
	notwendige Kostenerstattung	4.506.200	4.826.600	320.400

3.3 Teilhaushalt 3 – Schulen, Jugend, Sport

Produkt 21101 Grundschule

In der Grundschule sind folgende Aufwendungen eingeplant:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten	223.600	221.000
Bundesfreiwilligendienst	8.800	8.800
Eigenanteil Bundesfreiwilligendienst	200	200
	232.600	230.000

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	0	0
Heizkosten	0	0
Strom/Wasser	0	0
Unterhaltung der Grundstücke	5.000	2.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	19.000	10.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung EDV/IT u.a. Rechner (4), Lehrernotebooks (8), iPads/Koffer, Anzeige-Displays (2)	30.200	11.600
Verbandsstoffe, Sanitätsverbrauchsmaterial, ...	200	200
Dienstleistung Reinigung	6.000	10.000
	60.400	43.100

Aufwendungen – Geschäftsaufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Miete Vervielfältigungstechnik	5.600	5.600
Datenverarbeitung	6.100	7.400
Büromaterial	700	700
Bücher, Zeitungen und Zeitschriften	100	100
Post- und Fernmeldegebühren	3.000	3.800
Gebäudeversicherungen	0	0
Schülerunfallversicherung	25.000	25.000
Sonstige Versicherungen	0	500
	40.500	48.100

Aufwendungen – Unterricht u. Betreuung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand für Schülerbetreuung	3.000	2.900
Lehr- und Unterrichtsmittel	9.000	9.000
Lernmittel	26.000	26.000
Aus- und Fortbildung	400	400
Betreuung der Bediensteten	100	100
Schulsozialarbeit (CJD)	43.000	45.000
	81.500	83.400

Für 2026 wurden Abschreibungen in Höhe von 188.500 Euro veranschlagt (Vorjahr: 167.900 Euro). Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 98.100 Euro (Vorjahr: 98.100 Euro) gegenüber.

Die Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Schullastenausgleich	165.000	158.400
Grenzbeträge	9.100	8.600
Zuschuss Bundesfreiwilligendienst	8.800	8.800
	182.900	175.800

Produkt 21102 Schulkostenbeiträge Grundschule

Im Haushaltsjahr 2026 wurden 4.200 Euro (Vorjahr: 4.200 Euro) für den Schullastenausgleich eingestellt.

Produkt 21502 Schulkostenbeiträge Realschule

Im Haushaltsjahr 2026 wurden 6.300 Euro (Vorjahr: 5.400 Euro) für den Schullastenausgleich eingestellt.

Produkt 21802 Schulcampus

Im Schulcampus sind folgende Aufwendungen eingeplant:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten	460.700	478.000
Bundesfreiwilligendienst	4.400	4.400
Eigenanteil Bundesfreiwilligendienst	100	100
	465.200	482.500

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	8.000	7.600
Heizkosten	95.000	58.000
Strom/Wasser	45.000	45.000
Unterhaltung der Grundstücke u.a. Akustikdecken in 2 Räumen, Elektrik, Fußböden, Wartungen, Reparaturen	80.000	104.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände u.a. Klassensatz Möbel (2), Mobiliar	20.000	26.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung IT/EDV u.a. iPads/Koffer (22), Rechner (22), Monitore (30), Lehrer-Notebooks (22)	60.000	55.300
Verbandsstoffe, Sanitätsverbrauchsmaterial, ...	2.000	2.000
Verbrauchsmaterial	22.000	22.000
	332.000	319.900

Aufwendungen – Geschäftsaufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Miete Vervielfältigungstechnik	6.500	6.500
Datenverarbeitung	14.000	18.000
Büromaterial	3.500	3.500
Bücher, Zeitungen und Zeitschriften	200	200
Post- und Fernmeldegebühren	6.000	8.000
Gebäudeversicherungen	6.000	6.000
Schülerunfallversicherung	65.000	70.000
Sonstige Versicherungen	3.000	3.500
	104.200	115.700

Aufwendungen – Unterricht u. Betreuung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwand für Schülerbetreuung	8.000	7.800
Lehr- und Unterrichtsmittel	25.000	25.000
Lernmittel	70.000	70.000
Schulsozialarbeit	42.000	45.000
Betreuung der Bediensteten	400	400
	145.400	148.200

Für 2026 wurden Abschreibungen in Höhe von 141.400 Euro veranschlagt (Vorjahr: 134.100 Euro). Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 76.100 Euro (Vorjahr: 76.200 Euro) gegenüber.

Die Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Landeszuweisungen für Schulträger aus FAG	39.000	0
Schullastenausgleich	710.000	728.400
Grenzbeträge	24.500	23.800
Zuschuss Bundesfreiwilligendienst	4.400	4.400
	777.900	756.600

Produkt 33100 Zuschüsse für soziale Bereiche

Für die Förderung sozialer, kultureller und sportlicher Bereiche wurden im Haushaltsjahr 2026 wieder 33.000 Euro bereitgestellt.

Produkt 36100 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege

Im Jahr 2026 werden Aufwendungen für die Kinder in Tageseinrichtungen (Gemeindeanteil an den Platzkosten der Kindertageseinrichtungen) in Höhe von 873.000 Euro geplant (Vorjahr: 880.000 Euro). Seit dem 01.01.2025 sind die Gemeinden verpflichtet sich an den Betreuungskosten mit einem Anteil von 31,49 Prozent zu beteiligen.

Produkt 36200 Zuschüsse für Jugendarbeit

In diesem Produkt werden keine Mittel geplant (ab 2022 unter Produkt 33100).

Produkt 36601 Schülerfreizeitzentrum

Für das Schülerfreizeitzentrum setzen sich die Erträge 2026 wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Zuschuss Projekt: Flotte Bürger für Röbel	48.800	95.300
Auflösung Sonderposten	2.500	2.500
Miete	600	3.600
Sponsoring WOBAU	15.000	15.000
	66.900	116.400

Die Aufwendungen für das Schülerfreizeitzentrum setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten (Reinigung, Hausmeister)	39.400	105.100
Betriebskosten (Strom, Wasser, Heizung)	5.000	12.400
Unterhaltung u. Verbrauchsmaterial	22.000	13.500
Abschreibungen	3.700	3.700
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	1.800	1.900
	71.900	136.600

Produkt 42100 Förderung Vereinssport

In diesem Produkt werden keine laufenden Mittel geplant (ab 2022 unter Produkt 33100). Es werden lediglich 1.000 Euro an Abschreibungen eingeplant.

Produkt 42401 Sportplatz

Folgende Aufwendungen sind 2026 für den Sportplatz geplant:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten	37.900	39.300
Bundesfreiwilligendienst	13.200	0
Eigenanteil Bundesfreiwilligendienst	300	300
	51.400	39.600

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	500	200
Heizkosten	12.000	12.000
Strom/Wasser	5.700	7.000
Unterhaltung und Bewirtschaftung u.a. Pflege, Wartung Kunstrasen und Laufbahn	30.300	25.300
Bewirtschaftung (aus Pachtvertrag)	3.000	3.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	2.700	2.700
Verbrauchsmaterial	1.300	1.300
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	1.300	2.200
	56.800	53.700

Abschreibungen wurden 2026 in Höhe von 53.000 Euro eingestellt (Vorjahr: 53.000 Euro). Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 39.500 Euro gegenüber (Vorjahr: 39.500 Euro).

Produkt 42402 Turnhalle

Folgende Aufwendungen sind 2026 für die Turnhalle geplant:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten	77.900	66.300
	77.900	66.300

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	1.200	1.200
Heizkosten	36.000	30.000
Strom/Wasser	8.500	24.000
Unterhaltung und Bewirtschaftung	132.000	40.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	13.400	10.000
Verbrauchsmaterial	4.100	3.600
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	4.300	5.400
	199.500	114.200

Abschreibungen wurden 2026 in Höhe von 52.600 Euro eingestellt (Vorjahr: 52.000 Euro). Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 19.700 Euro gegenüber (Vorjahr: 19.700 Euro).

Weitere Erträge ergeben sich aus den Nutzungsentgelten für die Turnhallennutzung in Höhe von 15.000 Euro (Vorjahr: 15.000 Euro).

3.4 Teilhaushalt 4 – Kulturpflege, Fremdenverkehr

Produkte 27201 Bibliothek

Die Aufwendungen für die Bibliothek setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten	76.500	87.100
Bundesfreiwilligendienst	13.200	13.200
Eigenanteil Bundesfreiwilligendienst	300	200
	90.000	100.500

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	300	300
Heizkosten	10.000	6.000
Strom/Wasser	5.000	4.500
Unterhaltung und Bewirtschaftung	3.000	5.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	800	1.900
Erwerb Bibliothek (u. a. Literatur, ...)	5.500	6.000
Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmaterial	100	0
Aufwendungen für Veranstaltungen	500	1.000
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	7.300	5.500
Interner Aufwand (Bauhof)	1.200	1.200
	33.700	31.400

Abschreibungen wurden in Höhe von 7.000 Euro eingestellt (Vorjahr: 7.000 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 4.900 Euro gegenüber (Vorjahr: 4.900 Euro).

Als weitere Erträge erhält die Bibliothek eine Förderung für Beschäftigte im Bundesfreiwilligendienst in Höhe der Aufwendungen (13.200 Euro). Die Benutzungsgebühren werden sich 2026 voraussichtlich auf 6.000 Euro belaufen. Hinzu kommen geplante Erlöse aus dem Bücherflohmarkt in Höhe von 4.500 Euro und Spenden in Höhe von 2.500 Euro.

Produkte 27301 Begegnungs- und Grundschulzentrum

Die Aufwendungen für das BGZ setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	5.000	5.000
Heizkosten	60.000	60.000
Strom/Wasser	30.000	30.000
Unterhaltung und Bewirtschaftung	55.000	35.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	5.000	8.000
Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen und Verbrauchsmaterial	6.000	6.000
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	1.000	1.000
	162.000	145.000

Den Aufwendungen stehen folgende Erträge gegenüber:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Nutzungsgebühren	10.600	15.000
Vermietung / Verpachtung (Hort) inkl. Betriebskosten	14.400	19.300
	25.000	34.300

Produkt 28101 Heimat- und Kulturpflege

Im Produkt Heimat- und Kulturpflege werden das Seefest und andere städtische Veranstaltungen geplant. Für das Jahr 2026 wurden 8.800 Euro Standgebühren und 46.500 Spenden und Sponsorenverträge (Vorjahr: 50.100 Euro) in den Haushalt eingestellt.

Die Aufwendungen des Produktes und setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung (Müllcontainer, Straßenreinigung nach dem Seefest)	1.000	1.500
Sonstige Aufwendungen u. Verbrauchsmaterial	2.000	2.500
Dienstleistungen (Programme Seefest, Kinderfest, u.a. GEMA, Künstlersozialkasse, Weihnachtsfeier Senioren, Jahresempfang)	50.000	60.000
Miete und Pachten (Toilettenwagen)	1.500	1.500
Inanspruchnahme von Diensten (Wachschutz Seefest, Röbel LIVE)	5.800	5.800
Öffentliche Bekanntmachungen (Plakate, Planen, Flyer, Anzeigen)	1.200	2.400
	61.500	73.700

57301 Produkt Haus des Gastes

Nachfolgende Aufwendungen wurden für das Haus des Gastes geplant:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Personalkosten	188.600	140.700
Bundesfreiwilligendienst	35.200	35.200
Eigenanteil Bundesfreiwilligendienst	600	600
	224.400	176.500

Aufwendungen – Unterhaltung u. Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	700	700
Heizkosten	8.000	6.000
Strom/Wasser	4.200	4.000
Unterhaltung und Bewirtschaftung	12.000	10.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände - Umsetzung Gäste W-LAN (9.800 Euro) - IT / EDV u.a. interne Vernetzung Glasfaser (7.900 Euro) - Ausstattung HdG (5.000 Euro)	5.000	22.700
Verbrauchsmaterial	2.500	2.400
Aufwendungen für Dienstleistungen (Honorare, Veranstaltungen)	21.000	22.000
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	7.400	8.300
	60.800	76.100

Abschreibungen wurden in Höhe von 9.300 Euro eingestellt (Vorjahr: 9.600 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 6.900 Euro gegenüber (Vorjahr: 7.100 Euro).

Die Erträge im Haus des Gastes setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Eintrittsgelder kultureller Veranstaltungen	17.500	19.500
Nutzungsgebühr	7.500	6.800
Zuschuss Bundesfreiwilligendienst	35.200	35.200
	60.200	61.500

57502 Produkt Touristinformation

Die Personalkosten für das Jahr 2026 belaufen sich auf 153.800 Euro (Vorjahr: 148.100 Euro).

Abschreibungen wurden in Höhe von 1.700 Euro eingestellt. Ihnen stehen keine Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber.

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Touristeninformation wurden folgende Beträge in den Haushalt eingestellt:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Unterhaltung und Ausstattung	4.000	5.500
Gastgeberverzeichnis, Gästepass u.a.	28.000	22.000
Verkaufsmaterial	5.000	5.500
Info-Material, Stadtmarketing	3.500	3.500
Sonst. Geschäftsaufwand, Gebühren u. Versicherungen - Reprädikatisierung Erholungsort (8.000 Euro) - Einführung Bezahlkarte (15.000 Euro)	17.500	41.500
	58.000	78.000

Für „Müritz rundum“ wurden 2026 Aufwendungen in Höhe von 75.000 Euro (Vorjahr: 75.000 Euro) eingeplant und für den „Kleinen Stadtverkehr“ müssen 90.000 Euro (Vorjahr: 90.000 Euro) bereitgestellt werden.

Den Aufwendungen stehen diverse Erträge gegenüber. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Kurabgabe	250.000	300.000
Vermittlungsgebühren	9.000	10.000
Prospektauslagen	3.000	3.000
Anzeigenerlöse	8.000	6.000
Erlöse aus Verkauf (Postkarten, Landkarten, Bücher, Souvenirs, Briefmarken)	9.100	10.000
	279.100	329.000

3.5 Teilhaushalt 5 – Grundvermögen, wirtschaftliche Betätigung

Produkt 11402 Liegenschaften Stadt

Für Erträge aus Mieten und Pachten werden 2026 rund 218.300 Euro im Haushalt eingeplant (Vorjahr: 205.900 Euro).

Im Produkt werden Abschreibungen in Höhe von 11.500 Euro eingestellt (Vorjahr: 11.500 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 9.000 Euro gegenüber (Vorjahr: 9.000 Euro).

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der Liegenschaften wurden 46.100 Euro in den Haushalt eingestellt (Vorjahr: 24.900 Euro). Hinzu kommen sonstige Aufwendungen (u. a. Verbrauchsmaterial, Versicherungen) in Höhe von 7.100 Euro (Vorjahr: 4.900 Euro).

Produkt 41800 Nachschuss Eigenbetrieb MüritzTherme

Im Produkt 41800 wurde in den Vorjahren der Zuschuss der Stadt an den Eigenbetrieb eingeplant. Der Eigenbetrieb wurde aufgelöst. Der Zuschuss wird im Produkt 41802 geplant.

Produkt 41802 MüritzTherme/Strandbad/Capingplatz

Der Eigenbetrieb MüritzTherme wurde aufgelöst und das Vermögen in den Haushalt der Stadt überführt. Entsprechend sind sämtliche Aufwendungen und Erträge im neu eingerichteten Produkt ab 2023 zu planen.

Folgende Aufwendungen wurden für 2026 veranschlagt:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Zuschuss an RMT GmbH (Betrauungsvertrag)	237.600	287.000
Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	12.000	12.000
Unterhaltung u.a. Rutsche, Chloranlage, Hubboden, Dach, Fassade	178.000	10.000
Steuerberater	9.000	9.000
Versicherung	16.000	16.300
Steueraufwendungen	3.000	3.000
	455.600	337.300

Es werden Abschreibungen für 2026 in Höhe von 483.800 Euro veranschlagt. Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 342.000 Euro gegenüber.

Weitere Erträge in Höhe von 177.000 Euro ergeben sich aus dem Pachtvertrag mit der RMT GmbH und 12.000 Euro aus der Erstattung verauslagter Kosten für u.a. Energie, Wasser, Abwasser und Abfall.

Produkt 54000 Konzessionsabgaben

Die Konzessionsabgaben für Strom/Gas wird im Haushaltsjahr 2026 voraussichtlich 140.000 Euro (Vorjahr: 144.000 Euro) betragen.

Produkt 55501 Stadtwald

Für den Stadtwald sind in 2026 folgende Aufwendungen geplant:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Unterhaltung und Bewirtschaftung	41.200	42.300
Wiederaufforstung	13.100	6.700
Dienstleistung: Beförderung	12.000	12.000
Sonst. Aufwand, Versicherungen u. Beiträge	12.600	12.900
	78.900	73.900

Den Aufwendungen stehen Erträge aus dem Verkauf von Holz in Höhe von voraussichtlich 38.000 Euro (Vorjahr: 40.000 Euro) und Zuschüsse des Landes für die Bewirtschaftung u. Wiederaufforstung in Höhe von 30.000 Euro (Vorjahr: 31.000 Euro) gegenüber.

Produkt 55502 Verpachtung Stadtwald

Für die Verpachtung der Eigenjagd Glienholz wurden Erträge in Höhe von 7.000 Euro (Vorjahr: 5.200 Euro) im Haushalt veranschlagt.

Produkt 57305 Stadthafen

Die Personalkosten für den Stadthafen belaufen sich 2026 auf 61.200 Euro (Vorjahr: 58.500 Euro).

Der weitere Aufwand für die Unterhaltung und Bewirtschaftung setzt sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Unterhaltung, Bewirtschaftung u. Ausstattung	11.500	15.400
Sonst. Geschäftsaufwand, Gebühren u. Versicherungen	4.600	5.000
	16.100	20.400

Abschreibungen wurden im Haushalt 2026 in Höhe von 12.900 Euro (Vorjahr: 12.900 Euro) eingestellt. Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 9.400 Euro (Vorjahr: 9.400 Euro) gegenüber.

Den Aufwendungen stehen folgende Erträge gegenüber:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Liegegebühr	50.000	45.000
Nutzungsgebühr Toiletten u. Elektranen	3.500	2.500
	53.500	47.500

Produkt 62603 Wohnungsbaugesellschaft

Wie in den Vorjahren wurde eine Gewinnabführung der Wohnungsbaugesellschaft in Höhe von 20.000 Euro im Haushalt veranschlagt.

Produkt 62604 Kommunalen Anteilseignerverband

Die Stadt erhält für ihre Aktien von der E.ON e.dis AG eine Dividende. Diese wird im Haushaltsjahr 2025 voraussichtlich 30.000 Euro betragen (Vorjahr: 26.500 Euro).

3.6 Teilhaushalt 6 – Öffentliche Einrichtungen, Verkehr

Produkt 11404 Bauhof

Für die Mitarbeiter des Bauhofes wurden im Jahr 2026 Personalkosten in Höhe von 508.800 Euro eingeplant (Vorjahr: 595.900 Euro). Zusätzlich wurden 13.200 Euro für Beschäftigte im Bundesfreiwilligendienst eingeplant. Den Aufwendungen steht eine Förderung in gleicher Höhe gegenüber, so dass der Eigenanteil der Stadt nur 200 Euro beträgt.

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung inkl. Betriebskosten wurden folgende Aufwendungen eingeplant:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	500	800
Heizkosten	10.000	10.000
Strom/Wasser	3.000	3.300
Unterhaltung u. Bewirtschaftung Grundstücke	6.300	8.300
Fahrzeugunterhaltung	72.000	72.000
Unterhaltung der Ausstattung	800	500
Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	8.000	10.000
Verbrauchsmaterial	12.000	12.000
Leasingkosten	20.500	20.500
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	16.900	24.100
	150.000	161.500

Abschreibungen wurden in Höhe von 53.600 Euro (Vorjahr: 26.900 Euro) veranschlagt. Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 3.000 Euro gegenüber.

Erträge aus internen Leistungsverrechnungen werden im Haushalt 2026 mit 7.500 Euro berücksichtigt (Vorjahr: 7.500 Euro).

Produkt 12601 Feuerwehr Gotthunskamp

Die Aufwendungen im Personalbereich setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen – Personalkosten	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Aufwandsentschädigung	10.100	10.100
Feuerwehrrentenversicherung	12.000	12.700
Personalkosten	6.400	3.400
	28.500	26.200

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung inkl. Betriebskosten wurden folgende Aufwendungen eingeplant:

Aufwendungen – Unterhaltung und Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	200	200
Heizkosten	12.000	8.000
Strom/Wasser	7.000	7.000
Unterhaltung u. Bewirtschaftung Grundstücke	10.000	16.000
Fahrzeugunterhaltung	17.000	20.000
Unterhaltung der Ausstattung	15.000	15.000
Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	17.000	10.000
Verbrauchsmaterial	800	600
Verdienstausfall Arbeitgeber	7.000	7.000
	86.000	83.800

Die sonstigen Aufwendungen für Betreuung und den Geschäftsaufwand setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen - Geschäftsaufwand u. Betreuung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Veranstaltungen	1.200	2.000
Aus- und Fortbildung	1.400	2.500
Betreuung der Bediensteten (Untersuchungen)	1.700	1.700
Dienst- und Schutzkleidung	20.000	30.000
Umlagen an Schadensausgleichskassen	13.000	14.000
Sonst. Aufwand, Beiträge u. Versicherungen	7.200	7.100
	44.500	57.300

Abschreibungen wurden in Höhe von 105.800 Euro veranschlagt (Vorjahr: 103.200 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 51.600 Euro (Vorjahr: 51.600 Euro) gegenüber.

Weitere Erträge werden im Haushaltsjahr 2026 durch Gebühren für Feuerwehreinsätze in Höhe von 5.000 Euro veranschlagt (Vorjahr: 5.000 Euro). Zusätzlich wurden 1.000 Euro an Spendeneinnahmen eingeplant.

Produkt 36602 Spielplätze

Für die Unterhaltung der Spielplätze wurden 8.000 Euro in den Haushalt eingestellt (Vorjahr: 10.000 Euro).

Abschreibungen wurden in Höhe von 10.400 Euro veranschlagt (Vorjahr 10.600 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 1.700 Euro (Vorjahr 1.700 Euro) gegenüber.

Produkt 54500 Straßenreinigung, Winterdienst

Der Aufwand für die Straßenreinigung und den Winterdienst stellt sich wie folgt dar:

Aufwendungen – Unterhaltung und Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Straßenreinigung	50.000	55.000
Winterdienst	17.500	18.000
	67.500	73.000

Die Erträge aus den Entgelten für die Straßenreinigung werden sich 2026 auf 115.000 Euro belaufen (Vorjahr: 105.000 Euro).

Produkt 54600 Gemeindeparkeinrichtungen

Der Aufwand für die Gemeindeparkeinrichtungen beläuft sich wie folgt:

Aufwendungen – Unterhaltung und Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Unterhaltung	4.000	5.000
Versicherungen	400	400
	4.400	5.400

Erträge aus Parkgebühren werden im Haushalt 2026 mit Höhe von 95.000 Euro veranschlagt (Vorjahr: 95.000 Euro).

Produkt 55101 Grünanlagen/Parkanlagen

In diesem Produkt wurden keine Haushaltsmittel veranschlagt.

Produkt 55300 Friedhof

Die Personalkosten für das Jahr 2026 liegen bei 109.700 Euro (Vorjahr: 53.300 Euro). Zusätzlich wurden 17.600 Euro für Beschäftigte im Bundesfreiwilligendienst eingeplant. Den Aufwendungen steht eine Förderung in gleicher Höhe gegenüber, so dass der Eigenanteil der Stadt 300 Euro beträgt.

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung des Neustädter Friedhofs inkl. Betriebskosten wurden folgende Aufwendungen eingestellt:

Aufwendungen – Unterhaltung und Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Müllgebühren und Straßenreinigung	2.500	3.000
Strom/Wasser	3.500	3.200
Unterhaltung u. Bewirtschaftung	22.800	16.200
Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	1.000	1.000
Sonst. Aufwand u. Versicherungen	1.400	1.400
	31.200	24.800

Abschreibungen wurden in Höhe von 3.900 Euro veranschlagt (Vorjahr: 2.500 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 1.300 Euro gegenüber (Vorjahr: 1.300 Euro).

Im Jahr 2026 belaufen sich die Erträge aus der Verwaltung des Neustädter Friedhofs auf 82.600 Euro. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Laufende Grabnutzungsentgelte	46.000	56.000
Nutzung Feierhalle	8.000	8.500
Betriebskosten Bewirtschaftung Friedhof	15.000	15.000
Mieten und Pachten (Kühlzelle und Garagen)	3.100	3.100
	72.100	82.600

Produkt 57303 Öffentliche Toiletten

Die Personalkosten für das Jahr 2026 belaufen sich auf 0 Euro (Vorjahr: 5.200 Euro).

Für die Unterhaltung und Bewirtschaftung der öffentlichen Toiletten inkl. Betriebskosten wurden folgende Mittel eingestellt.

Aufwendungen – Unterhaltung und Bewirtschaftung	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Strom/Wasser	5.000	5.800
Unterhaltung u. Bewirtschaftung	33.100	45.000
Geringwertige Geräte und Ausstattung und Gebrauchsgegenstände	800	800
Verbrauchsmaterial	3.500	1.500
	42.400	53.100

Abschreibungen wurden in Höhe von 3.000 Euro veranschlagt (Vorjahr: 3.000 Euro). Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 1.500 Euro gegenüber (Vorjahr: 1.500 Euro).

Die Erträge aus der Benutzung der öffentlichen Toiletten liegen wie im Vorjahr bei 1.000 Euro.

Produkt 57304 Märkte

In diesem Produkt wurden keine Haushaltsmittel veranschlagt.

3.7 Teilhaushalt 7 – Bauwesen

Produkt 51101 Orts- und Regionalplanung

Für die Erstellung und Änderung von Bebauungs- und Flächennutzungsplänen wurden insgesamt 25.000 Euro eingestellt (Vorjahr: 75.000 Euro).

Produkt 51102 Städtebauförderung

Für das Jahr 2026 wurden 2.000 Euro (Vorjahr: 1.000 Euro) sonstige Geschäftsaufwendungen (u. a. Honorare für städtebauliche Beratung) eingestellt.

Produkt 54100 Gemeindestraßen

Für die Unterhaltung der Straßen wurden folgende Mittel geplant:

Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2026
Straßenbeleuchtung	42.000	41.000
Bewirtschaftung (Pflegearbeiten)	1.000	400
Straßenunterhaltung (Bauamt)		299.500
- Wegeinstandsetzungen: Müritzpromenade		40.500
Weg zum Gildekamp		4.000
Weg zur e.dis		3.000
Sandbergtannen		8.500
- Asphaltarbeiten: Seebadstraße		96.000
Am Hafen		48.000
- Busbahnhof: Pflasterarbeiten		12.000
Wartehallen		15.500
- Wartung RW Kanäle (MEWA)		15.000
- Straßenentwässerung Seebadstraße		7.000
- lfd. Reparaturen Gehwege, Bankette, Rissanierungen, Regeneinläufe		50.000
Unterhaltung Straßenbeleuchtung	50.000	40.000
Straßenunterhaltung (Ordnungsamt)	6.000	10.000
Baumpflege	40.000	40.000
Unterhaltung u. Erwerb der Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.800	12.800
	387.800	443.700

Abschreibungen wurden in Höhe von 625.100 Euro veranschlagt. Ihnen stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 273.500 Euro gegenüber.

Für die Sondernutzung der Straßen wurden Erträge in Höhe von 9.000 Euro in den Haushalt 2026 aufgenommen.

Produkt 55102 Rad- und Wanderwege

In diesem Produkt wurden keine Haushaltsmittel veranschlagt.

Produkt 55201 Wasser- und Bodenverband

Die Stadt Röbel/Müritz ist Mitglied im Wasser- und Bodenverband „Müritz“. Im Jahr 2026 sind Erträge in Höhe von 60.200 Euro und Aufwendungen in Höhe von 53.000 Euro im Haushalt veranschlagt. Für das Schöpfwerk „Weiße Brücke“ sind zusätzliche Erträge in Höhe von 5.800 Euro geplant.

3.7 Teilhaushalt 8 – Finanzwirtschaft

Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Der geplante Anteil an der Einkommensteuer wird sich im Haushaltsjahr 2026 auf 1.738.900 Euro (Vorjahr: 1.620.100 Euro) erhöhen. Der Anteil richtet sich nach dem Anteil des in der Stadt Röbel (durch abgegebene Einkommensteuererklärungen) erfassten Einkommensteueraufkommens.

Der geplante Anteil an der Umsatzsteuer wird sich im Haushaltsjahr 2026 auf 572.400 Euro (Vorjahr: 469.800 Euro) erhöhen. Die Kommunen erhalten einen Anteil von rund zwei Prozent des Umsatzsteueraufkommens. Der Rest fließt anteilig dem Bund und den Ländern zu.

Bei der Höhe der Schlüsselzuweisung werden das eigene Steueraufkommen, Einwohnerzahl, die Anzahl der Kinder, ein Demografiefaktor sowie ein Faktor für Grundzentren berücksichtigt. Sie wird durch das Land M-V festgesetzt. Die Zuweisung verringert sich im Jahr 2026 auf 0 Euro (Vorjahr: 412.800 Euro).

Mit dem FAG 2020 fallen ab 2025 die Zuweisungen für die Wahrnehmung von übergemeindlichen Aufgaben nach § 16 FAG M-V weg. Für einen Zeitraum von 5 Jahren hat die Stadt eine Übergangszuweisung erhalten, die vornehmlich für investive Zwecke zu verwenden war:

2020	339.200
2021	225.200
2022	188.400
2023	94.200
2024	90.400
2025	0
2026	0

Das Steueraufkommen der Stadt Röbel/Müritz entwickelt sich wie folgt:

Ergebnis	2022	2023	2024	2025 (Plan)	2026 (Plan)
Grundsteuer A	25.232	25.115	25.258	25.000	30.000
Grundsteuer B	611.350	593.320	607.659	600.000	612.000
Gewerbsteuer	3.268.256	3.982.951	6.519.704	3.000.000	3.000.000
Vergnügungssteuer	26.005	36.885	25.410	25.000	19.000
Hundesteuer	14.105	14.470	14.035	14.000	12.400
Zweitwohnungssteuer	26.984	28.670	31.947	30.000	29.800
gesamt	3.971.931	4.681.411	7.224.012	3.694.000	3.703.200
Differenz z. Vorjahr	1.582.691	709.480	2.542.601	-3.530.012	9.200

Die von der Stadt zu zahlende Gewerbesteuerumlage beläuft sich 2025 auf 276.400 Euro (Vorjahr: 276.400 Euro).

Produkt 61200 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Für die aufgenommenen Investitionskredite werden aufgrund von Zinssenkungen der Landesbank keine Zinsen veranschlagt (Vorjahr: 0 Euro). In den Finanzhaushalt wurde 2026 ein Tilgungsbetrag in Höhe von 59.200 Euro eingestellt (Vorjahr: 59.200 Euro).

4. Haushaltssicherungskonzept und finanzielle Leistungsfähigkeit

Die Stadt Röbel/Müritz kann im Jahr 2026 den Haushaltsausgleich im Ergebnis- und Finanzhaushalt erzielen. In den Folgejahren 2027 bis 2029 wird der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden. Die Stadt Röbel/Müritz ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen. Die finanzielle Leistungsfähigkeit ist gesichert. Die entsprechende RUBIKON-Auswertung ist als Anlage 4 beigelegt.

5. Regelungen zur Deckungsfähigkeit

Gemäß § 14 der GemHVO – Doppik können Aufwendungen innerhalb eines Teilhaushaltes für deckungsfähig erklärt werden. Das gilt auch für entsprechende Auszahlungen. Die Inanspruchnahme darf nicht zu einer Minderung des Jahresergebnisses führen.

1. Die Ansätze für Personalaufwendungen sind im Gesamthaushalt jeweils gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ansätze für Abschreibungen sind im Gesamthaushalt jeweils gegenseitig deckungsfähig.
3. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit entsprechend § 14 Abs. 3 GemHVO – Doppik für gegenseitig deckungsfähig erklärt.
4. Innerhalb eines Teilhaushaltes werden Ansätze für laufende Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.
5. Die Ansätze für Aufwendungen mit Ausnahme des Personalaufwandes und der Abschreibungen sind innerhalb eines Teilhaushaltes gegenseitig deckungsfähig.
6. Bei sachlich engem Zusammenhang (innerhalb einer Produktgruppe) erhöhen Mehrerträge bzw. vermindern Mindererträge gem. § 13 Abs. 2 GemHVO–Doppik entsprechende Aufwendungsansätze. Entsprechend gilt die Regelung für Einzahlungen und daraus zu leistende Auszahlungen.
7. Ergibt sich im Finanzhaushalt ein positiver Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen nach § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 39, kann dieser zur Finanzierung von Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen oder zur außerplanmäßigen Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen eingesetzt werden, wenn dieser Saldo bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes nicht zur liquiditätsbedingten Absicherung von Rückstellungen oder für den Ausgleich des Finanzhaushaltes in Haushaltsfolgejahren benötigt wird.
8. Ansätze für Aufwendungen und für laufende Auszahlungen eines Teilhaushaltes können bei einem ausgeglichenen Haushalt ganz oder teilweise übertragen werden, soweit der Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr dennoch erreicht werden kann.
9. Ansätze für Instandhaltungsmaßnahmen können ganz oder teilweise übertragen werden, auch wenn der Haushalt im Haushaltsjahr nicht ausgeglichen ist oder der Haushaltsausgleich im Haushaltsfolgejahr nicht erreicht werden kann. Die Übertragungen sind auf das Notwendige zu beschränken. Sie bleiben längstens bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar.

10. Ansätze für Aufwendungen und laufende Auszahlungen eines Teilhaushaltes sind übertragbar, soweit hinsichtlich der Ansätze im Haushaltsjahr bereits rechtliche Verpflichtungen eingegangen wurden oder sie in sonstiger Weise gebunden sind.

6. Bewirtschaftungsregeln

Wert- und Erheblichkeitsgrenzen

Einzeldarstellung von Ein- und Auszahlungen für Investitionen

Gemäß § 4 Abs. 7 GemHVO-Doppik wird bestimmt, dass Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der nachfolgenden Wertgrenzen für jede Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme im Teilhaushalt einzeln darzustellen sind:

- | | |
|--|----------|
| - Erwerb von Grundstücken: | 50.000 € |
| - Baumaßnahmen an Straßen, Wegen, Plätzen, Gebäuden: | 75.000 € |
| - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge: | 50.000 € |
| - Betriebs- und Geschäftsausstattung: | 30.000 € |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände: | 30.000 € |

Unterhalb dieser Wertgrenzen erfolgt die Darstellung der Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in jedem Teilhaushalt zusammengefasst.

Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen

Gemäß § 4 Abs. 9 Nr. 1 GemHVO-Doppik sind in jedem Teilhaushalt die Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen zur Erfüllung von Verträgen, die die Stadt über ein Haushaltsjahr hinaus zu erheblichen Zahlungen verpflichten, zu erläutern. Erhebliche Zahlungen sind bei Überschreitung der Wertgrenze von **5.000 €** gegeben und werden im Vorbericht erläutert.

Erhebliche Abweichungen der planmäßigen Abschreibung

Gemäß § 4 Abs. 9 Nr. 2 GemHVO-Doppik sind in jedem Teilhaushalt Abschreibungen zu erläutern, soweit sie erheblich von den planmäßigen Abschreibungen abweichen oder die Abschreibungsmethode von der im Haushaltsvorjahr angewendeten Abschreibungsmethode abweicht. Eine erhebliche Abweichung liegt vor, wenn sich die Abschreibungshöhe gegenüber der planmäßigen Abschreibung wie folgt verändert:

- | | |
|---|----------|
| - Gebäude: | +/- 50 % |
| - Infrastrukturvermögen: | +/- 50 % |
| - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge: | +/- 50 % |
| - Betriebs- und Geschäftsausstattung: | +/- 50 % |
| - Software: | +/- 50 % |

Wirtschaftlichkeitsvergleiche investiver Maßnahmen

Bevor Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von erheblicher finanzieller Bedeutung beschlossen und im Finanzhaushalt ausgewiesen werden, ist gemäß § 9 Abs. 1 GemHVO-Doppik unter mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, die für die Stadt wirtschaftlichste Lösung zu ermitteln. Als Folgekosten sind unter anderem Kapitalkosten, Abschreibungen, Teilabgänge, Verwaltungskosten, Steuern und die in späteren Haushaltsjahren anfallenden Bewirtschaftungskosten zu berücksichtigen. Eine Investi-

tion oder Investitionsförderungsmaßnahme von erheblicher finanzieller Bedeutung ist bei Überschreitung folgender Wertgrenze gegeben:

- Maßnahme von erheblicher finanzieller Bedeutung: 100.000 €

Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie Verpflichtungsermächtigungen dürfen nach § 9 Abs. 2 GemHVO-Doppik erst veranschlagt werden, wenn Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen vorliegen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind. Den Unterlagen ist eine Schätzung der nach Durchführung der Investition entstehenden jährlichen Haushaltsbelastungen beizufügen.

Bei Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung kann von dem in § 9 Abs. 2 GemHVO-Doppik geregelten Verfahren abgewichen und stattdessen eine Kostenschätzung vorgenommen werden.

Berichtspflichten

Der Bürgermeister hat die Stadtvertretung spätestens zum 30. Juni des Haushaltsjahres über den Haushaltsvollzug einschließlich der Erreichung der Finanz- und Leistungsziele zu unterrichten.

Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung

Eine Nachtragshaushaltssatzung gemäß § 48 Abs. 2 und 3 KV M-V ist unverzüglich zu erlassen, wenn sich zeigt, dass die nachstehend aufgeführten Wertgrenzen erreicht bzw. überschritten werden.

- Als wesentlich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 KV M-V sind Fehlbeträge bzw. Deckungslücken anzusehen, wenn sie 2 v.H. der Gesamtaufwendungen bzw. laufenden Auszahlungen übersteigen.
- Als erheblich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 2 KV M-V sind bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen bei einzelnen Aufwandspositionen, wenn sie 2 v.H. der Gesamtaufwendungen übersteigen. Entsprechend gilt die Wertgrenze für unabweisbare Auszahlungen im Finanzhaushalt.
- Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 1 KV M-V gelten unabweisbare Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sowie unabweisbare Aufwendungen und Auszahlungen für Instandsetzungen an Bauten und Anlagen, wenn sie 50.000 Euro nicht übersteigen.
- Als geringfügig im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 2 KV M-V gelten Abweichungen vom Stellenplan in Höhe von 1,00 VZ sowie zusätzliche Personalaufwendungen und -auszahlungen in Höhe von 30.000 Euro.

Erhebliche Änderungen der Ansätze im Nachtragshaushaltsplan

Der Nachtragshaushaltsplan muss im Ergebnishaushalt, im Finanzhaushalt und in den Teilhaushalten alle erheblichen Änderungen der Erträge und Aufwendungen sowie der Ein- und Auszahlungen, die im Zeitpunkt seiner Aufstellung bereits geleistet oder angeordnet wurden oder absehbar sind, sowie die damit zusammenhängenden Änderungen der Ziele und Kennzahlen enthalten. Als erheblich im Sinne des § 7 Abs. 1 GemHVO-Doppik gelten Änderungen der

Ansätze, die den Ansatz des Haushaltsplanes um **2.000 Euro** übersteigen. Die im Nachtragshaushaltsplan gemäß § 7 Abs. 2 GemHVO-Doppik gesondert darzustellenden von der Stadtvertretung bereits beschlossenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind je Teilhaushalt in einer Summe zusammenzufassen.

Sperrvermerke

Für Fördermaßnahmen können finanzielle Verpflichtungen erst eingegangen werden, wenn die Finanzierung gesichert ist. Es müssen die Fördermittelbescheide bzw. verbindliche schriftliche Zusagen über die Zuwendungen vorliegen. Das gilt gleichermaßen für den Ergebnis- und Finanzhaushalt (Investitionen).

7. Fazit und Ausblick

Die Stadt Röbel/Müritz kann den Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt im aktuellen Haushaltjahr und in der mittelfristigen Finanzplanung erreichen. Die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt Röbel/Müritz ist dauerhaft gesichert. Ziel der Verwaltung ist es, die sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung auch in den Folgejahren fortzusetzen. Die Vermeidung einer Neuverschuldung und die Rückzahlung der Investitionskredite spielen hierbei eine wichtige Rolle.

In diesem Zusammenhang ist nochmals festzuhalten, dass eine dauerhafte Sicherung der finanziellen Leistungsfähigkeit nicht ausschließlich über Steuererhöhungen und neue Abgaben möglich ist. Im Bereich der Ausgaben sind aus heutiger Sicht nur noch wenige Einsparpotentiale zu realisieren.

Ergebnishaushalt								Erläute-r
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einsch 2025	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Konto-nr
		2024		2026	2027	2028	2029	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.239.313,57	5.783.900	6.014.500	6.022.900	6.112.300	6.219.800	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und	1.810.541,45	1.556.000	1.151.700	1.332.700	1.694.000	1.597.300	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	999.127,30	808.500	908.300	908.300	908.300	908.300	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	471.863,29	464.000	485.800	485.800	485.800	485.800	441, 443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.180.042,99	5.499.200	5.774.800	5.731.100	5.739.600	5.727.400	442, 447
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	74.414,68	46.500	70.000	70.000	70.000	70.000	47
9	+ Sonstige laufende Erträge	544.384,66	722.200	401.900	398.800	398.800	398.800	451, 46,
10	Summe der Erträge (Summe der Numm	18.319.687,94	14.880.300	14.807.000	14.949.600	15.408.800	15.407.400	
11	– Personalaufwendungen	5.216.639,32	6.061.700	6.388.800	6.384.800	6.384.800	6.388.800	50
12	– Versorgungsaufwendungen	193.562,03	183.000	192.600	192.600	192.600	192.600	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleis	2.077.749,99	2.745.200	2.593.900	2.167.000	2.113.100	2.070.300	52
14	– Abschreibungen	1.467.547,61	1.712.700	1.776.300	1.766.800	1.728.700	1.633.300	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige T	5.855.770,05	5.959.800	7.234.400	5.945.400	5.773.100	5.809.300	54
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanz	12.981,75	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	57
18	– Sonstige laufende Aufwendungen	1.137.247,43	942.900	969.000	846.400	854.900	842.700	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe de	15.961.498,18	17.606.300	19.156.000	17.304.000	17.048.200	16.938.000	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Ja	2.358.189,76	-2.726.000	-4.349.000	-2.354.400	-1.639.400	-1.530.600	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	0,00	761.300	829.100	815.800	811.300	759.000	492
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastun	2.17.200,00	0	0	0	0	0	593
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belas	0,00	0	2.107.200	0	0	0	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Ja	250.989,76	-1.964.700	-1.412.700	-1.538.600	-828.100	-771.600	
	nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorja	10.906.872,77	11.157.863	9.193.163	7.780.463	6.241.863	5.413.763	
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 3	11.157.862,53	9.193.163	7.780.463	6.241.863	5.413.763	4.642.163	

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt								Erläute-n
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze eins 2025	Ansatz	Planungsdat	Planungsdat	Planungsdat	Konto-nr
		2024		2026	2027	2028	2029	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.239.313,57	5.783.900	6.014.500	6.022.900	6.112.300	6.219.800	40
	darunter:							
	1.1 Grundsteuer A	25.258,16	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000	4011
	1.2 Grundsteuer B	607.658,71	600.000	612.000	612.000	612.000	612.000	4012
	1.3 Gewerbesteuer	6.519.703,61	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.552.950,40	1.620.100	1.738.900	1.824.100	1.901.700	1.997.300	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	462.351,16	469.800	572.400	495.600	507.400	519.300	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	71.391,53	69.000	61.200	61.200	61.200	61.200	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. C	0,00	0	0	0	0	0	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Tra	931.541,45	1.556.000	1.151.700	1.332.700	1.694.000	1.597.300	41
	darunter:							
	2.1 Schlüsselzuweisungen	798.778,49	412.800	0	218.900	651.300	597.700	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	279,54	0	0	0	0	0	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	132.483,42	191.800	195.300	162.800	125.300	125.300	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0	0	0	0	0	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemein	0,00	0	0	0	0	0	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	879.000,00	951.400	956.400	951.000	917.400	874.300	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	42
	darunter:							
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einri	0,00	0	0	0	0	0	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des S	0,00	0	0	0	0	0	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des S	0,00	0	0	0	0	0	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0	0	0	0	0	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem	0,00	0	0	0	0	0	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke i	0,00	0	0	0	0	0	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	999.127,30	808.500	908.300	908.300	908.300	908.300	43
	darunter:							
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von	172.198,02	126.100	141.000	141.000	141.000	141.000	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht i	453.526,99	432.400	466.800	466.800	466.800	466.800	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Be	0,00	0	0	0	0	0	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	471.863,29	464.000	485.800	485.800	485.800	485.800	441, 443,
	darunter:							
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	471.863,29	464.000	485.800	485.800	485.800	485.800	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Ba	0,00	0	0	0	0	0	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.180.042,99	5.499.200	5.774.800	5.731.100	5.739.600	5.727.400	442, 447,
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	74.414,68	46.500	70.000	70.000	70.000	70.000	47
	darunter:							
	8.1 Zinserträge	27.880,18	0	20.000	20.000	20.000	20.000	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	46.534,50	46.500	50.000	50.000	50.000	50.000	473-479
9	+ Sonstige Erträge	544.384,66	722.200	401.900	398.800	398.800	398.800	451, 46,
	darunter:							
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegen	64.450,06	0	0	0	0	0	461
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen,	0,00	0	0	0	0	0	4661
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fer	0,00	0	0	0	0	0	
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	18.319.687,9	14.880.300	14.807.000	14.949.600	15.408.800	15.407.400	
11	– Personalaufwendungen	5.216.639,32	6.061.700	6.388.800	6.384.800	6.384.800	6.388.800	50
	darunter:							
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpf	0,00	0	0	0	0	0	507
12	– Versorgungsaufwendungen	193.562,03	183.000	192.600	192.600	192.600	192.600	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.077.749,99	2.745.200	2.593.900	2.167.000	2.113.100	2.070.300	52
	darunter:							
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und	444.456,18	532.400	478.700	478.700	478.700	478.700	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftu	1.042.048,60	1.476.800	1.314.400	971.800	967.900	925.100	523
14	– Abschreibungen	1.467.547,61	1.712.700	1.776.300	1.766.800	1.728.700	1.633.300	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwe	5.855.770,05	5.959.800	7.234.400	5.945.400	5.773.100	5.809.300	54
	darunter:							
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	1.141.164,62	1.246.600	1.297.600	1.297.600	1.297.600	1.297.600	541
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0	0	0	0	0	542
	15.3 Gewerbesteuerumlage	594.477,11	276.400	276.400	276.400	276.400	276.400	5431
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0	213.900	0	0	0	5441
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	2.771.186,99	2.951.500	3.697.700	2.943.600	2.818.800	2.834.300	54421
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	1.348.941,33	1.485.300	1.748.800	1.427.800	1.380.300	1.401.000	54422
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	5443
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0	0	0	0	0	5449
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	55

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zum Ergebnishaushalt								Erläuterungen
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze eins 2025	Ansatz	Planungsdat	Planungsdat	Planungsdat	Konto-nr.
		2024		2026	2027	2028	2029	
		in €						
	darunter:							
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	551
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0	0	0	0	0	552
	16.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	553
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0	0	0	0	0	554
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	555
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0	0	0	0	0	556
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	557
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige Leistungen	0,00	0	0	0	0	0	558
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0	0	0	0	0	559
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	12.981,75	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	57
	darunter:							
	17.1 Zinsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	571-578
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	12.981,75	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	579
18	– Sonstige Aufwendungen	1.137.247,43	942.900	969.000	846.400	854.900	842.700	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 16 bis 18)	115.961.498,18	17.606.300	19.156.000	17.304.000	17.048.200	16.938.000	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)	2.358.189,76	-2.726.000	-4.349.000	-2.354.400	-1.639.400	-1.530.600	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0	592
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	761.300	829.100	815.800	811.300	759.000	492
	darunter:							
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage	0,00	761.300	829.100	815.800	811.300	759.000	4922
23	– Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem Ergebnis	2.107.200,00	0	0	0	0	0	593
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem Ergebnis	0,00	0	2.107.200	0	0	0	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) nachrichtlich:	250.989,76	-1.964.700	-1.412.700	-1.538.600	-828.100	-771.600	
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	10.906.872,7	11.157.863	9.193.163	7.780.463	6.241.863	5.413.763	
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember	11.157.862,7	9.193.163	7.780.463	6.241.863	5.413.763	4.642.163	

Finanzhaushalt								Erläute-
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse	Ansätze einsch 2025	Ansatz	Planungsdaten	Planungsdaten	Planungsdaten	Konto-nu
		2024		2026	2027	2028	2029	
		in €						
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.184.307,90	5.783.900	6.014.500	6.022.900	6.112.300	6.219.800	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und	933.655,70	604.600	195.300	381.700	776.600	723.000	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.012.907,88	808.500	908.300	908.300	908.300	908.300	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	464.998,37	464.000	485.800	485.800	485.800	485.800	641
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlage	5.209.777,34	5.499.200	5.774.800	5.731.100	5.739.600	5.727.400	642, 647
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzen	74.461,68	46.500	70.000	70.000	70.000	70.000	67
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	549.357,21	722.200	401.900	398.800	398.800	398.800	651, 66
9	Summe der laufenden Einzahlungen (\$	17.429.466,08	13.928.900	13.850.600	13.998.600	14.491.400	14.533.100	
10	– Personalauszahlungen	5.255.549,80	6.061.700	6.388.800	6.384.800	6.384.800	6.388.800	70
11	– Versorgungsauszahlungen	222.720,34	183.000	192.600	192.600	192.600	192.600	71
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleist	2.186.915,98	2.745.100	2.556.800	2.167.000	2.113.100	2.070.300	72
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige T	5.735.465,34	5.959.800	7.234.400	5.945.400	5.773.100	5.809.300	74
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherunge	0,00	0	0	0	0	0	75
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanz	11.813,19	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	77
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	3.504.419,18	1.309.300	1.847.600	845.900	854.400	842.200	76
17	Summe der laufenden Auszahlungen (\$	16.916.883,83	16.259.900	18.221.200	15.536.700	15.319.000	15.304.200	
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden	512.582,25	-2.331.000	-4.370.600	-1.538.100	-827.600	-771.100	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendu	1.565.773,21	1.567.700	504.000	570.400	204.000	201.000	681, 683
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlich	66.291,49	78.000	78.000	78.000	78.000	78.000	682, 683
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	66.050,06	0	112.500	0	0	0	684-686
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihung	0,00	0	0	0	0	0	687
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	2.725.502,98	367.000	879.100	0	0	0	688-689
24	Summe der Einzahlungen aus Investiti	4.423.617,74	2.012.700	1.573.600	648.400	282.000	279.000	
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	4.423.617,74	2.012.700	1.573.600	636.000	68.000	64.000	781, 784
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihunge	0,00	0	0	0	0	0	787
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	788-789
28	Summe der Auszahlungen aus Investiti	4.423.617,74	2.012.700	1.573.600	636.000	68.000	64.000	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus	0,00	0	0	12.400	214.000	215.000	
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelf	512.582,25	-2.331.000	-4.370.600	-1.525.700	-613.600	-556.100	
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von K	0,00	0	0	0	0	0	691-692
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung v	48.373,42	59.200	59.200	59.200	26.900	5.400	791, 792
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von	0,00	0	0	0	0	0	
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus	-48.373,42	-59.200	-59.200	-59.200	-26.900	-5.400	
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und	68.508,95	0	0	0	0	0	
36	Veränderung der liquiden Mittel und de	532.717,78	-2.390.200	-4.429.800	-1.584.900	-640.500	-561.500	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ei	464.208,83	-2.390.200	-4.429.800	-1.597.300	-854.500	-776.500	
	nachrichtlich:							
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlung	7.501.088,73	7.965.298	5.575.098	1.145.298	-452.002	-1.306.502	
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlung	7.965.297,56	5.575.098	1.145.298	-452.002	-1.306.502	-2.083.002	
	darunter:							
	Zuführung zum investiven Bereich aus ei	2.725.502,98	367.000	879.100	0	0	0	6891
	Zuführung zur Deckung eines negativen \$	0,00	0	0	0	0	0	7896

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2020					
Nr.		laufende	Ein- und Auszahlung	durchlaufende Geld	Summe
		Ein- und Auszahlung	Investitionstätigkeit		
		in €			
		1	2	3	4
1	Liquide Mittel und Forderungen zum 31. Dezember des Ha (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik)				18.861.890,90
2	- Kassenkredite und Verbindlichkeiten zum 31. Dezember d (§ 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2, Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.1 GemHVO-Doppik)				13.570.424,47
3	= Saldo der Liquiden Mittel und Forderungen und der Ka	4.800.942,50	0,00	490.523,93	5.291.466,43
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkr	4.800.942,50	0,00	490.523,93	5.291.466,43
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlung (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	437.698,04			437.698,04
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		1.000.943,63		1.000.943,63
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investit (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlung (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			10.752,00	10.752,00
10	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	5.238.640,54	1.000.943,63	501.275,93	6.740.860,10
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel und Forderungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Satz 1 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				24.329.616,54
12	- Kassenkredite und Verbindlichkeiten zum 31. Dezember des Haushaltjahres				17.588.756,44
13	= Saldo der Liquide Mittel und Forderungen und der Kassenkredite und Verbindlichkeiten zum 31. Dezember des Haush				6.740.860,10

**Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel
und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum**

lfd. Nr.			Ergebnisse des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschl. Nachträge	Ansätze des Haushalts- jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres
1 ¹		Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)	8.171.136	8.703.853	6.313.653	1.883.853	298.953	-341.547
2 ²	-	Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0	0	0	0	0	0
3	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	8.171.136	8.703.853	6.313.653	1.883.853	298.953	-341.547
4		Saldo laufende Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	7.501.089	7.965.298	5.575.098	1.145.298	-452.002	-1.306.502
5	+	Korrektur des Vortrages	0	0	0	0	0	0
6	+	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	464.209	-2.390.200	-4.429.800	-1.597.300	-854.500	-776.500
7	+	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	7.965.298	5.575.098	1.145.298	-452.002	-1.306.502	-2.083.002
8		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0	0	0	0	12.400	226.400
9	+	Korrektur des Vortrages	0	0	0	0	0	0
10	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)	0	0	0	12.400	214.000	215.000
11	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)	0	0	0	0	0	0
12	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	0	0	0	12.400	226.400	441.400
13		Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	670.047	738.556	738.556	738.556	738.556	738.556
14	+	Korrektur des Vortrages	0	0	0	0	0	0
15	+	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)	68.509	0	0	0	0	0
16	+	Saldo der durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen zum 31.12. des Haushaltsjahres	738.556	738.556	738.556	738.556	738.556	738.556
17	=	Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	8.703.853	6.313.653	1.883.853	298.953	-341.547	-903.047

Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

1. Übersicht über die Teilergebnishaushalte									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller	1 Stadtvertret.	2 Verwaltung	3 Schulen, Ju	4 Kultur, Tour	5 Grundvermo	6 Öffentliche	7 Bauwesen
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.014.500	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige	1.151.700	76.400	0	331.200	11.900	399.600	59.100	273.500
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	908.300	0	141.000	47.400	356.600	0	295.500	67.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	485.800	0	0	3.600	32.300	446.800	3.100	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.774.800	0	4.789.600	900.000	54.400	0	30.800	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	70.000	0	0	0	0	50.000	0	0
9	+ Sonstige Erträge	401.900	0	125.300	15.000	63.600	197.000	1.000	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	14.807.000	76.400	5.055.900	1.297.200	518.800	1.093.400	389.500	341.300
11	– Personalaufwendungen	6.388.800	60.100	4.239.100	922.900	430.000	61.200	675.500	0
12	– Versorgungsaufwendungen	192.600	117.000	75.600	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.593.900	96.700	350.700	691.100	502.000	144.500	365.200	443.700
14	– Abschreibungen	1.776.300	7.600	500	440.200	18.000	508.200	176.700	625.100
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufw.	7.234.400	0	14.000	996.600	0	287.000	213.900	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendun	1.000	0	1.000	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	969.000	21.200	470.500	169.800	66.800	53.300	102.200	85.200
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	19.156.000	302.600	5.151.400	3.220.600	1.016.800	1.054.200	1.533.500	1.154.000
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung	-4.349.000	-226.200	-95.500	-1.923.400	-498.000	39.200	-1.144.000	-812.700
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	186.600	0	0	83.900	91.000	0	11.700	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	186.600	0	0	185.400	1.200	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung	-4.349.000	-226.200	-95.500	-2.024.900	-408.200	39.200	-1.132.300	-812.700

Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

1. Übersicht über die Teilergebnishaushalte									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	8 Finanzwirtschaft							
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.014.500							
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige	0							
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0							
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0							
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0							
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	20.000							
9	+ Sonstige Erträge	0							
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	6.034.500							
11	– Personalaufwendungen	0							
12	– Versorgungsaufwendungen	0							
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0							
14	– Abschreibungen	0							
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufw.	5.722.900							
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0							
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0							
18	– Sonstige Aufwendungen	0							
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	5.722.900							
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung	311.600							
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0							
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0							
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung	311.600							

Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

2. Übersicht über die Teilfinanzhaushalte									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller	1 Stadtvertret	2 Verwaltung	3 Schulen, Ju	4 Kultur, Tour	5 Grundverm	6 Öffentliche	7 Bauwesen
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.014.500	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige	195.300	70.000	0	95.300	0	30.000	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	907.800	0	141.000	47.400	356.100	0	295.500	67.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	485.800	0	0	3.600	32.300	446.800	3.100	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.774.800	0	4.789.600	900.000	54.400	0	30.800	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlunge	70.000	0	0	0	0	50.000	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	401.900	0	125.300	15.000	63.600	197.000	1.000	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der	13.850.100	70.000	5.055.900	1.061.300	506.400	723.800	330.400	67.800
10	– Personalauszahlungen	6.388.800	60.100	4.239.100	922.900	430.000	61.200	675.500	0
11	– Versorgungsauszahlungen	192.600	117.000	75.600	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.556.800	96.700	313.600	691.100	502.000	144.500	365.200	443.700
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaus	7.234.400	0	14.000	996.600	0	287.000	213.900	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlung	1.000	0	1.000	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	1.818.300	21.200	449.600	167.400	64.800	53.300	97.700	85.200
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der	18.191.900	295.000	5.092.900	2.778.000	996.800	546.000	1.352.300	528.900
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und A	-4.341.800	-225.000	-37.000	-1.716.700	-490.400	177.800	-1.021.900	-461.100
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen L	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und A	-4.341.800	-225.000	-37.000	-1.716.700	-490.400	177.800	-1.021.900	-461.100
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	504.000	0	0	152.300	0	205.000	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelt	78.000	0	0	0	0	0	0	78.000
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	112.500	0	0	0	0	107.500	5.000	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kred	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	879.100	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigke	1.573.600	0	0	152.300	0	312.500	5.000	78.000
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	1.573.600	0	0	112.200	5.300	875.000	426.100	155.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kred	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigke	1.573.600	0	0	112.200	5.300	875.000	426.100	155.000
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investition	0	0	0	40.100	-5.300	-562.500	-421.100	-77.000
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	-4.341.800	-225.000	-37.000	-1.676.600	-495.700	-384.700	-1.443.000	-538.100

Übersicht über die Finanzdaten der Teilhaushalte

2. Übersicht über die Teilfinanzhaushalte									
Nr. Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)		8 Finanzwirtschaft							
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.014.500							
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige	0							
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0							
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0							
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	20.000							
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0							
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der	6.034.500							
10	– Personalauszahlungen	0							
11	– Versorgungsauszahlungen	0							
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0							
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaus	5.722.900							
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0							
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0							
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	879.100							
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der	6.602.000							
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und A	-567.500							
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen L	0							
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und A	-567.500							
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	146.700							
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelt	0							
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0							
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kred	0							
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	879.100							
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigke	1.025.800							
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0							
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kred	0							
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0							
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigke	0							
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investition	1.025.800							
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	458.300							

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Sonstig 11100	Sonstig 12100	Sonstig 28103		Sonstig 11401	Sonstig 11403
		Summe aller P	Stadtvertretung	Bürgermeister	Wahlen	Seniorenarbeit	2	Hauptamt	Liegenschaften
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.014.500	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige	1.151.700	76.400	76.400	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	908.300	0	0	0	0	141.000	0	3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	485.800	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.774.800	0	0	0	0	4.789.600	4.789.600	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	70.000	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	401.900	0	0	0	0	125.300	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	14.807.000	76.400	76.400	0	0	5.055.900	4.789.600	3.000
11	– Personalaufwendungen	6.388.800	60.100	56.100	4.000	0	4.239.100	1.210.800	169.200
12	– Versorgungsaufwendungen	192.600	117.000	117.000	0	0	75.600	9.000	28.800
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.593.900	96.700	94.200	500	2.000	350.700	285.700	0
14	– Abschreibungen	1.776.300	7.600	7.600	0	0	500	0	500
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfers	7.234.400	0	0	0	0	14.000	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.000	0	0	0	0	1.000	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	969.000	21.200	21.200	0	0	470.500	378.200	1.000
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	19.156.000	302.600	296.100	4.500	2.000	5.151.400	1.883.700	199.500
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung	-4.349.000	-226.200	-219.700	-4.500	-2.000	-95.500	2.905.900	-196.500
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	186.600	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	186.600	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung	-4.349.000	-226.200	-219.700	-4.500	-2.000	-95.500	2.905.900	-196.500

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

		Teilergebnishaushalt							
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		11600	11900	12200	12300	28102	31500	35100	52100
		Finanzen	Justitiariat	Ordnungsange	Verkehrsange	Heimat- und K	Einrichtungen	Wohngeld	Bauverwaltung
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	138.000	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	57.300	0	3.000	65.000	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1	57.300	0	141.000	65.000	0	0	0	0
11	– Personalaufwendungen	1.032.200	87.200	710.400	83.500	34.700	0	138.200	772.900
12	– Versorgungsaufwendungen	0	27.000	10.800	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	65.000	0	0	0	0	0
14	– Abschreibungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfe	0	0	0	0	0	14.000	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwer	1.000	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	30.800	3.100	41.800	1.000	0	0	1.400	13.200
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Num	1.064.000	117.300	828.000	84.500	34.700	14.000	139.600	786.100
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verre	-1.006.700	-117.300	-687.000	-19.500	-34.700	-14.000	-139.600	-786.100
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehu	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Ver	-1.006.700	-117.300	-687.000	-19.500	-34.700	-14.000	-139.600	-786.100

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)		Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		3	21101	21102	21502	21802	33100	36100	36601
		Schulen, Jugend	Grundschule	Schulkostenbe	Schulkostenbe	Schulcampus	Zuschüsse für	Förderung von	Schülerfreizeit
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst.	331.200	98.100	0	0	76.100	0	0	97.800
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.400	8.600	0	0	23.800	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.600	0	0	0	0	0	0	3.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	900.000	167.200	0	0	732.800	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	15.000	0	0	0	0	0	0	15.000
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1-9)	1.297.200	273.900	0	0	832.700	0	0	116.400
11	- Personalaufwendungen	922.900	229.800	0	0	482.400	0	0	105.100
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	691.100	71.700	4.200	6.300	422.700	0	0	25.900
14	- Abschreibungen	440.200	188.500	0	0	141.400	0	0	3.700
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfe	996.600	45.000	0	0	45.000	33.000	873.600	0
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwer	0	0	0	0	0	0	0	0
18	- Sonstige Aufwendungen	169.800	43.800	0	0	116.200	0	0	1.900
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Num	3.220.600	578.800	4.200	6.300	1.207.700	33.000	873.600	136.600
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verre	-1.923.400	-304.900	-4.200	-6.300	-375.000	-33.000	-873.600	-20.200
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	83.900	0	0	0	0	0	0	0
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehu	185.400	105.100	0	0	77.300	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verr	-2.024.900	-410.000	-4.200	-6.300	-452.300	-33.000	-873.600	-20.200

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig		Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		42100	42401	42402	4	27201	27301	28101	57301
		Förderung Ver	Sportplatz	Turnhalle	Kultur, Touris	Bibliothek	Begegnungs-	Heimat- und K	Haus des Gas
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst	0	39.500	19.700	11.900	4.900	0	100	6.900
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	15.000	356.600	6.000	15.000	8.800	26.300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	32.300	0	19.300	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	54.400	13.200	0	0	35.200
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	63.600	7.100	0	46.500	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1	0	39.500	34.700	518.800	31.200	34.300	55.400	68.400
11	– Personalaufwendungen	0	39.300	66.300	430.000	100.300	0	0	175.900
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	51.500	108.800	502.000	24.700	144.000	64.000	67.800
14	– Abschreibungen	1.000	53.000	52.600	18.000	7.000	0	0	9.300
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfe	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwe	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0	2.500	5.400	66.800	5.700	1.000	9.700	8.900
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Num	1.000	146.300	233.100	1.016.800	137.700	145.000	73.700	261.900
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verre	-1.000	-106.800	-198.400	-498.000	-106.500	-110.700	-18.300	-193.500
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	42.700	41.200	91.000	0	91.000	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehu	0	3.000	0	1.200	1.200	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Ver	-1.000	-67.100	-157.200	-408.200	-107.700	-19.700	-18.300	-193.500

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Wesentlich		Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		57502	5	11402	41802	54000	55501	55502	57305
		Touristinforma	Grundvermöge	Liegenschaft	MüritzTherm	Konzessionsa	Stadtwald	Verpachtung	Stadthafen
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst	0	399.600	9.000	342.000	0	30.000	0	9.400
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	300.500	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.000	446.800	217.800	177.000	0	0	7.000	45.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.000	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	50.000	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	10.000	197.000	500	12.000	144.000	38.000	0	2.500
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1	329.500	1.093.400	227.300	531.000	144.000	68.000	7.000	56.900
11	– Personalaufwendungen	153.800	61.200	0	0	0	0	0	61.200
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	201.500	144.500	46.100	22.000	0	61.000	0	15.400
14	– Abschreibungen	1.700	508.200	11.500	483.800	0	0	0	12.900
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfe	0	287.000	0	287.000	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwer	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	41.500	53.300	7.100	28.300	0	12.900	0	5.000
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Num	398.500	1.054.200	64.700	821.100	0	73.900	0	94.500
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verre	-69.000	39.200	162.600	-290.100	144.000	-5.900	7.000	-37.600
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehu	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verr	-69.000	39.200	162.600	-290.100	144.000	-5.900	7.000	-37.600

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig		Sonstig	Wesentlich	Sonstig	Sonstig
		62300	62603	62604	6	11404	12601	36602	54500
		Müritz Therme	Wohnungsbau	Kommunaler A	Öffentliche Ein	Bauhof	Feuerwehr Gd	Spielplätze	Straßenreini
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst	9.200	0	0	59.100	3.000	51.600	1.700	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	295.500	0	5.000	0	115.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	3.100	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	30.800	13.200	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	20.000	30.000	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	1.000	0	1.000	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1	9.200	20.000	30.000	389.500	16.200	57.600	1.700	115.000
11	– Personalaufwendungen	0	0	0	675.500	522.000	26.200	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	365.200	116.900	85.800	8.000	73.000
14	– Abschreibungen	0	0	0	176.700	53.600	105.800	10.400	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfe	0	0	0	213.900	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwer	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	0	0	0	102.200	44.800	55.300	0	0
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Num	0	0	0	1.533.500	737.300	273.100	18.400	73.000
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verre	9.200	20.000	30.000	-1.144.000	-721.100	-215.500	-16.700	42.000
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	11.700	11.700	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehu	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Ver	9.200	20.000	30.000	-1.132.300	-709.400	-215.500	-16.700	42.000

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig		Sonstig	Wesentlich	Sonstig
		54600	55300	57303	61100	7	51101	54100	55201
		Gemeindepark	Friedhof	Öffentliche To	Steuern, allge	Bauwesen	Orts- und Reg	Gemeindestra	Wasser- und
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst	0	1.300	1.500	0	273.500	0	273.500	0
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95.000	79.500	1.000	0	67.800	0	9.000	58.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	3.100	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	17.600	0	0	0	0	0	0
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1	95.000	101.500	2.500	0	341.300	0	282.500	58.800
11	– Personalaufwendungen	0	127.300	0	0	0	0	0	0
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.000	23.400	53.100	0	443.700	0	443.700	0
14	– Abschreibungen	0	3.900	3.000	0	625.100	0	625.100	0
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfe	0	0	0	213.900	0	0	0	0
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwer	0	0	0	0	0	0	0	0
18	– Sonstige Aufwendungen	400	1.700	0	0	85.200	25.000	0	60.200
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Num	5.400	156.300	56.100	213.900	1.154.000	25.000	1.068.800	60.200
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verre	89.600	-54.800	-53.600	-213.900	-812.700	-25.000	-786.300	-1.400
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehu	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verr	89.600	-54.800	-53.600	-213.900	-812.700	-25.000	-786.300	-1.400

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilergebnishaushalt									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	8	Sonstig	Sonstig					
		Finanzwirtschaft	61100 Steuern, allg.	61200 Sonstige allg.					
		in €							
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.014.500	6.014.500	0					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst.	0	0	0					
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0					
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0					
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	20.000	0	20.000					
9	+ Sonstige Erträge	0	0	0					
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1-9)	6.034.500	6.014.500	20.000					
11	– Personalaufwendungen	0	0	0					
12	– Versorgungsaufwendungen	0	0	0					
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0					
14	– Abschreibungen	0	0	0					
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfe	5.722.900	5.722.900	0					
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0					
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwe	0	0	0					
18	– Sonstige Aufwendungen	0	0	0					
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Num	5.722.900	5.722.900	0					
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verre	311.600	291.600	20.000					
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0					
22	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehu	0	0	0					
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Ver	311.600	291.600	20.000					

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)			Sonstig	Sonstig	Sonstig		Sonstig	Sonstig
		1	11100	12100	28103	2	11401	11403	
		Stadtvertretung	Bürgermeister	Wahlen	Seniorenarbeit	Verwaltung	Hauptamt	Liegenschaften	
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.014.500	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst	195.300	70.000	70.000	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	907.800	0	0	0	0	141.000	0	3.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	485.800	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.774.800	0	0	0	0	4.789.600	4.789.600	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahl	70.000	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	401.900	0	0	0	0	125.300	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe	13.850.100	70.000	70.000	0	0	5.055.900	4.789.600	3.000
10	– Personalauszahlungen	6.388.800	60.100	56.100	4.000	0	4.239.100	1.210.800	169.200
11	– Versorgungsauszahlungen	192.600	117.000	117.000	0	0	75.600	9.000	28.800
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.556.800	96.700	94.200	500	2.000	313.600	248.600	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfe	7.234.400	0	0	0	0	14.000	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahl	1.000	0	0	0	0	1.000	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	1.818.300	21.200	21.200	0	0	449.600	378.200	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe	18.191.900	295.000	288.500	4.500	2.000	5.092.900	1.846.600	198.000
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und	-4.341.800	-225.000	-218.500	-4.500	-2.000	-37.000	2.943.000	-195.000
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus interne	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und	-4.341.800	-225.000	-218.500	-4.500	-2.000	-37.000	2.943.000	-195.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	504.000	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Er	78.000	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	112.500	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	879.100	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstät	1.573.600	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	1.573.600	0	0	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstät	1.573.600	0	0	0	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investi	0	0	0	0	0	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetr	-4.341.800	-225.000	-218.500	-4.500	-2.000	-37.000	2.943.000	-195.000

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		11600	11900	12200	12300	28102	31500	35100	52100
		Finanzen	Justitiariat	Ordnungsange	Verkehrsange	Heimat- und K	Einrichtungen	Wohngeld	Bauverwaltung
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	138.000	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahl	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	57.300	0	3.000	65.000	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe	57.300	0	141.000	65.000	0	0	0	0
10	– Personalauszahlungen	1.032.200	87.200	710.400	83.500	34.700	0	138.200	772.900
11	– Versorgungsauszahlungen	0	27.000	10.800	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	65.000	0	0	0	0	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfe	0	0	0	0	0	14.000	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahl	1.000	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	22.800	2.600	36.600	0	0	0	1.400	8.000
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe	1.056.000	116.800	822.800	83.500	34.700	14.000	139.600	780.900
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und	-998.700	-116.800	-681.800	-18.500	-34.700	-14.000	-139.600	-780.900
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus interne	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und	-998.700	-116.800	-681.800	-18.500	-34.700	-14.000	-139.600	-780.900
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Ent	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstät	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstät	0	0	0	0	0	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investi	0	0	0	0	0	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetr	-998.700	-116.800	-681.800	-18.500	-34.700	-14.000	-139.600	-780.900

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)		Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		3	21101	21102	21502	21802	33100	36100	36601
		Schulen, Jugend	Grundschule	Schulkostenbe	Schulkostenbe	Schulcampus	Zuschüsse für	Förderung von	Schülerfreizeit
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige	95.300	0	0	0	0	0	0	95.300
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.400	8.600	0	0	23.800	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.600	0	0	0	0	0	0	3.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	900.000	167.200	0	0	732.800	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	15.000	0	0	0	0	0	0	15.000
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe)	1.061.300	175.800	0	0	756.600	0	0	113.900
10	– Personalauszahlungen	922.900	229.800	0	0	482.400	0	0	105.100
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	691.100	71.700	4.200	6.300	422.700	0	0	25.900
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfers	996.600	45.000	0	0	45.000	33.000	873.600	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	167.400	43.800	0	0	115.800	0	0	1.300
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe)	2.778.000	390.300	4.200	6.300	1.065.900	33.000	873.600	132.300
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-1.716.700	-214.500	-4.200	-6.300	-309.300	-33.000	-873.600	-18.400
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungen	-1.716.700	-214.500	-4.200	-6.300	-309.300	-33.000	-873.600	-18.400
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	152.300	113.100	0	0	39.200	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und sonstigen	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	152.300	113.100	0	0	39.200	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	112.200	40.300	0	0	71.900	0	0	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und sonstigen	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	112.200	40.300	0	0	71.900	0	0	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	40.100	72.800	0	0	-32.700	0	0	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	-1.676.600	-141.700	-4.200	-6.300	-342.000	-33.000	-873.600	-18.400

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig		Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		42100	42401	42402	4	27201	27301	28101	57301
		Förderung Ver	Sportplatz	Turnhalle	Kultur, Touris	Bibliothek	Begegnungs-	Heimat- und K	Haus des Gas
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	15.000	356.100	6.000	15.000	8.800	26.300
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	32.300	0	19.300	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	54.400	13.200	0	0	35.200
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahl	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	63.600	7.100	0	46.500	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe	0	0	15.000	506.400	26.300	34.300	55.300	61.500
10	– Personalauszahlungen	0	39.300	66.300	430.000	100.300	0	0	175.900
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	51.500	108.800	502.000	24.700	144.000	64.000	67.800
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfe	0	0	0	0	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahl	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	2.000	4.500	64.800	5.700	1.000	9.700	6.900
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe	0	92.800	179.600	996.800	130.700	145.000	73.700	250.600
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und	0	-92.800	-164.600	-490.400	-104.400	-110.700	-18.400	-189.100
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus interne	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und	0	-92.800	-164.600	-490.400	-104.400	-110.700	-18.400	-189.100
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Er	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstät	0	0	0	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	5.300	0	0	0	2.300
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstät	0	0	0	5.300	0	0	0	2.300
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investi	0	0	0	-5.300	0	0	0	-2.300
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetr	0	-92.800	-164.600	-495.700	-104.400	-110.700	-18.400	-191.400

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Wesentlich		Wesentlich	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig
		57502	5	11402	41802	54000	55501	55502	57305
		Touristinforma	Grundvermöge	Liegenschaften	MüritzThermek	Konzessionsa	Stadtwald	Verpachtung	Stadthafen
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst	0	30.000	0	0	0	30.000	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	300.000	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.000	446.800	217.800	177.000	0	0	7.000	45.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.000	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahl	0	50.000	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	10.000	197.000	500	12.000	144.000	38.000	0	2.500
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe	329.000	723.800	218.300	189.000	144.000	68.000	7.000	47.500
10	– Personalauszahlungen	153.800	61.200	0	0	0	0	0	61.200
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	201.500	144.500	46.100	22.000	0	61.000	0	15.400
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfe	0	287.000	0	287.000	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahl	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	41.500	53.300	7.100	28.300	0	12.900	0	5.000
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe	396.800	546.000	53.200	337.300	0	73.900	0	81.600
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und	-67.800	177.800	165.100	-148.300	144.000	-5.900	7.000	-34.100
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus interne	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und	-67.800	177.800	165.100	-148.300	144.000	-5.900	7.000	-34.100
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	205.000	205.000	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Ent	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	107.500	107.500	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstät	0	312.500	312.500	0	0	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	3.000	875.000	660.000	195.000	0	0	0	20.000
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstät	3.000	875.000	660.000	195.000	0	0	0	20.000
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investi	-3.000	-562.500	-347.500	-195.000	0	0	0	-20.000
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetr	-70.800	-384.700	-182.400	-343.300	144.000	-5.900	7.000	-54.100

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig		Sonstig	Wesentlich	Sonstig	Sonstig
		62300	62603	62604	6	11404	12601	36602	54500
		Müritz Therme	Wohnungsbau	Kommunaler A	Öffentliche Ein	Bauhof	Feuerwehr Gd	Spielplätze	Straßenreini
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	295.500	0	5.000	0	115.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	3.100	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	30.800	13.200	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahl	0	20.000	30.000	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	1.000	0	1.000	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe	0	20.000	30.000	330.400	13.200	6.000	0	115.000
10	– Personalauszahlungen	0	0	0	675.500	522.000	26.200	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	365.200	116.900	85.800	8.000	73.000
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfe	0	0	0	213.900	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahl	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	97.700	40.300	55.300	0	0
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe	0	0	0	1.352.300	679.200	167.300	8.000	73.000
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und	0	20.000	30.000	-1.021.900	-666.000	-161.300	-8.000	42.000
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus interne	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und	0	20.000	30.000	-1.021.900	-666.000	-161.300	-8.000	42.000
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Ent	0	0	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	5.000	5.000	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstät	0	0	0	5.000	5.000	0	0	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0	426.100	159.200	221.900	15.000	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstät	0	0	0	426.100	159.200	221.900	15.000	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investi	0	0	0	-421.100	-154.200	-221.900	-15.000	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetr	0	20.000	30.000	-1.443.000	-820.200	-383.200	-23.000	42.000

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Sonstig	Sonstig	Sonstig	Sonstig		Sonstig	Wesentlich	Sonstig
		54600	55300	57303	61100	7	51101	54100	55201
		Gemeindepark	Friedhof	Öffentliche To	Steuern, allg	Bauwesen	Orts- und Reg	Gemeindestra	Wasser- und
in €									
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonst	0	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	95.000	79.500	1.000	0	67.800	0	9.000	58.800
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	3.100	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	17.600	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahl	0	0	0	0	0	0	0	0
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe	95.000	100.200	1.000	0	67.800	0	9.000	58.800
10	– Personalauszahlungen	0	127.300	0	0	0	0	0	0
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.000	23.400	53.100	0	443.700	0	443.700	0
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfe	0	0	0	213.900	0	0	0	0
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahl	0	0	0	0	0	0	0	0
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	400	1.700	0	0	85.200	25.000	0	60.200
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe	5.400	152.400	53.100	213.900	528.900	25.000	443.700	60.200
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und	89.600	-52.200	-52.100	-213.900	-461.100	-25.000	-434.700	-1.400
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus interne	0	0	0	0	0	0	0	0
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und	89.600	-52.200	-52.100	-213.900	-461.100	-25.000	-434.700	-1.400
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Ent	0	0	0	0	78.000	0	78.000	0
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	0
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und	0	0	0	0	0	0	0	0
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstät	0	0	0	0	78.000	0	78.000	0
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	30.000	0	0	155.000	0	155.000	0
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und	0	0	0	0	0	0	0	0
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstät	0	30.000	0	0	155.000	0	155.000	0
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investi	0	-30.000	0	0	-77.000	0	-77.000	0
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetr	89.600	-82.200	-52.100	-213.900	-538.100	-25.000	-511.700	-1.400

Teilhaushalt 8 Finanzwirtschaft, 6 Öffentliche Einrichtungen, Verkehr, 1 Stadtvertretung, 2 Verwaltung, 5 Grundvermögen, wirtschaftliche verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkt 61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen, Sonderumlagen, 11100 Bürgermeister/Gemendegremien

Teilfinanzhaushalt									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	8	Sonstig	Sonstig					
		Finanzwirtschaft	61100 Steuern, allg.	61200 Sonstige allg.	in €				
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	6.014.500	6.014.500	0					
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige	0	0	0					
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0					
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	20.000	0	20.000					
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0					
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe)	6.034.500	6.014.500	20.000					
10	– Personalauszahlungen	0	0	0					
11	– Versorgungsauszahlungen	0	0	0					
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0					
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transfers	5.722.900	5.722.900	0					
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0					
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0					
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	879.100	879.100	0					
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe)	6.602.000	6.602.000	0					
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-567.500	-587.500	20.000					
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungen	0	0	0					
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungen	-567.500	-587.500	20.000					
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	146.700	146.700	0					
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0					
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0	0	0					
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Darlehen	0	0	0					
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	879.100	879.100	0					
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten	1.025.800	1.025.800	0					
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	0	0	0					
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Darlehen	0	0	0					
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0					
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	0	0	0					
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	1.025.800	1.025.800	0					
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	458.300	438.300	20.000					

11100 Bürgermeister/Stadtvertretung

	Nummer	Bezeichnung																																
Teilhaushalt	1	Gemeindeorgane																																
Produkt	11100	Bürgermeister/Stadtvertretung																																
Hauptproduktbereich:	1	Zentrale Verwaltung																																
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung																																
Produktgruppe:	111	Verwaltungssteuerung																																
Produktverantwortung:	zentrale Steuerungseinheit der Verwaltung																																	
zuständiger Ausschuss:	Haupt- und Finanzausschuss, Stadtvertretung																																	
Beschreibung des Produktes: Das Produkt beinhaltet die zentrale Steuerungseinheit der Verwaltung und leistet Öffentlichkeitsarbeit. Darüber hinaus umfasst es außerdem die ehrenamtlichen Tätigkeiten, beinhaltet das Amt der/des Gleichstellungsbeauftragten, der Schwerbehindertenvertretung und des Personalrates.																																		
Auftragsgrundlage:	KV M-V, Hauptsatzung, Beschlüsse der Stadtvertretung und des Amtsausschusses, Dienstanweisungen																																	
Art der Aufgabe	<table border="1"> <tr> <td>☐</td><td>☒</td><td>☒</td></tr> <tr> <td>freiwillig</td><td>pflichtig</td><td>Funktionsaufgabe</td></tr> <tr> <td>☐</td><td></td><td></td></tr> <tr> <td>übertragen</td><td></td><td></td></tr> </table>		☐	☒	☒	freiwillig	pflichtig	Funktionsaufgabe	☐			übertragen																						
☐	☒	☒																																
freiwillig	pflichtig	Funktionsaufgabe																																
☐																																		
übertragen																																		
Produktart	<table border="1"> <tr> <td>☐</td><td>☐</td><td>☒</td></tr> <tr> <td>extern</td><td>intern</td><td>extern u. intern</td></tr> </table>		☐	☐	☒	extern	intern	extern u. intern																										
☐	☐	☒																																
extern	intern	extern u. intern																																
Zielgruppe	<table border="1"> <tr> <td>☐</td><td>Kinder/Jugendliche</td><td>☒</td><td>Beschäftigte</td></tr> <tr> <td>☒</td><td>Bürger</td><td>☒</td><td>Verwaltungsführung</td></tr> <tr> <td>☐</td><td>Vereine/Verbände</td><td>☐</td><td>Politische Gremien</td></tr> <tr> <td>☐</td><td>Touristen/Gäste</td><td>☒</td><td>Verwaltungseinheiten (intern)</td></tr> <tr> <td>☐</td><td>Ausländer</td><td>☒</td><td>eigene Kommune</td></tr> <tr> <td>☐</td><td>Private UN</td><td>☐</td><td>andere Kommunen</td></tr> <tr> <td>☒</td><td>Kommunale UN</td><td>☐</td><td>Sonstige</td></tr> <tr> <td>☐</td><td>Behörden</td><td></td><td></td></tr> </table>		☐	Kinder/Jugendliche	☒	Beschäftigte	☒	Bürger	☒	Verwaltungsführung	☐	Vereine/Verbände	☐	Politische Gremien	☐	Touristen/Gäste	☒	Verwaltungseinheiten (intern)	☐	Ausländer	☒	eigene Kommune	☐	Private UN	☐	andere Kommunen	☒	Kommunale UN	☐	Sonstige	☐	Behörden		
☐	Kinder/Jugendliche	☒	Beschäftigte																															
☒	Bürger	☒	Verwaltungsführung																															
☐	Vereine/Verbände	☐	Politische Gremien																															
☐	Touristen/Gäste	☒	Verwaltungseinheiten (intern)																															
☐	Ausländer	☒	eigene Kommune																															
☐	Private UN	☐	andere Kommunen																															
☒	Kommunale UN	☐	Sonstige																															
☐	Behörden																																	
Ziele:	Sicherstellung des Funktionierens der Verwaltung, effiziente Steuerung der Verwaltung																																	
Leistungen																																		
Zentrale Steuerung, Controlling																																		
Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation																																		
Gleichstellungsbeauftragte																																		
Personalrat																																		
Schwerbehindertenvertretung																																		

11402 Liegenschaften Stadt

	Nummer	Bezeichnung
Teilhaushalt	5	Grundvermögen, wirtschaftliche Betätigung
Produkt	11402	Liegenschaften Stadt
Hauptproduktbereich:	1	Zentrale Verwaltung
Produktbereich:	11	Innere Verwaltung
Produktgruppe:	114	Zentrale Dienste
Produktverantwortung:	Grundstücks-, Flächen- und Liegenschaftsverwaltung des städtischen Eigentums	
zuständiger Ausschuss:	Bau- und Planungsausschuss, Stadtvertretung	
Beschreibung des Produktes: Das Produkt beinhaltet den Abschluss von Miet- und Pachtverträgen sowie den An- und Verkauf von Grundstücken. Weiterhin umfasst es die Vermietung und Verpachtung sowie Bewirtschaftung der unbebauten und bebauten Liegenschaften, die nicht für öffentliche Aufgaben benötigt werden. Außerdem enthält es das Bestandsverzeichnis der stadt eigenen Grundstücke und Rechte an Grundstücken sowie die Verwaltung und Bearbeitung von Vorkaufs- und Erbbaurechten.		
Auftragsgrundlage:	KV M-V, Beschlüsse der Stadtvertretung, Verfügungen und Dienstanweisungen, Fachgesetze und -verordnungen	
Art der Aufgabe	freiwillig übertragen	pflichtig Funktionsaufgabe
Produktart	X extern	intern extern u. intern
Zielgruppe	X Kinder/Jugendliche Bürger Vereine/Verbände Touristen/Gäste Ausländer Private UN Kommunale UN Behörden	Beschäftigte Verwaltungsführung Politische Gremien Verwaltungseinheiten (intern) eigene Kommune andere Kommunen Sonstige
Ziele:	Einnahmeerzielung, Verkauf und Kauf von Grundstücken zur Bebauung von Wohnungen und Unternehmungen	
Leistungen Sichern des Verwaltungs- und des Finanzvermögens Ziele und Strategien für das kommunale Grund- und Gebäudevermögen Bestandsverzeichnis über stadteigene Grundstücke und Rechte an Grundstücken Kauf und Verkauf Miete und Pacht Vorkaufsrechte und Erbbaurechte Verwalten, Bewirtschaften und Unterhalten unbebauter und bebauter Liegenschaften, die nicht dem Zwecke der Verwaltung dienen		

12200 Ordnungsangelegenheiten

	Nummer	Bezeichnung		
Teilhaushalt	2	Verwaltung		
Produkt	12200	Ordnungsangelegenheiten		
Hauptproduktbereich:	1	Zentrale Verwaltung		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe:	122	Ordnungsangelegenheiten		
Produktverantwortung:	öffentliche Sicherheit und Ordnung			
zuständiger Ausschuss:	Ordnungsausschuss			
Beschreibung des Produktes: Das Produkt beinhaltet die allgemeine Gefahrenabwehr, Sicherheit und Ordnung des öffentlichen Lebens. Es umfasst die Fundsachenangelegenheiten, den Gesundheits- und Seuchenschutz sowie die Verwaltung und Verarbeitung des Register-, Pass- und Meldewesen. Des Weiteren enthält es die Gewerbeverwaltung, die Verleihung von Sonderrechten/-nutzung und den dazugehörigen Ermittlungen u. a. im Außendienst sowie das Jagd- und Fischereiwesen.				
Auftragsgrundlage:	Sicherheits- und Ordnungsgesetz M-V, Fachgesetze und -verordnungen			
Art der Aufgabe	☐ freiwillig ☒ übertragen	☒ pflichtig ☐ Funktionsaufgabe		
Produktart	☒ extern ☐ intern	☐ extern u. intern		
Zielgruppe	☒ Kinder/Jugendliche ☒ Bürger ☒ Vereine/Verbände ☒ Touristen/Gäste ☒ Ausländer ☒ Private UN ☒ Kommunale UN ☒ Behörden	☐ Beschäftigte ☐ Verwaltungsführung ☐ Politische Gremien ☐ Verwaltungseinheiten (intern) ☐ eigene Kommune ☐ andere Kommunen ☐ Sonstige		
Ziele:	Sicherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch Prävention und Intervention, effektive Abarbeitung der Bürgerbelangen			
Leistungen				
Fundangelegenheiten				
Gefahrenabwehr				
Fischereiaufsicht				
Obdachlosenangelegenheiten				
Pass- und Meldewesen				
Gewerbeverwaltung				
Standesamtangelegenheiten (Eheschließung, Urkunden ect.)				

12601 Feuerwehr Gotthunskamp Röbel

	Nummer	Bezeichnung		
Teilhaushalt	6	Öffentliche Einrichtungen, Verkehr		
Produkt	12601	Feuerwehr		
Hauptproduktbereich:	1	Zentrale Verwaltung		
Produktbereich:	12	Sicherheit und Ordnung		
Produktgruppe:	126	Brandschutz		
Produktverantwortung:	Sicherheits- u. Ordnungsangelegenheiten, Bekämpfung/Vorbeugung von Bränden u. unkontroll. Feuer, Rettungs- und Schutzmaßnahmen			
zuständiger Ausschuss:	Ordnungsausschuss			
Beschreibung des Produktes: Das Produkt beinhaltet die städtische Feuerwehr. Es umfasst die Bekämpfung von Bränden u. unkontrolliertem Feuer sowie deren Vorbeugung. Des Weiteren ist es zuständig für die Sicherheit und Ordnung nach Unfällen, Überschwemmungen und ähnlichen Ereignissen. Dazu zählen auch die notwendigen Rettungs und Bergungsmaßnahmen.				
Auftragsgrundlage:	Sicherheits- und Ordnungsgesetz M-V, Fachgesetze und -verordnungen, Beschlüsse der Gemeindevertretung, Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz M-V			
Art der Aufgabe	☐ freiwillig ☒ übertragen	☒ pflichtig ☐ Funktionsaufgabe		
Produktart	☒ extern ☐ intern ☐ extern u. intern			
Zielgruppe	☐ Kinder/Jugendliche ☒ Bürger ☐ Vereine/Verbände ☐ Touristen/Gäste ☐ Ausländer ☐ Private UN ☐ Kommunale UN ☐ Behörden	☐ Beschäftigte ☐ Verwaltungsführung ☐ Politische Gremien ☐ Verwaltungseinheiten (intern) ☐ eigene Kommune ☐ andere Kommunen ☐ Sonstige		
Ziele:	Sicherstellung der Einsatzbereitschaft und eines optimalen Brandschutzes durch Prävention und Intervention, bedarfsgerechte Gewährleistung von technischen Hilfeleistungen, bestmögliche Maßnahmen zur Rettung und Unversehrtheit von Personen			
Leistungen				
Einrichtung des Brandschutzes				
Gefahrenabwehrmaßnahmen, technische Hilfe und Wasserwehr				
Aus- und Fortbildung der Feuerwehr				
Brandschutzerziehung und -aufklärung				
Rettungs- und Bergungsmaßnahmen				

21802 Schulcampus Röbel

	Nummer	Bezeichnung
Teilhaushalt	3	Schulen, Jugend, Sport
Produkt	21802	Schulcampus
Hauptproduktbereich:	2	Schule und Kultur
Produktbereich:	21	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe:	218	Gesamtschulen
Produktverantwortung:	Sicherstellung des geordneten Schulbetriebes	
zuständiger Ausschuss:	Schulausschuss, Stadtvertretung	
Beschreibung des Produktes: Das Produkt beinhaltet die Kooperative Gesamtschule in kommunaler Trägerschaft. Es ist u. a. zuständig für die Beschaffung und Erhaltung der Schulausstattung sowie für die laufenden Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten des Schulkomplexes. Weiterhin umfasst es sämtliche Baumaßnahmen Gebäudes.		
Auftragsgrundlage:	Schulgesetz M-V (§§ 11 (2) Nr. 1b, 16), Beschlüsse der Stadtvertretung	
Art der Aufgabe	☐ freiwillig ☒ pflichtig ☐ übertragen	☒ Funktionsaufgabe
Produktart	☒ extern ☐ intern	☐ extern u. intern
Zielgruppe	☒ Kinder/Jugendliche ☐ Bürger ☐ Vereine/Verbände ☐ Touristen/Gäste ☐ Ausländer ☐ Private UN ☐ Kommunale UN ☐ Behörden	☐ Beschäftigte ☐ Verwaltungsführung ☐ Politische Gremien ☐ Verwaltungseinheiten (intern) ☐ eigene Kommune ☐ andere Kommunen ☐ Sonstige
Ziele:	Bereitstellung des Schulgebäudes, Erhaltung der Schulausstattung, Bereitstellung der Lehr- u. Unterrichtsmittel, Sicherstellung des geordneten Schulbetriebes	
Leistungen		
Bau, Bewirtschaftung und Unterhaltung des Schulgebäudes		
Bereitstellung der Lehr- u. Lernmittel		
Sekretariat		
Schulhausmeister		

54100 Gemeindestraßen

	Nummer	Bezeichnung		
Teilhaushalt	7	Bauwesen		
Produkt	54100	Gemeindestraßen		
Hauptproduktbereich:	5	Gestaltung Umwelt		
Produktbereich:	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
Produktgruppe:	541	Gemeindestraßen		
Produktverantwortung:	Unterhaltung u. Instandhaltung der Gemeindestraßen, Verkehrsanlagen und des Infrastrukturvermögens			
zuständiger Ausschuss:	Bau- und Planungsausschuss, Stadtvertretung			
Beschreibung des Produktes: Das Produkt beinhaltet die Gemeindestraßen, Verkehrsanlagen sowie das gesamte Infrastrukturvermögen. Es umfasst sämtliche Unterhaltungs- und Baumaßnahmen der Straßen, Fahrrad- und Gehwege. Des Weiteren enthält es die Planung und Unterhaltung aller Verkehrsanlagen und die Koordinierung von Maßnahmen im öffentlichen Verkehrsraum. Es enthält außerdem die Widmung und Entwidmung von Straßen.				
Auftragsgrundlage:	Straßen- und Wegegesetz M-V, Beschlüsse der Stadtvertretung, Satzung der Stadt			
Art der Aufgabe	☐ freiwillig ☒ übertragen	☒ pflichtig ☐ Funktionsaufgabe		
Produktart	☒ extern ☐ intern	☐ extern u. intern		
Zielgruppe	☐ Kinder/Jugendliche ☒ Bürger ☐ Vereine/Verbände ☒ Touristen/Gäste ☐ Ausländer ☐ Private UN ☐ Kommunale UN ☐ Behörden	☐ Beschäftigte ☐ Verwaltungsführung ☐ Politische Gremien ☐ Verwaltungseinheiten (intern) ☒ eigene Kommune ☒ andere Kommunen ☐ Sonstige		
Ziele:	Erstellung bedarfsgerechter Verkehrsanlagen, Instandhaltung der Anlagen nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit und einer attraktiven, wirtschaftlich-ökonomischen Verkehrsanbindung			
Leistungen				
Planung, Entwurf und Bauleitung von allen Anlagen				
Unterhaltung der Verkehrsausstattung				
Instandhaltung der Straßen und Verkehrssicherungsanlagen				
Widmung und Entwidmung von Straßen				
Führung des Straßenkatasters				
Koordinierung von Maßnahmen im öffentl. Verkehrsraum				
Fahrrad- und Gehwege				
Straßenoberflächenentwässerung				

57502 Touristinformation

[illegible]

Investitionsprogramm										
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teil-haushalt	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
				Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme
				in €						
				1	2	3	4	5	6	7
1	Komplexsanierung Grundschulzentrum	3	21101	-5.284.490,92	750.000	113.100				-4.421.391
	Einzahlungen			2.250.539,70	750.000	113.100				3.113.640
	Auszahlungen			7.535.030,62	0	0				7.535.031
2	Digitalisierung Grundschule	3	21101		-13.500	-31.800	0	-24.000	-20.000	-89.300
	Einzahlungen				0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen				13.500	31.800	0	24.000	20.000	89.300
3	Erwerb Anlagevermögen ü. 1 T€	3	21101		0	-8.500				-8.500
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				0	8.500				8.500
4	Digitalisierung Schulcampus	3	21802		-49.500	-61.900	-44.000	-44.000	-44.000	-243.400
	Einzahlungen				0	0	0	0	0	0
	Auszahlungen				49.500	61.900	44.000	44.000	44.000	243.400
5	Infrastrukturpauschale Schulbau	3	21802		0	39.200	39.200			
	Einzahlungen				0	39.200	39.200			
	Auszahlungen				0	0	0			
6	Erwerb Anlagevermögen ü. 1 T€	3	21802		0	-10.000				-10.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				0	10.000				10.000
7	Überdachung Gebäude Sportplatz	3		0,00	-4.000	0				-4.000
	Einzahlungen			0,00	0	0				0
	Auszahlungen			0,00	4.000	0				4.000
8	Lüftungsanlage Sportplatz	3		0,00	-15.000	0				-15.000
	Einzahlungen			0,00	0	0				0
	Auszahlungen			0,00	15.000	0				15.000
9	Zuschuss Glockenprojekt	3	33100		-10.000	0				-10.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				10.000	0				10.000
10	Ausstattung BGZ	4	27301		-10.500	0				-10.500
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				10.500	0				10.500
11	Spielplatz BGZ	4	27301		-20.000	0				-20.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				20.000	0				20.000
12	Überdachung Bühne Bürgergarten	4	57502		-370.000	-3.000				-373.000
	Einzahlungen				240.000	0				240.000
	Auszahlungen				610.000	3.000				613.000
13	Ausstattung IT/EDV	4	57502		0	-2.300				-2.300
	Einzahlungen				0	0				0

	Auszahlungen				0	2.300				2.300
14	Grundstücksgeschäfte	5	11402		-50.000	-72.500				-122.500
	Einzahlungen				0	107.500				107.500
	Auszahlungen				50.000	180.000				230.000
15	Entwässerung Gewerbegebiet	5	11402	0,00	0	-100.000				-100.000
	Einzahlungen			0,00	0	30.000				30.000
	Auszahlungen			0,00	0	130.000				130.000
16	Nahwärmenetz (Planungsleistungen 2 - 4)	5	11402	0,00	0	-175.000				-175.000
	Einzahlungen			0,00	0	175.000				175.000
	Auszahlungen			0,00	0	350.000				350.000
17	Investitionszuschuss RMT	5	41802		-97.000	-195.000				-292.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				97.000	195.000				292.000
18	Bollwerk Müritzpromenade	5	57305		0	-20.000	-280.000			-300.000
	Einzahlungen				0	0	0			0
	Auszahlungen				0	20.000	280.000			300.000
19	Fahrzeuge u. technische Anlagen	6	11404		-24.700	0				-24.700
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				24.700	0				24.700
20	Bewegliches Anlagevermögen	6	11404	0,00	0	-16.200				-16.200
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				0	16.200				16.200
21	Hako (Mäher)	6	11404		-150.000	0				-150.000
	Einzahlungen				30.000	0				30.000
	Auszahlungen				180.000	0				180.000
22	Multicar M31	6	11404		-150.000	0				-150.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				150.000	0				150.000
23	Radlader	6	11404		0	-101.000				-101.000
	Einzahlungen				0	5.000				5.000
	Auszahlungen				0	106.000				106.000
24	Mobiles Silosilo	6	11404		0	-37.000				-37.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				0	37.000				37.000
25	Anbau Fahrzeughalle	6	12601		0	-50.000				-50.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				0	50.000				50.000
26	Ausstattung MTW	6	12601		-8.000	-2.500				-10.500
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				8.000	2.500				10.500
27	Anschaffung TLF 3000	6	12601		-200.000	-38.000				-238.000
	Einzahlungen				360.000	0				360.000
	Auszahlungen				560.000	38.000				598.000
28	Anschaffung ELW	6	12601	-17.493	0	-23.400				-40.893
	Einzahlungen			0	0	0				0
	Auszahlungen			17.493	0	23.400				40.893
29	Ausstattung ELW	6	12601		-10.000	0				-10.000
	Einzahlungen				0	0				0
	Auszahlungen				10.000	0				10.000
30	Anschaffung LF 20	6	12601			0				0
	Einzahlungen					0				0

	Auszahlungen				0					0
31	Errichtung Sirene	6	12601	-9.000	0					-9.000
	Einzahlungen			11.000	0					11.000
	Auszahlungen			20.000	0					20.000
32	Systemtrenner Löschwasser	6	12601	-4.000	0					-4.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			4.000	0					4.000
33	Bewegliches Anlagevermögen	6	12601	0	-18.000					-18.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			0	18.000					18.000
34	Löschwasserversorgung	6	12601	-80.000	-80.000					-160.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			80.000	80.000					160.000
35	Anschluss Wasserentnahmestelle Mönchteich	6	12601	0	-10.000					-10.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			0	10.000					10.000
36	Spielplätze	6	36602	-17.500	-15.000					-32.500
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			17.500	15.000					32.500
37	Erneuerung Friedhofsgestaltung / Grabanlagen	6	55300	-24.000	-25.000					-49.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			24.000	25.000					49.000
38	Bewegliches Anlagevermögen (Parkbank)	6	55300	0	-5.000					-5.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			0	5.000					5.000
39	Maschinen u. techn. Anlagen	6	55300	-5.000	0					-5.000
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			5.000	0					5.000
40	Ersatz Wegfall Straßenausbaubeiträge	7	54100	78.000	78.000	78.000	78.000	78.000		390.000
	Einzahlungen			78.000	78.000	78.000	78.000	78.000		390.000
	Auszahlungen			0	0	0	0	0		0
41	Erweiterung Gewerbegebiet	7	54100	0	0					0
	Einzahlungen			0	0					0
	Auszahlungen			0	0					0
42	Umgehungsstraße Jörgenbarg (Str. durch Kirchholz IV)	7	54100	-390.000,00	0	0				-390.000
	Einzahlungen			0,00	0	0				0
	Auszahlungen			390.000,00	0	0				390.000
43	Ausbau Zufahrt Marienfelder Weg 1	7	54100	0,00	0	-22.000				-22.000
	Einzahlungen			0,00	0	0				0
	Auszahlungen			0,00	0	22.000				22.000
44	Ausbau Marienfelder Straße	7	54100	0,00	0	-25.000				-25.000
	Einzahlungen			0,00	0	0				0
	Auszahlungen			0,00	0	25.000				25.000
45	Ausbau Müritzpromenade	7	54100	0,00	0	-30.000				-30.000
	Einzahlungen			0,00	0	0				0
	Auszahlungen			0,00	0	30.000				30.000
46	Sanierung Radweg Marienfelde-Gotthun	7	54100	0	-78.000	39.000				-39.000
	Einzahlungen			0	0	351.000				351.000
	Auszahlungen			0	78.000	312.000				390.000
47	Stichweg Wiesenstraße bis E.DIS	7	54100	-50.000	0					-50.000
	Einzahlungen			0	0					0

	Auszahlungen			50.000	0					50.000
48	Steuern, Zuweisungen, Umlagen	8	61100	543.700	1.025.800	180.200	204.000	201.000		1.128.900
	Einzahlungen			543.700	1.025.800	180.200	204.000	201.000		1.128.900
	Auszahlungen			0		0	0	0		0
	Summe Einzahlungen			2.250.539,70	2.012.700	1.573.600	648.400	282.000	279.000	5.942.040
	Summe Auszahlungen			7.942.523,62	2.012.700	1.573.600	636.000	68.000	64.000	12.296.824
	Saldo			-5.691.983,92	0	0	12.400	214.000	215.000	-6.354.784

Investitionsübersicht																		
Grundschule Röbel, THH 3, Produkt 21101																		
Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung Anlagevermögen																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus-zahlungen²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			31.800	0	24.000	20.000		75.800								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	31.800	0	24.000	20.000	0	75.800								
	darunter:																	
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-31.800	0	-24.000	-20.000	0	-75.800								
Erläuterungen: In 2026 sind folgende Anschaffungen geplant: - zwei höhenverstellbare Tafeln (10.000 Euro) - Erneuerung des Servers (Gesamtkosten 60.000 Euro - anteilig 25% = 15.000 Euro für die Grundschule) - Firewall und Jugendfilter (3.000 Euro) - Switche u. Cloudlizenz (2.300 Euro) - Standortvernetzung (Gesamtkosten 5.800 Euro - anteilig 25% = 1.500 Euro für die Grundschule)																		

Investitionsübersicht																		
Grundschule Röbel, THH 3, Produkt 21101																		
Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung Anlagevermögen																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			8.500	0	24.000	20.000		52.500								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	8.500	0	24.000	20.000	0	52.500								
	darunter:																	
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-8.500	0	-24.000	-20.000	0	-52.500								
Erläuterungen: In 2026 sind folgende Anschaffungen geplant: - eine Reinigungsmaschine (2.500 Euro) - Mobiliar / Schränke Sport (6.000 Euro)																		

Investitionsübersicht										
Schulcampus Röbel, THH 3, Produkt 21101										
Beschreibung der Maßnahme: Digitalisierung des Schulcampus Röbel										
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen²
in €										
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen								
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			61.900	44.000	44.000	44.000		193.900
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	61.900	44.000	44.000	44.000	0	193.900
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen									
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-61.900	-44.000	-44.000	-44.000	0	-193.900
Erläuterungen: In 2026 sind folgende Anschaffungen geplant: - zwei höhenverstellbare Tafeln (11.000 Euro) - Erneuerung des Servers (Gesamtkosten 60.000 Euro - anteilig 75% = 45.000 Euro für den Schulcampus) - Switche u. Cloudlizenz (4.400 Euro) - Datenspeichersystem inkl. Festplatten (1.500 Euro)										

Investitionsübersicht																			
Schulcampus, THH 3, Produkt 21802																			
Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung Anlagevermögen																			
Nr.			Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts- vorvorjahres	Ansätze des Haushalts- vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs- daten des Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des zweiten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten des dritten Haushalts- folgejahres	Planungs- daten der weiteren Haushalts- jahre bis zum Ab- schluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -aus- zahlungen²								
												1	2	3	4	5	6	7	8
												in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen									0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																	
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																	
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																	
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen				10.000					10.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																	
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	10.000	0	0	0	0	10.000								
		darunter:																	
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																		
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																		
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-10.000	0	0	0	0	-10.000								
Erläuterungen:																			
In 2026 sind folgende Anschaffungen geplant:																			
- Motorsense (1.000 Euro)																			
- Chemiekalienschränke 3 (6.500 Euro)																			
- Reinigungsmaschine (2.500 Euro)																			

Investitionsübersicht	
-----------------------	--

Überdachung Bürgergarten, THH 4, Produkt 57502

Beschreibung der Maßnahme:	
----------------------------	--

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²
			1	2	3	4	5	6	7	8
			in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		240.000						240.000
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen								
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	240.000	0	0	0	0	0	240.000
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen		610.000	3.000					613.000
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	610.000	3.000	0	0	0	0	613.000
		darunter:								
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden								
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen								
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-370.000	-3.000	0	0	0	0	-373.000

Erläuterungen:

Für den Bürgergarten ist eine Überdachung geplant. Die entsprechenden Mittel wurden im Haushalt 2025 zur Verfügung gestellt.

Für die Überdachung ist zusätzlich die Herstellung einer Stromversorgung in Höhe von 3.000 Euro geplant.

Investitionsübersicht	
-----------------------	--

Grundstücksgeschäfte, THH 4, Produkt 11402

Beschreibung der Maßnahme:

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²
			1	2	3	4	5	6	7	8
			in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen			107.500					
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	107.500	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen								0
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
		darunter:								
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden								
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen								
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	107.500	0	0	0	0	0

Erläuterungen:

Verkauf von zwei Grundstücken

- BV-25-2025-043

- BV-25-2025-024

Investitionsübersicht																			
Liegenschaften, THH 5, Produkt 11402																			
Beschreibung der Maßnahme: Ausbau Regenentwässerung Gewerbegebiet																			
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)			Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²								
												1	2	3	4	5	6	7	8
												in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				30.000					30.000								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																	
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																	
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																	
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	30.000	0	0	0	0	30.000								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen				130.000					130.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																	
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	130.000	0	0	0	0	130.000								
		darunter:																	
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																		
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																		
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-100.000	0	0	0	0	-100.000								
Erläuterungen: Die Regenentwässerung im Gewerbegebiet muss ausgebaut werden (Teichentwässerung zum Rückhaltebecken).																			

Investitionsübersicht																		
Liegenschaften, THH 5, Produkt 11402																		
Beschreibung der Maßnahme: Nahwärmenetz																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			175.000					175.000								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	175.000	0	0	0	0	175.000								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			350.000					350.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	350.000	0	0	0	0	350.000								
		darunter:																
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																	
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-175.000	0	0	0	0	-175.000								
Erläuterungen:																		
Im Ergebnis der Machbarkeitsstudie soll die Planun eines Nahwärmenetzes weitergeführt werden.																		
Hierzu werden, unter Berücksichtigung von BEW-Fördermitteln (50%), die Leistungsphasen 2 - 4 (Vorplanung, Entwicklungsplanung, Genehmigungsplanung) im Haushalt dargestellt.																		

Investitionsübersicht																		
Zuschuss, THH 5, Produkt 41802																		
Beschreibung der Maßnahme: Investitionszuschuss RMT																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			195.000					195.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	195.000	0	0	0	0	195.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-195.000	0	0	0	0	-195.000								
Erläuterungen: An Ersatzinvestitionen muss sich die Stadt beteiligen. Nachfolgende Maßnahmen sind geplant: - 15.000 Euro für die Erneuerung des Fettabscheiders - 85.000 Euro für die Erneuerung der Chloranlage - 95.000 Euro für die Erneuerung des BKHw																		

Investitionsübersicht																		
Hafen, THH 5, Produkt 57305																		
Beschreibung der Maßnahme: Sanierung Bollwerk Müritzpromende																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			20.000					20.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-20.000	0	0	0	0	-20.000								
Erläuterungen: Das Bollwerk der Müritzpromenade muss saniert werden.																		

Investitionsübersicht	
-----------------------	--

Bauhof, THH 6, Produkt 11404

Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung eines Radladers
--

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²
			1	2	3	4	5	6	7	8
			in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen								
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			16.200					16.200
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	16.200	0	0	0	0	16.200
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen									
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-16.200	0	0	0	0	-16.200

Erläuterungen:

Für den Bauhof soll ein eine Powerbank für mobile Arbeiten (4.200 Euro) und ein Akkusicherheitsschrank (12.000 Euro) angeschafft werden.

Investitionsübersicht	
-----------------------	--

Bauhof, THH 6, Produkt 11404

Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung eines Radladers

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²
			1	2	3	4	5	6	7	8
			in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen								
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			106.000					106.000
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	106.000	0	0	0	0	106.000
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen									
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-106.000	0	0	0	0	-106.000

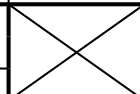
Erläuterungen:

Für den Bauhof soll ein Radlader (100.000 Euro) und entsprechende Anbauteile (6.000 Euro) angeschafft werden.

Investitionsübersicht	
-----------------------	--

Bauhof, THH 6, Produkt 11404

Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung eines Salzsilos

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushaltsvorjahres	Ansätze des Haushaltsvorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushaltsjahres	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²
			1	2	3	4	5	6	7	8
			in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen								
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			37.000					37.000
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	37.000	0	0	0	0	37.000
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen									
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	-37.000	0	0	0	0	-37.000

Erläuterungen:

Für den Bauhof soll ein mobiles Salzsilo angeschafft werden.

Investitionsübersicht																		
Feuerwehr, THH 6, Produkt 12601																		
Beschreibung der Maßnahme: Anbau Fahrzeughalle																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen		8.000	50.000					58.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	8.000	50.000	0	0	0	0	58.000								
	darunter:																	
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	-8.000	-50.000	0	0	0	0	-58.000								
Erläuterungen: Für die Feuerwehr Röbel soll der Anbau einer Fahrzeughalle (Erweiterung um zwei Stellplätze) realisiert werden. In 2026 werden Planungskosten (LP 1 - 4) im Haushalt eingeplant.																		

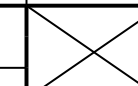
Investitionsübersicht																		
Feuerwehr, THH 6, Produkt 12601																		
Beschreibung der Maßnahme: Ausstattung MTW																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen		8.000	2.500					10.500								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	8.000	2.500	0	0	0	0	10.500								
	darunter:																	
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	-8.000	-2.500	0	0	0	0	-10.500								
Erläuterungen: 2025 wurden 8.000 Euro für die Ausstattung des MTW eingeplant (Funk). 2026 sollen 2.500 Euro für eine Anhängerkupplung eingeplant werden.																		

Investitionsübersicht																		
Feuerwehr, THH 6, Produkt 12601																		
Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung bewegliches Anlagevermögen																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen		8.000	18.000					26.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	8.000	18.000	0	0	0	0	26.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-8.000	-18.000	0	0	0	0	-26.000								
Erläuterungen: In 2026 ist die Anschaffung einer Wärmebildkamera (2.000 Euro) geplant und die Anschaffung eines Sprungpolsters (16.000 Euro).																		

Investitionsübersicht	
-----------------------	--

Löschwasserversorgung, THH 6, Produkt 12601

Beschreibung der Maßnahme: Löschwasserversorgung
--

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²
			1	2	3	4	5	6	7	8
			in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen								
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0	0	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen		80.000	80.000					160.000
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	80.000	80.000	0	0	0	0	160.000
	darunter:									
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden									
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen									
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0	-80.000	-80.000	0	0	0	0	-160.000

Erläuterungen:

Im Stadtgarten soll in die Löschwasserversorgung (Erdtank) investiert werden.

Investitionsübersicht										
Feuerwehr, THH 6, Produkt 12601										
Beschreibung der Maßnahme: Löschwasserentnahmestelle Mönchteich										
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²
in €										
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³								
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen								
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen								
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen								
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			10.000					10.000
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen								
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen								
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	10.000	0	0	0	0	10.000
		darunter:								
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden								
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen								
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-10.000	0	0	0	0	-10.000
Erläuterungen:										
Am Mönchteich solle ein Anschluss für die Löschwasserentnahme hergerichtete werden.										

Investitionsübersicht																		
Friedhof, THH 6, Produkt 55300																		
Beschreibung der Maßnahme: Erneuerung Grabanlagen																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen ²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			25.000					25.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-25.000	0	0	0	0	-25.000								
Erläuterungen: Die bestehenden Grabanlagen sollen um 2 Urnenbaumgrabanlagen erweitert werden.																		

Investitionsübersicht																		
Friedhof, THH 6, Produkt 55300																		
Beschreibung der Maßnahme: Anschaffung Anlagevermögen																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			5.000					5.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	5.000	0	0	0	0	5.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-5.000	0	0	0	0	-5.000								
Erläuterungen: Auf dem Friedhof soll eine Parkbank angeschafft werden.																		

Investitionsübersicht																		
Gemeindestraßen , THH 7, Produkt 54100																		
Beschreibung der Maßnahme: Ausbau Zufart Marienfelder Weg 1																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			22.000					22.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	22.000	0	0	0	0	22.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-22.000	0	0	0	0	-22.000								
Erläuterungen: Die Zufahrt des Marienfelder Weg 1 soll ausgebaut werden.																		

Investitionsübersicht																		
Gemeindestraßen , THH 7, Produkt 54100																		
Beschreibung der Maßnahme: Ausbau Marienfelder Straße																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			25.000					25.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-25.000	0	0	0	0	-25.000								
Erläuterungen: Die Marienfelder Straße soll ausgebaut werden. Im Haushaltsjahr 2026 wird ein Ansatz für die Planung der Leistungsphasen 1 und 2 aufgenommen.																		

Investitionsübersicht																		
Gemeindestraßen, THH 7, Produkt 54100																		
Beschreibung der Maßnahme: Ausbau Müritzpromenade																		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)		Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungsdaten des Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungsdaten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²								
											1	2	3	4	5	6	7	8
											in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								0								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			30.000					30.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000								
		darunter:																
		mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																
		neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-30.000	0	0	0	0	-30.000								
Erläuterungen:																		
Die Müritzpromenade soll ausgebaut werden. Im Haushaltsjahr 2026 wird ein Ansatz für die Planung der Leistungsphasen 1 und 2 aufgenommen.																		

Investitionsübersicht																			
Gemeindestraßen, THH 7, Produkt 54100																			
Beschreibung der Maßnahme: Sanierung Radweg Marienfelde-Gotthun																			
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)			Ergebnisse bis einschließlich des Haushalts-vorvorjahres	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge	Ansatz des Haushalts-jahres	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres	Planungs-daten der weiteren Haushalts-jahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/ -auszahlungen²								
												1	2	3	4	5	6	7	8
												in €							
19	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen				351.000					351.000								
20	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten ³																	
21	+	Einzahlungen aus Anlagevermögen																	
22	+	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
23	+	Sonstige Investitionseinzahlungen																	
24		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	351.000	0	0	0	0	351.000								
25	-	Auszahlungen für Anlagevermögen			78.000	312.000					390.000								
26	-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen																	
27	-	Sonstige Investitionsauszahlungen																	
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	78.000	312.000	0	0	0	0	390.000								
		darunter:																	
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden																		
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen																		
29		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-78.000	39.000	0	0	0	0	-39.000								
Erläuterungen: Der Radweg Marienfelde-Gotthun soll saniert werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf ca. 480.000 Euro. Der Anteil der Stadt beträgt 390.000 Euro. Es wurde eine Förderung in Höhe von 90% in Aussicht gestellt.																			

Stellenplan der Stadt Röbel / Müritz

Stellenplan 2026						
Stellen- plannr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/ Funktionsbezeichnung	Anzahl und Bewertung im Haushaltsvorjahr (25)	Tatsächliche Besetzung am 30. Juni des Haushaltsvorjahres	Anzahl und Bewertung im Haushaltsjahr (26)	Stellenplanvermerke BW = Bewährung KW = künftig wegfallend KU = künftig umzuwandeln TZ = Teilzeit mit Stundenangabe	Bemerkungen 1,0 VZ = 39 Wochenstunden
1	2	3	4	5	6	7
	Bürgermeister/LVB					
1	Bürgermeister	1,000 A16	1,000	1,000 B2		
2	Sekretär (mw/d)	1,000 7	0,897	1,000 7		
	<i>ges. Stellen Bgm.</i>	<i>2,000</i>	<i>1,897</i>	<i>2,000</i>		

	Stabstelle Personal/Organisation/allg. Verwaltung					
3	Hauptamtsleiter	1,000 12	0,000	1,000 12		
4	SB Personal	0,000 9b	0,000	0,000 9b		
5	SB Personal	0,769 8	0,769	1,000 8		
6	SB Personal	0,897 8	0,897	1,000 8		befristete Stundenerhöhung auf Vollzeit
7	SB Bundesfreiwilligendienst	0,410 7	0,410	0,500 7		
8	SB Allg. Verwaltung	0,897 6	0,897	1,000 6		
9	SB Sitzungsd./Wahlen	0,897 8	0,897	1,000 8		
10	SB Sitzungsd./Wahlen	0,897 8	0,897	1,000 8		
11	SB Archiv	0,256 5	0,256	0,200 5	verbunden mit Stelle 95	
12	Kita/Schulen	1,000 8	1,000	1,000 8		
13	Kita/Schulen	1,000 8	1,000	1,000 8		
33	IT	1,000 9a	1,000	1,000 9a		neue Zuordnung (von der Kämmerei zum Amt für zentrale Dienst)
34	IT	1,000 9a	1,000	1,000 9a		neue Zuordnung (von der Kämmerei zum Amt für zentrale Dienst)
35	IT	1,000 9a	1,000	1,000 9a		neue Zuordnung (von der Kämmerei zum Amt für zentrale Dienst)
118	Vergabestelle	0,000	0,000	1,000 9b	N+	
119	Büromitarbeiterin	0,000	0,000	0,500 6	N+, KW	befristete Beschäftigung bis 31.12.26
14	Raumpfleger (m/w/d)	0,577 2	0,321	0,321 2	verbunden mit Stelle 94 + 130	Kostenstellenaufteilung: 12,5h Rathaus, 6h Bibliothek, 4h Jugendhaus
15	Hausmeister (m/w/d)	0,641 4	0,641	0,641 4	verbunden mit Stelle 85	25h Verwaltung + 10h SCR
129	Archiv	0,000 5	0,133	0,133 5		
	<i>ges. Stellen Stabstelle</i>	<i>12,241</i>	<i>11,118</i>	<i>14,295</i>		

	Rechtsangelegenheiten					
16	Justitiar (m/w/d)	0,897 12	0,897	1,000 12		
	<i>ges. Stellen RA</i>	<i>0,897</i>	<i>0,897</i>	<i>1,000</i>		

	Amt f. Finanzen					
17	Amtsleiter (m/w/d)	1,000 12	1,000	1,000 12		
20	SB Kämmerei/ HHP/ Jahresabschlüss	1,000 9a	1,000	1,000 9a		
18	SB Kämmerei/ HHP/ Jahresabschlüss	1,000 10	0,000	1,000 10		Besetzung ab 04/26
120	SB Kämmerei/ HHP/ HH-Überwa.	0,000	0,000	1,000	N+	Stellenbewertung erfolgt durch Kubus, Besetzung ab 10/26
21	SB Kämmerei/ HH/ GBH	1,000 8	0,897	1,000 8		
121	SB Kämmerei/ GBH	0,000 5	0,000	0,561 5	verbunden mit Stelle 32	
22	SB Kämmerei/ Anlagenbuchhaltung	0,897 8	0,769	1,000 8		TZ 30h bis 30.06.26
19	SB Kämmerei/Beteiligungsmanageme	1,000 9b	1,000	1,000 9b		
26	SB USt.	0,897 8	0,897	0,897 8		
23	SB Steuern	1,000 8	1,000	1,000 8		

24	SB Steuern	0,897	8	0,897	0,897	8		
25	SB Steuern	0,897	8	0,961	0,961	8		
27	Kassenleiter (m/w/d)	1,000	9a	1,000	1,000	9a		
28	SB Kasse	1,000	6	1,000	1,000	6		
30	SB Kasse	0,897	6	0,897	0,897	6		
29	SB Kasse/ Vollstreckung	0,949	6	0,897	1,000	6		
31	Vollstreckung	0,949	5	0,949	0,949	5		
32	Vollstreckung	0,897	5	0,897	0,337	5		
	<i>ges. Stellen Finanzen</i>	<i>15,280</i>		<i>14,061</i>	<i>16,499</i>			

	Ordnungsamt							
36	Ordnungsamtsleiter (m/w/d)	1,000	12	1,000	1,000	12		
37	SB Ordnung/Sicherh./Verkehrsrecht	0,897	9b	0,897	0,950	9b		
38	SB Ordnungsrecht	1,000	9b	1,000	1,000	9b		
39	SB Ordnung/Sicherh./ Brandsch.	1,000	8	1,000	1,000	8		
40	SB Ordnung/Sicherh./ Brandsch.	0,897	8	0,000	1,000	8		
41	SB Ordnung/Sicherh./Gehölze	0,897	8	0,897	1,000	8		
42	Politeur (m/w/d)	0,769	5	0,769	0,825	5		
43	Politeur (m/w/d)	0,769	5	0,769	0,825	5		
44	Standesbeamter (m/w/d)	1,000	9b	1,000	1,000	9b		
45	GfB	0,166	9b	0,166	0,150	9b		Minijob
46	SB Gewerbe	0,897	8	0,897	0,897	8		
47	SB Meldeamt	1,000	6	1,000	1,000	6		
48	SB Meldeamt	0,897	6	0,897	0,897	6		
49	SB Wohngeld	0,897	9a	0,897	1,000	9a		
50	SB Friedhof	0,897	8	0,821	1,000	8		
51	SB Wohngeld	0,897	8	0,897	1,000	9a		
	<i>ges. Stellen Ord.Amt</i>	<i>13,880</i>		<i>12,907</i>	<i>14,544</i>			

	Bauamt							
52	Bauamtsleiter (m/w/d)	1,000	12	1,000	1,000	12		
53	SB Bauamt/ Bauleitplanung	1,000	9b	1,000	1,000	9b		
54	SB Bauamt/ Bauleitplanung	1,000	9b	1,000	1,000	9b		
55	SB Bauamt/ Hoch-/Tiefbau	1,000	9b	0,897	1,000	9b		
56	SB Bauamt/ Hoch-/Tiefbau	1,000	9b	0,000	1,000	9b		
57	SB Bauamt/ Bauverwaltung	0,897	8	0,897	0,950	8		
58	SB Bauamt/ Bauverwaltung	0,897	8	0,897	0,950	8		
59	SB Bauamt/ Bauleitplanung	0,769	9b	0,769	0,900	9b		
60	SB Bauamt/ Hoch-/Tiefbau	0,769	9b	0,769	1,000	9b		
61	SB Bauamt/ Hoch-/Tiefbau	1,000	9b	1,000	1,000	9b		
63	SB Liegenschaften	0,897	8	0,897	0,897	8		
64	SB Liegenschaften	0,897	8	0,897	0,897	8		
65	SB Liegenschaften	0,875	A8	0,875	0,897	A8		
122	Energie- u. Sanierungsmanag.	0,000		0,000	0,500		N+	Stellenbewertung erfolgt durch Kubus
	<i>ges. Stellen Bauamt</i>	<i>12,001</i>		<i>10,898</i>	<i>12,991</i>			

	AZUBI					
	Verwaltung und nE	6,000	5,000	5,000		

Nachgeordnete Einrichtungen

	Grundschule					
66	Schulsekretärin	0,641	5	0,641	0,641	5
67	Hausmeister	1,000	5	1,000	1,000	5
69	Raumpfleger	0,769	2	0,769	0,769	2
70	Raumpfleger	0,769	2	0,769	0,769	2
71	Raumpfleger	0,769	2	0,769	0,769	2
	<i>ges. Stellen GS</i>	<i>3,948</i>		<i>3,948</i>	<i>3,948</i>	

	Schulcampus					
72	Schulsekretär (m/w/d)	0,897	6	0,897	0,897	6
73	Schulsekretär (m/w/d)	0,718	6	0,718	0,718	6
74	Hausmeister (m/w/d)	1,000	5	1,000	1,000	5
75	Sozialarbeiter (m/w/d)	0,769	S 8a	0,769	0,769	S 8a
76	Raumpfleger (m/w/d)	0,385	2	0,385	0,385	2
77	Raumpfleger (m/w/d)	0,385	2	0,385	0,385	2
78	Raumpfleger (m/w/d)	0,385	2	0,385	0,385	2
79	Raumpfleger (m/w/d)	0,385	2	0,385	0,385	2
80	Raumpfleger (m/w/d)	0,705	2	0,705	0,724	2
81	Raumpfleger (m/w/d)	0,705	2	0,705	0,705	2
82	Raumpfleger (m/w/d)	0,672	2	0,673	0,673	2
83	Raumpfleger (m/w/d)	0,513	2	0,513	0,513	2
84	Raumpfleger (m/w/d)	0,564	2	0,564	0,564	2
85	Hausmeister (m/w/d)	0,256	4	0,256	0,256	4
	<i>ges. Stellen Campus</i>	<i>8,339</i>		<i>8,34</i>	<i>8,359</i>	

	Sporthalle					
86	Hallenwart/SpPlatz (m/w/d)	0,897	4	0,897	0,897	4
87	Raumpfleger (m/w/d)	0,256	2	0,256	0,256	2
88	Raumpfleger (m/w/d)	0,256	2	0,256	0,256	2
89	Raumpfleger (m/w/d)	0,256	2	0,256	0,256	2
90	Raumpfleger (m/w/d)	0,256	2	0,256	0,256	2
	<i>ges. Stellen Sport</i>	<i>1,921</i>		<i>1,921</i>	<i>1,921</i>	

	Schülerfreizeitcentr.					
91	Mobilitätsmanager (m/w/d)	0,513	11	0,769	0,000	11
92	Kommunikationsmanager (m/w/d)	0,513	11	0,000	0,000	11
123	Jugendhauskoordinator	0,000		0,000	0,897	8
124	Projektmitarbeiter	0,000		0,000	0,154	3
125	Projektmitarbeiter	0,000		0,000	0,154	3
126	Projektmitarbeiter	0,000		0,000	0,154	3
127	Projektmitarbeiter	0,000		0,000	0,154	3
128	Projektmitarbeiter	0,000		0,000	0,154	3

93	Hausmeister (m/w/d)	0,077	4	0,077	0,077	4	verbunden mit Stelle 97 & 104	
94	Raumpfleger (m/w/d)	0,103	2	0,103	0,103	2		12,5h Rathaus, 6h Bibliothek, 4h Jugendhaus
	<i>ges. Stellen SFZ</i>	<i>1,206</i>		<i>0,949</i>	<i>1,847</i>			

	Bibliothek							
95	SB Bibliothek	0,743	5	0,743	0,743	5	verbunden mit Stelle 11	
96	SB Bibliothek	0,531	3	0,513	0,513	3		
97	Hausmeister (m/w/d)	0,103	4	0,103	0,103	4	verbunden mit Stelle 93 & 104	
130	Raumpfleger (m/w/d)	0,000	2	0,154	0,154	2		12,5h Rathaus, 6h Bibliothek, 4h Jugendhaus
	<i>ges. Stellen Bibliothek</i>	<i>1,377</i>		<i>1,513</i>	<i>1,513</i>			

	Haus des Gastes							
98	SGL Kult./Tourismus	1,000	9b	1,000	1,000	9b	verbunden mit Stelle 101	
99	SB Presse/Tourismus	1,000	9b	1,000	1,000	9b		
100	SB Tourismus	0,897	5	0,833	0,833	5		
101	SB Tourismus	0,513	6	0,513	0,513	5	verbunden mit Stelle 98	
102	SB Tourismus	0,641	5	0,833	0,833	5		
103	Raumpfleger (m/w/d)	0,385	2	0,385	0,385	2	verbunden mit Stelle 83	
104	Hausmeister (m/w/d)	0,333	4	0,333	0,333	4	verbunden mit Stelle 93 & 97	
	<i>ges. Stellen H.d.G.</i>	<i>4,769</i>		<i>4,897</i>	<i>4,897</i>			

	Hafen							
105	Mitarbeiter (m/w/d)	0,487	4	0,487	0,487	4	verbunden mit Stelle 118	
106	Mitarbeiter (m/w/d)	0,385	3	0,385	0,385	3		
131	Mitarbeiter (m/w/d)	0,000	4	0,090	0,090	4	verbunden mit Stelle 108	
	<i>ges. Stellen Hafen</i>	<i>0,872</i>		<i>0,962</i>	<i>0,962</i>			

	Wirtschaftshof							
107	Vorarbeiter (m/w/d)	1,000	7	1,000	1,000	7		
108	Gärtner (m/w/d)	0,897	4	0,807	0,807	4	verbunden mit Stelle 131	
109	Gärtner (m/w/d)	0,897	4	0,897	0,897	4		
110	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,974	4	0,974	0,974	4		
111	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,974	4	0,974	0,974	4		
112	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,974	4	0,974	0,974	4		
113	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,974	4	0,974	0,974	4		
114	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,974	4	0,974	0,974	4		
115	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,974	4	0,974	0,974	4		
116	Mitarb. Wirt.-Hof (m/w/d)	0,487	4	0,487	0,487	4	verbunden mit Stelle 105	
	<i>ges. Stellen Wirt.Hof</i>	<i>9,125</i>		<i>9,035</i>	<i>9,035</i>			

	Feuerwehr							
117	Raumpfleger (m/w/d)	0,076		0,076	0,076	2	verbunden mit Stelle 84	
	<i>ges. Stellen RA</i>	<i>0,076</i>		<i>0,076</i>	<i>0,076</i>			

86,932

83,419

93,887

Veränderungsliste zum Stellenplan der Stadt Röbel / Müritz 2026

Veränderungsliste zum Stellenplan 2026							
lfd. Nr.	Teilhaushalt / Organisationseinheit	Anzahl im Stellenplan 2025	Höherstufung, Herabstufung und		Stellenanteil		Bemerkungen
			von Besoldungs-/ Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Zugang	Abgang	
1	Bürgermeister	1	A16	B2			
5	SB Personal	0,769	8	8	0,231		
6	SB Personal	0,897	8	8	0,103		
7	SB Bundesfreiwilligendienst	0,410	7	7	0,090		
8	SB Allg. Verwaltung	0,897	6	6	0,103		
9	SB Sitzungs-/Wahlen	0,897	8	8	0,103		
10	SB Sitzungs-/Wahlen	0,897	8	8	0,103		
11	SB Archiv	0,256	5	5		0,056	
118	Vergabestelle	0,000			1,000		N+
119	Büromitarbeiterin	0,000		6	0,500		N+, KW
14	Raumpfleger (m/w/d)	0,577	2	2		0,256	Kostenstellenänderung
129	Archiv	0,000	5	5	0,133		
16	Justiziar (m/w/d)	0,897	12	12	0,103		
120	SB Kämmerei/ HHP/ HH-Überwa.	0,000			1,000		N+
121	SB Kämmerei/ GBH	0,000			0,561		Kostenstellenänderung
22	SB Kämmerei/ Anlagenbuchhaltung	0,897	8	8	0,103		
25	SB Steuern	0,897	8	8	0,064		
29	SB Kasse/Vollstreckung	0,949	6	6	0,051		
32	Vollstreckung	0,897	5	5		0,561	Kostenstellenänderung
37	SB Ordnung/Sicherh./Verkehrsrecht	0,897	9b	9b	0,053		
40	SB Ordnung/Sicherh./ Brandsch.	0,897	8	8	0,103		
41	SB Ordnung/Sicherh./ Gehölze	0,897	8	8	0,103		
42	Politeur (m/w/d)	0,769	5	5	0,056		
43	Politeur (m/w/d)	0,769	5	5	0,056		
45	GfB	0,166	9b	9b		0,016	
49	SB Wohngeld	0,897	9a	9a	0,103		
50	SB Friedhof	0,897	8	8	0,103		
51	SB Wohngeld	0,897	8	9a	0,103		
57	SB Bauamt/Bauverwaltung	0,897	8	8	0,053		
58	SB Bauamt/Bauverwaltung	0,897	8	8	0,053		
59	SB Bauamt/Bauleitplanung	0,769	9b	9b	0,131		
60	SB Bauamt/ Hoch-/Tiefbau	0,769	9b	9b	0,231		
56	SB Liegenschaften	0,875			0,022		
122	Energie- u. Sanierungsmanagement	0,000			0,500		
80	Raumpfleger (m/w/d)	0,705	2	2	0,019		
82	Raumpfleger (m/w/d)	0,672	2	2	0,001		
91	Mobilitätsmanager (m/w/d)	0,513	11	11		0,513	Projektumstrukturierung
92	Kommunikationsmanager (m/w/d)	0,513	11	11		0,513	Projektumstrukturierung
123	Jugendhauskoordinator	0,000		8	0,897		N+ befristet auf Projektlaufzeit - Förderung von 100%
124	Projektmitarbeiter	0,000		3	0,154		N+ befristet auf Projektlaufzeit - Förderung von 100%
125	Projektmitarbeiter	0,000		3	0,154		N+ befristet auf Projektlaufzeit - Förderung von 100%
126	Projektmitarbeiter	0,000		3	0,154		N+ befristet auf Projektlaufzeit - Förderung von 100%
127	Projektmitarbeiter	0,000		3	0,154		N+ befristet auf Projektlaufzeit - Förderung von 100%
128	Projektmitarbeiter	0,000		3	0,154		N+ befristet auf Projektlaufzeit - Förderung von 100%
96	SB Bibliothek	0,531	3	3		0,018	
130	Raumpfleger (m/w/d)	0,000	2	2	0,154		Kostenstellenänderung
100	SB Tourismus	0,897	5	5		0,064	Aufgabenumverteilung
101	SB Tourismus	0,513	6	5			Aufgabenumverteilung
102	SB Tourismus	0,641	5	5	0,192		Aufgabenumverteilung
131	Mitarbeiter (m/w/d)	0,000	4	4	0,090		Kostenstellenänderung
108	Gärtner (m/w/d)	0,897	4	4		0,09	

Veränderungsliste zum Stellenplan der Stadt Röbel / Müritz 2026

Stellenplanquerschnitt zum Stellenplan 2026																																				
Teilhaushalt	Organisationseinheit	Beamte (Besoldungsgruppen)																		Beschäftigte (Entgeltgruppen)												Insgesamt				
		B 7	B 6	B 5	B 4	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2		
	Bürgermeister/LVB						1,000																					1,000							2,000	
	Stabstelle Personal/Organisation/allg. Verwaltung																							1,000			4,000	6,000	0,500	1,500	0,333	0,641		0,321	14,295	
	Rechtsangelegenheiten																							1,000										1,000		
	Amt für Finanzen																							1,000		1,000	3,000	5,755		2,897	1,847				16,499	
	Ordnungsamt																							1,000			5,100	4,897	1,897	1,650					14,544	
	Bauamt																	0,897						1,000			6,900	3,694							12,991	
	Grundschule																													1,641				2,307	3,948	
	Schulcampus																											0,769		1,615	1,000	0,256			4,719	8,359
	Sporthalle																														0,897			1,024	1,921	
	Schülerfreizeitzentrum																											0,897				0,077	0,770	0,103	1,847	
	Bibliothek																														0,743	0,103	0,513	0,154	1,513	
	Haus des Gastes																										2,000				2,179	0,333		0,385	4,897	
	Hafen																															0,577	0,385		0,962	
	Wirtschaftshof																																		9,035	
	Feuerwehr																												1,000				8,035		0,076	0,076
	Summe Haushaltsjahr	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,897	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	5,000	0,000	1,000	21,000	22,012	2,500	7,909	9,393	10,919	1,668	9,089	93,887	
	Summe Vorjahr	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,875	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	4,897	1,026	1,000	19,395	19,993	2,410	7,255	9,075	10,919	0,916	9,173	87,934	
	Differenz	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	-1,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,022	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,103	-1,026	0,000	1,605	2,019	0,090	0,654	0,318	0,000	0,752	-0,084	5,953	

Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit nach § 1 Nummer 5 GemHVO-Doppik

Röbel - Müritz (Amt Röbel-Müritz)

Einwohner per 31.12. des Vorjahres: 4.684

Erhebungsjahr: 2026

	Wert	Punkte
Ergebnishaushalt		
Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	9.193.163,00 €	
Jahresergebnis	-1.412.700,00 €	
Ergebnis zum 31.12. des Haushaltsjahres	7.780.463,00 €	
Ausgleich des Ergebnishaushalts	Ja	0
Verhältnis der Erträge zu den Aufwendungen	77,3 %	-3
Jahresergebnis ausgeglichen?	Nein	-2
Finanzhaushalt		
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	5.575.098,00 €	
jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-4.429.800,00 €	-2
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	1.145.298,00 €	
Ausgleich des Finanzhaushalts	Ja	0
Verhältnis der laufenden Einzahlungen zu den laufenden Auszahlungen	76 %	-3
Finanzplanungszeitraum		
Ergebnis des Ergebnishaushalts am Ende des Finanzplanungszeitraums	4.642.163,00 €	
Ergebnis je Einwohner	991,07 €	0
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen im Finanzhaushalt zum Ende des Finanzplanungszeitraums	-2.083.002,00 €	
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen je Einwohner	-444,71 €	-20
Gesetzmäßiges Haushaltssicherungskonzept nach § 43 Absatz 7 KV M-V		
Haushaltssicherungskonzept erforderlich?	Nein	0
Wann wird der vollständige Haushaltsausgleich erreicht?	nicht relevant	0
Einhaltung des Überschuldungsverbots		
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Haushaltsjahres	29.023.102,00 €	0
Höhe des Eigenkapitals am Ende des Finanzplanungszeitraums	24.899.702,00 €	0
Im Haushaltsjahr bestehende Überschuldung wird im Finanzplanungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Im Haushaltsjahr oder zum Ende des Finanzplanungszeitraums bestehende Überschuldung wird erst in einem angemessenen Konsolidierungszeitraum abgebaut	nicht relevant	0
Sonstige finanzielle Risiken		
Bewertung wesentlicher sonstiger finanzieller Risiken, deren Realisierung im Finanzplanungszeitraum wahrscheinlich ist	kein	0
Weitere Kennzahlen		
Investitionskredite je Einwohner	19,51 €	
Zinsquote	0 %	
Tilgungsquote	64,8 %	

fiktive Restlaufzeit der Investitionskredite	1,5 Jahre	
fristenkongruente Finanzierung?	Nein	
Förderquote	k.A.	
Liquiditätskredite je Einwohner	0,00 €	
Forderungen je Einwohner	k.A.	
Werthaltigkeit der Forderungen	k.A.	
freiwillige Leistungen je Einwohner	116,89 €	
Anteil der freiwilligen Leistungen an den ordentlichen Erträgen	3,7 %	
Bemerkungen der Kommune	c1-c3 und d4: Keine Aussage möglich, da JA 2021-2024 noch nicht festgestellt	
Bemerkungen der RAB	k.A.	
GESAMTPUNKTZAHL:		-30
LEISTUNGSGRUPPE:	gesicherte dauernde Leistungsfähigkeit	

Bilanz zum 31.12.2020					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf (Ifd. Nr.)	31.12.2019	31.12.2020	Veränderung gegen
			in €		
	AKTIVA				
1	Anlagevermögen		35.377.409,80	34.784.266,28	-593.143,52
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		980.210,76	1.165.494,70	185.283,94
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen		1.553,12	6.085,49	4.532,37
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		509.150,43	462.200,09	-46.950,34
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		129.610,50	226.567,04	96.956,54
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		339.896,71	470.642,08	130.745,37
1.2	Sachanlagen		31.408.252,58	30.982.030,91	-426.221,67
1.2.1	Wald, Forsten		2.664.479,22	2.663.754,01	-725,21
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		2.563.335,36	2.516.432,33	-46.903,03
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		13.296.053,69	12.949.988,35	-346.065,34
1.2.4	Infrastrukturvermögen		10.564.501,01	11.247.927,76	683.426,75
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden		628.284,36	613.869,81	-14.414,55
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		64.687,19	64.687,19	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		329.908,02	265.243,69	-64.664,33
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		139.206,85	131.284,12	-7.922,73
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		1.157.796,88	528.843,65	-628.953,23
1.3	Finanzanlagen		2.988.946,46	2.636.740,67	-352.205,79
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		665.000,00	665.000,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen		0,00	0,00	0,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öff		1.205.095,90	864.748,39	-340.347,51
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände,		0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00	0,00
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensions		1.118.850,56	1.106.992,28	-11.858,28
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		0,00	0,00	0,00
2	Umlaufvermögen		19.572.767,75	24.815.142,25	5.242.374,50
2.1	Vorräte		0,00	0,00	0,00
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00	0,00
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		0,00	0,00	0,00
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		710.876,85	485.525,71	-225.351,14
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		557.058,55	268.647,20	-288.411,35
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		127.516,72	53.441,90	-74.074,82
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis be		0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit mit Sonderrechnung, Zweckverf		0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:		16.037,79	163.436,61	147.398,82
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		8.107,36	0,00	-8.107,36
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		7.930,43	163.436,61	155.506,18
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		10.263,79	0,00	-10.263,79
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
2.3.2	Anteil an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00
2.4	Liquide Mittel		18.861.890,90	24.329.616,54	5.467.725,64
3.	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	1.500,60	1.500,60
4.	Aktive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
5.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		54.950.177,55	59.600.909,13	4.650.731,58

Bilanz zum 31.12.2020					
Posten	Bezeichnung	Verweis auf (Ifd. Nr.)	31.12.2019	31.12.2020 in €	Veränderung gegen 31.12.2019
	PASSIVA				
1	Eigenkapital		25.778.884,84	26.569.922,34	791.037,50
1.1	Kapitalrücklage		21.299.941,55	21.352.349,65	52.408,10
1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		17.738.779,51	17.738.204,08	-575,43
1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		3.561.162,04	3.614.145,57	52.983,53
1.2	Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisvortrag		4.478.943,29	4.478.943,29	0,00
1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag		0,00	738.629,40	738.629,40
1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00
2	Sonderposten		11.437.152,05	11.848.504,87	411.352,82
2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		11.431.709,68	11.843.232,57	411.522,89
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		10.650.685,80	11.052.984,22	402.298,42
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		708.941,88	672.760,17	-36.181,71
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		72.082,00	117.488,18	45.406,18
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		0,00	0,00	0,00
2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten		5.442,37	5.272,30	-170,07
3	Rückstellungen		2.478.013,20	2.447.848,80	-30.164,40
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		2.478.013,20	2.447.848,80	-30.164,40
3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00
3.3	Sonstige Rückstellungen		0,00	0,00	0,00
4	Verbindlichkeiten		15.256.127,46	18.734.633,12	3.478.505,66
4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		599.232,55	416.109,38	-183.123,17
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		599.232,55	416.109,38	-183.123,17
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten		0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichwertig ersetzen sollen		0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		426.906,94	83.044,69	-343.862,25
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		4.728,30	0,00	-4.728,30
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckvermögen		506,61	627,80	121,19
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:		13.996.300,74	17.945.780,76	3.949.480,02
4.10.1	Verbindlichkeiten gegenüber den amtsangehörigen Gemeinden aus dem kommunalen Finanzausgleich		13.578.531,83	17.588.756,44	4.010.224,61
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		417.768,91	357.024,32	-60.744,59
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		228.452,32	289.070,49	60.618,17
5	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00
5.1	Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00
5.3	Sonstige		0,00	0,00	0,00
6.	Passive latente Steuern		0,00	0,00	0,00
	Bilanzsumme		54.950.177,55	59.600.909,13	4.650.731,58

Wirtschaftsplan 2026
Röbel/Müritz Tourismus GmbH

- wird nachgereicht -

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	6.110
Gesamtbetrag der Aufwendungen	5.121
Jahresergebnis	989

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.248
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-989
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.259
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	30
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-4.000
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-3.970
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	3.200
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-1.423
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1.777
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-934
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.879

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	3.200
Höchstbetrag der festgesetzten Kassenkredite	100
Gesamtbetrag der festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen	0

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2024 (Ist)	16.361
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2024 (Ist) in %	57,0%
Wertansatz des bilanziellen Eigenkapitals zum 31.12.2025 (HR)	16.850
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2025 (HR) in %	58,0%
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2026 (voraussichtl.)	17.815
Wertansatz der bilanziellen Eigenkapitalquote zum 31.12.2026 (voraussichtl.) in %	57,0%
In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	10,1 VZÄ
Veränderung der Stellen zum Vorjahr in Vollzeitäquivalenten (+/-)	+ 0,6 VZÄ

Vorbericht gemäß § 21 (2) Nr. 1 EigVO M-V

zum Wirtschaftsplan 2026 der Wohnungsbaugesellschaft mbH Röbel

1. Allgemeine Grundlagen

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH Röbel ist eine kommunale Wohnungsgesellschaft der Stadt Röbel/Müritz. Sie wurde durch Vertrag vom 24. Juni 1991 (UR 1555 der Notarin Doreen Deile, Neustrelitz) zum 1. Juli 1990 gegründet und ist seit dem 17. Oktober 1991 beim Amtsgericht Neubrandenburg unter HRB 1325 eingetragen.

Zweck der Gesellschaft ist es, im Rahmen der kommunalen Aufgabenstellung eine sichere, sozial verantwortbare und bezahlbare Wohnungsversorgung für breite Bevölkerungsschichten sicherzustellen. Darüber hinaus unterstützt sie die kommunale Stadt- und Siedlungsentwicklung und übernimmt Aufgaben der Bestandsbewirtschaftung, Modernisierung und Verwaltung städtischer Immobilien. Sie engagiert sich zudem im Bereich familien-, alters- und behindertengerechten Wohnens.

Das Stammkapital beträgt 665 T€, alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Röbel/Müritz.

Der Aufsichtsrat besteht aus fünf Mitgliedern.

Die Geschäftsführung liegt bei Frau Sabine Meiritz, die gemäß § 8 des Gesellschaftsvertrages zur alleinigen Vertretung berechtigt ist.

2. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für das Geschäftsjahr 2026 bleiben anspruchsvoll, zeigen jedoch im Vergleich zu den Vorjahren eine gewisse Stabilisierung. Trotz anhaltend hoher Bau- und Energiekosten sowie gestiegener Zinsen ist in der Region Röbel/Müritz weiterhin von einer stabilen Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum auszugehen.

Diese Stabilität ist vor allem auf die soziale Ausrichtung und den gepflegten, funktionalen Wohnungsbestand der Gesellschaft zurückzuführen.

Zum 31. Dezember 2024 betrug die Leerstandsquote 4,47 % (Vorjahr 3,86 %).

Der leichte Anstieg resultiert aus den geplanten Freizügen im Zusammenhang mit der vorgesehenen Komplettsanierung des Wohngebäude Ringstraße 17–20. Dabei handelt es sich um eine bewusst vorbereitete Maßnahme, um die Durchführung der Sanierung ohne Beeinträchtigung der Mietverhältnisse zu ermöglichen. Die Vermietungssituation bleibt insgesamt solide.

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH Röbel profitiert von ihrer sozialen Ausrichtung, dem gepflegten Bestand und der hohen Mieterbindung. Sie leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur kommunalen Daseinsvorsorge und zur Stabilität des örtlichen Wohnungsmarktes.

3. Voraussichtliche wirtschaftliche Entwicklung 2026

3.1. Erträge und Einzahlungen

Die Erträge des Wirtschaftsjahres 2026 entstehen überwiegend aus der Bewirtschaftung und Betreuung des eigenen Wohnungsbestandes. Als sozial orientierte Vermieterin verfolgt die Gesellschaft das Ziel, bezahlbaren Wohnraum zu sichern und wirtschaftlich tragfähige Ergebnisse zu erzielen, ohne die soziale Verantwortung aus den Augen zu verlieren.

Die Planansätze beruhen auf einer stabilen Vermietungssituation und einer konstanten Nachfrage in allen Wohngebieten. Mietanpassungen erfolgen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten, wobei die Bezahlbarkeit des Wohnraums stets Vorrang hat.

Die Umsatzerlöse aus der Betreuungstätigkeit werden als stabil eingeschätzt. Die sonstigen betrieblichen Erträge erhöhen sich bis 2027 durch die anteilige Auflösung der 2023 gewährten Altschuldenhilfe und tragen so zu einem verbesserten Ergebnis bei.

Im Zuge der geplanten Komplettsanierung der Ringstraße 17–20 wird 2026 und auch 2027 mit vorübergehend geringeren Mieterträgen gerechnet. Langfristig verbessert die Maßnahme jedoch die Ertragskraft und stärkt die Nachhaltigkeit des Bestandes, insbesondere durch barrierearme Wohnkonzepte und energetische Optimierung.

3.2. Aufwendungen und Auszahlungen

Die Aufwendungen werden maßgeblich durch Betriebs-, Instandhaltungs-, Verwaltungs- und Energiekosten bestimmt. Für 2026 wird ein moderater Anstieg erwartet.

Die Gesellschaft führt ihre vorausschauende Instandhaltungs- und Modernisierungsstrategie fort, um die Gebäudesubstanz zu sichern und energetische Standards zu verbessern.

Ein Schwerpunkt ist die Komplettsanierung der Ringstraße 17–20, deren Genehmigungsplanung Anfang 2026 vorgesehen ist. Die Bauausführung beginnt voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2026 im freigezogenen Zustand.

Weitere Aufwendungen resultieren aus gestiegenen Energiepreisen, Wartungs- und Verwaltungskosten sowie der fortgesetzten Digitalisierung der Geschäftsprozesse.

Trotz dieser Steigerungen bleibt die Kostenstruktur durch konsequentes Controlling beherrschbar.

3.3. Jahresergebnis

Für 2026 weist der Erfolgsplan einen Jahresüberschuss von 989 T€ aus.

Die stabile Ertragssituation und die kontrollierte Kostenentwicklung sichern dieses positive Ergebnis.

Eine Gewinnausschüttung von netto 20 T€ an die Stadt Röbel/Müritz ist vorgesehen; der verbleibende Gewinn stärkt das Eigenkapital.

3.4. Finanzmittelfonds und Liquidität

Der Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit wird für das Wirtschaftsjahr 2026 mit 1.259 T€ veranschlagt. Die Auszahlung aus der Tilgung von Krediten können durch den Zahlungsfluss gedeckt werden. Die Gesellschaft bleibt damit auch im Planjahr in der Lage, ihre Zahlungsverpflichtungen aus eigener Kraft zu erfüllen, ohne zusätzliche Kreditlinien in Anspruch nehmen zu müssen.

Aus der Investitionstätigkeit ist im Jahr 2026 ein Cashflow von 3.970 T€ berücksichtigt, der im Wesentlichen auf die geplante Komplettsanierung der Wohngebäude Ringstraße 17–20 zurückzuführen ist. Infolge dieser umfangreichen Baumaßnahme ergibt sich eine zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds um –934 T€. Der Bestand an liquiden Mitteln vermindert sich somit von 2.813 T€ zu Beginn des Wirtschaftsjahres auf 1.879 T€ zum 31. Dezember 2026.

Trotz dieser Mittelabflüsse ist die Liquiditätssituation der Gesellschaft geordnet und stabil. Die vorhandenen liquiden Mittel reichen aus, um sowohl die laufenden Betriebsausgaben als auch die geplanten Investitionen zuverlässig zu finanzieren. Zur Absicherung kurzfristiger Liquiditätsbedarfe steht zusätzlich eine Kontokorrentlinie in Höhe von 100 T€ zur Verfügung, die planmäßig nicht in Anspruch genommen werden muss.

Insgesamt zeigt sich die Liquiditätssituation der Wohnungsbaugesellschaft mbH Röbel im Planjahr 2026 als solide, planmäßig und jederzeit ausreichend. Die Zahlungsfähigkeit ist während des gesamten Planungszeitraumes gewährleistet, und die Finanzierung der laufenden Investitionsvorhaben ist gesichert.

4. Finanzierung und Eigenkapitalentwicklung

4.1. Kredite

Es ist die Aufnahme eines langfristigen Darlehens für die Komplettsanierung der Ringstraße 17–20 geplant. Die Tilgung erfolgt planmäßig über den Kapitaleinsatz aus laufenden Überschüssen.

Stand	31.12.2024	6.602 T€
<u>vorauss. Tilgung lt. Plan 2025</u>		<u>1.223 T€</u>
Stand	31.12.2025	5.379 T€
Aufnahme Teilkredit		3.200 T€
<u>vorauss. Tilgung lt. Plan 2026</u>		<u>1.239 T€</u>
Stand	31.12.2026	7.340 T€

4.2. Eigenkapital

Das Eigenkapital entwickelt sich planmäßig positiv und stärkt die finanzielle Stabilität der Gesellschaft.

Eigenkapital lt. Bilanz	31.12.2024	16.361 T€
-------------------------	------------	-----------

Vorauss. Eigenkapital 2025

Eigenkapital	01.01.2025	16.361 T€
abzgl. Gewinnausschüttung		24 T€
<u>zzgl. vorauss. Gewinn lt. Plan 2025</u>		513 T€
vorauss. Eigenkapital	31.12.2025	16.850 T€

Vorauss. Eigenkapital 2026

Eigenkapital	01.01.2026	16.850 T€
abzgl. Gewinnausschüttung		24 T€
<u>zzgl. vorauss. Gewinn lt. Plan 2026</u>		989 T€
vorauss. Eigenkapital	31.12.2026	17.815 T€

4.3. Sonderposten und Rückstellungen

Der Rückgang der Sonderposten und Rückstellungen ergibt sich aus planmäßigen Auflösungen und dem geordneten Abbau langfristiger Verpflichtungen.

Sonderposten	31.12.2024	1.231 T€
abzgl. Auflösung	31.12.2025	39 T€
<u>abzgl. Auflösung</u>	31.12.2026	39 T€
Sonderposten	31.12.2026	1.153 T€

Rückstellungen	31.12.2024	116 T€
Veränderung Rückstellungen lt. Plan 2025		-15 T€
Rückstellungen	31.12.2025	101 T€
<u>Veränderung Rückstellungen lt. Plan 2026</u>		-10 T€
Rückstellungen	31.12.2026	91 T€

5. Einschätzung der dauernden Leistungsfähigkeit

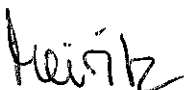
Der Wirtschaftsplan 2026 weist einen Jahresüberschuss von 989 T€ und einen positiven Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit von 1.259 T€ aus.

Die Gesellschaft verfügt über eine solide Eigenkapitalbasis, stabile Erträge und eine sichere Liquidität.

Mit bestandsgefährdenden Risiken ist nicht zu rechnen.

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH Röbel bleibt ein zuverlässiger kommunaler Akteur in der Daseinsvorsorge und trägt durch verantwortungsbewusstes Wirtschaften, soziale Mietgestaltung und nachhaltige Bestandsentwicklung zur Lebensqualität in der Stadt Röbel/Müritz bei.

Röbel/Müritz, 21.10.2025


 Sabine Meiritz
 Geschäftsführerin

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Erfolgsplan

	Ist 2024 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	5.368	5.396	5.512	5.696	5.849	5.869
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	216	50	50	100	100	50
3 andere aktivierte Eigenleistungen						
4 sonstige betriebliche Erträge	485	410	479	489	431	148
5 Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.057	3.528	2.861	2.986	3.294	3.264
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
6 Personalaufwand	587	542	649	659	672	675
a) Löhne und Gehälter	477	441	526	534	544	547
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	110	101	123	125	128	128
- davon für Altersversorgung						
7 Abschreibungen	1.022	804	871	866	941	941
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.022	804	871	866	941	941
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	39	39	39	39	39	39
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	242	267	266	267	280	288
10 Erträge aus Beteiligungen						
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	81	30	30	5	5	10
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	122	102	160	299	280	269
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	199	79	228	220	165	118
16 Ergebnis nach Steuern	960	603	1.075	1.032	792	561
17 sonstige Steuern	89	90	86	88	88	88
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	871	513	989	944	704	473
Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung	847	489	965	920	680	449
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde	24	24	24	24	24	24
Ausgleich durch die Gemeinde						

Wohnungsbaugeschäft mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

	Ist 2024 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	871	513	989	944	704	473
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.022	804	871	866	941	941
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-9	-15	-10	-12	-10	-15
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-372	-39	-379	-325	-39	-39
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-439	-50	-240	-200	-150	-150
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-386	10	-130	-100	-80	-80
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-39					
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	41	102	160	299	280	269
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	199		228	220	165	118
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-251		-230	-231	-150	-98
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	637	1.325	1.259	1.461	1.661	1.419
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	65					
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-68	-15	-4.000	-3.500	-10	-10
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)		0				
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Wohnungsbaugeschäft mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Finanzplan

	Ist 2024 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26 Erhaltene Zinsen (+)	81	30	30	5	5	10
27 Erhaltene Dividenden (+)						
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	78	-15	-3.970	-3.495	-5	0
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)			3.200	2.800		
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			3.200	2.800		
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-1.244	-1.224	-1.239	-1.220	-863	-744
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)						
a) von der Gemeinde						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
c) von sonstigen Dritten						
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36 Gezahlte Zinsen (-)	-122	-102	-160	-299	-280	-269
37 Gezahlte Dividenden (-)	-24	-24	-24	-24	-24	-24
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.390	-1.350	1.777	1.257	-1.167	-1.037
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-675	-40	-934	-777	489	382
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	3.528	2.853	2.813	1.879	1.102	1.591
41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.853	2.813	1.879	1.102	1.591	1.973
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente						
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

Wohnungsbaugeschäft mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)	Plan ab 2030 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen							
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen		-15	-4.000	-3.500	-10	-10	-15
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen		-15	-4.000	-3.500	-10	-10	-15
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten			3.200	2.800			
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds		15	800	700	10	10	15
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustausgleich							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Wohnungsbaugeschäft mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Bereich:						
Kurzbeschreibung: ab 2026 Sanierung Wohngebäude Ringstr.17-20							
Nr. 1: Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt (§ 25 Absatz 2 EigVO M-V). ja / nein							
Nr. 2: Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor (§ 25 Absatz 3 EigVO M-V). ja / nein							
Nr. 3: Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar. ja / nein							
Nr. 4: Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen. ja / nein							
	Gesamt	Plan/HR bis 2025 (Vorjahr)	Plan 2026 (Planjahr)	Plan 2027 (1. Folgejahr)	Plan 2028 (2. Folgejahr)	Plan 2029 (3. Folgejahr)	Plan ab 2030 (Folgejahre)
Einzahlungen							
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens							
davon Sonstige							
Auszahlungen							
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen							
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen		-15	-4.000	-3.500	-10	-10	-15
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
davon für Sonstige							
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen		-15	-4.000	-3.500	-10	-10	-15
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten			3.200	2.800			
davon voraussichtlich fortgeltende							
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen							
a) von der Gemeinde							
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
c) von sonstigen Dritten							
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds		15	800	700	10	10	15
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							

Verlustausgleich					
Leistungsvergütung					
Ausschüttung					

[illegible]

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Aktivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		
2. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	117	6.390
3. Geschäfts- oder Firmenwert		
4. geleistete Anzahlungen	117	6.390
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	23.534.207	24.518.943
2. technische Anlagen und Maschinen		
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.968	9.318
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		2.380
	23.557.175	24.530.641
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen		
2. Ausleihungen an die Gemeinde		
3. Wertpapiere des Anlagevermögens		
4. sonstige Ausleihungen		
	23.557.292	24.537.031
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.663.528	1.447.991
3. fertige Erzeugnisse und Waren		
4. geleistete Anzahlungen		
	1.663.528	1.447.991
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24.518	76.741
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Forderungen gegen die Gemeinde		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. sonstige Vermögensgegenstände	625.488	332.014
	650.006	408.755
III. Wertpapiere		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		
2. sonstige Wertpapiere		
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.853.451	3.527.787
C. Rechnungsabgrenzungsposten	35.829	33.918
D. Aktive latente Steuern		
E. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung		
F. Nicht durch Eigenekapital gedeckter Fehlbetrag		
	28.760.106	29.955.482

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Bilanz

Passivseite	31.12.2024	31.12.2023
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	665.000	665.000
II. Kapitalrücklage		
III. Gewinnrücklage	7.440.965	7.440.965
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	7.407.983	6.229.357
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	871.105	1.202.386
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	16.385.053	15.537.708
B. Sonderposten		
I. Ertragszuschüsse		
II. zum Anlagevermögen		
1. Baukostenzuschüsse, Kostenerstattungen, Beiträge u. a.		
2. Investitionszuschüsse	1.230.948	1.270.199
	1.230.948	1.270.199
C. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		
2. Steuerrückstellungen	15.711	74.483
3. sonstige Rückstellungen	100.563	110.023
	116.274	184.506
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.601.323	7.845.713
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.849.391	2.150.163
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	185.763	279.081
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
6. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
7. sonstige Verbindlichkeiten	1.066.120	1.316.005
davon aus Steuern	98.124	17.277
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
	9.702.597	11.590.962
E. Rechnungsabgrenzungsposten	56.553	56.703
F. Passive latente Steuern	1.268.681	1.335.404
	28.760.106	29.975.482

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Gewinn- und Verlustrechnung

	2024	2023
1 Umsatzerlöse	5.367.552	4.697.943
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	215.537	235.585
3 andere aktivierte Eigenleistungen		
4 sonstige betriebliche Erträge	524.028	918.264
5 Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.056.753	2.626.407
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
6 Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	476.516	404.715
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	110.307	94.143
- davon für Altersversorgung		
7 Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.022.101	899.663
- davon außerplanmäßig	213.180	
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten		
- davon außerplanmäßig		
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	241.911	247.853
10 Erträge aus Beteiligungen		
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	80.546	11.133
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		
15 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	121.744	138.998
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	198.611	165.437
16 Ergebnis nach Steuern	959.720	1.285.709
17 sonstige Steuern	88.615	83.323
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	871.105	1.202.386

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Jahresabschluss zum 31.12.2024
Finanzrechnung

	2024	2023
1 Periodenergebnis	871	1.202
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.022	900
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-9	-14
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-372	-39
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-439	-223
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-386	139
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-39	
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	41	129
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)		
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	199	
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	-251	
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	637	2.094
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)		
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)		
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	65	
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-68	-11
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)		
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)		
22 Einzahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)		
23 Auszahlungen aufgr. v. Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)		
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
26 Erhaltene Zinsen (+)	81	10
27 Erhaltene Dividenden (+)		
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	78	-1
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)		
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)		
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+) - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		2.020
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-) - davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-1.244	-1.230
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+) a) von der Gemeinde b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter c) von sonstigen Dritten		
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)		
36 Gezahlte Zinsen (-)	-122	-139
37 Gezahlte Dividenden (-)	-24	-24
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-1.390	627
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-675	2.720
40 Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds (+/-)		
41 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	3.528	808
42 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.853	3.528
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören		

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026 Anlagenübersicht

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		
	Stand am 31.12.2023	Zuänge im Jahr 2024	Abgänge im Jahr 2024	Umbuchun- gen im Jahr 2024	Stand am 31.12.2024	kumulierter Stand am 31.12.2023	Zuschreibun- gen im Jahr 2024	Abschreibun- gen im Jahr 2024	Umbuchun- gen im Jahr 2024	kumuliert auf 31.12.2024	außerplan- mäßig bis 31.12.2024	Stand am 31.12.2023	Stand am 31.12.2024
Immaterielle Vermögensgegenstände	69.104				69.104	62.714		6.273		68.987		6.390	117
sebst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten													
Geschäfts- oder Firmenwert													
geleistete Anzahlungen													
Sachanlagen	48.554.795	68.344	61.505	0	48.561.634	24.024.153		802.649	-35.523		213.180	24.530.642	23.557.175
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	48.471.171	46.729	60.288	2.380	48.459.992	23.952.228		794.684	-34.306	24.925.785	213.180	24.518.943	23.534.207
technische Anlagen und Maschinen													
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	81.244	21.615	1.217		101.642	71.925		7.965	-1.217	78.674		9.319	22.968
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.380			-2.380	0							2.380	
Finanzanlagen													
Beteiligungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht													
Wertpapiere des Anlagevermögens													
sonstige Ausleihungen													
Summe	48.623.899	68.344	61.505	0	48.630.738	24.086.867	0	808.922	-35.523	68.987	213.180	24.537.032	23.557.292

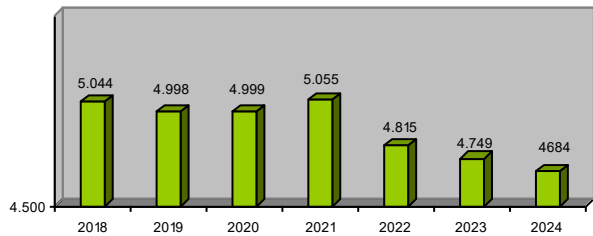
Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Forderungsübersicht

	Bilanzwert am		Wertberichtigungen
	31.12.2024	31.12.2023	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	24.518	76.741	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Forderungen gegen die Gemeinde			
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
sonstige Vermögensgegenstände			
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	625.488	332.014	
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren			
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
Summe	650.006	408.755	

Wohnungsbaugeschalt mbH Röbel
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2026
Verbindlichkeitenübersicht

	Bilanzwert am		Sicherung durch Pfandrechte o. ä.	
	31.12.2024	31.12.2023	Höhe	Art/Form
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.601.323	7.845.713	962.417	Kommunalbürgschaft
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.223.834	1.244.389	5.638.906	Grundschnlde
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	3.660.302	4.265.678		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	1.717.187	2.335.646		
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.849.391	2.150.163		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	1.849.391	2.150.163		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	185.763	279.081		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	185.763	279.081		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde				
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren				
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
sonstige Verbindlichkeiten	1.066.120	1.316.005		
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	440.147	353.588		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr bis zu fünf Jahren	625.973	962.417		
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren				
Summe	9.702.597	11.590.962		

Entwicklung Einwohner (31.12.)



Haushaltsausgleich (inkl. Vorjahre)

Ergebnis-HH	2026	2027	2028	2029
01.01.	9.193.163	7.780.463	6.241.863	5.413.763
lfd. Jahr	-1.412.700	-1.538.600	-828.100	-771.600
31.12.	7.780.463	6.241.863	5.413.763	4.642.163

Finanz-HH	2026	2027	2028	2029
01.01.	5.575.098	1.145.298	-452.002	-1.306.502
lfd. Jahr	-4.429.800	-1.597.300	-854.500	-776.500
31.12.	1.145.298	-452.002	-1.306.502	-2.083.002

Hebesätze

	2026	2024	2025	2026
Grundsteuer A	320	320	342	342
Grundsteuer B	380	380	504	504
Gewerbsteuer	380	380	380	380

Kreis- und Amtsumlage

	2023	2024	2025	2026
Kreisumlage	2.498.060	2.771.187	2.951.452	3.697.624
Amtsumlage	1.287.689	1.348.942	1.501.222	1.748.800

Kredite

Investitionskredite 01.01.2026	150.565,57 €
Tilgung 2026	59.153,42 €
Zinsen 2026	0,00 €
Investitionskredite 31.12.2026	91.367,73 €

Erträge

	2025	2026
Steuern und ähnliche Abgaben	5.783.900	6.014.500
• Grundsteuer A	25.000	30.000
• Grundsteuer B	600.000	612.000
• Gewerbesteuer	3.000.000	3.000.000
• Hundesteuer	14.000	12.400
• Zweitwohnungssteuer	30.000	29.800
• Anteil Einkommenssteuer	1.620.100	1.738.900
• Anteil Umsatzsteuer	469.800	572.400
Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	1.556.000	1.151.700
• Schlüsselzuweisungen	412.800	0
• Auflösung Sonderposten	951.400	956.400
• Förderung Sanierungsmanagement	70.000	70.000
Öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	808.500	908.300
• Beiträge Wasser- und Bodenverband	5.200	5.800
• Parkgebühren	95.000	95.000
• Kurabgabe	250.000	300.000
• Grabnutzungsentgelte, Nutzung Feierhalle etc.	54.000	64.500
• Nutzungsgebühr Turnhalle	15.000	15.000
• Gebühren Einwohnermeldeamt	86.000	99.000
• Straßenreinigung/Winterdienst	105.000	115.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	464.000	485.800
• Liegegebühren Stadthafen	50.000	45.000
• Mieten, Pachten, Erbbauzinsen (u.a. Garagen, Gärten, Landpacht, Stadtwald, Hort)	225.000	250.800
• Pacht MüritzTherme/Strandbad/Campingplatz	177.000	177.000
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	5.499.200	5.774.800
• Kostenerstattung vom Amt Röbel-Müritz	4.506.200	4.789.600
• Schulumlage	875.000	886.800
Sonstige laufende Erträge	722.200	401.900
• Konzessionsabgabe Strom/Gas/Trinkwasser	144.000	144.000
• Mahn- und Säumnisgebühren	46.700	50.400
• Verwarn- und Bußgelder	60.700	66.000
• Erlöse Holzverkäufe	40.000	38.000
• Sponsoring / Spenden	65.100	60.000
Zinserträge u. sonstige Finanzerträge	46.500	70.000
• Dividende EON/Edis	26.500	30.000
• WOBAU Röbel GmbH	20.000	20.000
Einsatz Kapitalrücklage	761.300	829.100
Summe Erträge	14.880.300	14.807.000

Aufwendungen

	2025	2026
Personalaufwendungen	6.061.700	6.338.800
Versorgungsaufwendungen	183.000	192.600
Sach- u. Dienstleistungen	2.745.200	2.593.900
Unterhaltung		
• Straßen und Bäume	283.000	339.500
• Straßenbeleuchtung	50.000	40.000
• Grundstücke und Gebäude	670.300	451.000
• Fahrzeugunterhaltung (€)	107.000	110.000
Sach- und Dienstleistungen		
• Müritz rundum	75.000	75.000
• Kleiner Stadtverkehr	90.000	90.000
• Kommunalen Versorgungsverband	60.000	72.000
• Sanierungsmanagement	94.200	94.200
Bewirtschaftung / Kostenerstattung		
• Energie, Wasser, Abwasser, Abfall	532.400	478.700
• Straßenreinigung, Winterdienst	67.500	73.000
• Erstellung Ausweisdokumente	56.000	65.000
• Lehr- und Unterrichtsmaterial, Lernmittel	130.000	130.000
Abschreibungen	1.712.700	1.776.300
(nicht zahlungswirksam)		
Zuwendungen und Umlagen	5.959.800	7.234.400
• Kreisumlage	2.951.500	3.697.700
• Amtsumlage	1.485.300	1.748.800
• Gewerbesteuerumlage	276.400	276.400
• Zuwendung MüritzTherme/Strandbad/Campingplatz	237.600	287.000
• Kita-Kosten Wohnsitzgemeinde	880.000	873.600
• Förderung Sport, Kultur, Jugendarbeit, Projekte	33.000	33.000
Sonstige laufende Aufwendungen	942.900	969.000
• Versicherungen und Umlagen	194.700	246.900
• Wasser- und Bodenverband	53.000	60.200
• Dienst- und Schutzkleidung	25.400	37.600
• Sachverständigenkosten	130.400	72.400
• Aus- und Fortbildung	49.100	48.500
• Datenverarbeitung /EDV	266.900	248.800
• Geschäftsaufwendungen (Büromaterial, Porto, Bücher, Telefon, Internet, Bankgebühren)	136.300	158.400
Zins- und Finanzaufwendungen	1.000	1.000
Summe Aufwendungen	17.606.300	19.156.000

RUBIKON—finanzielle Leistungsfähigkeit

Leistungsfähigkeit	2023	2024	2025	2026
Gesichert	●	●	●	●
Punkte	-6	-2	-10	-30

Wesentliche Investitionen

Produkt	Maßnahme	Auszahlung	Einzahlung
21101	Grundschule Komplexsanierung BGZ	0	113.100
21101	Grundschule Digitalisierung	31.800	0
21802	Schulcampus Digitalisierung	61.900	0
11402	Grundstücksgeschäfte	180.000	107.500
11402	Entwässerung Gewerbegebiet	130.000	30.000
11402	Planung Nahwärmenetz	350.000	175.000
41802	Investitionszuschuss	195.000	0
57305	Bollwerk Müritzpromenade (Planung)	20.000	0
11404	Bauhof	159.200	5.000
12601	Feuerwehr	221.900	0
55300	Friedhof	30.000	0
36602	Spielplätze	15.000	0
54100	Straßen (Planung bzw. Ausbau)	155.000	0
54100	Ausgleichsbeitrag Wegfall Straßenausbaubeiträge	0	78.000
61100	Landeszuweisungen	0	146.700
61100	Entnahme lfd. Haushalt	0	879.100

Freiwillige Aufgaben

Produkt	Bezeichnung	Ertrag	Aufwand	Zuschuss
27201	Stadtbibliothek	31.200	138.900	107.700
28101	Heimatspflege	55.400	73.700	18.300
28103	Seniorenbeirat	0	2.000	2.000
33100	Zuschuss soz. Bereiche	0	33.000	33.000
36200	Zuschuss Jugendarbeit	0	0	0
36601	Schülerfreizeitzentrum	116.400	136.600	20.200
36602	Spielplätze	1.700	18.400	16.700
42100	Förderung Vereinssport	0	1.000	1.000
57301	Haus des Gastes	68.400	261.900	193.500
57502	Touristinfo - Kurabgabe - Kleiner Stadtverkehr - Müritz rundum	300.000 300.000	165.000 90.000 75.000	-135.000
41802	MüritzTherme / Strand- bad/Campingplatz	531.000	821.100	290.100
Summe		1.104.100	1.651.600	547.500

Stellenplan (vzÄ)

2023	2024	2025	2026
81,902	83,142	86,932	93,887

Entwicklung Eigenkapital (zum 31.12.)

2023	2024	2025	2026
33.807.201	35.879.202	33.262.102	29.023.102

Stadt Röbel/Müritz



Taschenhaushalt 2026

Kontakt

Stadt Röbel/Müritz
 Amt für Finanzen
 Bahnhofstraße 20
 17207 Röbel/Müritz
 Tel. 039931/80221
 j.sommer@amt-roebel-mueritz.de

Stand: 26.01.2026